Jahresabschluss

der Stadt Xanten

für das Jahr 2017

Fassung der Einbringung vom 11.12.2018

Bilanz **5**

Lagebericht **7**

Anhang **35**

Anlagenspiegel **75**

Forderungsspiegel **77**

Verbindlichkeitenspiegel **79**

Gesamtergebnisrechnung **81**

Gesamtfinanzrechnung **83**

01 Innere Verwaltung **85**
010101 Verwaltungsführung 89
010102 Politische Gremien 93
010103 Zentrale Dienste 97
010104 Personal 101
010105 Finanzen 105
010106 Stadtkasse 109
010107 Steuern 113
010108 Liegenschaften 117
010109 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung 123
010110 Personalrat 127
010111 Dienstleistungsbetrieb Stadt Xanten 131
010112 Informationstechnik 135
010113 Rechnungsprüfung 141
010199 Sachkosten Rathaus 145

02 Sicherheit und Ordnung **149**
020101 Öffentliche Ordnung 153
020102 Bürgerservice 157
020103 Personenstandswesen 161
020104 Verkehrssicherung und –lenkung 165
020201 Statistik und Wahlen 169
020301 Brandschutz 173
020401 Rettungsdienst 181

03 Schulträgeraufgaben **185**
030101 Grundschule Birten 189
030102 Grundschule Lüttingen 191
030103 Grundschule Marienbaum 195
030105 Grundschule Xanten 201
030201 Hauptschule 207
030301 Real- und Gesamtschule 211
030401 Gymnasium 215
030501 Förderschule Xanten – Alpen – Sonsbeck 219
030601 Sonstige schulische Aufgaben 223
030701 Schülerbeförderung 227

04	**Kultur und Wissenschaft**	**231**	
	040101 Bücherei		235
	040201 Kulturpflege		239
05	**Soziale Leistungen**	**243**	
	050101 Leistungen nach SGB XII außerhalb von Einrichtungen		247
	050102 Leistungen nach SGB XII innerhalb von Einrichtungen		251
	050301 Leistungen nach dem AsylbLG		255
	050401 Wohngeld		259
	050501 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose		263
	050502 Soziale Einrichtungen für Asylbewerber		267
	050601 Rentenangelegenheiten		271
06	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**	**275**	
	060101 Einrichtungen der Jugendarbeit		279
	060102 Tageseinrichtungen für Kinder		283
08	**Sportförderung**	**287**	
	080101 Eigene Sportstätten		291
	080102 Hallenbad		297
09	**Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation**	**301**	
	090101 Orts- und Regionalplanung		305
10	**Bauen und Wohnen**	**311**	
	100101 Bauverwaltung		315
	100201 Bauaufsicht		319
	100301 Wohnungsbindung		323
	100401 Denkmalschutz und Pflege		327
11	**Ver- und Entsorgung**	**331**	
	110101 Abfallbeseitigung		335
	110201 Markt		339
12	**Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV**	**343**	
	120101 Gemeindestraßen		347
	120201 Straßenreinigung		355
15	**Wirtschaft und Tourismus**	**359**	
	150101 Beteiligungen an Versorgungsbetrieben		363
	150201 Stadtbusverkehr		367
	150301 Wirtschaftsförderung		371
	150401 Tourismusförderung		375
16	**Allgemeine Finanzwirtschaft**	**379**	
	160101 Steuern, Zuweisungen, Umlagen		383
	160201 Sonstige allg. Finanzwirtschaft		387

AKTIVA			2016	2017
1. Anlagevermögen				
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		230.353,75	54.786,55
1.2	Sachanlagen			
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte			
	1.2.1.1	Grünflächen	21.469.747,95	21.484.530,78
	1.2.1.2	Ackerland	744.149,81	744.149,81
	1.2.1.3	Wald, Forsten	25.383,70	25.383,70
	1.2.1.4	Sonstige unbebaute Grundstücke	867.523,50	865.814,67
		SUMME	**23.106.804,96**	**23.119.878,96**
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte			
	1.2.2.1	Kinder- und Jugendeinrichtungen	1.047.143,47	1.019.219,96
	1.2.2.2	Schulen	26.329.475,33	25.879.007,55
	1.2.2.3	Wohnbauten	2.292.047,41	5.932.266,31
	1.2.2.4	Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	15.944.173,79	15.804.778,20
		SUMME	**45.612.840,00**	**48.635.272,02**
1.2.3	Infrastrukturvermögen			
	1.2.3.1	Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	12.207.186,11	12.395.960,40
	1.2.3.2	Brücken und Tunnel		
	1.2.3.3	Gleisanlagen mit Streckenausrüstung		
	1.2.3.4	Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen		
	1.2.3.5	Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	41.318.902,63	39.556.808,56
	1.2.3.6	Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	618.664,77	597.059,05
		SUMME	**54.144.753,51**	**52.549.828,01**
1.2.4	Bauten auf fremdem Grund und Boden			
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler		126.217,69	126.217,69
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge		1.838.453,54	1.751.019,30
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung		2.304.969,25	2.277.145,86
1.2.8	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau		7.945.424,39	8.378.909,48
		SUMME	**12.215.064,87**	**12.533.292,33**
1.3	Finanzanlagen			
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		916.221,72	916.221,72
1.3.2	Beteiligungen		8.488.113,93	8.488.113,93
1.3.3	Sondervermögen			
1.3.4	Wertpapiere des Anlagevermögens		592.685,64	592.685,64
1.3.5	Ausleihungen			
	1.3.5.1	an verbundene Unternehmen	2.930.000,00	3.260.000,00
	1.3.5.2	an Beteiligungen	793.393,66	629.632,06
	1.3.5.3	an Sondervermögen		
	1.3.5.4	Sonstige Ausleihungen	117.971,41	113.881,07
		SUMME	**13.838.386,36**	**14.000.534,42**
2. Umlaufvermögen				
2.1	Vorräte			
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren		6.647.660,77	7.322.733,04
2.1.2	Geleistete Anzahlungen			
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
2.2.1.	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen			
	2.2.1.1	Gebühren	164.683,52	183.587,11
	2.2.1.2	Beiträge	106.464,66	0,00
	2.2.1.3	Steuern	1.525.798,33	937.507,64
	2.2.1.4	Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00
	2.2.1.5	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	161.329,89	774.317,89
2.2.2.	Privatrechtliche Forderungen			
	2.2.2.1	gegenüber dem privaten Bereich	97.825,38	59.980,16
	2.2.2.2	gegenüber dem öffentlichen Bereich	34.701,45	201.242,18
	2.2.2.3	gegen verbundene Unternehmen		
	2.2.2.4	gegen Beteiligungen		
	2.2.2.5	gegen Sondervermögen		
2.2.3	Sonstige Vermögensgegenstände		445.191,63	368.899,69
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens			
2.4	Liquide Mittel		80.936,27	476.914,06
		SUMME	**9.264.591,90**	**10.325.181,77**
3. Aktive Rechnungsabgrenzung			142.780,31	147.074,45
BILANZSUMME			**158.555.575,66**	**161.365.848,51**

PASSIVA		2016	2017
1. Eigenkapital			
1.1	Allgemeine Rücklage	15.458.639,89	15.458.639,89
1.2	Sonderrücklagen	6.734.887,47	6.734.887,47
1.3	Ausgleichsrücklage	5.247.914,00	4.922.760,77
1.4	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-325.153,23	-1.915.512,97
	SUMME	**27.116.288,13**	**25.200.775,16**
2. Sonderposten			
2.1	für Zuwendungen	62.724.075,93	62.683.278,75
2.2	für Beiträge	17.741.397,98	17.150.975,18
2.3	für den Gebührenausgleich	337.965,05	595.890,17
2.4	Sonstige Sonderposten	1.580.819,80	1.791.917,19
	SUMME	**82.384.258,76**	**82.222.061,29**
3. Rückstellungen			
3.1	Pensionsrückstellungen	13.951.000,00	14.156.413,00
3.2	Rückstellungen für Deponien und Altlasten		
3.3	Instandhaltungsrückstellungen	412.892,35	378.263,35
3.4	Sonstige Rückstellungen	688.172,53	922.436,19
	SUMME	**15.052.064,88**	**15.457.112,54**
4. Verbindlichkeiten			
4.1	Anleihen		
4.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		
	4.2.1 von verbundenen Unternehmen		
	4.2.2 von Beteiligungen		
	4.2.3 von Sondervermögen		
	4.2.4 vom öffentlichen Bereich		
	4.2.5 vom privaten Kreditmarkt	23.987.674,23	23.528.314,70
4.3	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	4.994.681,00	7.235.470,02
4.4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	49.751,70
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.034.008,40	1.328.814,13
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	314.201,35	31.123,41
4.7	Sonstige Verbindlichkeiten	214.883,93	562.605,92
4.8	Erhaltene Anzahlungen	3.456.764,98	5.748.016,94
	SUMME	**34.002.213,89**	**38.484.096,82**
5. Passive Rechnungsabgrenzung		750,00	1.802,70
BILANZSUMME		**158.555.575,66**	**161.365.848,51**

Lagebericht zum Jahresabschluss 2017

Gliederung

I. Rahmenbedingungen
II. Ergebnisüberblick und Rechenschaft
II.1. Steuerung, Produktorientierung
II.2 . Überblick über die wirtschaftliche Lage
II.2.1. Bilanzanalyse
II.2.2. Entwicklung des Anlagevermögens
II.2.3. Entwicklung des Eigenkapitals
II.2.4. Entwicklung der Rückstellungen
II.3. Ertragslage
II.4. Finanzlage
II.5. Kennzahlen
III. Ausblick (Chancen, Risiken)
IV. Organe und Mitgliedschaften

I. Rahmenbedingungen

Gemäß § 95 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in Verbindung mit § 37 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO NRW) hat die Gemeinde zum Schluss eines Haushaltsjahres einen Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung zu erstellen. Teil dieses Jahresabschlusses ist der Lagebericht.

Der Lagebericht ist gemäß § 48 GemHVO so zu fassen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde vermittelt wird.

Weiterhin ist über Vorgänge von besonderer Bedeutung zu berichten sowie auf die Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Gemeinde einzugehen. Am Schluss des Lageberichtes sind Angaben über die Mitglieder des Verwaltungsvorstandes sowie für die Ratsmitglieder Angaben zum ausgeübten Beruf sowie über bestehende Mitgliedschaften zu machen (vgl. § 95 Absatz 2 GO NRW). Im Lagebericht sollen die Jahresabschlussergebnisse des abgelaufenen Jahres angegeben und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft abgelegt werden.

Die politischen Umbrüche der letzten Jahre, der wachsende Protektionismus einzelner Staaten, der drohende Handelskrieg um Strafzölle mit den USA, das mühsame Ringen um die Einheit Europas bei gleichzeitiger Gefahr einer weiteren Spaltung durch das Aufkommen europakritischer Parteien in vielen Ländern sorgen weltweit für Verunsicherung. In dieser historisch beispielslosen Situation gesellschaftlicher, politischer, wirtschaftlicher und sozialer Veränderungen sind die Auswirkungen auf die globalen und lokalen Märkte nicht vorhersehbar.
Die folgenden Ausführungen beschränken sich daher auf die erkennbaren Chancen und Risiken bei einer rein finanzwirtschaftlichen Betrachtung der Entwicklung in den vergangenen Jahren.

Die Stadt Xanten ist mit ihren sechs Stadtbezirken und einer Einwohnerzahl von insgesamt 21.510 auf 72,43 km² eine mittlere kreisangehörige Stadt. Sie gehört aufgrund der gut ausgebauten Infrastruktur zu den Mittelzentren Deutschlands. Xanten liegt am unteren Niederrhein und ist bekannt für seine 2000 Jahre alte Geschichte, die bis in das Römische Reich zurückführt. Der Archäologische Park Xanten, der historische Stadtkern, das Freizeitzentrum Xanten bestehend aus der Xantener Nord- und Südsee und jegliche Sehenswürdigkeiten ziehen jährlich viele Touristen in unsere Stadt. Im Jahr 2014 wurde die Stadt Xanten zum einzigen staatlich anerkannten Luftkurort im Regierungsbezirk Düsseldorf ernannt, wodurch die Attraktivität nochmals gestiegen ist.

Die Wirtschafts- und Haushaltspolitik der Stadt Xanten zeichnet sich durch vorausschauendes Handeln aus. Ziel ist es, notwendige Investitionen fortlaufend zu tätigen und gleichzeitig die Verschuldungsquote der Stadt im interkommunalen Vergleich niedrig zu halten. Nur so können notwendige Maßnahmen initiiert werden.

Dabei bietet Xanten günstige Voraussetzungen für ihre Bürgerschaft, Zuzugswillige und interessierte Investoren. Die Rahmenbedingungen für eine kontinuierliche Bevölkerungs-

und Wirtschaftsentwicklung werden vorausschauend und beständig optimiert. Dies nicht zuletzt durch das Bereitstellen und die Schaffung von attraktivem Bauland und Wohnraum.

II. Ergebnisüberblick und Rechenschaft

Die Stadt Xanten weist in der Ergebnisrechnung einen Fehlbetrag in Höhe von 1.916 T€ aus. Gegenüber der Planung 2017, in der noch mit einem Verlust in Höhe von 1.951 T€ kalkuliert wurde[1], ist somit eine Verbesserung in Höhe von 35 T€ zu verzeichnen.

Die Entwicklung der Jahresergebnisse seit der Einführung der Doppik im Jahre 2007 stellt sich folgendermaßen dar:

Jahr	Gesamtergebnis	
	Plan	Ist
	-Angaben in Euro-	
2007	-1.538.251,00	+ 1.898.773,08
2008	+ 44.834,00	+ 522.724,37
2009	-206.002,00	+ 487.308,66
2010	- 1.371.212,00	+ 30.874,31
2011	- 1.716.457,00	- 1.447.544,27
2012	- 2.849.066,00	+ 14.968,03
2013	- 2.209.395,00	- 180.227,90
2014	- 346.592,00	- 2.503.864,24
2015	- 449.553,00	+ 142.734,15
2016	- 883.308,00	- 325.153,23
2017	- 1.950.824	- 1.915.512,97

II.1 Steuerung, Produktorientierung

Der Haushaltsplan sowie die Teilpläne der Stadt Xanten sind nach Produktgruppen und Produkten aufgestellt. Hierzu sind Ziele und Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 GemHVO NRW) beschrieben worden. Ziele und Kennzahlen sollen die Grundlage der Planung, Steuerung und Erfolgskontrolle des jährlichen Haushalts bilden. Mit dem Jahresabschluss erfolgt eine Rechenschaft über die Zielerreichung.

II.2 Überblick über die wirtschaftliche Lage

II.2.1 Bilanzanalyse / Überblick

Die Bilanzsumme beträgt zum 31.12.2017 161.366 T€ (31.12.2016 = 158.556 T€) und weist damit einen um ca. 2.810 T€ höheren Wert gegenüber dem Schlussbilanzwert zum 31.12.2016 aus.
Die Vermögensstruktur ist durch das **Anlagevermögen** in Höhe von 150.894 T€ (93,51 % der Bilanzsumme) geprägt. Der mit einem Betrag in Höhe von 136.838 T€ (Anteil an der Bilanzsumme: 84,80 %) bedeutsamste Anteil entfällt auf die Sachanlagen. Die bebauten Grundstücke, bilanziert mit 48.635 T€ (Anteil an der Bilanzsumme: 30,14 %) und das kommunale Infrastrukturvermögen, bilanziert mit 52.550 T€ (Anteil an der Bilanzsumme: 32,57 %), sind ebenfalls hervorzuheben.

[1] Ursprünglicher Plan ohne übertragene Ermächtigungen

Die im Wesentlichen aus Beteiligungen und Ausleihungen bestehenden **Finanzanlagen** stellen mit einem Betrag in Höhe von 14.001 T€ einen prozentualen Anteil in Höhe von 8,68 % an der Bilanzsumme. Das Umlaufvermögen umfasst nun inkl. des zur Vermarktung bereitstehenden Grundvermögens eine Gesamtsumme in Höhe von 10.326 T€ (Anteil an der Bilanzsumme: 6,40 %).

Die **aktiven Rechnungsabgrenzungsposten** entsprechen mit einem Betrag in Höhe von 147 T€ einem prozentualen Anteil in Höhe von 0,09 % an der Bilanzsumme.

Auf der Passivseite dominiert das **Eigenkapital** mit einer Gesamtsumme in Höhe von 25.201 T€ (Anteil an der Bilanzsumme: 15,62 %). Es setzt sich zusammen aus den Positionen Allgemeine Rücklage, Sonderrücklage, Ausgleichsrücklage sowie dem Jahresfehlbetrag 2017.

Die **Sonderposten** aus Zuwendungen, Beiträgen, Sonderposten für den Gebührenausgleich sowie die sonstigen Sonderposten bilden mit einer Summe in Höhe von 82.222 T€ einen prozentualen Anteil in Höhe von 50,95 % an der Bilanzsumme.

Die Summe der **Rückstellungen** beträgt zum 31.12.2017 15.457 T€ (Vorjahr 15.052 T€) und bindet damit 9,58 % des kommunalen Vermögens. Die Rückstellungsbildungen, die Inanspruchnahme von Rückstellungen und deren Auflösung sind dem Grunde und der Höhe nach im Anhang erläutert.

Die Summe der **Verbindlichkeiten des Kernhaushaltes** (ohne die Bilanzposition Erhaltene Anzahlungen) beträgt 32.736 T€ (Anteil an der Bilanzsumme: 20,29 %; Wert zum 01.01. = 30.545 T€ / 19,26 %). Eine Übersicht über die Verbindlichkeiten des „Konzerns Stadt“ mit dem Kernhaushalt und den zu konsolidierenden „Betrieben“ erfolgt im Rahmen des sog. Gesamtabschlusses.

Für erhaltene Zuwendungen von Dritten, die noch keinem fertig gestelltem Anlagegut als Sonderposten zugerechnet werden können, erfolgt im Jahresabschluss eine Passivierung unter der Position **Erhaltene Anzahlungen**, die zwischen der Position **Verbindlichkeiten aus Transferleistungen** und der Position **Sonstige Verbindlichkeiten** abgebildet wird.

II.2.2. Entwicklung des Anlagevermögens

Das Anlagevermögen unterteilt sich in immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen und Finanzanlagen, wobei ein Anteil von mehr als 90 % auf das Sachanlagevermögen entfällt. Das Gebäudevermögen (insbesondere Schulen und sonstige Geschäftsgebäude) sowie das Infrastrukturvermögen (insbesondere Straßen) stellen dabei die größten Einzelpositionen des Sachanlagevermögens dar.

<u>Sachanlagevermögen:</u>
Der Anfangsbestand des Anlagevermögens belief sich zum 01.01.2017 auf 149.148 T€. Durch verschiedene Geschäftsvorfälle des Jahres 2017 erhöht sich dieser Wert um 1.746 T€ auf 150.894 T€.

Neben der Buchung der AfA in Höhe von 3.343 T€, durch die sich das Anlagevermögen entsprechend verringert, führten insbesondere Investitionsmaßnahmen in den Gebäudebestand (Asylunterkunft, Schulen, Aufzug Rathaus) zu einer Erhöhung des Sachanlagevermögens.

Noch nicht abgeschlossene Baumaßnahmen werden mit einem Betrag in Höhe von 8.379 T€ (Vorjahr 7.945 T€) bei der „Position Anlagen im Bau“ geführt.

Finanzanlagen
Der Wert der Finanzanlagen verändert sich im Vergleich zum Vorjahr nicht.

Lediglich der aktivierte Wert der Ausleihungen verändert sich von insgesamt 3.841 T€ um 163 T€ auf 4.004 T€.

Die Erhöhung geht auf eine weitere Ausleihung an die Netzwerke Xanten GmbH in Höhe von 330 T€ zurück.

Die Ausleihungen an Beteiligungen (hier KDN Holding) sinken von 793.396 € im Jahr 2016 auf 629.632 €.

Die sonstigen Ausleihungen betreffen mit 110.646 € den KVR-Fonds sowie mit 3.235 € die Grafschaft Moers. Bei letzterer vermindert sich die Ausleihung durch eine Tilgungsleistung im Jahr 2017 um 4.090,34 €.

II.2.3. Entwicklung des Eigenkapitals

Das Eigenkapital verringert sich von bislang 27.116 T€ (Schlussbilanz zum 31.12.2016) um 1.915 T€ auf 25.201 T€. Als Eigenkapital verringernd wirkt sich hier das Jahresergebnis in Höhe von -1.915 T€ aus. Der Jahresfehlbetrag 2017 wird der Ausgleichsrücklage entnommen. Diese weist nach Berücksichtigung des Jahresüberschusses einen Stand von 3.007 T€ auf.

Der kommunale Jahresabschluss ist ein Abschluss vor Ergebnisverwendung. Über die Verwendung des Jahresüberschusses wird der Rat der Stadt Xanten entscheiden.

II.2.4. Entwicklung der Rückstellungen

Eine detaillierte Übersicht über Bildung und Aufstellung von Rückstellungen ist im Anhang enthalten. Insgesamt erhöhen sich die passivierten Rückstellungen der Stadt von 15.052 T€ auf einen Betrag in Höhe von 15.457 T€.

II.3 Ertragslage

Der Plan-Ist-Vergleich zeigt in der Gesamtbetrachtung Erträge, die wesentlich unter dem Planansatz liegen. Zeitgleich sinken auch die Aufwendungen, jedoch nicht im gleichen Maße, wie die Erträge. Daraus ergibt sich ein um 510 T€ schlechteres ordentliches Ergebnis, als ursprünglich geplant.

Bezeichnung	Ergebnisplan*) T€	Ergebnisrechnung T€	Abweichung T€	%
Erträge	45.601	43.487	-2.114	-4,6
Aufwendungen	- 47.197	- 45.593	1.604	-3,4
Ergebnis	**- 1.596**	**- 2.106**	**-510**	

* ohne Ermächtigungsübertragungen

Dieses ordentliche Ergebnis lässt ein deutlich schlechteres Jahresergebnis für das Jahr 2017 vermuten. Jedoch werden diese Defizite durch das Finanzergebnis in Höhe von 545 T€ wieder aufgefangen.

Hier eine Erläuterung zu den wesentlichen Abweichungen:

Ergebnis verbessernd sind folgende Ertragserhöhungen bzw. Aufwandsminderungen zu verzeichnen:

Vergnügungssteuer — 148 T€

Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung wurde eine Ertragsminderung aus der Anwendung der neuen Spielstättenverordnung prognostiziert. Zu diesem Zeitpunkt war jedoch noch nicht bekannt, dass der Gesetzgeber eine Übergangsfrist einräumt, so dass die Einbrüche bei der Vergnügungssteuer im Jahr 2017 noch nicht zum Tragen kamen.

Sonstige ordentliche Erträge der Abfallbeseitigung — 128 T€

Das positive Ergebnis an dieser Stelle ist in erster Linie auf eine Rückerstattung des Kreises Wesel aus der Abfallbeseitigung in Höhe von 99 T€ zurück zu führen.

Gewinnanteile an verbundenen Unternehmen — 678 T€

Hier handelt es sich um Erträge aus Gewinnanteilen vom Dienstleistungsbetrieb der Stadt Xanten, die als Finanzerträge zu verbuchen sind.

Personalaufwendungen — -104 T€

Die Personalaufwendungen mit einem Betrag von 104 T€ geringer ausgefallen als eingeplant. Ursächlich hierfür nicht vorhersehbare personelle Gegebenheiten wie z.B. Stellennachbesetzungen mit jüngeren Mitarbeitern/innen oder die Beendigung der Lohnfortzahlung im Krankheitsfall nach 6 Wochen.

Erwerb von Vorräten -100 T€

Die Ergebnisverbesserung beim Erwerb von Vorräten lässt sich zu nahezu 50 % (54 T€) auf nicht benötigte Mittel für den Erwerb von Personalausweisen und Reisepässen zurückführen. Im Gegenzug fallen in diesem Bereich die Verwaltungsgebühren um 22 T€ niedriger aus, als geplant.

Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen -126 T€

Unter diesem Begriff werden eine Reihe Leistungen, wie z.B. die Kosten für die Arbeitssicherheitsfachkraft, die Nachmittagsbetreuung in den Schulen, die Planungskosten für die Orts- und Regionalplanung oder die Straßenentwässerung zusammengefasst. Besonders hervorzuheben sind hier Aufwandsminderungen im Bereich der Planungskosten (42 T€) und der Straßenentwässerung (57 T€).

Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz -443 T€

Nicht nur die Erstattungen des Landes aus dem Asylbereich fielen deutlich geringer aus, als ursprünglich veranschlagt. Auch die Aufwendungen im Produkt konnten insgesamt geringer ausgewiesen werden.

Kreisumlage -151 T€

Der Kreis Wesel hat den kreisangehörigen Kommunen seine beim LVR überzahlten Integrationsbeihilfen an die Kommunen weiter geleitet. Hierdurch konnte bei der Position Allgemeine Kreisumlage eine Aufwandsminderung von 506 T€ verzeichnet werden. Die Abrechnung der Jugendamtsumlage des Vorjahres hingegen führte zu einer Nachzahlung von 355 an den Kreis. In Summe ergibt sich daraus eine Aufwandsminderung in Höhe von 151 T€ aus der allgemeinen und der differenzierten Kreisumlage.

Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten -152 T€

Die Aufwandsminderung setzt sich aus mehreren Haushaltspositionen zusammen. Auf den Haushaltsansatz für Maßnahmen aus dem Integrierten Kommunalen Entwicklungskonzept (IKEK) geht eine Aufwandsminderung in Höhe von 36 T€ zurück. Die Kosten für die Abfallentsorgung fielen um 46 T€ geringer aus, als geplant und im Bereich der Wirtschaftsförderung wurden 50 T€ für Beratungsleistungen im Bereich Breitbandausbau nicht zur Auszahlung angewiesen.

Folgende Ertragsminderungen bzw. Aufwandserhöhungen führten zu einer Belastung des Jahresergebnisses:

Gewerbesteuer -438 T€

Die Erträge aus der Gewerbesteuer sind deutlich niedriger ausgefallen als ursprünglich geplant. Beliefen sich die Gewerbesteuererträge im Jahr 2016 noch auf 5.820 T€, brechen die Erträge im Jahr 2017 mit einem Ergebnis von 5.162 T€ deutlich ein. Die Gewerbesteuern fließen in der Ermittlung der Schlüsselzuweisungen in die Steuerkraft ein und beeinflussen somit direkt die Höhe der Landeszuweisung im Folgejahr. Für das Jahr 2017 muss die Stadt Xanten allerdings nicht nur den Ertragseinbruch bei der Gewerbesteuer kompensieren, sondern auch die verminderten Schlüsselzuweisungen bedingt durch die höhere Steuerkraft des Jahres 2016.

Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte -284 T€

Die Erträge aus den Abfallgebühren fallen im Jahr 2017 deutlich niedriger aus als geplant. Allerdings sinken jedoch auch die Aufwendungen in diesem Bereich. Die Abrechnung der Gebühren für das Jahr 2017 ergibt trotz dieses Fehlbetrages sogar noch einen Überschuss in Höhe von 214 T€.

Erträge aus der Kostenerstattung des Landes -1.417 T€

Im Bereich Asyl bleiben die geplanten Kostenerstattungen des Landes mit einem Betrag von 1.417 T€ hinter den Erwartungen zurück.

Erträge aus Kostenerstattungen im übrigen Bereich -336 T€

Vom DBX wurde hier eine Gewinnerwartung aus den Jahresüberschüssen der AöR gemeldet. Tatsächlich handelt es sich jedoch bei dieser Gewinnausschüttung um Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen, die im Bereich der Finanzerträge angesiedelt sind.

Erträge aus der Veräußerung von Bauland -238 T€

Einzelne Grundstücksflächen konnten nicht wie geplant im Jahr 2017 als bebaubar ausgewiesen werden. Daher bleiben die Erträge aus dem Verkauf von Bauland hinter den Erwartungen zurück.

Weiterleitung Abwassergebühren 100 T€

Der DBX als Träger der Abwasserbeseitigung erhebt die Abwassergebühren. Zur Vereinfachung werden die Gebühren über den Grundbesitzabgabenbescheid der Stadt bei den Gebührenzahlern veranlagt. Somit erfolgt auch die Zahlung an die Stadt Xanten. Die vereinnahmten Gebühren werden jeweils zum Steuertermin in pauschaler Höhe an den DBX weitergeleitet. Zum Jahresende erfolgt eine Endabrechnung. Im Rahmen dieser Endabrechnung wurde festgestellt, dass insgesamt 100 T€ mehr Abwassergebühren eingezahlt wurden, als ursprünglich veranschlagt. Diese Summe wurde an den DBX weitergeleitet.

Sonderfälle der Gebäudebewirtschaftung

Aufwendungen Gebäudeunterhaltung (Energie, Wasser, Reinigung usw.) 2.379 T€

Erstmalig wurde die Bewirtschaftung der städtischen Gebäude im Jahr 2016 im Haushalt der Stadt verbucht. Aufgrund der Erfahrungswerte aus dem Vorjahr wurden die einzelnen Unterhaltungskosten im Jahr 2017 erstmalig getrennt geplant. Um eine gewisse Flexibilität zu erhalten, wurden alle Konten der Gebäudeunterhaltung mit dem Budget des Gebäudemanagements für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Miet- und Pachterträge 374 T€

Auch die Miet- und Pachterträge aus dem Gebäudemanagement wurden erstmalig im Jahr 2016 über den Haushalt der Stadt Xanten verbucht.

Budget Gebäudemanagement

Das Budget des Gebäudemanagements bildet seit dem Jahr 2016 lediglich die Personal- und Sachkosten ab. 1.223 T€

Die wesentlichen Positionen der Ergebnisrechnung im Plan/Ist-Vergleich:

Bezeichnung	Ergebnisplan* €	Ergebnis-rechnung €	Abweichung €	Abweichung %
Erträge				
Gewerbesteuer	5.600.000	5.162.241,39	-437.758,61	-7,82 %
Grundsteuern A und B	3.401.000	3.459.658,69	58.658,69	1,72 %
Sonstige örtliche Steuern incl. Kurbeitrag	671.300	807.690,00	136.390	20,32 %
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	9.512.400	9.464.803,53	-47.596,47	-0,50 %
öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte	8.489.102	8.193.857,13	-295.244,87	-3,48 %
Schlüsselzuweisungen	5.419.270	5.419.270,00	0,00	0,00 %
privat-rechtliche Leistungsentgelte	513.355	535.048,65	21.693,65	4,23 %
Kostenerstattungen/Kostenumlagen	4.862.184	3.178.604,96	-1.683.579,04	-34,63 %
Sonstige ordentliche Erträge	2.450.378	2.552.390,60	102.012,23	4,16 %
Finanzerträge (Gewerbesteuervollverzinsung u.a.)	213.380	713.874,07	500.494,07	234,56 %
Aufwendungen				
Personalaufwendungen	5.726.055	5.622.248,43	-103.806,57	-1,81 %
Versorgungsaufwendungen	1.020.000	971.417,93	-48.582,07	-4,76 %
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	5.576.788	4.888.915,90	-687.872,10	-12,33 %
Bilanzielle Abschreibungen	3.462.248	3.343.295,78	-118.952,22	-3,44 %
Transferaufwendungen	27.690.014	27.215.668,73	-474.345,27	-1,71 %
sonstige ordentliche Aufwendungen	3.721.492	3.551.806,35	-169.685,65	-4,56 %
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	568.400	523.442,10	-44.957,90	-7,91%

* ohne Ermächtigungsübertragungen

Zu den wesentlichen (laufenden) Ertragspositionen des Haushaltes gehören der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, die Schlüsselzuweisungen vom Land, die Gewerbesteuer und die Grundsteuer B. Die vier Positionen bilden ein Gesamtvolumen in Höhe von 23.402 T€. Dies sind ca. 54 % aller ordentlichen Erträge. Im Jahr 2016 gehörte mit einem Ergebnis von 2.775 T€ auch die Veräußerung von Grundstücken zu den wesentlichen Ertragspositionen. Im Jahr 2017 konnten die geplanten Erlöse i.H.v. 1.189 T€ nicht komplett verwirklicht werden. Die Baulandbewirtschaftung verbessert das Ergebnis lediglich mit einem Betrag i.H.v. 963 T€.

Die größten Aufwandspositionen stellen mit 13.772 T€ die Kreisumlage (allgemeine und differenzierte) und mit 6.594 T€ die Posten der Personal- und Versorgungsaufwendungen

dar. Zusammen binden diese Positionen annähernd 45 % aller ordentlichen Aufwendungen der Stadt Xanten.

II.4 Finanzlage

Für die Finanzrechnung ergibt der Plan-Ist-Vergleich folgendes Bild:

Bezeichnung	Finanzplan*) T€	Finanz-rechnung T€	Abweichung T€	%
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeiten	41.833.304	41.099.510,81	-733.793,19	-1,75 %
Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	8.836.170	5.992.996,98	-2.843.173,02	-32,18 %
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeiten (ohne Liquiditätskredite)	1.793.000	418.652,00	-1.374.348	-76,65 %
- davon Gute Schule 2020		*418.652,00*		
- davon Investitionsbedarf		*0,00*		
Liquiditätskredite	0	2.240.789,02	2.240.789,02	
Summe der Einzahlungen	52.462.474	49.751.948,81	-2.710.525,19	-5,17 %
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeiten	43.720.127	41.906.547,86	-1.813.579,14	-4,15 %
Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	16.967.360	6.636.084,48	-10.331.275,52	-60,89 %
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeiten (ohne Liquiditätskredite)	955.362	836.477,90	-118.884,10	-12,44 %
Summe der Auszahlungen	61.642.849	49.379.110,24	-12.263.738,76	-19,89 %
Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-9.180.375	372.838,57	9.553.213,57	-104,06 %

* ohne Ermächtigungsübertragungen

Für die Haushaltsplanung des Jahres 2017 wurde von einer Minderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln in Höhe von 9.180 T€ ausgegangen. Tatsächlich ist sogar eine Verbesserung des Finanzmittelbestandes um 373 T€ eingetreten. Diese Entwicklung ist insbesondere darauf zurückzuführen, dass die Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit um einen Betrag in Höhe von 10.331 T€ niedriger ausfallen als geplant und somit auf die Neuaufnahme von Investitionskrediten verzichtet werden musste. Bei dem ausgewiesenen Betrag der Kreditaufnahmen i.H.v. 419 T€ handelt es sich um das Kontingent des Jahres 2017 aus dem Förderprogramm „Gute Schule 2020“.

Im Verlauf des Jahres 2017 wurde es dennoch erforderlich, die Zahlungsfähigkeit der Stadt Xanten unter Inanspruchnahme von Liquiditätskrediten sicher zu stellen. Nach Ablauf des Jahres ist festzustellen, dass die Liquiditätskredite um einen Betrag in Höhe von 2.240 T€ gestiegen sind.

Hinsichtlich der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit wurden mehrere geplante investive Auszahlungen im Jahr 2017 nicht getätigt bzw. Ansätze nicht bzw. noch nicht in voller Höhe ausgeschöpft. Beispielhaft sind folgende Maßnahmen zu nennen:

- 2.246 T€ Kurpark (davon Ermächtigungsübertragung 1.686 T€)
- 2.026 T€ Allg. Grundstücksgeschäfte
- 1.095 T€ Heinrich-Lensing-Straße (davon Ermächtigungsübertragung 1.095 T€)
- 848 T€ Erweiterung Grundschule Xanten (davon Ermächtigungsübertragung 848 T€)
- 670 T€ Boxteler Bahn (davon Ermächtigungsübertragung 346 T€)
- 412 T€ Landwehr (davon Ermächtigungsübertragung 370 T€)
- 380 T€ Viktorstraße (davon Ermächtigungsübertragung 380 T€)
- 301 T€ Asylbewerberunterkunft (davon Ermächtigungsübertragung 301 T€)
- 288 T€ Feuerwehrgerätehaus Wardt (davon Ermächtigungsübertragung 69 T€)
- 270 T€ Handlungsfeld Wardt (Abbruchkosten)
- 199 T€ Alte Schulstraße (davon Ermächtigungsübertragung 199 T€)
- 196 T€ Umbau Feuerwehrgerätehaus Birten
- 178 T€ Buswartehallen
- 158 T€ Spielplätze (davon Ermächtigungsübertragung 129 T€)
- 154 T€ Brandschutz Grundschule Xanten
- 150 T€ Barrierefreiheit Immunität
- 126 T€ Schulische Inklusion
- 110 T€ Alleenradweg

Außer dem genannten Kredit aus dem Programm „Gute Schule 2020“ wurden im Jahr 2017 keine weiteren Investitionskredite aufgenommen. Unter Berücksichtigung der Tilgungsleistungen vermindert sich der Stand der Investitionskredite im Jahr 2017 somit von 23.988 T€ um 459 T€ auf 23.528 T€.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung steigen im Vergleich zum Vorjahr von 1.034 T€ um 295 T€ auf 1.329 T€ an.

Bei der Verbindlichkeitenposition „Erhaltenen Anzahlungen“ handelt es sich um zweckgebundene und allgemeine investive Zuweisungen, die noch keinem Anlagegut zugeordnet werden konnten. Nach Fertigstellung einer zuwendungs- bzw. beitragsfinanzierten Maßnahme werden empfangene Beträge als Sonderposten passiviert. Aufgrund der Vielzahl nicht abgeschlossener Investitionsmaßnahmen zum Bilanzstichtag konnten auch die dazugehörigen Sonderposten nicht passiviert werden. Hierdurch steigen die erhaltenen Anzahlungen von 3.457 T€ im Jahr 2016 auf 5.748 T€ im Jahr 2017.

Die maßgeblichen Verbindlichkeitenpositionen der Investitionskredite, der Liquiditätskredite und der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen haben sich im Zeitverlauf wie folgt entwickelt (in Tausend €):

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionskredite	15.826	15.285	18.702	18.050	18.035	19.010	17.819	19.541	23.987	23.528
Liquiditätskredite	0	0	0	2.530	1.429	2.578	5.689	6.973	4.995	7.235
Lieferungen /Leistungen	539	71	3.081	421	1.421	682	1.504	1.276	1.034	1.329
Summe	**16.365**	**15.356**	**21.783**	**21.001**	**20.885**	**22.270**	**25.012**	**27.790**	**30.016**	**32.093**

2010: Auflösung des Grundstückssondervermögens; Übernahme von Verbindlichkeiten i.H.v. 5.600 T€

Weitere Ausführungen zu den Verbindlichkeiten der Stadt Xanten finden sich unter Randziffer 8 im Anhang dieses Jahresabschlusses.

II.5 Kennzahlen

Kennzahlenanalysen sind das in der Praxis überwiegende Instrument der Bilanzauswertung. Die zentrale Funktion von Kennzahlen besteht darin, Informationen über komplexe Sachverhalte zu verdichten und sie leicht verständlich darzustellen. Mit der verbindlich geregelten Einführung der kaufmännischen Buchführung in den meisten deutschen Kommunen ist eine Grundlage für auch interkommunal vergleichbare Kennzahlen gelegt. Bei der Analyse von Bilanzen lassen sich Bilanzkennzahlen, Kapitalkennzahlen, Liquiditätskennzahlen sowie Erfolgs- und Finanzkennzahlen auswerten.

Die nachstehenden Analysewerte fußen auf dem NKF-Kennzahlenset des Innenministeriums des Landes Nordrhein-Westfalen, das eine Bewertung des Haushalts und der wirtschaftlichen Lage einer jeden Kommune in der gleichen Weise möglich machen soll. Eine vergleichende Betrachtung der Haushaltswirtschaft verschiedener Kommunen kann jedoch zu Fehlinterpretationen führen, da der Grad der Ausgliederung kommunaler Aufgaben höchst unterschiedlich ist. Erst der kommunale Gesamtabschluss wird in Zukunft eine bessere Vergleichbarkeit sicherstellen.

Trotz dieser Einschränkungen können Kennzahlen im Jahresvergleich wichtige Hinweise und Impulse für Steuerungszwecke der Stadt bieten.

Haushaltswirtschaftliche Gesamtsituation		2014	2015	2016	2017	Differenz zum Vorjahr
Aufwandsdeckungsgrad Die Kennzahl stellt dar, inwieweit die ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge gedeckt sind.	(Ordentliche Erträge / ordentliche Aufwendungen) x 100	93,7 %	101,1 %	99,9 %	95,4%	-4,5
Eigenkapitalquote I Die Eigenkapitalquote 1 misst den Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital und stellt ein Indikator für die Bonität dar.	(Eigenkapital / Bilanzsumme) x 100 Mittelwert Vergleichsjahr 2013 für mittlere kreisangehörige Kommunen zum Stichtag 30.11.2015 = 22,1 %	18,0 %	17,7 %	17,1 %	15,6%	-1,5
Eigenkapitalquote II Die Kennzahl „Eigenkapitalquote 2“ misst den Anteil des „wirtschaftlichen Eigenkapitals“ am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) auf der Passivseite der kommunalen Bilanz. Weil bei den Gemeinden die Sonderposten als Bilanzposten mit Eigenkapitalcharakter einen wesentlichen Ansatz in der Bilanz darstellen, wird die Wertgröße „Eigenkapital“ um die „langfristigen“ Sonderposten erweitert.	(Eigenkapital + Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge) x 100 / Bilanzsumme Mittelwert Vergleichsjahr 2013 für mittlere kreisangehörige Kommunen zum Stichtag 30.11.2015 = 49,2 %	71,1 %	70,7 %	67,9 %	65,1%	- 2,8
Fehlbetragsquote Durch diese Kennzahl wird die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage durch das negative Jahresergebnis ausgewiesen.	(negatives Jahresergebnis / (Ausgleichsrücklage + Allgemeine Rücklage)) x -100	26,9 %	./.	1,6 %	9,3%	+7,7

Kennzahlen zur Vermögenslage		2014	2015	2016	2017	Differenz zum Vorjahr
Infrastrukturquote Die Kennzahl gibt Aufschluss darüber, ob die Höhe des Infrastruktur-vermögens den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen der Gemeinde entsprechen.	(Infrastrukturvermögen / Bilanzsumme) x 100	34,5 %	35,6 %	34,1 %	32,6%	- 1,5
Abschreibungsintensität Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang die Gemeinde durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet wird.	(Bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen / ordentliche Aufwendungen) x 100	7,5 %	7,9 %	7,1 %	7,1%	0,0
Drittfinanzierungsquote Die Kennzahl zeigt an, inwieweit die Erträge aus der Sonderpostenauflösung die Belastung durch Abschreibungen abmildern. Damit wird die Beeinflussung des Werteverzehrs durch die Drittfinanzierung deutlich.	(Erträge aus der Auflösung von Sonderposten / bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen) x 100	74,4 %	69,0 %	72,4 %	72,3%	-0,1
Investitionsquote Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang dem Substanzverlust durch Abschreibungen und Vermögensabgängen durch neue Investitionen begegnet wird.	(Bruttoinvestitionen / (Abgänge des Anlagevermögens + Abschreibungen auf das Anlagevermögen)) x 100	131,3 %	163,1 %	216,3 %	150,2%	-66,10

Kennzahlen zur Ertragslage		2014	2015	2016	2017	Differenz zum Vorjahr
Netto-Steuerquote Die Steuerquote gibt an, zu welchen Teilen sich die Gemeinde selbst finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist.	(Steuererträge - GewSt-Umlage / Finanzierungsbet. Fonds Dt. Einheit) / (ordentliche Erträge - GewSt.Umlage - Finanzierungsbet. Fonds Dt. Einheit) x 100	46,4 %	46,2 %	43,6 %	46,0%	+2,4
Zuwendungsquote Die Zuwendungsquote gibt einen Hinweis darauf inwieweit die Gemeinde von Zuwendungen und damit von Leistungen Dritter abhängig ist.	(Erträge aus Zuwendungen / ordentliche Erträge) x 100	18,2 %	19,1 %	17,1 %	18,8%	+1,7
Personalintensität Die Personalintensität gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Im Hinblick auf den interkommunalen Vergleich dient diese Kennzahl dazu, die Frage zu beantworten, welcher Teil der Aufwendungen üblicherweise für Personal aufgewendet wird.	(Personalaufwendungen / ordentliche Aufwendungen) x 100	15,1 %	12,2 %	11,6 %	12,3%	+0,7
Sach- und Dienstleistungsintensität Die Kennzahl „Sach- und Dienstleistungsintensität“ lässt erkennen, in welchem Ausmaß sich eine Gemeinde für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat.	(Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen / ordentliche Aufwendungen) x 100	6,0 %	7,0 %	10,3 %	10,7%	+0,4
Transferaufwandsquote Die Kennzahl Transferquote stellt einen Bezug zwischen den Transferaufwendungen und den ordentlichen Aufwendungen her.	(Transferaufwendungen / ordentliche Aufwendungen) x 100	60,6 %	62,4 %	60,9 %	59,7%	-1,2

Kennzahlen zur Finanzlage		2014	2015	2016	2017	Differenz zum Vorjahr
Anlagendeckungsgrad II Die Kennzahl Anlagendeckungsgrad 2 gibt an, wie viel Prozent des Anlagevermögens langfristig finanziert sind. Bei der Berechnung der Kennzahl werden dem Anlagevermögen die langfristigen Passivposten Eigenkapital, Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen und langfristiges Fremdkapital gegenüber gestellt.	(Eigenkapital + Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge + langfristiges Fremdkapital) x 100 / Anlagevermögen	94,3 %	96,0 %	99,7 %	96,7%	-3,0
Dynamischer Verschuldungsgrad Mit Hilfe der Kennzahl Dynamischer Verschuldungsgrad lässt sich die Schuldentilgungsfähigkeit der Gemeinde beurteilen. Sie hat dynamischen Charakter, weil sie mit dem Saldo aus der Finanzrechnung eine zeitraumbezogene Größe enthält. Dieser Saldo zeigt bei jeder Gemeinde an, in welcher Größenordnung freie Finanzmittel aus ihrer laufenden Geschäftstätigkeit im abgelaufenen Haushaltsjahr zur Verfügung stehen und damit zur möglichen Schuldentilgung genutzt werden könnten. Der dynamische Verschuldungsgrad gibt an, in wie vielen Jahren (J) es unter gleichen Bedingungen möglich wäre, die effektive Verschuldung aus den zur Verfügung stehenden Finanzmitteln zu tilgen (Entschuldungsdauer).	Effektivverschuldung / Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (FR) _____ Ab 2011 ist die Kennzahl durchgängig negativ.	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit ist negativ, damit keine freien Finanzierungsmittel	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit ist negativ, damit keine freien Finanzierungsmittel	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit ist negativ, damit keine freien Finanzierungsmittel	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit ist negativ, damit keine freien Finanzierungsmittel	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit ist negativ, damit keine freien Finanzierungsmittel
Liquidität II. Grades Bei der Liquidität 2. Grades werden die flüssigen Mittel um die kurzfristigen Forderungen ergänzt und mit den kurzfristigen Verbindlichkeiten ins Verhältnis gesetzt. Die Liquidität 2. Grades gibt an, inwieweit die Forderungen und flüssigen Mittel die kurzfristigen Verbindlichkeiten decken. Sie sollte zwischen 100% und 120% betragen. Liegt sie unter 100%, könnte die Zahlungsfähigkeit gefährdet sein.	((Liquide Mittel + kurzfristige Forderungen) / kurzfristige Verbindlichkeiten) x 100	15,7 %	21,4 %	43,3 %	25,5%	-17,8
Kurzfristige Verbindlichkeitsquote Wie hoch die Bilanz durch kurzfristiges Fremdkapital belastet wird, kann mit Hilfe der Kennzahl „Kurzfristige Verbindlichkeitsquote“ beurteilt werden.	(kurzfristige Verbindlichkeiten / Bilanzsumme) x 100	7,2 %	6,7 %	3,2 %	6,4%	+3,2

Kennzahlen zur Ertragslage		2014	2015	2016	2017	Differenz zum Vorjahr
Zinslastquote Die Kennzahl „Zinslastquote“ zeigt auf, welche Belastung aus Finanzaufwendungen zusätzlich zu den (ordentlichen) Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit besteht.	(Finanzaufwendungen / ordentliche Aufwendungen) x 100	1,5 %	1,4 %	1,2 %	1,1%	-0,1

III. Ausblick (Chancen, Risiken)

Allgemeine Risiken

Die Stadt Xanten unterliegt – wie fast alle Kommunen in NRW – verschiedenen allgemeinen Risiken, die die Haushaltswirtschaft künftiger Jahre maßgeblich belasten können. Hier sind insbesondere

- Schwankungen des Steueraufkommens und der Einnahmen aus allgemeinen Zuweisungen des Landes aufgrund konjunktureller Entwicklungen zu nennen.
- Anstieg der Soziallasten aufgrund konjunktureller oder demografischer Entwicklungen
- Anstieg der Personalaufwendungen durch Tariferhöhungen
- Abwälzung von Aufgaben des Bundes oder des Landes auf die kommunale Ebene unter Missachtung des Konnexitätsprinzips

zu nennen.

Risiken Haushaltsausführung 2018

Die Haushaltssatzung 2018 sieht für das laufende Jahr eine Belastung der Ausgleichsrücklage mit ca. 1.145 T€ vor. Der Planung liegen verschiedene Annahmen z.B. über Steuererträge und dem Überschuss aus dem Verkauf von Bau- und Gewerbegrundstücken zugrunde. Besonders der Verkauf von Bau- und Gewerbegrundstücken lässt sich im Jahr 2018 nicht in der erwarteten Form umsetzen. Auch die Gewerbesteuereinnahmen werden u. U. nicht den Stand der Planung erreichen. Konkrete Aussagen über Aufwandsersparnisse sind zu diesem frühen Zeitpunkt, auf das Jahr 2018 bezogen, noch nicht möglich.

Seit dem Jahr 2010 erzielt die Stadt Xanten deutliche Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken. Aus jetziger Sicht ist der überwiegende Anteil der baurechtlich vorbereiteten Grundstücke veräußert worden. So kann langfristig nicht wie bislang mit erheblichen Erträgen gerechnet werden. Dabei muss neben dem Risiko einer Marktsättigung das Risiko, dass die Landesplanung einer weiteren Ausweisung von Wohngebieten kritisch gegenübersteht, ebenfalls berücksichtigt werden.

Grundsteuerproblematik

Wie sicherlich bekannt besteht die dringende Notwendigkeit, dass das längst veraltete Grundsteuerrecht bis Ende 2019 erneuert werden muss. Darüber hat das Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe im April 2018 entschieden. Das Grundsteuergesetz GRStG bildet die Rechtsgrundlage für das Erheben und Berechnen der Steuer auf ein Grundstück

oder dessen Bebauung. Bis zum 31. Dezember 2019 muss das neue Gesetz stehen. Sollte diese Frist ungenutzt verstreichen, dürfen die bisherigen Regelungen nicht mehr angewandt werden. Für die Neuerungen stehen diverse Möglichkeiten und Reformentwürfe im Raum. Diese könnten sowohl positive als auch negative Auswirkungen auf Grundstücksbesitzer, Mieter und somit Kommunen und Gemeinden haben. Nach der Verabschiedung des neuen Gesetzes ist eine Übergangsfrist bis Ende 2024 geplant.
Für welche Modelllösung sich Bundestag und Bundesrat bis Ende nächsten Jahres entscheiden, ist noch ungewiss und ebenso die Folgen für die Stadt Xanten. Die Verwaltung kann durch die Neuregelungen in jedem Fall mit viel Arbeit und hohem Aufwand rechnen. Ziel ist es, für alle Beteiligten ein möglichst sinnvolles, stimmiges System zu erzielen und mit der Abschaffung der veralteten Ungerechtigkeiten keine neuen zu schaffen.
Es ist zu befürchten, dass die Übergangsfristen zur Neugestaltung nicht ausreichen, eine Grundsteuerreform zu beschließen und auch umzusetzen. Die Länder schätzen den Zeitbedarf für die Erfassung und Neubewertung von 35 Millionen Grundstücken in Deutschland im Rahmen der Grundsteuerreform auf sechs bis zehn Jahre.

Kreditrisiken

Etwaige Chancen als auch Risiken für den Haushalt der Stadt Xanten könnten sich aus den bestehenden Verbindlichkeiten im Liquiditätskredit- und Investitionskreditbereich und den damit verbundenen zukünftigen Entwicklungen auf dem Geld- und Kapitalmarkt ergeben.
Wie schon in den vergangenen Jahren boten sich den Kommunen auch im abgelaufenen Jahr 2017 insgesamt hervorragende Finanzierungsbedingungen, von denen auch die Stadt Xanten erfolgreich partizipieren konnte.

Hinsichtlich der Liquidität ist zum 31.12.2017 ein Bestand von rd. 147 T€ ausgewiesen. Mehr Aussagekraft für die Beurteilung der Liquiditätslage besitzt allerdings die Kennzahl der Liquidität 2. Grades im Zeitverlauf. Bei der Liquidität 2. Grades werden die flüssigen Mittel um die kurzfristigen Forderungen ergänzt und mit den kurzfristigen Verbindlichkeiten ins Verhältnis gesetzt. Die Liquidität 2. Grades gibt an, inwieweit die Forderungen und flüssigen Mittel die kurzfristigen Verbindlichkeiten decken. Die Liquidität 2. Grades entwickelt sich wie folgt:

Liquidität 2. Grades in %;						
31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017
26 %	44 %	35 %	14 %	19 %	43 %	26 %

Die Liquidität 2. Grades sollte mehr als 100 % betragen. Bei einem Wert von weniger als 100 % übersteigen die kurzfristigen Verbindlichkeiten die kurzfristig realisierbaren Forderungen und liquiden Mittel. Im Verlauf des Jahres 2017 stellt sich hier im Vergleich zum Jahr 2016 eine Verschlechterung ein. Gleichwohl war/ist die Liquidität der Stadt Xanten zu jedem Zeitpunkt in 2017 und darüber hinaus gefährdet, da das Hauptgirokonto der Stadt Xanten allabendlich durch eine besondere Kreditvereinbarung soweit ausgeglichen wird, dass kein negatives Saldo entsteht. Die grundsätzlich nicht zufriedenstellende Rate der Liquidität 2. Grades wurde allerdings in der Vergangenheit in Kauf genommen, da wegen günstigen kurzfristigen Finanzierungsmöglichkeiten mehrfach investive Maßnahmen über Liquiditätskredite (zwischen) finanziert wurden, die ansonsten über Kredite hätten finanziert werden müssen.

Der Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung beträgt zum 31.12.2017 nunmehr rd. 7,235 Mio. €. Diese Kredite sind augenblicklich zu einem Teil variabel zu einem Zinssatz nahe 0 % verzinst, zu einem anderen Teil zinsgesichert über einen Zeitraum von 10 Jahren zu günstigen Konditionen und zu einem weiteren Teil variabel zu Negativ"zinsen" geliehen. Bei diesem anhaltend günstigen Zinsniveau, das von der Europäischen Zentralbank bis mindestens Mitte 2019 bestätigt wurde, kann dieser positive Trend sehr wahrscheinlich aus Sicht der Stadt Xanten fortgesetzt werden.
Dennoch sind sich Bankenvolkswirte überwiegend einig darüber, dass die momentan günstigen Finanzierungsbedingungen langfristig nicht als dauerhaft angesehen werden können. Bei einem (starken) Anstieg der Zinssätze für Liquiditätskredite wäre allerdings eine (extreme) Belastung der zukünftigen Ergebnisrechnungen unvermeidbar.

Chancen und Risiken aus dem Finanzausgleichssystem
Als einzige nennenswerte Verbesserung im Finanzierungsgeflecht zwischen den staatlichen Ebenen verbleiben derzeit die höheren Gemeindeanteile an den Gemeinschaftssteuern (Einkommensteuer und Umsatzsteuer); allerdings sind diese Verbesserungen nicht ansatzweise ausreichend, zukünftig einen strukturell ausgeglichenen Haushalt zu erwarten. Im Übrigen sind diese Positionen konjunkturanfällig; bei Abschwächung der Aufwärtsentwicklung in der deutschen Wirtschaft, z.B. über eine erneute Finanzkrise als Folge nicht beherrschbarer Schuldensituationen im Euro-Raum, ist zu befürchten, dass die kommunalen Anteile dieser Gemeinschaftssteuern sinken. Als erstes Warnzeichen kann unter Umständen zu werten sein, dass die deutsche Wirtschaft im dritten Quartal 2018 erstmalig im Vergleich zum Vorquartal geschrumpft ist.

Änderungen im Gemeindehaushaltsrecht
Mit Landtagsdrucksache 17/3570 vom 11.09.2018 wurde dem Landtag das Zweite Gesetz zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements für Gemeinden und Gemeindeverbände im Land NRW vorgelegt. Der Gesetzentwurf sieht einige Änderungen vor, die sich direkt auch auf die Jahresergebnisse der Folgejahre auswirken können:

- partielle Aktivierbarkeit von Erneuerungsinvestitionen
- Beschränkung der Höhe der Ausgleichsrücklage entfällt, sofern genügend Allgemeine Rücklage vorhanden ist
- Haushaltsausgleich durch globalen Minderaufwand von 1 Prozent der ordentlichen Aufwendungen
- Rückstellungen für steuerkraftabhängige Umlagen werden erlaubt
- Möglichkeit der Befreiung vom Gesamtabschluss
- Stärkung der örtlichen Rechnungsprüfung

Teilweise ist noch fraglich, welche konkreten Änderungen in der praktischen Buchführung durch das neue Weiterentwicklungsgesetz möglich werden. Es besteht die Hoffnung, kommende Jahresergebnisse mit einigen dieser Mittel zu verbessern, es bleibt jedoch abzuwarten, ob das zweite Weiterentwicklungsgesetz zum NKF in der Form beschlossen wird, wie es dem Landtag derzeit als Entwurf vorliegt.

Quintessenz
Einen ausgeglichenen Haushalt zu erreichen, war schon immer Teil der strategischen Ziele der Stadt Xanten. Besonders, nachdem die Höhe der Ausgleichsrücklage nach Verwendung des Ergebnisses 2017 auf 3.007 T€ schrumpft, wird dieses Ziel immer wichtiger. Bei

rückläufigen Verkäufen von Bau- und Gewerbegrundstücken könnte der Haushaltsausgleich mittel- bis langfristig nicht mehr sichergestellt werden.

Alle Bereiche der Stadt sind daher zu einer sparsamen Haushaltsführung angehalten. Die Umsetzung und Einhaltung der Vorgaben wird nachdrücklich im Rahmen der personellen Möglichkeiten durch den Fachbereich Finanzen begleitet. Die Risiken liegen für die Stadt Xanten in dem nach wie vor vorhandenen jährlichen strukturellen Defizit. Die unverändert unzureichende Finanzausstattung der Kommunen seitens des Landes und des Bundes erschwert das Ziel des Haushaltsausgleichs. Darüber hinaus wird das Konnexitätsprinzip oft zu Lasten der Kommunen nicht eingehalten. Falls sich die kommunalen Rahmenbedingungen nicht kurzfristig erheblich verbessern, können die o.g. Ziele nur noch durch weitere Kompensationsmaßnahmen erreicht werden.

Die Stadt arbeitet, zusammen mit ihren Töchtern DBX und NWX GmbH nachhaltig daran, die Finanzsituation mittelfristig durch bereits eingeleitete und noch durchzuführende Strukturmaßnahmen und eine erfolgreiche Ansiedlungspolitik von Unternehmen zu verbessern. Im Ergebnis müssen jedoch Bund und Land für eine aufgabengerechte Finanzausstattung der Kommunen sorgen. Nur durch nachhaltige Einhaltung der Konnexitätsprinzipien ist sichergestellt, dass keine Überlastungen der Kommunen entstehen und wieder Spielräume für kommunale Gestaltungsmöglichkeiten geschaffen werden.

Für die Zukunft bleibt die Entschuldung eines der Hauptziele der Stadt Xanten. Ob und inwieweit dieses Ziel überhaupt erreicht werden kann, hängt von vielerlei internen und externen Faktoren ab. Die vom Rat beeinflussbaren Faktoren setzen dabei grundsätzlich einerseits den Willen zum Verzicht und andererseits die Bereitschaft voraus, dem Steuer- und Gebührenzahler eine höhere Abgabenlast aufzubürden. Dies umzusetzen ist in der aktuellen Situation, in der auf allen politischen Ebenen ob der sprudelnden Steuereinnahmen eine Entlastung der Bürger gefordert bzw. versprochen wird, schwer durchzusetzen. Allerdings zeigen dieser Jahresabschluss und auch die Haushaltsplanungen der Jahre nach 2017 deutlich, dass die positiv prognostizierte Finanzentwicklung sich für Xanten nicht einstellen wird.

Aufgestellt, 04.12.2018

.....

Grundmann
Kämmerer

Bestätigt, 05.12.2018

.....

Görtz
Bürgermeister

Angaben gemäß § 95 Abs. 2 GO NRW **Stand: 31.12.2017**

Name	Ausgeübter Beruf	Mitgliedschaft in Aufsichtsräten/anderen Kontrollgremien i.S.d. § 125 Abs. 1 Satz 3 Aktiengesetz	Mitgliedschaft in Organen von verselbstständigten Aufgabenbereichen der Gemeinde in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form	Mitgliedschaft In Organen sonstiger privatrechtlicher Unternehmen
Angenendt, Guido Ratsmitglied seit 03.01.2017)	Lehrer		Mitglied des Verwaltungsrates der Freizeitzentrum Xanten GmbH, stv. Vertreter in der Mitgliederversammlung des StGB NRW, Mitglied der Gesellschafterversammlung der KWW GmbH, Mitglied der Gesellschafterversammlung der KDN GmbH, Mitglied des Verwaltungsrates des Dienstleistungsbetriebes Stadt Xanten –AöR-, stv. Mitglied der Gesellschafterversammlung der Netzwerke Xan-ten GmbH	
van Bentum, Hans-Gerd	Dreher		stv. Mitglied der Verbandsversammlung des Schulverbandes Gesamtschule Xanten-Sonsbeck, stv. Mitglied des Verwaltungsrates des Dienstleistungsbetriebes Stadt Xanten –AöR- stv. Mitglied der Verbandsversammlung des VHS-Zweckverbandes Alpen-Rheinberg-Sonsbeck-Xanten	
Bours, Josef	Landwirtschaftsmeister		stv. Mitglied des Verwaltungsrates der Freizeitzentrum Xanten GmbH , stv. Mitglied der Gesellschafterversammlung der Grafschaft Moers GmbH, stv. Mitglied des Kuratoriums der Sozialstiftung, Mitglied des Verwaltungsrates des Dienstleistungsbetriebes Stadt Xanten –AöR-, stv. Mitglied der Gesellschafterversammlung der Netzwerke Xanten GmbH	
Brauer, Heinz	Elektromeister i.R.		Vertreter in der Mitgliederversammlung des StGB NRW, stv. Mitglied des Verwaltungsrates des Dienstleistungsbetriebes Stadt Xanten – AöR- (ab 11.03.2015),	
Diamant, Monika	Techn. Fernmeldehauptsekretärin		Mitglied der Verbandsversammlung Schulverband Gesamtschule Xanten-Sonsbeck, Mitglied im Kuratorium Sozialstiftung Xanten, Mitglied des Verwaltungsrates des Dienstleistungsbetriebes Stadt Xanten –AöR-	

Eberling, Klaus Theo	Rentner		stv. Mitglied der Verbandsversammlung Schulverband Gesamtschule Xanten-Sonsbeck, stv. Mitglied der Mitgliederversammlung des Nordrhein-Westfälischen Städte- und Gemeindebundes, Mitglied in der Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft „Freizeit und Fremdenverkehr Xanten e.V.“ Mitglied des Kuratoriums der Sozialstiftung Xanten, stv. Mitglied des Verwaltungsrates des Dienstleistungsbetriebes Stadt Xanten –AöR-, Mitglied der Gesellschafterversammlung der Netzwerke Xanten GmbH, stv. Mitglied der Mitgliederversammlung des Fördervereins Hochschule Rhein-Waal e.V.	
Finke, Olaf	Angestellter		Mitglied der Verbandsversammlung Schulverband Gesamtschule Xanten-Sonsbeck, stv. Mitglied der Gesellschafterversammlung der KWW GmbH, stv. Mitglied der Gesellschafterversammlung der KDN Holding GmbH, Mitglied im Beirat der Sparkasse am Niederrhein, Mitglied im Kuratorium Sozialstiftung Xanten, Mitglied des Verwaltungsrates des Dienstleistungsbetriebes Stadt Xanten –AöR-, Mitglied der Gesellschafterversammlung der Netzwerke Xanten GmbH	
Franke, Niklas	Techn. Dezernent der Stadt Xanten		stv. Mitglied der Verbandsversammlung Schulverband Gesamtschule Xanten-Sonsbeck, Mitglied des Verwaltungsrates der Freizeitzentrum Xanten GmbH, Mitglied im Deichstuhl des Deichverbandes Xanten-Kleve, stv. Mitglied im Euregiorat der Euregio-Rhein-Waal, Vorsitzender des Verwaltungsrates des Dienstleistungsbetriebes Stadt Xanten –AöR-, Geschäftsführer der Netzwerke Xanten GmbH	
Gasseling, Pankraz	Betriebsberater Blumen und –Zierpflanzen Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen		Mitglied der Gesellschafterversammlung der Freizeitzentrum Xanten GmbH, Mitglied der Gesellschafterversammlung KWW GmbH, Mitglied der Gesellschafterversammlung KDN GmbH, Mitglied im Beirat der Sparkasse am Niederrhein, Mitglied des Verwaltungsrates des Dienstleistungsbetriebes Stadt Xanten –AöR-, Mitglied der Gesellschafterversammlung Netzwerke Xanten GmbH	

Görtz, Thomas	Bürgermeister der Stadt Xanten		Mitglied im Vorstand AFX e.V., stv. Vorsitzender des Verwaltungsrates des Dienstleistungsbetriebes Stadt Xanten –AöR-, Mitglied im Verein Dom-Musikschule Xanten e.V., Mitglied im Euregiorat der Euregio Rhein-Waal, Vorsitzender des Fördervereins Freilichtspiele Birten e.V., stv. Vorsitzender des Fördervereins Siegfriedmuseum, Mitglied des Vorstandes des Fördervereins Stiftsmuseum Xanten e.V., Geschäftsführer der Freizeitzentrum Xanten GmbH, Mitglied im Aufsichtsrat der Grafschaft Moers, Mitglied des Regionalbeirates der GVV-Kommunalversicherung, Mitglied des Kommunalen Beirates GWN, Mitglied der Gesellschafterversammlung der KDN Holding GmbH, Mitglied der Gesellschafterversammlung der KWW GmbH, Mitglied im Verwaltungsrat des Kommunalen Rechenzentrums, Mitglied in der Genossenschaftsversammlung der LINEG, Vorsitzender der Gesellschafterversammlung der Netzwerke Xanten GmbH, Mitglied des Kommunalbeirates der Provinzial Rheinland Holding, Mitglied der Delegiertenversammlung im Rat der Gemeinden und Regionen Europas - Deutsche Sektion (bis 31.12.2017), Mitglied des Kommunalbeirates Niederrhein des RWE, Verbandsvorsteher des Schulverbandes Gesamtschule Xanten-Sonsbeck, Vorstandsvorsitzender der Sozial-Stiftung Xanten, Mitglied im Beirat der Sparkasse am Niederrhein, Mitglied im Vorstand des Städtepartnerschaftsvereins, Mitglied der Mitgliederversammlung des Nordrhein-Westfälischen Städte- und Gemeindebundes, Geschäftsführer der Touristinformation Xanten GmbH, Vorsitzender des Vereins Stadtkultur Xanten e.V., Mitglied im Kuratorium des Vereins zur Erhaltung des Xantener Domes, Vorsitzender im Ortsverband des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Mitglied der Verbandsversammlung des	

			Volkshochschulzweckverbandes Alpen-Rheinberg-Sonsbeck-Xanten	
Görtzen, Dirk	Tischler-meister		Mitglied des Verwaltungsrates des Dienst-leistungsbetriebes Stadt Xanten –AöR-	
Groß, Rainer	Polizei-beamter		Mitglied der Verbandsversammlung des Schulverbandes Gesamtschule Xanten-Sonsbeck, stv. Mitglied des Zweckverbandes Volks-hochschule Alpen-Rheinberg-Sonsbeck-Xanten, stv. Mitglied der Gesellschafterversamm-lung der Freizeitzentrum Xanten GmbH, Vertreter in der Mitgliederversammlung des StGB NRW, stv. Mitglied des Kuratoriums der Sozial-stiftung Xanten, stv. Mitglied des Verwaltungsrates des Dienstleistungsbetriebes Stadt Xanten – AöR-, Mitglied der Gesellschafterversammlung der Netzwerke Xanten GmbH	
Grundmann, Stephan	Leiter des Fachbe-reichs Finanzen, Stadt-kämmerer		Mitglied des Vorstandes der Sozialstiftung Xanten, Geschäftsführer der Netzwerke Xanten GmbH	
Hilbig, Peter	Ingenieur i.R.		stv. Mitglied des Kuratoriums der Sozial-stiftung Xanten, stv. Mitglied der Verbandsversammlung des Schulverbandes Ge-samtschule Xan-ten-Sonsbeck, stv. Vertreter in der Mitgliederversamm-lung des NRW-Städte. und Gemeinde-bundes, Mitglied des Verwaltungsrates des Dienst-leistungsbetriebes Stadt Xanten –AöR-, Mitglied der Gesellschafterversammlung der Netzwerke Xanten GmbH	
Janßen, Wolfgang	Aufzugs-monteur		stv. Mitglied der Verbandsversammlung Schulverband Gesamtschule Xanten-Sonsbeck, stv. Mitglied im Vorstand des Wasser- und Bodenverbandes Veen	
Kemkes, Heinz-Willi	Kranken-pfleger		stv. Mitglied des Verwaltungsrates des Dienstleistungsbetriebes Stadt Xanten – AöR-	
Kemkes, Siegfried	Verwal-tungsbe-amter i.R.		Mitglied des Verbandsausschusses des Wasser- und Bodenverbandes Veen, Mitglied des Verwaltungsrates des Dienst-leistungsbetriebes Stadt Xanten –AöR-, stv. Mitglied der Gesellschafterversamm-lung der Netzwerke Xanten GmbH	Aufsichtsrat bei der Franziskus GmbH, Kleve
Kösters, Karl-Heinrich	Sparkas-senange-stellter i.R.		stv. Mitglied des Verwaltungsrates des Dienstleistungsbetriebes St.Xanten –AöR-, Mitglied des Kuratoriums der Sozialstif-tung Xanten,	

			stv. Mitglied in der Gesellschafterversammlung Netzwerke Xanten GmbH	
Küppers, Heinz-Jürgen	Rentner		Mitglied des Verwaltungsrates des Dienstleistungsbetriebes Stadt Xanten –AöR, (ab 07.03.2017)	
Leyendecker, Dietmar	Polizeibeamter		Mitglied des Vorstandes des Wasser- und Bodenverbandes Veen, stv. Mitglied des Verwaltungsrates des Dienstleistungsbetriebes Stadt Xanten –AöR-, Mitglied der Gesellschafterversammlung der Netzwerke Xanten GmbH	
Lipp, Richard	Architekt		stv. Mitglied des Verwaltungsrates des Dienstleistungsbetriebes Stadt Xanten –AöR-	
Markus, Volker	Fachinformatiker		Mitglied im Euregiorat der Euregio Rhein-Waal, stv. Mitglied des Verwaltungsrates des Dienstleistungsbetriebes Stadt Xanten –AöR-	Gesellschafter der PlugIn Consulting GmbH, Bochum
Michalak, Tim	Kommunikationstrainer, Autor		Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Volkshochschule Alpen-Rheinberg-Sonsbeck-Xanten, stv. Vertreter in der Mitgliederversammlung des StGB NRW, stv. Mitglied der Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft „Freizeit und Fremdenverkehr e.V.“, stv. Mitglied beim Nahverkehrs-Zweckverband Niederrhein, stv. Mitglied des Verwaltungsrates des Dienstleistungsbetriebes Stadt Xanten –AöR-	
Mölders, Birgit	Beamtin		stv. Mitglied des Verwaltungsrates des Dienstleistungsbetriebes Stadt Xanten –AöR-, stv. Mitglied der Gesellschafterversammlung der Netzwerke Xanten GmbH	
Paeßens, Sven	stv. Gruppenführer Magazin		stv. Mitglied der Verbandsversammlung des Schulverbandes Gesamtschule Xanten-Sonsbeck, stv. Mitglied des Rates der Euregio Rhein-Waal, Mitglied der Genossenschaftsversammlung der LINEG	
Paeßens, Werner	Techn. Angestellter i.R.		Mitglied der Gesellschafterversammlung der Grafschaft Moers GmbH, stv. Mitglied des Verwaltungsrates des Dienstleistungsbetriebes Stadt Xanten –AöR-, Mitglied der Gesellschafterversammlung der Netzwerke Xanten GmbH	
Petit, Valérie	Sprachlehrerin		stv. Mitglied der Verbandsversammlung Schulverband Gesamtschule Xanten-Sonsbeck, Mitglied im Kuratorium Sozialstiftung Xanten, Mitglied der Verbandsversammlung des	

			VHS-Zweckverbandes Alpen-Rheinberg-Sonsbeck-Xanten, Vertreterin in der Mitgliederversammlung des NRW-Städte- und Gemeindebundes	
Reis, Helmut	Postbeamter a. D.		Mitglied der Verbandsversammlung des Schulverbandes Ge-samtschule Xanten-Sonsbeck, stv. Mitglied im Verbandsausschuss des Wasser- und Bodenver-bands Veen, stv. Mitglied des Zweckverbandes Volkshochschule Alpen-Rheinberg-Sonsbeck-Xanten	
Ritter, Eberhard	Dipl.-Psychologe		stv. Mitglied der Verbandsversammlung Schulverband Gesamtschule Xanten-Sonsbeck, stv.Mitglied im Kuratorium Sozialstiftung Xanten, stv. Mitglied des Verwaltungsrates des Dienstleistungsbetriebes St. Xanten –AöR-, Mitglied der Gesellschafterversammlung Netzwerke Xanten GmbH, stv. Mitglied der Verbandsversammlung des VHS-Zweckver-bandes Alpen-Rheinberg-Sonsbeck-Xanten	
Schneider, Peter	Angestellter		stv. Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Volkshochschule Alpen-Rheinberg-Sonsbeck-Xanten, Vertreter in der Mitgliederversammlung des StGB NRW, Mitglied der Genossenschaftsversammlung der LINEG	Veranstaltungs-Werbung West
Schönfelder, Maria	Studienrätin		Mitglied der Verbandsversammlung des Schulverbandes Gesamtschule Xanten-Sonsbeck, stv. Mitglied der Gesellschafterversammlung der Netzwerke Xanten GmbH	
Scholten, Karl-Wilhelm	Unternehmer		Mitglied des Verwaltungsrates des Dienstleistungsbetriebes St. Xanten –AöR-	K.W. Scholten GmbH, Trajan Tiefbau GmbH + Co. KG, Helmut Scholten GmbH
Scholten, Tanko	Lehrer		Mitglied der Verbandsversammlung des Schulverbandes Gesamtschule Xanten-Sonsbeck, Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Volkshochschule Alpen-Rheinberg-Sonsbeck-Xanten, Mitglied des Verwaltungsrates der Freizeitzentrum Xanten GmbH, Mitglied im Rat der Euregio Rhein-Waal, Vertreter in der Mitgliederversammlung des Fördervereins Hochschule Rhein-Waal e.V., Vertreter in der Delegiertenversammlung	

			Rat der Gemeinden und Regionen Europas –Deutsche Sektion-	
Seitz, Frank	Schlosser		Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Volkshochschule Alpen-Rheinberg-Sonsbeck-Xanten, stv. Mitglied der Gesellschafterversammlung der Netzwerke Xanten GmbH	
Strenk, Petra	Diplom-Kauffrau		stv. Mitglied der Gesellschafterversammlung der KWW GmbH, stv. Mitglied der Gesellschafterversammlung der KDN GmbH, Mitglied des Verwaltungsrates des Dienstleistungsbetriebes Stadt Xanten –AöR-	
Thiele, Hans-Jürgen verstorben (Ratsmitglied bis 02.01.2017)	Lehrer i.R.		Mitglied des Verwaltungsrates der Freizeitzentrum Xanten GmbH, stv. Vertreter in der Mitgliederversammlung des StGB NRW, Mitglied der Gesellschafterversammlung der KWW GmbH, Mitglied der Gesellschafterversammlung der KDN GmbH, Mitglied des Verwaltungsrates des Dienstleistungsbetriebes Stadt Xanten –AöR-, stv. Mitglied der Gesellschafterversammlung der Netzwerke Xanten GmbH	
Ullenboom, Michael	Großhandelskaufmann		Mitglied der Verbandsversammlung des Schulverbandes Gesamtschule Xanten-Sonsbeck, Mitglied des Verwaltungsrates des Dienstleistungsbetriebes Stadt Xanten –AöR-	Gesellschafter der BGH
Voll, Matthias	Dipl.-Betriebswirt		Mitglied des Verwaltungsrates des Dienstleistungsbetriebes Stadt Xanten –AöR-, stv. Mitglied der Gesellschafterversammlung der Netzwerke Xanten GmbH	
Wienemann, Johannes	Schreiner		stv. Mitglied der Verbandsversammlung Schulverband Gesamtschule Xanten-Sonsbeck, Mitglied der Gesellschafterversammlung der Netzwerke Xanten GmbH, stv. Mitglied des Verwaltungsrates der Freizeitzentrum Xanten GmbH, stv. Mitglied des Kuratoriums der Sozialstiftung Xanten, Mitglied des Verwaltungsrates des Dienstleistungsbetriebes Stadt Xanten –AöR-	
Wrobel, Sabine	Bürokauffrau		Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Volkshochschule Alpen-Rheinberg-Sonsbeck-Xanten, stv. Mitglied im Euregiorat der Euregio Rhein-Waal	

Anhang zur Bilanz zum 31.12.2017

Inhalt:

Erster Teil – Allgemeine Hinweise und Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Zweiter Teil – Erläuterung von Bilanzpositionen

Dritter Teil – Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

Vierter Teil – Ergänzende Informationen

Anlagen:

- Anlagespiegel zum 31.12.2017 Anlage 1
- Forderungsspiegel zum 31.12.2017 Anlage 2
- Verbindlichkeitsspiegel zum 31.12.2017 Anlage 3

Erster Teil – Allgemeine Hinweise und Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Allgemeine Hinweise

Seit dem 01.01.2007 führt die Stadt Xanten ihr Rechnungswesen nach den Regeln des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF).

Mit der Einführung des NKF zu Beginn des Haushaltsjahres 2007 ergab sich für die Stadt die Pflicht zur Aufstellung einer Eröffnungsbilanz (§ 53 Abs. 1 GemHVO NRW) und damit die Pflicht zur Erstellung einer vollständigen Vermögens- und Schuldenübersicht unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und der allgemein anerkannten kaufmännischen Regeln. Hierdurch soll ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild über die Vermögens- und Schuldenlage der Stadt vermittelt werden (§ 92 Abs. 2 GO NRW). Die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2007 wurde durch die Jahresabschlüsse der Jahre 2007 bis 2017 fortgeschrieben.

Die Regelungen, nach denen der Jahresabschluss nach dem System der doppelten Buchführung aufzustellen ist, ergeben sich aus § 95 Gemeindeordnung NRW (GO) und dem sechsten Abschnitt der Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO).

Aufgabe des Jahresabschlusses ist es, das Ergebnis der Haushaltswirtschaft nachzuweisen. Er muss mit seinen Bestandteilen und Anlagen unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde vermitteln. Der Jahresabschluss besteht aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Bilanz und dem Anhang (§ 95 Abs. 1 GO). Form und Gliederung der Bilanz, der Ergebnis- und Finanzrechnung sowie der produkt-orientierten Teilrechnungen richten sich nach den Mustern zur GO NRW und GemHVO NRW.

Bei der Erfassung und Bewertung der Vermögensgegenstände, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten fanden die aktuell gültigen gesetzlichen Vorschriften zum NKF NRW sowie ergänzend die einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften Anwendung.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanz enthält sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten. Die jeweiligen Bilanzansätze sind zum Bilanzstichtag vorsichtig und überwiegend einzeln bewertet worden. Die in der Eröffnungsbilanz angesetzten Werte für die Vermögensgegenstände gelten für die künftigen Haushaltsjahre als Anschaffungs- und Herstellungskosten.

1. Das Sachanlagevermögen ist zu Anschaffungs- und Herstellungskosten, vermindert um die planmäßigen Abschreibungen, angesetzt worden.
2. Die Bewertung der Finanzanlagen erfolgte zu Anschaffungskosten.
3. Die Vorräte (Umlaufvermögen) sind mit den Anschaffungskosten bewertet worden. Nähere Informationen hierzu können den Ausführungen zum Erwerb und Verkauf von Wohnbau- und Gewerbegrundstücken entnommen werden.
4. Die öffentlich-rechtlichen Forderungen und die Forderungen aus Transferleistungen und die privatrechtlichen Forderungen wurden zum Nennwert angesetzt. Einzelheiten sind aus dem als Anlage beigefügten Forderungsspiegel ersichtlich.

5. Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten wurden vor dem Bilanzstichtag geleistete Zahlungen ausgewiesen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.
6. Die Sonderposten beinhalten die vereinnahmten Investitionspauschalen und die zweckgebundenen Zuweisungen. Die Auflösung der Sonderposten erfolgt entsprechend zur Abnutzung des Wirtschaftsgutes.
7. Die Rückstellungen wurden nach dem Grundsatz der kaufmännischen Vorsicht für sämtliche Risiken und ungewisse Verpflichtungen, die bis zum Zeitpunkt der Bilanzaufstellung bekannt geworden sind und bereits am Bilanzstichtag vorlagen, gebildet.
8. Der Ansatz der Verbindlichkeiten entspricht ihrem jeweiligen Rückzahlungsbetrag. Verbindlichkeiten in fremder Währung bestanden am Bilanzstichtag nicht. Einzelheiten sind aus dem als Anlage beigefügten Verbindlichkeitenspiegel zu entnehmen.
9. Als passive Rechnungsabgrenzungsposten werden Zahlungen bezeichnet, die vor dem Bilanzstichtag eingegangen sind, jedoch Erträge für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Zweiter Teil – Erläuterung von Bilanzpositionen

Aktiva
Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens ergibt sich aus dem Anlagespiegel für das Haushaltsjahr 2017 (Anlage 1 zum Anhang).

1. Immaterielle Vermögensgegenstände **54.786,55 €**

In dieser Position sind sowohl die Datenverarbeitungssoftware mit dem ermittelten Festwert als auch die Ökopunkte erfasst, die noch keiner Baumaßnahme zugeordnet wurden. Im Vergleich zum Vorjahr vermindert sich der Wert von 230 T€ um 175 T€ auf 55 T€. Die verbrauchten Werteinheiten wurden Baumaßnahmen zugeordnet. Es handelt sich somit nicht um einen Wertverlust, sondern um einen sog. Aktivtausch (s. auch Erläuterungen zum Infrastrukturvermögen).

2. Sachanlagevermögen

Das Sachanlagevermögen ist, sofern nicht ein Festwert gebildet wurde, zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten vermindert um die planmäßigen Abschreibungen angesetzt worden. Die Festlegung der Nutzungsdauern orientiert sich an der vom Innenministerium Nordrhein-Westfalen bekannt gegebenen Abschreibungstabelle für Kommunen unter Berücksichtigung der tatsächlichen örtlichen Verhältnisse. Es wird die lineare Abschreibungsmethode angewendet.

2.1. Unbebaute Grundstücke

2.1.1. Grünflächen

Wert 01.01.2017	21.469.747,95 €
Invest aus Sportpauschale Fürstenberg	+53.000,00 €
AfA Spiel- und Sportplätze	-38.217,17 €
Wert 31.12.2017	**21.484.530,78 €**

2.1.2. Ackerland 744.149,81 €

Keine Veränderungen im Vergleich zum Jahr 2016.

2.1.3 Wald, Forsten 25.383,70 €

Keine Veränderungen im Vergleich zum Jahr 2016.

2.1.4. Sonstige unbebaute Grundstücke

Wert 01.01.2017	867.523,50 €
AfA Anlagegüter Wohnmobilstellplatz	-1.708,83 €
Wert 31.12.2017	**865.814,67 €**

2.2. Bebaute Grundstücke

2.2.1. Kinder- und Jugendeinrichtungen

Wert 01.01.2017	1.047.143,47 €
Aktivierung Vermessungsmaßnahme	987,70 €
AfA	-28.911,21 €
Wert 31.12.2017	**1.019.219,96 €**

2.2.2. Schulen

Wert 01.01.2017	26.329.475,33 €
Aktivierung GS Lüttingen	79.123,49 €
Aktivierung GS Marienbaum	62.932,92 €
Aktivierung Gesamtschule (ehem. Hauptschule)	92.403,81 €
Aktivierung Gymnasium	5.959,39 €
AfA	-690.887,39 €
Wert 31.12.2017	**25.879.007,55 €**

Aktivierungen erfolgten insbesondere durch Brandschutzmaßnahmen.

2.2.3. Wohnbauten

Wert 01.01.2017	2.292.047,41 €
Aktivierung Küvenkamp 2	3.692.320,39 €
AfA	-52.101,49 €
Wert 31.12.2017	**5.932.266,31 €**

2.2.4. sonstige Dienst-, Geschäfts-, Betriebsgebäude

Wert 01.01.2017	15.944.173,79 €
Aktivierung Kraftraum Fürstenberg	40.697,45 €
Aktivierung Eingang Dreigiebelhaus	9.350,99 €
Aktivierung Brandmeldeanlage Hallenbad	5.719,68 €
Aktivierung Aufzug Rathaus	261.101,70 €
AfA	-456.265,41 €
Wert 31.12.2017	**15.804.778,20 €**

2.3. Infrastrukturvermögen

2.3.1. Grund und Boden

Wert 01.01.2017	12.207.186,11 €
Aktivierung ökologische Werteinheiten	175.422,20 €
Aktivierung nachträglicher Anschaffungskosten	27.249,13 €
Abgänge wegen Straßenumbau / -neubau	-13.897,04 €
Wert 31.12.2017	**12.395.960,40 €**

Die bislang als immaterielle Wirtschaftsgüter passivierten Werteinheiten des sog. Ökokontos wurden im Rahmen eines Passivtauschs beim Sachanlagevermögen aktiviert.

2.3.2. Straßennetz mit Wegen, Plätzen

Wert 01.01.2017	41.318.902,63 €
Aktivierung nachträglicher Anschaffungskosten	1.100,00 €
AfA	-1.763.194,07 €
Wert 31.12.2017	**39.556.808,56 €**

2.4. Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens

Wert 01.01.2017	618.664,77 €
Aktivierung nachträglicher Anschaffungskosten	2.874,73 €
AfA	-24.480,45 €
Wert 31.12.2017	597.059,05 €

Unter dieser Bilanzposition sind vornehmlich die neu errichteten Buswartehallen bilanziert. Im Jahr 2017 wurden bei zwei vorhandenen Buswartehallen Beträge im Gesamtwert von 2.874,73 € nachaktiviert.
Der Bau der Buswartehallen wurde zu einem großen Teil vom Kreis Wesel und auch vom Verkehrsverbund Rhein Ruhr finanziell gefördert, so dass entsprechende Sonderposten gebildet wurden.

2.5. Kunstgegenstände, Kunstdenkmäler **126.217,69 €**

Unter dieser Bilanzposition sind Kunstgegenstände und Kunstdenkmäler bilanziert, für die ein Versicherungswert festgestellt ist. Der Wert hat sich im Vergleich zum Jahr 2016 nicht verändert.

2.6. Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge

Wert 01.01.2017	1.838.453,54 €
Aktivierung Anschaffungskosten Pumpen	12.489,31 €
Aktivierung Anschaffungskosten Notstromaggregate	28.833,45 €
Aktivierung Anschaffungskosten Parkscheinautomaten	23.116,38 €
Buchwertabgang Verkauf Feuerwehrfahrzeug	-13.484,57 €
AfA	-138.388,81 €
Wert 31.12.2017	**1.751.019,30 €**

Abgänge bei dieser Position ergeben sich aus dem Verkauf eines Feuerwehrfahrzeugs mit einem Restbuchwert von 13.484,57 €. Der Erlös aus dem Verkauf des über eine Versteigerungsplattform angebotenen Fahrzeuges betrug 4.650 €.

Abschreibungen erfolgten in Höhe von 138.388,81 €. Als Neuzugänge sind mehrere Abwasser-, Hochwasserschutz- und Tauchpumpen (12 T€) für die Freiwillige Feuerwehr, sieben Parkscheinautomaten (23 T€) und Notstromaggregate für die Gesamtschule und die Turnhalle Landwehr (29 T€) zu verzeichnen.

2.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung

Wert 01.01.2017	2.304.969,25 €
Diverse Aktivierungen außerhalb Festwert	8.565,69 €
Abgänge bewegliches Anlagevermögen	-2.021,01 €
AfA	-34.367,07 €
Wert 31.12.2017	**2.277.145,86 €**

Im Bereich der Betriebs- und Geschäftsausstattung wurden vornehmlich Festwerte gebildet. Dem Festwert liegt grundsätzlich die Fiktion zu Grunde, dass für die einbezogenen Vermögensgegenstände lediglich Ersatzbeschaffungen vorgenommen werden müssen.

Aus diesem Grunde werden die im Festwert zusammengefassten Gegenstände nicht planmäßig abgeschrieben. Bei Ersatzbeschaffungen für die als Festwert zusammengefassten Vermögensgegenstände wird der Werteverzehr dieser neu angeschafften Vermögensgegenstände dadurch erfasst, dass im Jahr der Anschaffung die Anschaffungskosten als Aufwendungen in der Ergebnisrechnung zu verbuchen sind.

Nicht als Festwert zu berücksichtigen und als Abgang zu verzeichnen sind die Verkäufe der IPads für die Ratsmitglieder (Restbuchwert 2 T€). Als Zugang zu verzeichnen sind ein Gleisfahrwerk für die Feuerwehr (3 T€), ein Zeiterfassungsterminal für das Rathaus (3 T€) sowie Sprungkästen in der Turnhalle Landwehr (3 T€). Aus den nicht als Festwert in die Anlagenbuchhaltung aufzunehmenden Gegenständen aus Betriebs- und Geschäftsausstattung entstehen Abschreibungen in Höhe von 34 T€.-

2.8. Anlagen im Bau **8.378.909,48 €**

Der Bestand an Anlagen im Bau (Vorjahr 7.945.424,39 €) hat sich um per Saldo 384 T€ erhöht. Nachfolgend ist eine Übersicht über den Bestand abgebildet:

Bau Kurpark	2.319 T€
Straßen Baugebiet Landwehr	1.312 T€
Radweg Boxteler Bahn	1.243 T€
Viktorstraße	690 T€
Erweiterung Grundschule Xanten	584 T€
Gewerbegebiet Birten	552 T€
Alte Schulstraße	265 T€
Birgittenstraße	225 T€
Heinrich-Lensing-Straße	195 T€
Alter-Rhein-Weg	187 T€
Spielplätze	170 T€
Umbau Feuerwehrgerätehaus Birten	141 T€
Ökologische Ausgleichsfläche Clossenwoy	122 T€
Pfarrheim Obermörmter	105 T€
Flachwasserzone Lüttinger Feld	80 T€
Katharinastraße	60 T€
Innenhof Rathaus	49 T€
Internet-, Beamterinstallation Gymnasium	46 T€
Neubau Feuerwehrgerätehaus Wardt	31 T€
MTF Löschgruppe Nord	2 T€
Summe	8.378 T€

Nach Überprüfung der Belege zum Umbau des Innenhofs ist aus buchhalterischer Sicht festzustellen, dass es sich insgesamt um eine investive Maßnahme handelt. Die Umbauarbeiten des Innenhofs wurden vom DBX unter der Prämisse begonnen, dass es sich lediglich um eine konsumtive Wiederherstellung des schon bestehenden Innenhofs handelt (vgl. auch DSe Nr. St. 14/1308). Aufgrund des Umfangs und der Art der Ausführung des weiteren Umbaus stellt sich diese Einschätzung im Nachhinein als unzutreffend dar. Speziell die sukzessiv im Rahmen des Umbaus einfließenden weiteren Verbesserungen führen zwangsläufig zu

dieser Einschätzung. Das Jahr 2017 betreffend sind 49.807 € für die Maßnahme aufgewendet worden, die im Rahmen dieses Jahresabschlusses als Anlage im Bau aktiviert wurde. Der Innenhof wird ab dem Jahr 2018 als fertige Anlage aktiviert und planmäßig abgeschrieben. Durch die nunmehr investiv geführte Maßnahme verbessert sich das Jahresergebnis des Jahres 2017 um die genannten 49.807 €. Da die genannten investiven Auszahlungen im Jahr 2017 bereits tatsächlich angefallen sind, hat der Kämmerer die außerplanmäßig angefallenen investiven Auszahlungen nachträglich förmlich genehmigt.

3. Finanzanlagen

Hierzu zählen die Anteile an verbundenen Unternehmen, das Sondervermögen, Wertpapiere des Anlagevermögens sowie Ausleihungen.

3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen **916.221,72 €**

Unter dem Bilanzposten „Anteile an verbundenen Unternehmen“ sind Anteile an städtischen Betrieben angesetzt, die von der Stadt in der Absicht gehalten werden, eine dauernde Verbindung (deshalb „verbundene Unternehmen“) zu diesen Betrieben herzustellen. Die Betriebe müssen dem Geschäftsbetrieb der Gemeinde dienen; die Stadt muss einen beherrschenden Einfluss (Beteiligung von > 50 %) ausüben.

Wertveränderungen bei Finanzvermögen werden nur vorgenommen, wenn eine dauerhafte Wertminderung festzustellen ist. Wertsteigerungen werden nicht bilanziert. Hier gilt, dass der Eröffnungsbilanzwert zugleich auch den Höchstwert der Bilanzierung darstellt.

Grundsätzlich handelt es sich bei den verbundenen Unternehmen der Stadt Xanten um den Dienstleistungsbetrieb Stadt Xanten sowie die Netzwerke Xanten GmbH. Beim Dienstleistungsbetrieb Stadt Xanten ergeben sich mit einem Anteilswert von 916.221,72 € keine Änderungen im Vergleich zum Vorjahr.

Die Netzwerke Xanten GmbH wird erstmalig im Jahresabschluss 2015 ohne Wert geführt, da die voraussichtlich zu erzielenden Gewinne nicht auskömmlich sein werden, um einen bilanzierbaren Wert in absehbarer Zeit zu erreichen.

3.2. Beteiligungen **8.488.113,93 €**

Als Beteiligungen sind Anteile der Stadt an Unternehmen einzuordnen, die in der Absicht gehalten werden, eine dauernde Verbindung zu diesem Unternehmen herzustellen. Der Unternehmensbegriff ist im handelsrechtlichen Sinne zu verwenden. Eine Beteiligung der Stadt liegt i.d.R. vor, wenn die Kommune an einem Unternehmen mit mehr als 20 v.H. beteiligt ist (vgl. § 271 Abs. 1 HGB).

Im Jahr 2017 ist keine Veränderung der Beteiligungen zu verzeichnen, da

- eine dauerhafte Wertminderung bei den einzelnen Beteiligungen nicht festzustellen ist bzw.
- Wertsteigerungen nicht bilanziert werden (für Vermögensgegenstände, zu denen auch die Beteiligungen zählen, gilt, dass der Eröffnungsbilanzwert zugleich auch den Höchstwert der Bilanzierung darstellt).

Sowohl für die Beteiligung als auch für die Anteile an verbundenen Unternehmen gilt, dass der aktuelle Bilanzwert im Rahmen des jährlich vorzulegenden Beteiligungsberichts dokumentiert wird.

Beteiligung	**Anteilswert -€-**
Kommunaldienste Niederrhein Holding	420.986,13
F-Z-X GmbH	803.965,13
Zweckverband Gesamtschule Xanten	521.243,90
Sozial-Stiftung	6.734.887,47
VHS-Zweckverband	7.031,30
Summe	**8.488.113,93**

3.3 Wertpapiere des Anlagevermögens **592.685,64 €**

Liegt keine Beteiligung vor (gemeindlicher Anteil > 20 %), sind die Anteile an Unternehmen oder anderen Einrichtungen jedoch dazu bestimmt, dauernd der Gemeinde zu dienen, handelt es sich um Wertpapiere des Anlagevermögens.

Die Wertpapiere des Anlagevermögens haben sich im Vergleich zum Jahr 2016 nicht verändert:

Unternehmen	**Anteilswert -€-**
Kreiswasserwerk Wesel	345.000,00 €
Grafschaft Moers	247.685,64 €
Summe	**592.685,64 €**

3.4 Ausleihungen **4.003.513,13 €**

Unter dem Bilanzposten „Ausleihungen“ werden langfristige Finanzforderungen der Gemeinde als Anlagevermögen angesetzt, die durch Hingabe von Kapital an Dritte entstanden sind und dem Geschäftsbetrieb der Gemeinde dauerhaft dienen sollen.

Die Ausleihungen bei den Finanzanlagen (Vorjahr 3.841.365,07 €) vermindern sich um die Tilgungen der Grafschaft Moers (4 T€) und die Tilgung der Kommunaldienste Niederrhein (164 T€). Sie erhöhen sich um eine Ausleihung an die Netzwerke GmbH Xanten in Höhe von 330 T€.

Im Einzelnen handelt es sich um folgende Ausleihungen:

Ausleihung an verbundene Netzwerke Xanten GmbH	3.260.000,00 €
Ausleihung an Beteiligung KDN	629.632,06 €
KVR-Fonds	110.645,64 €
Sonstige Ausleihung Grafschaft	3.235,43 €

Hinsichtlich der Ausleihung an die Netzwerke Xanten GmbH liegt eine Werthaltigkeit alleine unter der Prämisse vor, dass die Stadt Xanten ihrer bilanziell überschuldeten Gesellschaft weiterhin eine finanzielle Bestandsgarantie zusichert. Sollte diese Garantieerklärung seitens der Stadt nicht regelmäßig erneuert werden, wäre der Wert der Ausleihung als Aufwand auszubuchen.

Umlaufvermögen

2.1 Vorräte **7.322.733,04 €**

Zu den Vorräten der Stadt Xanten gehören nicht nur die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, die regelmäßig von der Verwaltung zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes benötigt werden, sondern auch die Vorräte aus der Grundstückswirtschaft. Hier handelt es sich um zum Verkauf bestimmte Grundstücke der Zweckbestimmung Wohnbau und Gewerbeentwicklung.

1.	Vorräte der Verwaltung	**39.464,41 €**
2.	Vorräte der Grundstückswirtschaft	**7.283.268,63 €**

Im Jahre 2017 wurden Wohngrundstücke sowie gewerbliche Grundstücke von der Stadt Xanten bewirtschaftet und durch das Sachgebiet Liegenschaften sowie durch den Fachbereich Wirtschaftsförderung vermarktet.

Die Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden sind den sonstigen ordentlichen Erträgen unter Ziffer 7 der jeweiligen Teilergebnisrechnungen „Liegenschaften“ und „Wirtschaftsförderung“ zugeordnet. Bei den Einzahlungen aus dem Verkauf von Grundstücken (Grundstückserlösen) hingegen handelt es sich nach den Vorschriften des Neuen Kommunalen Finanzmanagements um investive Einzahlungen, die somit nicht der laufenden Verwaltungstätigkeit zuzurechnen sind. Die Erträge in den Teilergebnisrechnungen sind bei den einzelnen Handlungsfeldern jeweils um die Anteile gemindert, die auf Vorauszahlungen für die später anfallenden Erschließungs-, Straßenausbau- und Kanalanschlussbeiträge entfallen. Hieraus erklärt sich die Differenz zwischen den Einzahlungen aus dem Verkauf von Grundstücken und den Erträgen aus der Veräußerung von Grundstücken.

Produkt Liegenschaften:

Die Teilergebnisrechnung des Produkts Liegenschaften (hier handelt es sich um den Verkauf von Grundstücken zur Wohnbebauung) schließt mit einem Ergebnis von 639 T€ ab.
Aus dem Bestand wurden im Jahre 2017 insgesamt 14 Grundstücke veräußert. Die Nachfrage konzentrierte sich auf die Handlungsfelder Endschenweg (2 Grundstücke) und Landwehr (12 Grundstücke).

Eine genauere Übersicht über die Entwicklung der Handlungsfelder Wohnbau entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Aufstellungen:

a) Handlungsfeld Lüttinger Feld (keine Verkäufe)

Wertentwicklung Handlungsfeld Lüttinger Feld

	qm	Wert in €
Anfangsbestand 01.01.2017	53.397	1.380.832,44
Zugang	0	+ 1.904,00
Bestand 31.12.2017	53.397	1.382.736,44

b) Handlungsfeld Gehnenkat (keine Verkäufe)

Wertentwicklung Handlungsfeld Gehnenkat

	qm	Wert in €
Anfangsbestand 01.01.2017	4.513	171.743,72
Bestand 31.12.2017	4.513	171.743,72

c) Handlungsfeld Wohnbau Marienbaum (Op de Ramp; keine Verkäufe)

Wertentwicklung Handlungsfeld Wohnbau Marienbaum (Op de Ramp)

	qm	Wert in €
Anfangsbestand 01.01.2017	10.454	150.172,70
Bestand 31.12.2017	10.454	150.172,70

d) Handlungsfeld Endschenweg

Wertentwicklung Handlungsfeld Endschenweg

	qm	Wert in €
Anfangsbestand 01.01.2017	2.651	77.191,17
Abgänge	- 940	- 27.370,69
Bestand 31.12.2016	1.711	49.820,48

Ertragssituation Handlungsfeld Endschenweg

Verkaufserlöse	92 T€
abzüglich Wert Flächenabgänge	- 27 T€
Ergebnis Handlungsfeld	65 T€

e) Handlungsfeld V Beek (Beeksches Feld – keine Verkäufe)

Wertentwicklung Handlungsfeld V Beek

	qm	Wert in €
Anfangsbestand 01.01.17	16.714	330.466,81
Bestand 31.12.2017	16.714	330.466,81

f) Handlungsfeld Wintjeskat (keine Verkäufe)

Wertentwicklung Handlungsfeld Wintjeskat

	qm	Wert in €
Anfangsbestand 01.01.2017	33.589	527.994,86
Bestand 31.12.2017	33.589	527.994,86

g) Handlungsfeld Landwehr

Wertentwicklung Handlungsfeld Landwehr

	qm	Wert in €
Anfangsbestand 01.01.2017	42.466	1.047.077,20
Zugänge	0	+ 1.665,33
Abgänge	- 7.666	- 191.495,63
Bestand 31.12.2017	34.800	857.246,90

Ertragssituation Handlungsfeld Landwehr

Verkaufserlöse	1.264 T€
abzüglich Wert Flächenabgänge	- 191 T€
abzüglich Anteil Erschließung	- 424 T€
Ergebnis Handlungsfeld	649 T€

h) Handlungsfeld Wardt (ehemaliges Nibelungenbad)

Wertentwicklung Handlungsfeld Wardt (ehemaliges Nibelungenbad)

	qm	Wert in €
Anfangsbestand 01.01.2017	28.888	272.869,85
Bestand 31.12.2017	28.888	272.869,85

i) Handlungsfeld Carl-Cuno-Straße

Wertentwicklung Handlungsfeld Carl-Cuno-Straße

	qm	Wert in €
Anfangsbestand 01.01.2017	2.989	203.957,61
Bestand 31.12.2017	2.989	203.957,61

j) Handlungsfeld Beeksches Feld

Wertentwicklung Handlungsfeld Beeksches Feld

	qm	Wert in €
Anfangsbestand 01.01.2017	425	15.038,03
Bestand 31.12.2017	425	15.038,03

k) Handlungsfeld Hagenbuschstraße (keine Verkäufe)

Wertentwicklung Handlungsfeld Hagenbuschstraße

	qm	Wert in €
Anfangsbestand 01.01.2017	138	19.756,32
Bestand 31.12.2017	138	19.756,32

l) Handlungsfeld Wohnbau Obermörmter (keine Veränderung)

Wertentwicklung Handlungsfeld Obermörmter

	qm	Wert in €
Anfangsbestand 01.01.2017	0	606,53
Bestand 31.12.2017	0	606,53

m) Handlungsfeld Wohnbau Steingensstraße (neu)

Wertentwicklung Handlungsfeld Steingensstraße

	qm	Wert in €
Anfangsbestand 01.01.2017	0	0,00
Zugang	+ 21.668	+ 326.494,32
Bestand 31.12.2017	21.668	326.494,32

n) Handlungsfeld Rheinallee (neu)

Wertentwicklung Handlungsfeld Rheinallee

	qm	Wert in €
Anfangsbestand 01.01.2017	0	0,00
Zugang	+ 14.238	+ 76.668,80
Bestand 31.12.2017	14.328	76.668,80

o) Ersatzgrundstücke Mörmter (keine Veränderung)

Wertentwicklung Ersatzgrundstücke Mörmter

	qm	Wert in €
Anfangsbestand 01.01.2017	13.336	41.260,93
Bestand 31.12.2017	13.336	41.260,93

p) Ersatzgrundstücke Wardt

Wertentwicklung Ersatzgrundstücke Wardt

	qm	Wert in €
Anfangsbestand 01.01.2017	216.295	637.862,34
Abgang	- 67.816	- 199.992,01
Bestand 31.12.2017	148.479	437.870,33

Der Abgang erfolgte auf der Grundlage eines Tauschvertrages. Ein Ertrag wurde daraus nicht generiert.

q) Handlungsfeld Zur Bahn

Nach Abschluss des Jahres 2016 bestanden im Handlungsfeld Zur Bahn keine weiteren Restflächen mehr. Nachträgliche Verkaufserlöse eines nicht im Bestand geführten Grundstücks führten jedoch zu Resterträgen in Höhe von 49.203,60 €.

r) sonstige Grundstücksveräußerung

Durch die Veräußerung von nicht benötigten Grundstücksflächen konnten weitere Erträge aus Grundstücksgeschäften in Höhe von 9 T€ erwirtschaftet werden.

Produkt Wirtschaftsförderung:

Die Teilergebnisrechnung des Produkts Wirtschaftsförderung (hier handelt es sich um den Verkauf von Grundstücken zur gewerblichen Bebauung) schließt mit einem Ergebnis von 65 T€ ab, wobei die Erträge aus der Veräußerung von Gewerbeflächen mit 188 T€ zu Buche schlagen.

Aus dem Bestand wurde im Jahre 2017 zwei Grundstücke im Gewerbegebiet Birten und ein Grundstück an der Sonsbecker Straße veräußert.

Eine genauere Übersicht über die Entwicklung der Handlungsfelder Gewerbegrundstücke entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Aufstellungen:

a) Handlungsfeld Gewerbegebiet Birten II

Anfangsbestand 01.01.2017	93.143	1.250.726,83
Zugang Kosten Kanalbau	0	+ 830.000,00
Abgang	- 5.604	- 97.039,57
Bestand 31.12.2016	87.539	1.983.687,26

Ertragssituation Handlungsfeld Gewerbegebiet Birten II

Verkaufserlöse	227 T€
abzüglich Wert Flächenabgänge	- 97 T€
Ergebnis Handlungsfeld	130 T€

b) Handlungsfeld Küvenkamp

Wertentwicklung Handlungsfeld Küvenkamp

	qm	Wert in €
Anfangsbestand 01.01.2017	3.939	144.458,49
Zugang Hausanschlüsse	0	+ 3.300,00
Bestand 31.12.2017	3.939	147.758,49

c) Handlungsfeld Sonsbecker Straße

Wertentwicklung Handlungsfeld Sonsbecker Straße

	qm	Wert in €
Anfangsbestand 01.01.2017	15.272	336.981,97
Zugang Kostenanteil Lärmschutzwall WB Landwehr	0	+ 231,10
Zugang Kosten Gutachten	0	+ 4.565,67
Zugang Abwasser	0	+ 701,94
Abgänge	- 2.509	- 55.362,43
Bestand 31.12.2017	12.763	287.118,25

Ertragssituation Handlungsfeld Sonsbecker Straße

Verkaufserlöse	114 T€
abzüglich Wert Flächenabgänge	- 55 T€
abzüglich Anteil Erschließung	- 1 T€
Ergebnis Handlungsfeld	58 T€

Übersicht Handlungsfelder Wohnbau und Gewerbegrundstücke

Grundstück	Wert 31.12.2016		Wert 31.12.2017	
	qm	Euro	qm	Euro
a) Gewerbegebiet Birten II	93.143	1.250.726,82	87.539	1.983.687,26
b) Gewerbegebiet Xanten, Küvenkamp	3.939	144.458,49	3.939	147.758,49
c) Gewerbegebiet Sonsbecker Straße	15.272	336.981,97	12.763	287.118,25
	112.354	1.732.167,28	104.241	2.418.564,00
d) Ersatzgrundstücke Wardt	216.295	637.862,34	148.479	437.870,33
e) Ersatzgrundstücke Mörmter	13.336	41.260,93	13.336	41.260,93
	229.631	679.123,27	161.815	479.131,26
f) Handlungfeld Landwehr	42.466	1.047.077,20	34.800	857.246,90
g) Handlungsfeld Lüttinger Feld	53.397	1.380.832,44	53.397	1.382.736,44
h) Handlungsfeld Beeksches Feld	16.714	330.466,81	16.714	330.466,81
i) Handlungsfeld Marienbaum	10.454	150.172,70	10.454	150.172,70
j) Handlungsfeld Xanten, Hagenbuschstraße	138	19.756,32	138	19.756,32
k) Handlungsfeld Gehnenkat	4.513	171.743,72	4.513	171.743,72
l) Handlungsfeld Wohnbau Vynen, Endschenweg	2.651	77.191,17	1.711	49.820,48
m) Handlungsfeld Wintjeskath	33.589	527.994,86	33.589	527.994,86
n) Handlungsfeld Wardt (ehemaliges Nibelungenbad)	28.888	272.869,85	28.888	272.869,85
o) Handlungsfeld Obermörmter	0	606,53	0	606,53
p) Handlungsfeld Carl-Cuno-Straße 2016	2.978	203.957,61	2.989	203.957,61
q) Handlungsfeld Beeksches Feld 2016	425	15.038,03	425	15.038,03
r) Handlungsfeld Steingesstraße	0	0,00	21.668	326.494,32
s) Handlungsfeld Rheinallee Vynen	0	0,00	14.238	76.668,80
	196.213	4.197.707,24	223.524	4.385.573,37
Gesamtsumme	**538.198**	**6.608.997,79**	**489.580**	**7.283.268,63**

2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 2.525.534,67 €

Sämtliche Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden zum Nennwert angesetzt. Einzelheiten sind dem als Anlage 2 beigefügten Forderungsspiegel zu entnehmen.
Um einem Forderungsrisiko Rechnung zu tragen, wurden bei den Forderungspositionen alle Forderungen überprüft und soweit notwendig eine Einzelwertberichtigung vorgenommen. Eine Pauschalwertberichtigung ist nicht erfolgt.

Bei den öffentlich-rechtlichen Forderungen i.H.v. 1.896 T€ ist eine geringe Verringerung des Forderungsbetrages im Vergleich zum Vorjahr (1.958 T€) zu verzeichnen. Dabei steigen die Gebührenforderungen von 165 T€ in 2016 auf 184 T€ in 2017. Ein Anteil von 24 T€ hiervon besteht allein aus Bauaufsichtsgebühren, die aufgrund des Zeitraums der Leistungserfüllung Erträge des Jahres 2017 darstellen, deren Fälligkeit jedoch erst im Jahr 2018 liegt.

Die Beitragsforderungen (vorher 106 T€) wurden komplett beglichen.

Von den Steuerforderungen ist der überwiegende Anteil (hier mit 859 T€) regelmäßig allein auf Gewerbesteuerforderungen zurückzuführen. In diesem Zusammenhang wird verständlich, dass sich die Höhe der (gesamten) Steuerforderungen von 1.526 T€ im Jahr 2016 auf 938 T€ zum Stichtag 31.12.2017 verringerte. Spät in 2016 veranlagte Gewerbesteuern einiger weniger Schuldner, die über den Jahreswechsel 2016/2017 bestanden, wurden zu Beginn des Jahres 2017 gezahlt. Der Rückstände der Hundesteuer betragen ca. 5 T€. Bei dem Restbetrag handelt es sich um Rückstände aus der Grundsteuer.

Bei den Grundbesitzabgaben kann die Stadt eine nahezu hundertprozentige Erfüllungsquote realisieren, da die Abgaben im Zusammenhang mit dem Grundbesitz als öffentliche Last auf dem Grundstück ruhen und somit als nahezu ausfallsicher zu bezeichnen sind.

Die sonstigen öffentlich-rechtlichen Forderungen weisen eine erhebliche Steigerung von 161 T€ im Jahr 2016 auf 775 T€ im Jahr 2017 auf. Die Steigerung i.H.v. 614 T€ lässt sich jedoch mit 419 T€ auf Forderungen aus dem Förderprogramm „Gute Schule 2020“ und mit 110 T€ auf Forderungen aus der Beihilfe gegen andere Dienstherren zurückführen. Letztere entstehen, wenn ein/e verbeamtete/r Mitarbeiter/in zuvor bei einem anderen Dienstherrn beschäftigt war und zu einem späteren Zeitpunkt von der Stadt Xanten übernommen wird. Dann entstehen Ansprüche gegen die vormaligen Dienstherren aufgrund der bei ihm erwirtschafteten Beihilfe und Pensionsansprüche. Der Ausgleich wurde im Jahr 2016 erstmalig durch Gutachten zum 31.12.2015 der Heubeck AG, Köln (siehe Beihilfe- und Pensionsrückstellungen, Punkt 7.1) berücksichtigt. Die Realisation dieser Forderungen ist mithin nicht problematisch.

Bezüglich der privatrechtlichen Forderungen gegen den privaten Bereich ergibt sich eine Senkung der rückständigen Beträge von 98 T€ auf 60 T€. Die privatrechtlichen Forderungen setzen sich zusammen aus Erstattungen, Mieten und Pachten, Konzessionsabgaben und Kaufpreise für Grundstücke. Für einen Teil der Forderungen liegt die Fälligkeit im Jahr 2018.

Die privatrechtlichen Forderungen gegen den öffentlichen Bereich steigen von 35 T€ auf 201 T€. Allein eine Forderung gegen den Kreis Wesel aus der Abfallentsorgung beläuft sich auf 126 T€. Erstattungen aus den verschiedenen Bereichen der interkommunalen Zusammenarbeit belaufen sich auf 56 T€. Der Restbetrag ergibt sich aus Erträgen aus der Wertstoffberatung.

Die sonstigen Vermögensgegenstände mit einem Gesamtwert von 370 T€ beinhalten die durchlaufende Gelder. Dies sind Geldmittel, die von der Stadt Xanten zunächst vereinnahmt werden, um sie dann an die eigentlich berechtigte Stelle weiterzuleiten (z.B. Amtshilfe für andere Kommunen, Erstattungen aus dem Sozialhilfebereich).

3. Liquide Mittel **476.914,06 €**

Hier wurden die Barkassenbestände und die Guthaben bei den Kreditinstituten ausgewiesen. Der Bestand an liquiden Mitteln hat sich im Vergleich zum Vorjahr von 81 T€ auf 477 T€ erhöht.

4. Aktive Rechnungsabgrenzung **147.074,45 €**

Zu den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten fallen Aufwendungen, die bereits im abzuschließenden Geschäftsjahr im Voraus bezahlt und gebucht wurden, aber entweder zum Teil oder ganz wirtschaftlich dem neuen Haushaltsjahr zuzurechnen sind. Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten stellt praktisch eine Leistungsforderung dar. So begründet beispielsweise die vorschüssige Zahlung der Bezüge der Beamten im Dezember 2017 eine Forderung der Stadt auf die Arbeitsleistung dieser Mitarbeiter im Januar 2018.

Passiva

1. Allgemeine Rücklage **15.458.639,89 €**

Die allgemeine Rücklage verändert sich im Vergleich zum Jahr 2016 nicht. Der Jahresfehlbetrag des Jahres 2017 i.H.v. 1.915.512,97 € kann vollständig durch die Ausgleichsrücklage gedeckt werden.

2. Sonderrücklage **6.734.887,47 €**

Das Stiftungsvermögen der Sozialstiftung Xanten ist unter den Finanzanlagen aktiviert. Gleichwohl dient diese Finanzanlage nur bestimmten Zwecken und ist grundsätzlich nicht für Zwecke der Stadt in Anspruch zu nehmen. Um zu dokumentieren, dass dieser Eigenkapitalanteil für die Stadt Xanten haushaltsmäßig nicht frei verfügbar ist, ist eine Sonderrücklage zu passivieren.

3. Ausgleichsrücklage **4.922.760,77 €**

Auf die Ausführungen zur Allgemeinen Rücklage wird verwiesen. Durch Verwendungsbeschluss zum Jahresfehlbetrags 2016 sinkt die Ausgleichsrücklage um 325.153,23 €.

4. Jahresergebnis **-1.915.512,97 €**

Die Ergebnisrechnung 2017 weist einen Fehlbetrag in Höhe von ca. 1.915 T€ aus. Die Deckung des Fehlbetrages erfolgt nach Ratsbeschluss über die Ausgleichsrücklage, die dann einen Stand von 3.007.247,80 € aufweist.

5. Sonderposten Zuwendungen / Beiträge / sonstige Sonderp. **81.626.171,12 €**

Die Sonderposten für Zuwendungen enthalten die für das aktivierte Anlagevermögen zweckgebundenen Zuweisungen vermindert um die Auflösung der Sonderposten entsprechend der Abnutzung des zugeordneten Vermögensgegenstandes gemäß § 43 Abs. 5 GemHVO.

Der Gesamtbetrag der Sonderposten für Zuwendungen verringert sich im Vergleich zum Vorjahr von 62.724 T€ um 41 T€ auf 62.683 T€.

Die Sonderposten aus Beiträgen resultieren aus Erschließungsbeiträgen, vermindert um planmäßige Auflösungen und erhöht um Beträge, die fertiggestellten Anlagen zuzurechnen sind, für die Zuschüsse bzw. Beiträge entrichtet wurden. Hier sinkt der Betrag der passivierten Sonderposten im Vergleich zum Vorjahr von 17.741 T€ um 590 T€ auf 17.151 T€.

Die Auflösung der Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen entlastet das Ergebnis der Stadt Xanten in Höhe von 2.335 T€.

Sonstige Sonderposten wurden u.a. im Zusammenhang mit Einzahlungen aus dem Förderprogramm „ Gute Schule“ passiviert.

6. Sonderposten für den Gebührenausgleich **595.890,17 €**

Da die Kommunen nach § 6 KAG verpflichtet sind, Kostenüberdeckungen und Kostenunterdeckungen der kostenrechnenden Einrichtungen in die Gebührenkalkulation der folgenden drei Jahre einzustellen, müssen entstandene Kostenüberdeckungen in der Bilanz abgebildet werden. Hierfür wird auf der Passivseite der Bilanz ein Sonderposten für den Gebührenausgleich gebildet.

Kostenunterdeckungen sind nicht in der Bilanz anzusetzen. Kostenüber- und Unterdeckungen bei einzelnen Gebührenarten sind nicht zu saldieren. Sowohl das „Realisationsprinzip“ („Gewinne sind nur zu berücksichtigen, wenn sie am Abschlussstichtag realisiert sind.“) als auch das „Imparitätsprinzip“ („Verluste müssen bereits ausgewiesen werden, wenn sie zu erwarten sind.“) stehen einem solchen Ansatz entgegen. Eine entstandene Kostenunterdeckung ist im Anhang anzugeben.

Bezeichnung	Straßen-reinigung -€-	Winter-wartung -€-	Gewässer gebühren Veen -€-	Abfallent-sorgungs-gebühren -€-	Markt- u. Kirmes-gebühren -€-
	Beträge ohne Vorzeichen = Kostenüberdeckung; Beträge mit negat. Vorzeichen = Kostenunterdeckung				
Stand am 01.01.2017	6.615,92	11.367,85	712,62	319.268,66	-120,98
Jahresergebnis 2017)*	24.009,63	18.796,89	1.001,58	214.117,02	-2.547,28
Betrag zum Jahresende 2017	30.625,55	30.164,74	1.714,20	533.385,68	-2.668,26

*) abweichende Werte in der Ergebnisrechnung, da die Daten dieser Kostenrechnung zusätzliche, in der Ergebnisrechnung nicht abbildbare Größen enthält (z.B. kalkulatorische Zinsen).

Der Bilanzansatz „Sonderposten für den Gebührenausgleich“ zum 31.12.2017 beträgt 595.890,17 €.

7. Rückstellungen

7.1. Pensionsrückstellungen **14.156.413,00 €**

Die Höhe der Pensionsrückstellungen wurde mit Hilfe eines versicherungs-mathematischen Gutachtens zum 31.12.2017 der Heubeck AG, Köln (im Auftrag der Rheinischen Versorgungskassen, Köln) ermittelt. Die Rückstellungen beinhalten neben den künftigen Versorgungslasten der Stadt Xanten auch die Ansprüche auf Beihilfen nach § 88 Landesbeamtengesetz. Die Bewertung erfolgte mit dem im § 36 Gemeindehaushaltsverordnung vorgesehenen Rechnungszins von 5 % auf Basis der Richttafeln von Dr. Heubeck.

Im Jahr 2017 ergibt sich eine Senkung der Pensions- und Beihilferückstellungen für die aktiven Beamten. Dagegen erhöhen sich die entsprechenden Rückstellungen für die passiven Beamten. Dies resultiert aus der Pensionierung eines Mitarbeiters, dessen Ansprüche aus den aktiven in den passiven Bereich verschoben wurden.

Entwicklung der Pensionsrückstellungen im Haushaltsjahr 2017			
Bezeichnung	Stand 01.01.2017 €	Inanspruchnahme: Auflösung (-) / Zuführung (+) €	31.12.2017 €
Pensionsrückstellungen aktive Beamte	3.763.641,00	- 159.591,00	3.604.050,00
Beihilferückstellungen aktive Beamte	1.007.741,00	- 49.315,00	958.426,00
Pensionsrückstellungen Pensionäre	7.050.230,00	+ 327.829,00	7.378.059,00
Beihilfeansprüche Pensionäre	2.129.388,00	+ 86.490,00	2.215.878,00
Summe	**13.951.000,00**	**+ 205.413,00**	**14.156.413,00**

7.2 Instandhaltungsrückstellungen **378.263,35 €**

Instandhaltungsrückstellungen sind dann zu bilden, wenn Instandhaltung einer Sachanlage bisher unterlassen wurde, die Nachholung aber hinreichend konkret beabsichtigt ist (§ 36 Abs. 3 GemHVO).

Konkret handelt es sich um Rückstellungen zur Straßenunterhaltung, deren Stand sich im Vergleich zum Jahresabschluss 2016 nicht verändert hat (372 T€).
Im Jahr 2016 wurde eine weitere Rückstellung wegen unterlassener Instandhaltung zur Reparatur des Flachdachs am Feuerwehrgerätehaus Xanten in Höhe von 41 T€ gebildet. Für die Reparaturarbeiten wurden im Jahr 2017 aus der Rückstellung ca. 35 T€ gezahlt.
Die verbleibenden Rückstellungen werden zeitnah für den vorgesehenen Zweck verwendet.

7.3 Sonstige Rückstellungen **922.436,19 €**

Die Bildung der sonstigen Rückstellungen nach § 36 Abs. 4 GemHVO NRW erfolgte ebenfalls in Höhe der Beträge, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung geboten war.

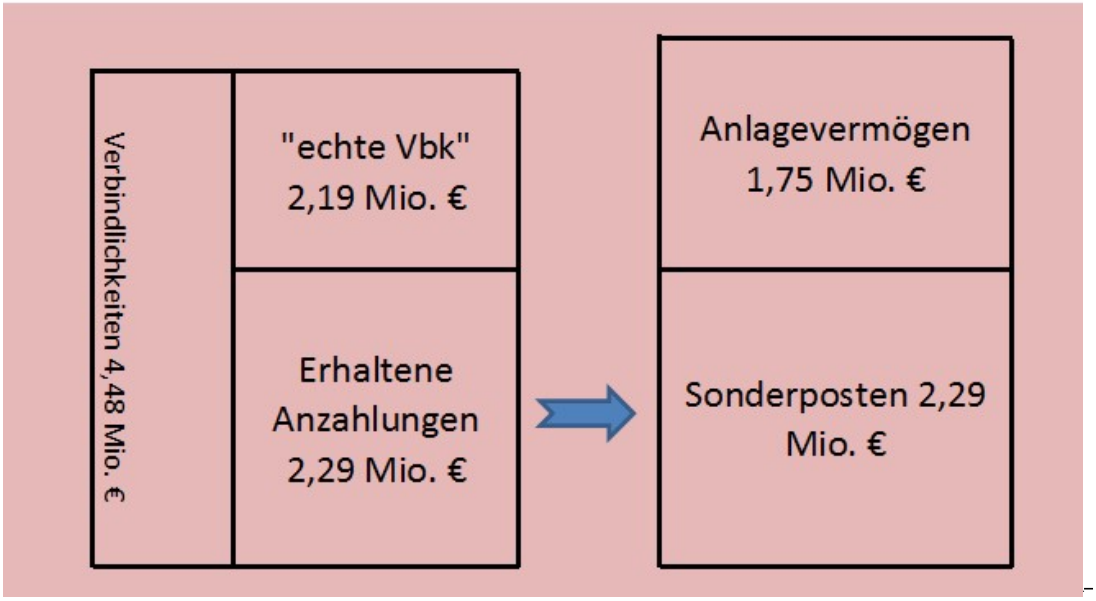
Entwicklung der sonstigen Rückstellungen im Haushaltsjahr 2016				
Bezeichnung:	Stand 01.01.2017	Zuführung/ Umbuchung	Inanspruch-nahme/ Auflösung	Stand 31.12.2016
nicht genommener Urlaub und Überstunden	337.752,44	76.960,45	67.369,23	347.343,66
Baumanpflanzung	29.182,90	0,00	0,00	29.182,90
Ausgleich Straßen NRW Ampelanlage B57/Lüttinger Straße	100.000,00	0,00	0,00	100.000,00
Rückstellungen Erschließung Wohnbau- und Gewerbegrundstücke	93.216,19	12.948,96	85.617,32	20.547,83
ungewisse Verbindlichkeiten aus Pensionen	128.021,00	0,00	10.196,00	117.825,00
Verpflichtungen aus dem Einheitslasten-abrechnungsgesetz 2016	0,00	62.536,80	0,00	62.536,80
Abrechnung Jugendamtsumlage 2017	0,00	245.000,00	0,00	245.000,00
Summe	**688.172,53**	**397.446,21**	**163.182,55**	**922.436,19**

8. Verbindlichkeiten **38.484.096,82 €**

Die Verbindlichkeiten wurden mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Der Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten steigt von 34,0 Mio. € zum Jahresabschluss 2016 um 4,48 Mio. € auf nun 38,48 Mio. €.

Hierbei muss berücksichtigt werden, dass (mit 2,29 Mio. €) mehr als die Hälfte dieser Steigerung auf eine Zunahme der „Erhaltenen Anzahlungen“ (hier 5,75 Mio. €) entfällt. Hier handelt es sich eben nicht um eine echte Schuldposition, sondern nur um eine Art Eventualverbindlichkeit. Diese wird gebildet, wenn bei zuwendungsfinanzierten Vorhaben bereits Gelder vereinnahmt wurden, dem Zuwendungsgeber gegenüber allerdings noch keine Abrechnung vorgenommen wurde. Hier ist aufgrund der Erfahrungen der Vergangenheit nicht ernsthaft mit einer Inanspruchnahme zu rechnen. Nach nachgewiesener zweckgerechter Verwendung werden die passivierten erhaltenen Anzahlungen aufgelöst und als Sonderposten den zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenständen zugeordnet.

Unter Nichtberücksichtigung der genannten „Erhaltenen Anzahlungen“ steigen die Verbindlichkeiten um einen Betrag in Höhe von ca. 2,19 Mio. €. Dieser Steigerung wiederum steht eine Erhöhung des Sach- und Finanzanlagevermögens um 1,75 Mio. € gegenüber (s. nachfolgendes Schaubild)!



Im Jahr 2017 wurde lediglich ein Investitionskredite in Höhe von 419 T€ aufgenommen. Dabei handelt es sich um einen Kredit aus dem Programm „Gute Schule 2020“, dessen Zins- und Tilgungsleistungen durch das Land NRW erbracht werden. Die Höhe der Liquiditätskredite hingegen fällt zum 31.12.2017 um 2,2 Mio. € höher aus, als zum Bilanzstichtag des Vorjahres. Ansonsten beziehen sich die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen zum überwiegenden Teil auf Bauvorhaben, die der Dienstleistungsbetrieb der Stadt Xanten für die Stadt abwickelt. Die Leistungen werden hier dem Jahr 2017 zugerechnet, die Zahlung erfolgte jedoch erst nach dem Jahreswechsel.

Den Verbindlichkeiten stehen in Höhe von 4.004 T€ Ausleihungen gegenüber, die nahezu ausschließlich verbundenen Unternehmen (hier NWX GmbH) sowie Beteiligungen (hier KDN Holding) gewährt wurden. Die Stadt erhält die Darlehen zu günstigen Kommunalkonditionen.

Weitere Einzelheiten ergeben sich aus dem als Anlage 3 beigefügten Verbindlichkeitsspiegel.

9. Passive Rechnungsabgrenzungsposten **1.802,70 €**

Die Schlussbilanz zum 31.12.2017 weist passive Rechnungsabgrenzungsposten i.H.v. 1.802,70 € aus.

Dritter Teil – Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

Der Ergebnisrechnung kommt die Aufgabe zu, sowohl den Rat als auch die Verwaltung sowie die Bürgerinnen und Bürger über die Verwendung und den Einsatz der Ressourcen und das Ergebnis der Ausführung des Haushaltes im abgelaufenen Haushaltsjahr zu informieren. Die Ergebnisrechnung weist dazu alle Erträge und Aufwendungen, die dem Haushaltsjahr wirtschaftlich zuzurechnen sind, aus und bildet dadurch das vollständige Ressourcenaufkommen und den vollständigen Ressourcenverbrauch des Haushaltsjahres ab. Dabei sind gem. § 38 Abs. 1 GemHVO die Erträge und Aufwendungen getrennt voneinander nachzuweisen und dürfen aufgrund des Bruttoprinzips nicht miteinander verrechnet werden.

In der Ergebnisrechnung sind gem. § 38 Abs. 2 GemHVO die fortgeschriebenen Planansätze des Haushaltsjahres abzubilden und mit dem Ergebnis zu vergleichen. Die Erträge und Aufwendungen werden, gegliedert nach Arten, Höhe und Quellen in zusammengefassten Positionen ausgewiesen. Es werden Summen für das ordentliche Ergebnis, das Finanzergebnis, das Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit und das außerordentliche Ergebnis gebildet.

Das Jahresergebnis wird dabei entweder als Jahresüberschuss (die Erträge sind höher als die Aufwendungen) oder als Jahresfehlbetrag (die Aufwendungen sind höher als die Erträge) ausgewiesen.

Zu den Erträgen

1. Steuern und ähnliche Abgaben **20.526.881,69 €**

   Zu den kommunalen Steuern zählen im Wesentlichen die Realsteuern nach § 3 Abs. 2 AO (Gewerbesteuer, Grundsteuer) und die Gemeindeanteile an den Gemeinschaftssteuern (Einkommensteuer, Umsatzsteuer). Die übrigen Erträge werden durch sonstige Steuern (Vergnügungs-, Hunde- Sex- und Zweitwohnungsteuer) und Ausgleichsleistungen (Familienleistungsausgleich) erzielt.

   Die Steuern und ähnlichen Abgaben setzen sich folgendermaßen zusammen:

	2016 T€	2017 T€
Grundsteuer A	102	104
Grundsteuer B	3.255	3.356
Gewerbesteuer	5.820	5.162
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	8.948	9.465
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	561	702
Kompensationsleistungen	886	930
Sonstige Steuern und ähnliche Abgaben	759	808
	20.331	20.527

2. Zuwendungen und allgemeinen Umlagen **8.188.899,52 €**

Zu den Zuwendungen gehören Zuweisungen und Zuschüsse vom öffentlichen und vom privaten Bereich, die nicht ausdrücklich für die Durchführung von Investitionen bestimmt sind. Eine wesentliche Rolle spielen hier die Schlüsselzuweisungen vom Land im Rahmen des kommunalen Finanzausgleiches. Weiterhin werden hier die konsumtiv verbrauchten Teile der Schulpauschale und der Sportpauschale nachgewiesen. Einen weiteren Bestandteil stellen die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuwendungen dar. Zuwendungen für Investitionen werden als Sonderposten passiviert und über die Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufgelöst.

Die Zusammensetzung der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen des Haushaltsjahres 2017 wird in der nachfolgenden Aufstellung dokumentiert:

	2016 T€	2017 T€
Schlüsselzuweisungen	5.120	5.419
Zuweisungen und Zuschüsse	952	1.044
Erträge aus Auflösung von Sonderposten	1.721	1.726
	7.793	8.189

3. Sonstige Transfererträge **311.725,63 €**

Sonstige Transfererträge sind im Jahr 2017 Erträge in Höhe von 312 T€ erzielt worden. Dabei handelt es sich nahezu ausschließlich um Erträge aus dem Asylbereich, speziell um Erstattungen für die Kosten der Unterkunft.

4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte **8.193.857,13 €**

Hierunter werden Verwaltungsgebühren für die Inanspruchnahme von Verwaltungsleistungen und Amtshandlungen (z. B. Passgebühren, Genehmigungsgebühren) ebenso erfasst wie Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und Anlagen sowie die Inanspruchnahme wirtschaftlicher Dienstleistungen wie z.B. Abwasserbeseitigung und Rettungsdienst. Die Benutzungsgebühren machen den überwiegenden Teil dieser Ertragspositionen aus. Des Weiteren gehören die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und für Gebührenausgleiche zu dieser Position.
Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte (8.194 T€) setzen sich zusammen aus Benutzungsgebühren und ähnlichen Entgelten (7.148 T€), Verwaltungsgebühren (437 T€) und aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen (609 T€).

5. Privatrechtliche Leistungsentgelte **535.048,65 €**

Als privatrechtliche Leistungsentgelte werden diejenigen Leistungsentgelte ausgewiesen, bei denen eine Leistung der Stadt in Anspruch genommen wird, für die es keine öffentlich-rechtliche Rechtsgrundlage (Satzung) gibt. Hierzu zählen Erträge aus Verkäufen, Vermietung und Verpachtung von Grundstücken oder Gebäuden und Eintrittsgelder.
Die privatrechtlichen Leistungsentgelte (535 T€) ergeben sich mit einem Betrag in

Höhe von 522 T€ aus vereinnahmten Mieten und Pachten, mit einem Betrag in Höhe von 1 T€ aus dem Verkauf von Vorräten und mit einem Betrag von 12 T€ aus den sonstigen privaten Leistungsentgelten.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen **3.178.604,96 €**

Erträge aus Kostenerstattungen und -umlagen sind solche, die von der Stadt aus der Erbringung von Gütern und Dienstleistungen für eine andere Stelle erwirtschaftet werden. Die Erstattung kann vollständig oder auch nur anteilig erfolgen. Die Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen (3.179 T€) betreffen unter anderem Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, Erstattungen für den Rettungsdienst sowie Personalkostenerstattungen durch die Zweckverbände. Näheres ist den einzelnen Teilergebnisrechnungen zu entnehmen.

Im Vergleich zur Planung sind hier wesentliche Mindererträge zu verzeichnen, die sich überwiegend aus geringeren Erstattungen hinsichtlich der Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erklären.

6. Sonstige ordentliche Erträge **2.552.390,60 €**

Die sonstigen ordentlichen Erträge stellen die Ertragsarten dar, die nicht den vorgenannten Ertragspositionen zuzuordnen sind. Dazu zählen die Erträge aus Konzessionsabgaben, Erträge aus dem Verkauf von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens über Buchwert, Buß- und Verwarngelder, Erträge aus der Verzinsung der Gewerbesteuer sowie Erträge aus der Auflösung und Herabsetzung von Wertberichtigungen auf Forderungen und aus der Auflösung von Rückstellungen.

Im Haushaltsjahr 2017 wurden sonstige ordentliche Erträge in Höhe von 2.552 T€ erzielt, die sich wie folgt zusammensetzen:

	2016 T€	2017 T€
Konzessionsabgaben	761	826
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	367	234
Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und beweglichem Vermögen	2.824	974
Bußgelder / Säumniszuschläge	186	159
Bürgschaftsprovisionen	21	23
Andere sonstige ordentliche Erträge	208	336
	4.367	2.552

7. Finanzerträge **713.874,07 €**

Bei den Finanzerträgen werden die Zinsen aus gegebenen Darlehen und aus Geldanlagen, Dividenden oder andere Gewinnanteile aus Beteiligungen ausgewiesen. Im Haushaltsjahr 2017 wurden Finanzerträge in Höhe von 714 T€ erzielt. Die Erträge sind überwiegend (in Höhe von 687 T€) auf die Gewinnanteile an verbundenen Unternehmen (DBX) zurückzuführen.

Zu den Aufwendungen

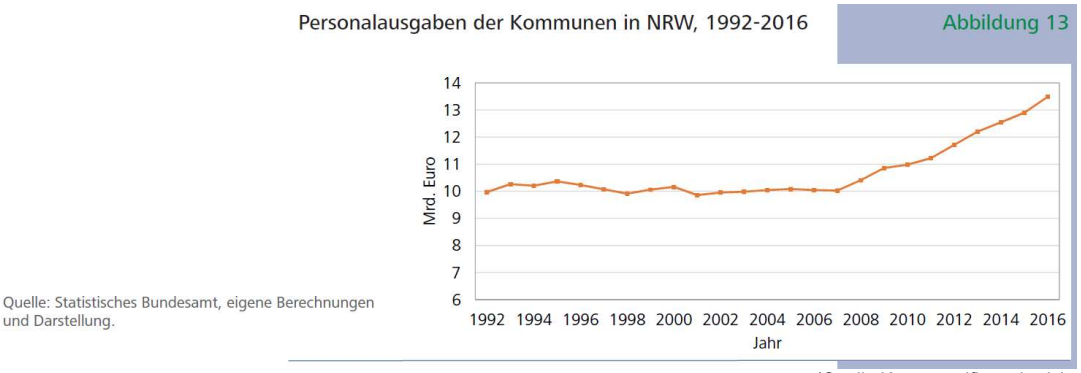
8. Personalaufwendungen **5.622.248,43 €**

Hierunter fallen alle Aufwendungen für die aktiven Beschäftigten der Stadt Xanten, die aufgrund von Arbeitsverträgen oder als Beamte beschäftigt werden. Zu den Aufwendungen gehören die Bruttobeträge einschließlich der Lohnnebenkosten und Sozialversicherungsbeiträge, die Gewährung von Beihilfe an Beamte und die jährlichen Zuführungen zu den personalwirtschaftlichen Rückstellungen.

Der Personalaufwand des Haushaltsjahres 2017 (5.622 T€) setzt sich folgendermaßen zusammen:

		2016 T€	2017 T€
a)	Beamte		
	Beamtenbesoldung	990	1.012
	Pensions- und Beihilferückstellungen	434	361
	Beihilfeleistungen	51	60
	Teilsumme	**1.475**	**1.433**
b)	tariflich Beschäftigte		
	Vergütung	2.968	3.260
	Sozialversicherungsbeiträge	810	905
	Teilsumme	**3.778**	**4.165**
c)	Aufwandsentschädigung Mitglieder freiwillige Feuerwehr	**33**	**24**

Die Personalaufwendungen der Kommunen in Nordrhein-Westfalen sind –wie man der nachstehenden Grafik entnehmen kann- von 2010 bis 2016 von ca. 11 Mrd. € um ca. 22,5 % auf ca. 13,5 Mrd. € angestiegen.



(Quelle Kommunalfinanzbericht 2017 / Verdi)

Obgleich in Xanten auch steigende städtische Personalkosten zu verzeichnen sind, fallen die Xantener Steigerungsraten weitaus geringer aus als im Landesdurchschnitt. Hier stiegen die Personalaufwendungen von 4,610 Mio. € im Jahr 2010 auf 5,325 Mio. € im Jahr 2016, was einer prozentualen Erhöhung von 15,5 % entspricht.

9. Versorgungsaufwendungen **971.417,93 €**

Unter Versorgungsaufwand sind alle Aufwendungen im Zusammenhang mit ehemaligen Beschäftigten der Stadt Xanten zu verstehen. Schwerpunktmäßig betrifft das die Versorgungsaufwendungen und Beihilfeleistungen für Ruhestandsbeamte und deren Angehörige.

Die im Haushaltsjahr 2017 entstandenen Versorgungsaufwendungen (971 T€) betreffen Versorgungsbezüge (752 T€) und Beihilfen sowie Unterstützungsleistungen (219 T€).

10. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen **4.888.915,90 €**

Unter dieser Ergebnisposition werden alle Aufwendungen ausgewiesen, die im Rahmen der kommunalen Aufgabenerfüllung für empfangene Sach- und Dienstleistungen getätigt werden. Das sind vor allem Aufwendungen, die im Rahmen der baulichen Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude (Strom, Wasser, Heizenergie, Versicherung) anfallen.
Weitere Positionen sind Kostenerstattungen, die von der Stadt Xanten wegen der Erbringung von Gütern und Dienstleistungen durch einen anderen Leistungserbringer zu zahlen sind. Weiterhin werden Aufwendungen für die Unterhaltung des beweglichen Vermögens (z.B. Fahrzeuge), Aufwendungen im Bereich der Schulträgeraufgaben (Lehr- und Lernmittel, Schülerbeförderung) sowie sonstige Sach- und Dienstleistungen in dieser Position abgebildet.

Die Sach- und Dienstleistungen gliedern sich wie folgt auf:

	2016 T€	2017 T€
Unterhaltung von Grundstücken und Gebäuden	99	0
Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden	1.352	1.704
Energie	791	636
Wasserversorgung	48	45
Gebäudereinigung	54	58
Haltung von Fahrzeugen	131	73
Unterhaltung des beweglichen Vermögens	114	76
Schülerbeförderungskosten	521	489
Erwerb von Vorräten	89	109
EDV-Aufwand	345	358
Betreuung in den Schulen	419	452
Straßenentwässerung	516	460
Sonstiger Verwaltungs- und Betriebsaufwand	222	429
	4.701	4.889

11. Bilanzielle Abschreibungen **3.343.295,78 €**

Die Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens verlieren durch die Nutzung für die Erbringung der Verwaltungsleistungen an Wert. Die dadurch entstehenden regelmäßigen und außergewöhnlichen Wertminderungen sind als bilanzielle Abschreibungen ergebniswirksam zu erfassen. Der Anlagenspiegel bietet eine detaillierte Übersicht über die einzelnen Beträge.

Die bilanziellen Abschreibungen (3.344 T€) entfallen auf folgende Wirtschaftsgüter:

	2016 T€	2017 T€
AfA auf Aufbauten unbebauter Grundstücke (Caravanplatz, Kunstrasenplatz)	40	40
AfA Gebäude	1.231	1.228
AfA Straßen	1.770	1.788
AfA technische Anlagen	9	10
AfA Fahrzeuge	125	129
AfA Betriebs- und Geschäftsausstattung	28	35
Abschreibungen auf Forderungen	110	114
	3.313	3.344

12. Transferaufwendungen **27.215.668,73 €**

Als Transferaufwendungen werden alle Leistungen an Dritte verbucht, ohne dass die Stadt Xanten dadurch einen Anspruch auf eine konkrete Gegenleistung erwirbt. Unter diese Leistungspflicht fallen z.B. die städtischen Hilfen an private Haushalte (Sozialtransferaufwendungen) und auch die an den DBX gezahlten Pauschalen. Typisch dafür sind Leistungen der Sozialhilfe, der Jugendhilfe, Leistungen an Asylbewerber sowie sonstige soziale Leistungen. Weiterhin werden hier die Kreisumlage, die Gewerbesteuerumlage und die Beteiligung am Fonds „Deutsche Einheit“ verbucht.

Die Transferaufwendungen (27.216 T€) setzen sich folgendermaßen zusammen:

	2016 T€	2017 T€
Kreisumlage	13.464	13.772
Betriebs- u. Investitionskostenzuschuss für die FZX GmbH	151	157
Zuschüsse im Bereich Fremdenverkehr	312	277
Gewerbesteuerumlage	433	474
Fonds Deutsche Einheit	459	478
Dienstleistungspauschale DBX / Gebäudemanagement*	1.242	1.223
Dienstleistungspauschale DBX Tiefbau	2.360	2.577
Weiterleitung von Gebühren an den DBX	4.870	4.944
Krankenhausumlage	249	256
Transferaufwendungen im schulischen Bereich	1.111	879
Transferaufwendungen im kulturellen Bereich	102	103
Sozialtransferaufwendungen	2.483	1.579
Sonstige Zuwendungen und Zuschüsse	468	497
	27.704	27.216

Die Budgets des Dienstleistungsbetriebes umfassen alle vom DBX abgedeckten Leistungen an die Stadt, mit Ausnahme

- der investiven Maßnahmen, insbesondere des Straßenbaus.
- das Budget des Gebäudemanagements. Hier werden nur die Personal- und Sachkosten abgebildet.

Die Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten für die städtischen Gebäude werden seit dem Jahr 2016 direkt aus dem städtischen Haushalt verbucht.

13. Sonstige ordentliche Aufwendungen **3.551.806,35 €**

Unter den sonstigen ordentlichen Aufwendungen werden alle gemeindlichen Aufwendungen verbucht, die nicht den anderen Aufwandspositionen, den Zinsen und den sonstigen Finanzaufwendungen oder den außerordentlichen Aufwendungen zuzuordnen sind. Hierzu gehören im Wesentlichen die sonstigen Personalaufwendungen (z. B. Aus- und Fortbildung, Reisekosten, Personalnebenaufwendungen), Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten (Ratsmitglieder u. a.), Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Diensten und Rechten (Miete, Pachten, Dienstleistungen, Gutachten), Geschäftsaufwendungen (Porto, Telefonkosten u. a.) sowie Wertveränderungen bei Forderungen und Vermögensgegenständen.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen (3.552 T€) betreffen im Wesentlichen folgenden Positionen:

	2016 T€	2017 T€
Abfuhr und Entsorgungskosten	2.108	2.081
Versicherungen u. Steuern städt. Gebäude	212	227
Versicherungsbeiträge	260	36
Aufwandsersatz für die Mandatsträger	206	227
Post- und Fernsprechgebühren	95	115
Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	53	12
Ersatzbeschaffung auf Festwerte	285	251
Sonstige ordentliche Aufwendungen	400	603
	3.619	3.552

Besondere empfangene Zuweisungen

14. Zuweisungen

14.1 Gute Schule 2020

Gemäß dem Gesetz zur Stärkung der Schulinfrastruktur in NRW (Gute Schule 2020) vom 15.12.2016 erhält die Stadt Xanten Schuldendiensthilfen für Kredite, die der Finanzierung der Sanierung, Modernisierung und des Ausbaus der baulichen und digitalen kommunalen Schulinfrastruktur dienen.

Insgesamt erhält die Stadt Xanten hier ein Kontingent von 1.674.608 €, das in jährlichen Teilkontingenten von 418.652 € abrufbar ist. Die Mittel werden den Kommunen dabei als Kredit der NRW-Bank zur Verfügung gestellt, wobei das Land NRW Zins- und Tilgungsleistungen für diese Kredite übernimmt.

Entsprechend dem Erlass des Ministeriums für Inneres und Kommunales NRW vom 16.12.2016 sind die erhaltenen Mittel als „Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten“ auf der Passiv-Seite der Bilanz abzubilden. Zeitgleich wird eine Forderung gegen das Land NRW auf der Aktiv-Seite der Bilanz verbucht. Weiterhin sind die aus dem Programm entstehenden Positionen und deren jährliche Entwicklung im Anhang des Jahresabschlusses zu erläutern und in entsprechenden Übersichten gesondert auszuweisen.

Das erste Teilkontingent des Jahres 2017 wurde wie folgt verwendet:

Lfd. Nr.	Beschreibung	Plan 2017	Gute Schule 2017	Bemerkung
1	Rettungsweg Grundschule Marienbaum	30.000 €	29.367,32 €	Die Maßnahme wurde mit einem Ist von 31.949,62 € beendet. Ein Teil der Aufträge wurde jedoch bereits im Jahr 2016 vergeben und kann daher nicht dem Programm Gute Schule 2020 zugeordnet werden.
2	Brandalarmierung Grundschule Marienbaum	23.000 €	1.316,09 €	Die Maßnahme wurde mit einem Ist von 21.623,49 € beendet. Ein Teil der Aufträge wurde jedoch bereits im Jahr 2016 vergeben und kann daher nicht dem Programm Gute Schule 2020 zugeordnet werden.
3	Internet-Anbindung Grundschule Marienbaum	0,00 €	9.359,81 €	Die geplante Maßnahme „Ausstattung Fachklasse Chemie“ am Gymnasium wurde nicht durchgeführt. Alternativ wurden Mittel für die Maßnahme „Internet-Anbindung Grundschule Marienbaum“ bereitgestellt. Die Maßnahme ist abgeschlossen.

Lfd. Nr.	Beschreibung	Plan 2017	Gute Schule 2017	Bemerkung
4	Ausstattung Fachklasse Chemie Gymnasium	45.000 €	0,00 €	Aufgrund geänderter Planungen wurde die Maßnahme nicht durchgeführt. Die Mittel wurden für andere förderfähige Maßnahmen eingesetzt.
5	Internet-/Beamer-Installation Gymnasium	20.000 €	46.363,73 €	Zunächst war geplant, die Verkabelung sukzessive durchzuführen und nach und nach die ganze Schule zu technisch auszustatten. Im Verlauf der Arbeiten wurde jedoch deutlich, dass die einfacher zu realisierende Gesamtverkabelung der Schule in einer Maßnahme sich als sinnvoller herausstellt. Da die Maßnahme „Ausstattung Fachklassentrakt Chemie“ nicht durchgeführt wurde, konnten Mehrkosten u.a. durch diese Minderkosten gedeckt werden. Die Maßnahme wird im Jahr 2018 weitergeführt.
6	Brandalarmierung Grundschule Lüttingen	36.000 €	14.988,82 €	Die Maßnahme wurde mit einem Ist von 40.018,99 € beendet. Ein Teil der Aufträge wurde jedoch bereits im Jahr 2016 vergeben und kann daher nicht dem Programm Gute Schule 2020 zugeordnet werden.

Lfd. Nr.	Beschreibung	Plan 2017	Gute Schule 2017	Bemerkung
7	Umbau Grundschule Lüttingen	40.000 €	39.104,50 €	Die Maßnahme wurde in 2017 fertiggestellt und aktiviert.
8	Rettungsweg Gesamtschule (städt. Gebäude)	50.000 €	67.618,23 €	Die Maßnahme wurde mit einem Ist von 74.032,33 € beendet. Ein Teil der Aufträge wurde jedoch bereits im Jahr 2016 vergeben und kann daher nicht dem Programm Gute Schule 2020 zugeordnet werden.
9	Internet-/Beamer-Installation Gesamtschule (städt. Gebäude)	20.000 €	18.371,48 €	Die Maßnahme wurde in 2017 fertiggestellt und aktiviert.
10	Brandschutz Grundschule Xanten	155.000 €	654,50 €	Die Maßnahme wurde in 2017 begonnen, jedoch noch nicht abgeschlossen.

Aus dem Kontingent des Jahres 2017 in Höhe von 418.652 € wurden insgesamt 227.144,48 € verbraucht. Die nicht abgeschlossenen Maßnahmen werden im Jahr 2018 weitergeführt. Die Restsumme i.H.v. 191.507,52 € dient damit Maßnahmen der Folgejahre.

14.2 Ergebnisverbessernde Zuweisungen

Integriertes ländliches Entwicklungskonzept (IKEK)

Mit Richtlinie vom 27.01.2016 regelt das Land NRW die Gewährung von Zuschüssen für die Finanzierung von Maßnahmen der integrierten ländlichen Entwicklung zur Sanierung und Weiterentwicklung des ländlichen Raums als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturraum und zur Einbindung einer nachhaltigen Land- und Forstwirtschaft in den Prozess zur Stärkung der regionalen Wirtschaft.

Mit Beschluss vom 18.11.2015 wurde die Verwaltung beauftragt, ein Entwicklungskonzept zu erstellen und in den Jahren 2016 und 2017 ein externes Planungsbüro mit der Konzepterstellung zu beauftragen.

Erst am 12.10.2017 entschied der Hauptausschuss über die Vergabe der Planungsleistung. Somit entfielen auf das Jahr 2017 keine Aufwendungen in diesem Bereich und auch Fördergelder konnten bislang nicht beantragt werden.

Kommunalinvestitionsförderungsgesetz Kapitel 1
Zur Stärkung finanzschwacher Kommunen fördert der Bund im Zeitraum von 2015 bis 2020 kommunale Investitionen in verschiedenen Teilbereichen der Infrastruktur. Die Stadt Xanten erhält aus dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz Kapitel 1 bei einer Anteilsfinanzierung von 90 % insgesamt 739.280,43 T€.

Bereits im Jahr 2016 wurden folgende Maßnahmen umgesetzt:

Maßnahme	Plan-ansatz €	Tatsächliche Kosten €	Förderung €	Eigen-anteil €
Stiftsgymnasium Fenstererneuerung	125.000	62.094,01	54.021,79	8.072,22
Grundschule Marienbaum Fassendämmung und Fenstererneuerung	100.000	158.740,60	142.866,54	15.874,06
Gesamt	225.000	220.834,61	196.888,33	23.946,28

Aus dem Jahr 2016 wurden damit Fördermitteln in Höhe von 542.292,10 € in das Jahr 2017 übertragen.

Folgende Maßnahmen nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz, Kapitel I, wurden für das Jahr 2017 vom Rat beschlossen:

Maßnahme	Planansatz €	Tatsächliche Kosten in 2017 €	Förderung in 2017 €
Rathaus Fenstererneuerung und energetische Sanierung Neubau, Giebelsanierung Altbau	325.000	136.672,53	46.188,99
Kriemhildmühle Sanierung	228.500	0,00	0,00

Die Maßnahme Rathaus wurde im Jahr 2017 begonnen. Soweit einzelne Gewerbe bereits fertiggestellt wurden, konnte auch ein Abruf der Fördermittel bereits erfolgen. Der Abschluss der Arbeiten und der Abruf der restlichen Fördermittel werden in 2018 erfolgen.

Die Maßnahme Kriemhildmühle wird nach neustem Sachstand nicht als Fördermaßnahme nach dem Kommunalinvestitionsgesetzt durchgeführt. Über weitere Maßnahmen zur Nutzung der verbliebenen Fördergelder entscheidet der Rat.

Integriertes Energie- und Klimaschutzkonzept (KSI)
Über die Nationale Klimaschutzinitiative werden bei vorliegendem Klimaschutzkonzept Einstiegsberatungen, die Erstellung von Klimaschutzkonzepten und das Klimaschutzmanagement gefördert. In seiner Sitzung am 17.12.2014 hat der Rat der Stadt Xanten einen Grundsatzbeschluss über die Definition des Klimaschutzes als ein strategisches Ziel der Gemeindepolitik definiert. Dies berechtigt zur Teilnahme am Förderprogramm KSI.

Im Jahr 2017 betrugen die Kosten aus dem Klimaschutzkonzept 11.865,25 €. Dem steht eine Förderung i.H.v. 7.309,58 € gegenüber.

Integrierte ländliche Entwicklung (ILE)
Die Erstellung eines ländlichen Wegenetzkonzeptes mit Kosten i.H.v. 50.174,00 € wurde im Jahr 2017 mit einem Betrag i.H.v. 37.630,50 € gefördert.

Sicherung und Betreuung der Friedhöfe der ehemaligen jüdischen Gemeinden
Die Pflege des jüdischen Friedhofs in Xanten wird jährlich mit einem Betrag i.H.V. 2.785,50 € gefördert.

Schulpauschale
Diese Mittel werden zweckgebunden für die Unterhaltung und kleinere Investivmaßnahmen an den städtischen Schulen und Kindertageseinrichtungen, sowie für den Schulsport geeignete Gebäude eingesetzt. Im Jahr 2017 wurden zur Gegenfinanzierung von ergebniswirksamen Bauunterhaltungsmaßnahmen folgende Mittel verwendet:

Schulgebäude	**Mittel aus der Schulpauschale**
Grundschule Lüttingen	28.233,61 €
Grundschule Marienbaum	34.590,32 €
Grundschule Xanten	55.364,89 €
Gesamtschule (städt. Gebäude)	227.652,26 €
Gymnasium	100.423,95 €
AWO-Kindergarten	9.256,81€
Turnhallen	22.309,63 €
Hallenbad	50.681,99 €
Gesamt	528.513,46 €

14.2 Investive Zuwendungen

Hier wird zwischen pauschalen Zuwendungen und projektbezogenen Zuwendungen unterschieden.

Pauschale Zuwendungen, wie Investitions- oder Schulpauschale sind nicht auf einzelne Projekte bezogen, sondern können je nach Zweckbestimmung durch die Stadt Xanten auf einzelne Vorhaben verteilt werden. Eine Ausnahme ist hier die Sportpauschale, deren Verwendung durch den Rat festgelegt wird. Die Sportpauschale ist anschließend -je nach Verwendungsfall- teilweise investiv bzw. konsumtiv zu verbuchen. Die Schulpauschale kann ebenfalls für Unterhaltungsmaßnahmen an den Schulgebäuden konsumtiv verwendet werden und ist dann auch als konsumtive Zuwendung in der Ergebnisrechnung

auszuweisen.
Mittel aus den investiven Zuwendungspauschalen, die in einem Jahr keinem Projekt zugeordnet werden können, sind in der Bilanz als Erhaltene Anzahlungen auszuweisen.

Pauschale Investitionszuweisungen im Jahr 2017:

- Feuerwehrpauschale (55.941,22 €)
- Investitionspauschale (1.109.947,59 €)
- Schulpauschale (investive Verwendung = 9.696,56 €)
- Schulische Inklusion (25.780,63 €)

Einzahlungen aus investiven Zuwendungen im Rahmen einer Einzelförderung:

- Kinderfeuerwehrfahrzeug (40.314,55 €)
- Integration von Flüchtlingen – Erweiterung Grundschule Xanten (230.300,00 €)
- Radweg Boxteler Bahn (271.100,00 €)
- Heinrich-Lensing-Straße (200.000,00 €)
- Kurpark (1.554.585,09 €)

Keine der genannten Maßnahmen wurde im Jahr 2017 abgeschlossen, daher konnten die Zuwendungen nicht bei den zugehörigen Projekten passiviert werden. Sie werden in der Bilanz als Erhaltene Anzahlungen ausgewiesen.

15. Übertragung von Aufwandsermächtigungen nach § 22 GemHVO

Für die Veranschlagung im Haushaltsplan gilt nach § 79 GO NRW der Grundsatz der Jährlichkeit. Der Haushaltsplan hat danach im Ergebnisplan die im Haushaltsjahr durch die Erfüllung der Aufgaben entstehenden Aufwendungen und entsprechend im Finanzplan die zu leistenden Auszahlungen auszuweisen. Mit dem Ende des Haushaltsjahres entfällt die Ermächtigung, aus den Haushaltspositionen heraus noch Aufwendungen entstehen zu lassen oder Auszahlungen zu leisten. Die Ermächtigungsübertragung durchbricht den Grundsatz dieser zeitlichen Bindung. Mit den Regelungen des § 22 GemHVO hat der Gesetzgeber die rechtliche Möglichkeit geschaffen, die kontinuierliche und der Aufgabenerfüllung gerecht werdende Bewirtschaftung der Mittel zu gewährleisten, einen unwirtschaftlichen Gebrauch der Haushaltsmittel zu vermeiden und sie entsprechend dem tatsächlichen Bedarf in Anspruch zu nehmen. Mit Ratsbeschluss vom 12.12.2012 konkretisiert der Rat der Stadt Xanten die gesetzliche Ermächtigung. Danach bleiben Ermächtigungen für Investitionen bis zur letzten Fälligkeit für ihren Zweck verfügbar, sofern die Investitionsmaßnahme bereits begonnen wurde.

Weiterhin wurde der Kämmerer ermächtigt, die im Haushalt nicht in Anspruch genommenen Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen sowie für laufende Investitionszwecke nach eingehender Prüfung im Einzelfall bereit zu stellen.

Ermächtigungsübertragungen erhöhen das Volumen der neuen Haushaltsmittel und beeinflussen das Ergebnis des Folgejahres. Diese Mittel stehen also im Folgejahr neben dem Ansatz aus dem Haushaltsplan zur Verfügung. Im Jahresabschluss spricht man deshalb vom fortgeschriebenen Haushaltsansatz oder von Planfortschreibung.

Werden Ermächtigungen übertragen, ist dem Rat Plan-/Ist-Vergleich der Ergebnisrechnung (§ 38 Abs. 2) und der Finanzrechnung (§ 39) gesondert anzugeben. Der Tabellenteil enthält daher die Spalte „davon Ermächtigungsübertragung aus dem Vorjahr 2016“.

Vierter Teil – Ergänzende Informationen

1. Haftungsverhältnisse (hier: Bürgschaften):
Mit Ratsbeschluss vom 29.09.2015 hat der Rat der Übernahme einer Bürgschaft für die „Kommunales Wasserwerk GmbH“ in Höhe von 212.800 € zugestimmt.

Bereits im Jahr 2014 hat die Stadt gegenüber der Sparkasse am Niederrhein eine Bürgschaft für das Kreiswasserwerk Wesel in Höhe von 558.000 € und gegenüber der WestLB AG Bürgschaften für die Fa. Kommunaldienste Niederrhein Holding in Höhe von 3.325.000 € und 2.179.789 € abgegeben.

Eine Teilbürgschaftserklärung über einen Betrag in Höhe von 100.000 € besteht gegenüber der FZX-GmbH (Bau des Hafens Xanten). Eine weitere Bürgschaft in Höhe von 100.000 € für die Bestellung von Sicherheit in Form von Grundschulden wurde der FZX GmbH mit Ratsbeschluss vom 28.03.2017 gewährt.

Zwei weitere Bürgschaftserklärungen zu je 133.000 € wurden im Jahr 2011 zugunsten der KWW GmbH abgegeben, und zwar für ein Darlehen und einen Festabnahmekredit von je 500.000 € (Anteil der Stadt Xanten an der KWW GmbH 26,6 %).
Gemäß Ratsbeschluss vom 13.09.2012 wurden zwei Bürgschaftserklärungen zugunsten der Kommunaldienste Niederrhein Holding GmbH, einmal über einen Betrag in Höhe von 133.000 € und einmal über einen Betrag in Höhe von 106.400 € abgegeben. Eine weitere Bürgschaftserklärung zugunsten der Niederrhein Holding GmbH über einen Betrag in Höhe von 106.400 € wurde gemäß Ratsbeschluss vom 25.09.2014 abgegeben.

Zudem ist die Stadt Xanten gesetzliche Gewährleistungsträgerin für den Dienstleistungsbetrieb Stadt Xanten -AöR-.

2. Sonstige regelmäßige finanzielle Verpflichtungen:
Die Stadt hat sich in diversen Verträgen bzw. Vereinbarungen zur Leistung von Betriebskostenzuschüssen für die Kindertagesstätten fremder Träger verpflichtet. Darüber hinaus zahlt die Stadt Zuwendungen an die Sportvereine für die Unterhaltung der Sportplatzanlagen.

Als Betriebs- und Investitionskostenzuschuss an die Freizeitzentrum Xanten GmbH wendete die Stadt Xanten im Jahre 2017 insgesamt einen Betrag in Höhe von 157 T€ auf.

Personal- und Sachkostenzuschüsse sowie Mitgliedsbeiträge wurden an die TIX in Höhe von 277 T€ gezahlt. Der Zuschuss für den Betrieb der öffentlichen Toilettenanlage der TIX beträgt 19 T€.

Ein weiterer Zuschuss in Höhe von 30 T€ wurde für den Betrieb der Jugendkulturwerkstatt der Sozial-Stiftung Xanten geleistet.

3. Es bestehen folgende bedeutsame öffentlich-rechtliche Verträge und Vereinbarungen:

   a. Öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit der Stadt Kalkar und den Gemeinden Weeze, Uedem, Alpen und Sonsbeck über eine gemeinsame Rufbereitschaft;
   b. Vertrag mit dem Kreis Wesel zur Übernahme straßenverkehrsrechtlicher Aufgaben im Bürgerservicebüro;
   c. Öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit dem Kreis Wesel zur Gestellung von Personal für die Rettungswache;
   d. Öffentlich-rechtliche Vereinbarung bezüglich des Zweckverbände „Real- und Gesamtschule Xanten“;
   e. Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur gemeinsamen Stadtkassenführung Xanten-Sonsbeck-Alpen;
   f. Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Wahrnehmung von Aufgaben der Wohngeldstelle Alpen durch die Wohngeldstelle Xanten inclusive Prüfung durch die örtliche Rechnungsprüfung der Stadt Xanten;
   g. Öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit dem Kreis Wesel über die Wahrnehmung von Aufgaben der Beauskunftung und Gesprächsvermittlung

Anlagenspiegel zum Jahresabschluss 2017

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen			Buchwert	
	Stand am 31.12.des Vorjahres EUR	Zugänge im Haushaltsjahr EUR +	Abgänge im Haushaltsjahr EUR -	Umbuchungen im Haushaltsjahr EUR + / -	Stand am Ende des Haushaltsjahres EUR	Abschreibungen im Haushaltsjahr EUR -	Zuschreibungen im Haushaltsjahr EUR +	Kumulierte Abschreibungen (auch aus Vorjahren) EUR -	am 31.12.des Haushaltsjahres EUR	am 31.12.des Vorjahres EUR
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	230.353,75		10.522,00	-165.045,20	54.786,55				54.786,55	230.353,75
2. Sachanlagen										
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte										
2.1.1 Grünflächen	21.646.701,86			53.000,00	21.699.701,86	38.217,17		215.171,08	21.484.530,78	21.469.747,95
2.1.2 Ackerland	744.149,81				744.149,81				744.149,81	744.149,81
2.1.3 Wald, Forsten	25.383,70				25.383,70				25.383,70	25.383,70
2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	879.753,30				879.753,30	1.708,83		13.938,63	865.814,67	867.523,50
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte										
2.2.1 Kindertageseinrichtungen	1.277.440,24			987,70	1.278.427,94	28.911,21		259.207,98	1.019.219,96	1.047.143,47
2.2.2 Schulen	32.768.437,07			240.419,61	33.008.856,68	690.887,39		7.129.849,13	25.879.007,55	26.329.475,33
2.2.3 Wohnbauten	2.567.181,78			3.692.320,39	6.259.502,17	52.101,49		327.235,86	5.932.266,31	2.292.047,41
2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	19.738.930,99	39.709,75		277.160,07	20.055.800,81	456.265,41		4.251.022,61	15.804.778,20	15.944.173,79
2.3 Infrastrukturvermögen										
2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	12.207.186,11	8.706,40	13.897,04	193.964,93	12.395.960,40				12.395.960,40	12.207.186,11
2.3.2 Brücken und Tunnel										
2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen										
2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen										
2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	57.437.433,80			1.100,00	57.438.533,80	1.763.194,07		17.881.725,24	39.556.808,56	41.318.902,63
2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	728.535,90			2.874,73	731.410,63	24.480,45		134.351,58	597.059,05	618.664,77
2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden										
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	126.217,69				126.217,69				126.217,69	126.217,69
2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	2.841.650,95	12.489,31	40.453,76	51.949,83	2.865.636,33	138.388,81	26.969,19	1.114.617,03	1.751.019,30	1.838.453,54
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.452.178,17		14.758,80	8.562,69	2.445.982,06	34.367,07	12.739,79	168.836,20	2.277.145,86	2.304.969,25
2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	7.945.424,39	4.790.779,84		-4.357.294,75	8.378.909,48				8.378.909,48	7.945.424,39
3. Finanzanlagen										
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	916.221,72				916.221,72				916.221,72	916.221,72
3.2 Beteiligungen	8.488.113,93				8.488.113,93				8.488.113,93	8.488.113,93
3.3 Sondervermögen										
3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	592.685,64				592.685,64				592.685,64	592.685,64
3.5 Ausleihungen										
3.5.1 an verbundene Unternehmen	2.930.000,00	330.000,00			3.260.000,00				3.260.000,00	2.930.000,00
3.5.2 an Beteiligungen	793.393,66		163.761,60		629.632,06				629.632,06	793.393,66
3.5.3 an Sondervermögen										
3.5.4 Sonstige Ausleihungen	117.971,41		4.090,34		113.881,07				113.881,07	117.971,41
	177.455.345,87	5.181.685,30	247.483,54	0,00	182.389.547,63	3.228.521,90	39.708,98	31.495.955,34	150.893.592,29	149.148.203,45

Forderungsspiegel

Art der Forderungen		Gesamtbetrag des Haushaltsjahres	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag des Vorjahres
		EUR	bis zu 1 Jahr EUR	1 bis 5 Jahre EUR	mehr als 5 Jahre EUR	EUR
		1	2	3	4	5
1.	Transferleistungen					
1.1	Gebühren	183.587,11	183.587,11			164.683,52
1.2	Beiträge	0,00	0,00			106.464,66
1.3	Steuern	937.507,64	937.507,64			1.525.798,33
1.4	Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00			0,00
1.5	sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	774.317,89	774.317,89			161.329,89
2.	Privatrechtliche Forderungen					
2.1	gegenüber dem privaten Bereich	59.980,16	59.980,16			97.825,80
2.2	gegenüber dem öffentlichen Bereich	201.242,18	201.242,18			34.701,45
2.3	gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00			0,00
2.4	gegen Beteiligungen	0,00	0,00			0,00
2.5	gegen Sondervermögen	0,00	0,00			0,00
6.	Summe aller Forderungen	2.156.634,98	2.156.634,98	0,00	0,00	2.090.803,65

Verbindlichkeitenspiegel

Art der Verbindlichkeiten		Gesamtbetrag des Haushaltsjahres	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag des Vorjahres
		EUR	bis zu 1 Jahr EUR	1 bis 5 Jahre EUR	mehr als 5 Jahre EUR	EUR
		1	2	3	4	5
1.	Anleihen	0,00				
2.	Investitionenen					
2.1	von verbundenen Unternehmen	0,00				
2.2	von Beteiligungen	0,00				
2.3	von Sondervermögen	0,00				
2.4	vom öffentlichen Bereich					
2.4.1	vom Bund	0,00				
2.4.2	vom Land	0,00				
2.4.3	von Gemeinden (GV)	0,00				
2.4.4	von Zweckverbänden	0,00				
2.4.5	vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00				
2.4.6	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00				
2.5	vom privaten Kreditmarkt					
2.5.1	von Banken und Kreditinstitiuten	23.528.314,70	373.447,60	1.363.879,69	21.790.987,41	23.987.674,23
2.5.2	von übrigen Kreditgebern					
3.	Liquiditätssicherung					
3.1	vom öffentlichen Bereich					
3.2	vom privaten Kreditmarkt	7.235.470,02	373.447,60	1.363.879,69	5.498.142,73	4.994.681,00
4.	Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	49.751,70	49.751,70			0,00
5.	Leistungen	1.328.814,13	1.328.814,13			1.034.008,40
6.	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	31.123,41	31.123,41			314.201,35
7.	Sonstige Verbindlichkeiten	562.605,92	562.605,92			214.883,93
8.	Erhaltene Anzahlungen	5.748.016,94	5.748.016,94			3.456.764,98
9.	Summe aller Verbindlichkeiten	38.484.096,82	8.467.207,30	2.727.759,38	27.289.130,14	34.002.213,89

Nachrichtlich anzugeben:	
Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten: z.B. Bürgerschaften u.a.	7.087.389,00 *

* nähere Erläuterungen, siehe Anhang

Gesamtergebnisrechnung

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
1		Steuern und ähnliche Abgaben	20.330.833,51	20.819.108	0,00	20.526.881,69	-292.226,31
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.792.780,99	8.198.438	0,00	8.188.899,52	-9.538,55
3	+	Sonstige Transfererträge	11.913,05	268.264	0,00	311.725,63	43.461,63
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.381.635,82	8.489.102	0,00	8.193.857,13	-295.244,77
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	551.528,40	513.355	0,00	535.048,65	21.693,65
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.023.239,46	4.862.184	0,00	3.178.604,96	-1.683.579,04
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	4.366.683,98	2.450.378	0,00	2.552.390,60	102.012,23
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**45.458.615,21**	**45.600.829**	**0,00**	**43.487.408,18**	**-2.113.421,16**
11	-	Personalaufwendungen	-5.286.078,02	-5.726.055	0,00	-5.622.248,43	103.806,57
12	-	Versorgungsaufwendungen	-859.100,15	-1.020.000	0,00	-971.417,93	48.582,07
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.701.664,92	-5.606.106	-29.317,97	-4.888.915,90	717.189,94
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-3.313.096,28	-3.462.284	0,00	-3.343.295,78	118.988,70
15	-	Transferaufwendungen	-27.704.265,11	-27.697.676	-7.661,86	-27.215.668,73	482.007,13
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.618.927,16	-3.803.964	-82.472,13	-3.551.806,35	252.157,78
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-45.483.131,64**	**-47.316.085**	**-119.451,96**	**-45.593.353,12**	**1.722.732,19**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-24.516,43**	**-1.715.256**	**-119.451,96**	**-2.105.944,94**	**-390.688,97**
19	+	Finanzerträge	229.009,64	213.380	0,00	713.874,07	500.494,07
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-529.646,44	-568.400	0,00	-523.442,10	44.957,90
21	**=**	**Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**	**-300.636,80**	**-355.020**	**0,00**	**190.431,97**	**545.451,97**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-325.153,23**	**-2.070.276**	**-119.451,96**	**-1.915.512,97**	**154.763,00**
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-325.153,23**	**-2.070.276**	**-119.451,96**	**-1.915.512,97**	**154.763,00**
27		Nachrichtl.: Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
28		Nachrichtl.: Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
29		Nachrichtl.: Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
30		Nachrichtl.: Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
31	**=**	**Saldo Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Gesamtfinanzrechnung

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
1		Steuern und ähnliche Abgaben	19.805.004,12	20.819.108	0	20.808.683,36	-10.424,64
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.073.492,33	6.243.073	0	6.484.202,26	241.129,26
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	11.913,05	268.264	0	301.878,11	33.614,11
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.861.931,05	7.824.845	0	7.911.500,85	86.655,85
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	489.424,84	513.355	0	592.735,22	79.380,22
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.940.443,21	4.862.184	0	2.868.054,58	-1.994.129,42
7	+	Sonstige Einzahlungen	1.109.396,44	1.050.850	0	1.229.498,91	178.648,91
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	51.670,15	213.380	0	902.957,52	689.577,52
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**39.343.275,19**	**41.795.059**	**0**	**41.099.510,81**	**-695.548,19**
10	-	Personalauszahlungen	-4.773.981,57	-5.333.023	0	-5.179.018,27	154.004,73
11	-	Versorgungsauszahlungen	-940.430,15	-1.020.000	0	-914.857,76	105.142,24
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.990.280,65	-5.606.106	-29.318	-4.869.671,58	736.434,26
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-538.655,65	-568.400	0	-653.757,38	-85.357,38
14	-	Transferauszahlungen	-27.410.532,16	-27.697.676	-7.662	-27.036.059,23	661.616,63
15	-	Sonstige Auszahlungen	-3.346.788,76	-3.470.686	-448	-3.253.183,64	217.502,36
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-42.000.668,94**	**-43.695.891**	**-37.428**	**-41.906.547,86**	**1.789.342,84**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-2.657.393,75**	**-1.900.832**	**-37.428**	**-807.037,05**	**1.093.794,65**
18	+	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.106.882,78	5.507.986	0	3.602.876,64	-1.905.109,36
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	5.660.920,74	2.632.600	0	1.866.303,74	-766.296,26
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	79.202,67	0	0	0,00	0,00
21	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	413.630,23	510.000	0	125.964,66	-384.035,34
22	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	163.761	0	397.851,94	234.090,94
23	**=**	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**8.260.636,42**	**8.814.347**	**0**	**5.992.996,98**	**-2.821.350,02**
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.166.734,64	-2.743.000	0	-298.712,26	2.444.287,74
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.179.920,57	-12.628.052	-6.099.525	-5.394.627,77	7.233.424,13
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-525.122,41	-997.475	-214.271	-429.744,45	567.730,54
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-231.907,53	-500.000	0	-460.000,00	40.000,00
28	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-37.998,65	-63.001	-10.001	-53.000,00	10.001,35
29	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00
30	**=**	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-8.141.683,80**	**-16.931.528**	**-6.323.797**	**-6.636.084,48**	**10.295.443,76**
31	**=**	**Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)**	**118.952,62**	**-8.117.181**	**-6.323.797**	**-643.087,50**	**7.474.093,74**
32	**=**	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)**	**-2.538.441,13**	**-10.018.013**	**-6.361.225**	**-1.450.124,55**	**8.567.888,39**

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres 2017 EUR	davon Er-mächtigungs-übertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
33	+	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	6.500.000,00	1.793.000	0	418.652,00	-1.374.348,00
34	+	Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	50.582.895,09	0	0	39.154.863,54	39.154.863,54
35	-	Tilgung und Gewährung von Darlehen	-2.053.438,59	-955.362	0	-836.477,90	118.884,10
36	-	Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	-52.561.273,51	0	0	-36.914.074,52	-36.914.074,52
37	**=**	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**2.468.182,99**	**837.638**	**0**	**1.822.963,12**	**985.325,12**
38	**=**	**Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)**	**-70.258,14**	**-9.180.375**	**-6.361.225**	**372.838,57**	**9.553.213,51**
39	+	Anfangsbestand an Finanzmitteln	102.729,73	0	0	76.522,49	76.522,49
40	+	Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	44.050,90	0	0	24.050,21	24.050,21
41	**=**	**Liquide Mittel (= Zeilen 38, 39 und 40)**	**76.522,49**	**-9.180.375**	**-6.361.225**	**473.411,27**	**9.653.786,21**

01 Innere Verwaltung

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	73.899,47	366.399,47	0,00	127.885,51	-238.513,96
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.875.544,36	4.850.900,00	0,00	4.893.887,75	42.987,75
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	125.918,85	106.800,00	0,00	117.510,91	10.710,91
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	334.894,60	681.534,00	0,00	342.782,36	-338.751,64
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	3.148.756,12	920.950,00	0,00	1.015.051,47	94.101,47
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**8.559.013,40**	**6.926.583,47**	**0,00**	**6.497.118,00**	**-429.465,47**
11	-	Personalaufwendungen	-2.109.822,29	-2.298.337,00	0,00	-2.229.118,49	69.218,51
12	-	Versorgungsaufwendungen	-859.100,15	-1.020.000,00	0,00	-971.417,93	48.582,07
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-623.249,14	-1.224.932,87	0,00	-963.903,20	261.029,67
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-156.100,69	-165.329,92	0,00	-169.207,46	-3.877,54
15	-	Transferaufwendungen	-8.477.339,88	-8.653.200,00	0,00	-8.748.894,99	-95.694,99
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-791.725,87	-824.171,00	0,00	-796.375,07	27.795,93
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-13.017.338,02**	**-14.185.970,79**	**0,00**	**-13.878.917,14**	**307.053,65**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-4.458.324,62**	**-7.259.387,32**	**0,00**	**-7.381.799,14**	**-122.411,82**
19	+	Finanzerträge	12.395,00	3.000,00	0,00	680.683,44	677.683,44
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**12.395,00**	**3.000,00**	**0,00**	**680.683,44**	**677.683,44**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-4.445.929,62**	**-7.256.387,32**	**0,00**	**-6.701.115,70**	**555.271,62**
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-4.445.929,62**	**-7.256.387,32**	**0,00**	**-6.701.115,70**	**555.271,62**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres 2017 EUR	davon Er-mächtigungs-übertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-4.445.929,62	-7.256.387,32	0,00	-6.701.115,70	555.271,62

01 Innere Verwaltung

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	292.500	0,00	46.188,99	-246.311,01
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.871.600,78	4.850.900	0,00	4.975.578,49	124.678,49
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	96.620,73	106.800	0,00	144.079,48	37.279,48
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	300.437,00	681.534	0,00	320.247,60	-361.286,40
7	+	Sonstige Einzahlungen	52.491,37	79.900	0,00	56.333,83	-23.566,17
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.758,25	3.000	0,00	691.698,44	688.698,44
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**5.322.908,13**	**6.014.634**	**0,00**	**6.234.126,83**	**219.492,83**
10	-	Personalauszahlungen	-1.864.248,07	-2.069.567	0,00	-1.987.191,95	82.375,05
11	-	Versorgungsauszahlungen	-940.430,15	-1.020.000	0,00	-914.857,76	105.142,24
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-546.513,41	-1.224.933	0,00	-1.070.692,72	154.240,15
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-2.114,04	0	0,00	-148.700,58	-148.700,58
14	-	Transferauszahlungen	-8.263.655,84	-8.653.200	0,00	-8.674.645,10	-21.445,10
15	-	Sonstige Auszahlungen	-705.531,62	-736.826	0,00	-719.820,38	17.005,62
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-12.322.493,13**	**-13.704.526**	**0,00**	**-13.515.908,49**	**188.617,38**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-6.999.585,00**	**-7.689.892**	**0,00**	**-7.281.781,66**	**408.110,21**
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	4.960.812,59	1.684.600	0,00	1.383.408,36	-301.191,64
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**4.960.812,59**	**1.684.600**	**0,00**	**1.383.408,36**	**-301.191,64**
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.083.533,40	-2.508.000	0,00	-261.747,94	2.246.252,06
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-197.241,87	-71.638	-46.637,80	-116.593,34	-44.955,54
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-100.813,81	-87.345	0,00	-73.188,31	14.156,69
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-1.381.589,08**	**-2.666.983**	**-46.637,80**	**-451.529,59**	**2.215.453,21**

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres 2017 EUR	davon Er-mächtigungs-übertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	3.579.223,51	-982.383	-46.637,80	931.878,77	1.914.261,57

010101 Verwaltungsführung

Verantwortliche Organisationseinheit
Verwaltungsführung sowie Stabstellen Gleichstellung und Bürgerdialog und Bürgerbeteiligung

Verantwortliche Person(en)
Thomas Rynders, Elke Balenzia, Carolin Schwartz

Auftragsgrundlage:
Gemeindeordnung, Hauptsatzung, Zuständigkeitsordnung, Geschäftsordnung
Für die Stabstelle Gleichstellung: Landesgleichstellungsgesetz, Arbeits- und Tarifrecht, Gewaltschutzgesetz, Frauenförderplan
Für die Stabstelle Bürgerdialog und Bürgerbeteiligung: Hauptsatzung, Zuständigkeitsordnung, Geschäftsordnung des Rates und der Ausschüsse, Aufträge der Verwaltungsführung

Beschreibung:
Die Verwaltungsführung besteht aus dem Bürgermeister und dem technischen Dezernenten. Der Bürgermeister wird von der Bürgerschaft gewählt und ist verantwortlich für die Leitung und Beaufsichtigung des Geschäftsgangs der gesamten Verwaltung. Der technische Dezernent vertritt innerhalb seines Aufgabengebiets den Bürgermeister. Weiterhin übernimmt er seine allgemeine Vertretung.
Der Verwaltungsführung sind die Stabstellen Gleichstellung und Bürgerdialog und Bürgerbeteiligung unmittelbar zugeordnet.

Allgemeine Ziele:
Gewährleistung der Rechtmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns. Erreichung einer hohen Kundenzufriedenheit bei allen externen und internen Dienstleistungen.

Für die Stabstelle Gleichstellung: Gleichberechtigte Berücksichtigung der Interessenlagen und Bedarfe von Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Xanten sowie gezielte Unterstützung ratsuchender Frauen durch

- Initiierung, Beratung Kooperation und Unterstützung zur Verbesserung der Lebenssituation von Frauen und Mädchen in Xanten
- Aufklärungs- und Öffentlichkeitsarbeit zu Schwerpunktthemen und bei aktuellen Anlässen
- Kooperation und Kontaktpflege mit Frauengruppen, -verbänden und Institutionen auf kommunaler, regionaler und überregionaler Ebene

Paritätische Beschäftigung von Frauen und Männern in allen Funktionen und Arbeitsbereichen durch

- Beratung der Fachbereiche bei der Berücksichtigung frauenspezifischer Aspekte
- Mitwirkung an verwaltungsinternen Prozessen und Projektgruppen und sich daraus entwickelnden Maßnahmen und Konzepten zur Chancengleichheit von Frauen und Männern

Für die Stabstelle Bürgerdialog und Bürgerbeteiligung:

- Koordinierung und Bearbeitung aller Anregungen, Beschwerden, Fragen und Eingaben von Bürgerinnen und Bürgern
- Kontaktstelle in der Verwaltung zum Ausschuss für Bürgerbeteiligung
- Durchführung projektbezogener Arbeiten
- Mitwirkung bei der Öffentlichkeitsarbeit des Bürgermeisters

Zielgruppen:
Bürgerschaft, Einwohner, Rat, Vereine, Verbände, Beschäftigte

Schlüsselleistungen Kennzahlen	**Ist 2016**	**Plan 2017**	**Ist 2017**
Aufwand je Einwohner	22,80 €	25,29 €	19,62 €
Aufwand für Allgemeine Repräsentationen + Verfügungsmittel je Einwohner	0,81 €	0,75 €	0,75 €
Leistungsumfang			
Anzahl der Bürgermeistersprechstunden	100	100	100

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	**Ist 2016**	**Plan 2017**	**Ist zum 31.12.2017**
Vollzeitstellen Beamte	3,00	2,00	2,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	3,08	2,85	2,85

010101 Verwaltungsführung

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.876,38	5.279,00	0,00	5.275,95	-3,05
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	8.866,53	4.200,00	0,00	8.007,94	3.807,94
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**11.742,91**	**9.479,00**	**0,00**	**13.283,89**	**3.804,89**
11	-	Personalaufwendungen	-451.498,43	-504.798,00	0,00	-384.485,94	120.312,06
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-696,38	-4.179,00	0,00	-4.178,28	0,72
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-38.149,35	-35.005,00	0,00	-33.445,33	1.559,67
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-490.344,16**	**-543.982,00**	**0,00**	**-422.109,55**	**121.872,45**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-478.601,25**	**-534.503,00**	**0,00**	**-408.825,66**	**125.677,34**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-478.601,25**	**-534.503,00**	**0,00**	**-408.825,66**	**125.677,34**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-478.601,25**	**-534.503,00**	**0,00**	**-408.825,66**	**125.677,34**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-478.601,25**	**-534.503,00**	**0,00**	**-408.825,66**	**125.677,34**

010101 Verwaltungsführung

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres 2017 EUR	davon Er-mächtigungs-übertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.376,38	5.279	0,00	5.275,95	-3,05
7	+	Sonstige Einzahlungen	2.992,70	4.000	0,00	4.295,80	295,80
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**4.369,08**	**9.279**	**0,00**	**9.571,75**	**292,75**
10	-	Personalauszahlungen	-402.579,65	-405.197	0,00	-327.852,38	77.344,62
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-348,19	-4.179	0,00	-4.526,47	-347,47
15	-	Sonstige Auszahlungen	-38.736,83	-35.005	0,00	-34.476,83	528,17
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-441.664,67**	**-444.381**	**0,00**	**-366.855,68**	**77.525,32**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-437.295,59**	**-435.102**	**0,00**	**-357.283,93**	**77.818,07**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

010102 Politische Gremien

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 1 Service und Personal

Verantwortliche Person(en)
Thomas Rynders

Auftragsgrundlage:
Gemeindeordnung, Hauptsatzung, Geschäftsordnung, Zuständigkeitsordnung, EntschädigungsVO, BekanntmachungsVO, Korruptionsbekämpfungsgesetz, Beschlüsse der Gremien, Aufträge der Verwaltungsführung

Beschreibung:
Vor- und Nachbereitung von Rats- und Ausschusssitzungen, Berechnung und Auszahlung von Aufwandsentschädigungen, Sitzungsgeldern, Fahrtkosten und Verdienstausfall an Rats- und Ausschussmitglieder, Protokollführung, Bereitstellung von Sitzungsdokumenten im Internet im Rahmen des Ratsinformationssystem, allgemeine Organisation des Sitzungsdienstes

Allgemeine Ziele:
Optimierung der Zusammenarbeit zwischen Rat, Bürgerschaft und Verwaltung;
rechtlich einwandfreie und effiziente Vor- und Nachbereitung von Sitzungen des Rates sowie der Ausschüsse, Foren und Arbeitsgruppen

Künftige Entwicklung:
- Änderungen im Kommunalrecht und der begleitenden Vorschriften nachhalten und umsetzen
- Rechtsprechung berücksichtigen
- Weiterentwicklung des elektronischen Sitzungsdienstes

Zielgruppen:
Rat, Ausschüsse, Gremien, Fraktionen, Mandatsträger, Bürgerinnen und Bürger, Einwohnerinnen und Einwohner, Beschäftigte

Schlüsselleistungen Kennzahlen	**Ist 2016**	**Plan 2017**	**Ist 2017**
Aufwand je Einwohner	12,07 €	13,64 €	13,07€
Aufwand je Ratsmitglied	7.211,57 €	8.150,33 €	7.809,53 €
Leistungsumfang			
Anzahl der Ratsmitglieder	36	36	36

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	**Ist 2016**	**Plan 2017**	**Ist zum 31.12.2017**
Vollzeitstellen Beamte	0,00	0,00	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,77	0,77	0,77

010102 Politische Gremien

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	797,10	200,00	0,00	551,68	351,68
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**797,10**	**200,00**	**0,00**	**551,68**	**351,68**
11	-	Personalaufwendungen	-42.572,77	-43.474,00	0,00	-43.404,62	69,38
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-4.181,66	-3.484,66	0,00	-1.465,65	2.019,01
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-212.861,92	-246.453,00	0,00	-236.272,72	10.180,28
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-259.616,35**	**-293.411,66**	**0,00**	**-281.142,99**	**12.268,67**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-258.819,25**	**-293.211,66**	**0,00**	**-280.591,31**	**12.620,35**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-258.819,25**	**-293.211,66**	**0,00**	**-280.591,31**	**12.620,35**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-258.819,25**	**-293.211,66**	**0,00**	**-280.591,31**	**12.620,35**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-258.819,25**	**-293.211,66**	**0,00**	**-280.591,31**	**12.620,35**

010102 Politische Gremien

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
10	-	Personalauszahlungen	-42.581,97	-43.474	0,00	-43.401,81	72,19
15	-	Sonstige Auszahlungen	-216.133,58	-246.453	0,00	-239.095,85	7.357,15
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-258.715,55**	**-289.927**	**0,00**	**-282.497,66**	**7.429,34**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-258.715,55**	**-289.927**	**0,00**	**-282.497,66**	**7.429,34**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

010103 Zentrale Dienste

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 1 Service und Personal

Verantwortliche Person(en)
Thomas Rynders

Auftragsgrundlage:
Gemeindeordnung NRW, Spezialgesetze, Rats- und Ausschussbeschlüsse, Aufträge der Verwaltungsführung

Beschreibung:
a) Sitzungsdienst sowie Bearbeitung von Bürger- und Fraktionsanträgen
- Vor- und Nachbereitung von Gremien- und Ausschusssitzungen
- Zentrale Koordination der Bearbeitung von Bürger- und Fraktionsanträgen

b) Steuerungs- und Beschaffungsfunktionen für die gesamte Verwaltung
- Steuerungsfunktionen, wie Aufbau- und Ablauforganisation für die gesamte Verwaltung (Grundsatz der Einheit der Verwaltung)
- Gewährung von Zuschüssen
- Bereitstellung von Sachmitteln, um eine wirksame und wirtschaftliche Aufgabenerfüllung zu gewährleisten
- Beschaffung von Büromaterial, Büromaschinen und Fachliteratur
- Pflege des Stadtrechts und Herausgabe des Amtsblatts
- Betreuung des Stadtarchivs
- Aufstellung und Fortschreibung des Stellenplans
- Postwesen
- Telekommunikation (i.V.m. Sachgebiet Informationstechnik)
- Durchführung von Empfängern und Veranstaltungen der Stadt
- Bewirtschaftung der Sitzungs- und Veranstaltungsräume im Rathaus

Allgemeine Ziele:
Die jeweiligen Dienstleistungen werden fristgerecht, kostengünstig und in einer guten Qualität erbracht.

Künftige Entwicklung:
- Anpassung der Aufbau- und Ablauforganisation an sich ändernde Rahmenbedingungen
- verstärkte interkommunale Zusammenarbeit bei Beschaffungen

Zielgruppen:
Bürgerinnen und Bürger, Beschäftigte des Rathauses und der städtischen Einrichtungen

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	32,03 €	51,14€	43,70 €

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	1,75	1,75	1,75
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	2,64	2,64	2,54

010103 Zentrale Dienste

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	34.107,53	326.607,53	0,00	80.296,52	-246.311,01
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	649,85	400,00	0,00	431,85	31,85
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	52.074,41	58.800,00	0,00	46.638,50	-12.161,50
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.607,55	2.350,00	0,00	2.602,12	252,12
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.942,11	1.100,00	0,00	2.138,39	1.038,39
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**94.381,45**	**389.257,53**	**0,00**	**132.107,38**	**-257.150,15**
11	-	Personalaufwendungen	-241.945,09	-257.491,00	0,00	-256.743,24	747,76
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-193.807,54	-598.000,00	0,00	-451.115,47	146.884,53
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-82.285,78	-92.685,80	0,00	-83.373,72	9.312,08
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-170.976,82	-151.900,00	0,00	-148.749,94	3.150,06
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-689.015,23**	**-1.100.076,80**	**0,00**	**-939.982,37**	**160.094,43**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-594.633,78**	**-710.819,27**	**0,00**	**-807.874,99**	**-97.055,72**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-594.633,78**	**-710.819,27**	**0,00**	**-807.874,99**	**-97.055,72**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-594.633,78**	**-710.819,27**	**0,00**	**-807.874,99**	**-97.055,72**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-594.633,78**	**-710.819,27**	**0,00**	**-807.874,99**	**-97.055,72**

010103 Zentrale Dienste

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	292.500	0,00	46.188,99	-246.311,01
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	661,35	400	0,00	417,00	17,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	39.740,35	58.800	0,00	58.972,56	172,56
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.948,13	2.350	0,00	3.341,68	991,68
7	+	Sonstige Einzahlungen	138,24	800	0,00	118,80	-681,20
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**45.488,07**	**354.850**	**0,00**	**109.039,03**	**-245.810,97**
10	-	Personalauszahlungen	-201.521,08	-223.254	0,00	-217.498,74	5.755,26
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-131.743,15	-598.000	0,00	-466.237,55	131.762,45
15	-	Sonstige Auszahlungen	-164.494,99	-143.900	0,00	-138.242,33	5.657,67
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-497.759,22**	**-965.154**	**0,00**	**-821.978,62**	**143.175,38**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-452.271,15**	**-610.304**	**0,00**	**-712.939,59**	**-102.635,59**
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0,00	2.019,59	2.019,59
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**2.019,59**	**2.019,59**
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-194.313,28	-46.638	-46.637,80	-116.593,34	-69.955,54
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-6.481,77	-8.000	0,00	-10.489,23	-2.489,23
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-200.795,05**	**-54.638**	**-46.637,80**	**-127.082,57**	**-72.444,77**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-200.795,05**	**-54.638**	**-46.637,80**	**-125.062,98**	**-70.425,18**

010103 Zentrale Dienste

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100002: Einrichtung neuer Arbeitsplätze							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0,00	2.019,59	2.019,59
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**2.019,59**	**2.019,59**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-6.481,77	-8.000	0,00	-10.489,23	-2.489,23
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-6.481,77**	**-8.000**	**0,00**	**-10.489,23**	**-2.489,23**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-6.481,77**	**-8.000**	**0,00**	**-8.469,64**	**-469,64**
7100049: Aufzug Rathaus							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-194.313,28	-46.638	-46.637,80	-66.788,42	-20.150,62
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-194.313,28**	**-46.638**	**-46.637,80**	**-66.788,42**	**-20.150,62**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-194.313,28**	**-46.638**	**-46.637,80**	**-66.788,42**	**-20.150,62**
7100283: Innenhof Rathaus							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	-49.804,92	-49.804,92
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**-49.804,92**	**-49.804,92**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**-49.804,92**	**-49.804,92**

010104 Personal

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 1 Service und Personal

Verantwortliche Person(en)
Thomas Rynders

Auftragsgrundlage:
Landesbeamtengesetz und Bundesbesoldungsgesetz sowie deren Überleitungsgesetze, Beamtenstatusgesetz, Laufbahnverordnung, Arbeits- und Tarifrecht, Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz, Landespersonalvertretungsgesetz, Arbeitszeitgesetz, Mutterschutzverordnung, Bundeseltern- und Elternzeitgesetz, Pflegegesetz, Jugendarbeitsschutzgesetz

Beschreibung:
1. Personalsteuerung und -entwicklung
   - Konzepterarbeitung und -fortschreibung
2. Personalauswahlverfahren, Stellenplan
   - Durchführung von Auswahlgesprächen
   - Personalgewinnung und Personaleinsatz
3. Personalausbildung und -qualifizierung
   - Durchführung der Ausbildung
   - Planung und Organisation der Fortbildung
4. Personalbetreuung
   - Verwaltungsmäßige Abwicklung von Umsetzungen, Beförderungen/Höhergruppierungen, Beurlaubungen etc.
   - Abwicklung von dienst-, arbeitsrechtlichen und arbeitsmedizinischen Maßnahmen
   - Erstellung und Fortschreibung des Frauenförderplans i.V.m. Gleichstellungsbeauftragte
5. Entgeltabrechnungen
   - Berechnung der Bezüge für Beamtinnen und Beamte und tariflich Beschäftigte
   - Kindergeldkasse
   - Abwicklung der sozial- und zusatzversicherungspflichtigen Angelegenheiten, Abrechnung mit der Versorgungskasse
   - Altersvorsorge: u.a. Riester-Rente, Entgeltumwandlung

Allgemeine Ziele:
Erhaltung und Förderung der Motivation und Arbeitszufriedenheit der Beschäftigten, z.B. durch Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Zeitnahe Sicherstellung des erforderlichen Personals in quantitativer und qualitativer Hinsicht. Deckung des zukünftigen Personalbedarfs durch eigene Ausbildung und Erhaltung der Arbeitsmotivation durch bedarfsgerechte Qualifizierung. Sicherstellung einer qualifizierten Rechtsanwendung bei der Gestaltung der Dienst- und Beschäftigungsverhältnisse durch den Besuch von Fortbildungsmaßnahmen. Umfassende Beratung in dienst-, arbeits- und personalvertretungsrechtlichen Fragen. Effizienter Personaleinsatz bei sparsamem Mittelverbrauch. Sach- und zeitgemäße Entlohnung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Zielgruppen:
Entscheidungsträger, Führungskräfte und Personalverantwortliche, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, Personalvertretung, Bewerberinnen und Bewerber als potenzielle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Dritte (z.B. Sozialleistungsträger)

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Personalaufwand je Personalfall	1.453,50 €	1.481,99 €	1.402,83 €
Aufwand je Einwohner	7,91 €	7,72 €	7,84€
Leistungsumfang			
Anzahl der Personalfälle	117,00	112,00	115,00

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	1,05	1,05	1,05
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	1,81	1,81	1,55

010104 Personal

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.320,00	10.080,00	0,00	7.200,00	-2.880,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	6.360,00	200,00	0,00	1.344,70	1.144,70
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**10.680,00**	**10.280,00**	**0,00**	**8.544,70**	**-1.735,30**
11	-	Personalaufwendungen	-161.498,30	-155.883,00	0,00	-161.325,24	-5.442,24
15	-	Transferaufwendungen	-5.151,07	-4.600,00	0,00	-4.835,09	-235,09
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.409,68	-5.500,00	0,00	-2.415,61	3.084,39
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-170.059,05**	**-165.983,00**	**0,00**	**-168.575,94**	**-2.592,94**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-159.379,05**	**-155.703,00**	**0,00**	**-160.031,24**	**-4.328,24**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-159.379,05**	**-155.703,00**	**0,00**	**-160.031,24**	**-4.328,24**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-159.379,05**	**-155.703,00**	**0,00**	**-160.031,24**	**-4.328,24**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-159.379,05**	**-155.703,00**	**0,00**	**-160.031,24**	**-4.328,24**

010104 Personal

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.200,00	10.080	0,00	7.200,00	-2.880,00
7	+	Sonstige Einzahlungen	6.360,00	0	0,00	0,00	0,00
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**13.560,00**	**10.080**	**0,00**	**7.200,00**	**-2.880,00**
10	-	Personalauszahlungen	-139.666,25	-142.988	0,00	-143.981,98	-993,98
14	-	Transferauszahlungen	-5.151,07	-4.600	0,00	-4.835,09	-235,09
15	-	Sonstige Auszahlungen	-3.409,68	-5.500	0,00	-2.259,51	3.240,49
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-148.227,00**	**-153.088**	**0,00**	**-151.076,58**	**2.011,42**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-134.667,00**	**-143.008**	**0,00**	**-143.876,58**	**-868,58**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

010105 Finanzen

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 2 Finanzen

Verantwortliche Person(en)
Stephan Grundmann

Auftragsgrundlage:
Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Gemeindekassenverordnung, Kommunales Finanzmanagementgesetz, Xantener Ortsrecht (insbesondere Gebührensatzungen)

Beschreibung:
Aufstellung, Bewirtschaftung, Controlling und Steuerung des Haushalts inkl. Erstellung des Jahresabschlusses, Kredit- und Schuldenmanagement, Finanz- und Schuldenstatistik, betriebswirtschaftliche Aufgaben, Finanzbuchhaltung (Soll-Abwicklung). Obige Vorgaben gelten für

- die Stadt Xanten
- den Schulverband Realschule/Gesamtschule Xanten

Hinzu kommen

- die Gebührenbedarfsberechnungen.

Allgemeine Ziele:
Sicherstellung einer geordneten Finanzwirtschaft, wirtschaftliche Planung und Ausführung des Haushalts inkl. der Jahresabschlüsse, langfristige Liquiditätssicherung

Künftige Entwicklung:
Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements und Etablierung betriebswirtschaftlicher Verfahren und Betrachtungsweisen. Durchführung einer Gesamtkonsolidierung der Stadt Xanten und ihrer Beteiligungen von wesentlicher Bedeutung.

Zielgruppen:
Alle Fachbereiche, Politische Gremien, Xantener Bürgerschaft, Unternehmen und Einrichtungen, Aufsichtsbehörde, Land NRW

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	7,43 €	9,11 €	9,61 €

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	1,50	0,50	0,50
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	2,50	2,50	2,50

010105 Finanzen

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	35.739,06	20.671,00	0,00	20.670,99	-0,01
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	32.880,30	38.700,00	0,00	43.979,81	5.279,81
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**68.619,36**	**59.371,00**	**0,00**	**64.650,80**	**5.279,80**
11	-	Personalaufwendungen	-157.700,14	-193.653,00	0,00	-201.228,20	-7.575,20
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-136,50	0,00	0,00	-451,00	-451,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.995,80	-2.358,00	0,00	-4.982,14	-2.624,14
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-159.832,44**	**-196.011,00**	**0,00**	**-206.661,34**	**-10.650,34**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-91.213,08**	**-136.640,00**	**0,00**	**-142.010,54**	**-5.370,54**
19	+	Finanzerträge	12.395,00	3.000,00	0,00	2.518,00	-482,00
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**12.395,00**	**3.000,00**	**0,00**	**2.518,00**	**-482,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-78.818,08**	**-133.640,00**	**0,00**	**-139.492,54**	**-5.852,54**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-78.818,08**	**-133.640,00**	**0,00**	**-139.492,54**	**-5.852,54**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-78.818,08**	**-133.640,00**	**0,00**	**-139.492,54**	**-5.852,54**

010105 Finanzen

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	35.739,06	20.671	0,00	20.670,99	-0,01
7	+	Sonstige Einzahlungen	28.889,69	38.500	0,00	30.068,93	-8.431,07
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.758,25	3.000	0,00	13.533,00	10.533,00
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**66.387,00**	**62.171**	**0,00**	**64.272,92**	**2.101,92**
10	-	Personalauszahlungen	-122.696,40	-179.198	0,00	-183.833,65	-4.635,65
15	-	Sonstige Auszahlungen	-1.964,32	-2.358	0,00	-4.893,07	-2.535,07
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-124.660,72**	**-181.556**	**0,00**	**-188.726,72**	**-7.170,72**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-58.273,72**	**-119.385**	**0,00**	**-124.453,80**	**-5.068,80**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

010106 Stadtkasse

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 2 Finanzen

Verantwortliche Person(en)
Stephan Grundmann

Auftragsgrundlage:
Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Verwaltungsvollstreckungsgesetz, Zivilprozessordnung, Bürgerliches Gesetzbuch, InsolvenzO, StGB, ZVG, OwiG, Grundbuchordnung, AO, ErbbaurechtsVO, Xantener Ortsrecht

Beschreibung:
Führung der Buchhaltungs- und Kassengeschäfte einschließlich Mahnwesen. Innerhalb der Vollstreckung als Dienstleister für die Gesamtverwaltung zuständig, sowie im Wege der Amtshilfe bundesweit für andere Gemeinden, Kammern, Körperschaften etc. Obige Aufgaben gelten für den Haushalt der Stadt Xanten sowie des Zweckverbandes (Schulverband Realschule/Gesamtschule Xanten). Daneben werden die Kassengeschäfte der Gemeinde Sonsbeck und der Gemeinde Alpen wahrgenommen.

Allgemeine Ziele:
- Gewährleistung einer ordnungsgemäßen Erledigung der Kassenangelegenheiten
- Sicherstellung des gemeindlichen Zahlungsverkehrs
- Wirtschaftliche Verwaltung der Kassenmittel
- Aufrechterhaltung der Kassenliquidität
- Rechtzeitige Einziehung von Forderungen
- Sichere Verwahrung von Wertgegenständen

Die Vollziehung ist unter Berücksichtigung der maßgeblichen gesetzlichen Vorgaben durchzuführen. Dabei soll mittels einer optimalen und zeitnahen Bearbeitung die Wahrnehmung der relevanten Interessen sichergestellt werden.

Künftige Entwicklung:
Jederzeitige Sicherstellung der Kassenliquidität, Überwachung und Durchführung der Mahnverfahren. Forcierung der zeitnahen Abwicklung der Vollstreckungsangelegenheiten unter verstärkter Einbeziehung von technischen Hilfsmitteln (Vollstreckungsprogramm).

Zielgruppen:
Zahlungspflichtige und –empfänger, Behörden im Rahmen der Amtshilfe

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner (Xanten, Sonsbeck und Alpen)	8,51 €	8,64 €	9,43 €

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	1,20	2,20	1,20
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	6,28	5,53	5,48

010106 Stadtkasse

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	50,00	50,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	186.092,20	207.726,00	0,00	188.783,86	-18.942,14
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	31.030,03	36.800,00	0,00	29.951,81	-6.848,19
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**217.122,23**	**244.526,00**	**0,00**	**218.785,67**	**-25.740,33**
11	-	Personalaufwendungen	-352.078,45	-351.747,00	0,00	-386.585,00	-34.838,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-16.634,29	-18.700,00	0,00	-17.889,19	810,81
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-368.712,74**	**-370.447,00**	**0,00**	**-404.474,19**	**-34.027,19**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-151.590,51**	**-125.921,00**	**0,00**	**-185.688,52**	**-59.767,52**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-151.590,51**	**-125.921,00**	**0,00**	**-185.688,52**	**-59.767,52**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-151.590,51**	**-125.921,00**	**0,00**	**-185.688,52**	**-59.767,52**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-151.590,51**	**-125.921,00**	**0,00**	**-185.688,52**	**-59.767,52**

010106 Stadtkasse

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	50,00	50,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	152.087,84	207.726	0,00	166.646,54	-41.079,46
7	+	Sonstige Einzahlungen	14.007,35	36.600	0,00	21.139,10	-15.460,90
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**166.095,19**	**244.326**	**0,00**	**187.835,64**	**-56.490,36**
10	-	Personalauszahlungen	-337.635,16	-341.280	0,00	-366.760,42	-25.480,42
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-2.114,04	0	0,00	-148.700,58	-148.700,58
15	-	Sonstige Auszahlungen	-16.396,49	-18.700	0,00	-17.898,28	801,72
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-356.145,69**	**-359.980**	**0,00**	**-533.359,28**	**-173.379,28**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-190.050,50**	**-115.654**	**0,00**	**-345.523,64**	**-229.869,64**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

010107 Steuern

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 2 Finanzen

Verantwortliche Person(en)
Stephan Grundmann

Auftragsgrundlage:
Gewerbesteuergesetz, Grundsteuergesetz, Vergnügungssteuergesetz, Abgabenordnung, Satzung über die Erhebung von Zweitwohnungssteuer, Vergnügungssteuersatzung, Steuer für sexuelle Vergnügungen, Hundesteuersatzung, Straßenreinigungs- und Gebührensatzung, Gebührensatzung für die Abfallentsorgung, Gebührensatzung für die Entwässerung der Grundstücke

Beschreibung:
Festsetzung/Veranlagung von Steuern (Gewerbesteuer, Grundsteuer, Vergnügungssteuer, Zweitwohnungssteuer und Hundesteuer) und Abgaben (Entwässerungsgebühren, Straßenreinigungsgebühren, Abfallbeseitigungsgebühren), Niederschlagung, Stundung, Erlass, Aussetzung der Vollziehung, Wahrnehmung kommunaler Interessen bei Festsetzungs- und Bewertungsverfahren der Finanzämter einschließlich Mahnung ausstehender Veranlagungen, Steuerstatistik und –prognose

Allgemeine Ziele:
Festsetzung der Steuer zur Erzielung von Einnahmen zur Deckung der Ausgaben des Gesamthaushalts.

Künftige Entwicklung:
Einhaltung der Rechtsvorschriften mit oberster Priorität, Änderungen im Steuerrecht und Abgabenrecht nachhalten und umsetzen. Aktuelle Entwicklungen in der Rechtsprechung berücksichtigen.

Zielgruppen:
Alle kommunalabgabenpflichtigen Personen

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	6,12 €	5,92 €	6,24 €

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	1,30	1,30	1,30
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,64	0,77	0,77

010107 Steuern

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	756,81	200,00	0,00	1.166,61	966,61
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**756,81**	**200,00**	**0,00**	**1.166,61**	**966,61**
11	-	Personalaufwendungen	-131.141,22	-126.870,00	0,00	-134.106,05	-7.236,05
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-527,58	-400,00	0,00	-10,17	389,83
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-131.668,80**	**-127.270,00**	**0,00**	**-134.116,22**	**-6.846,22**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-130.911,99**	**-127.070,00**	**0,00**	**-132.949,61**	**-5.879,61**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-130.911,99**	**-127.070,00**	**0,00**	**-132.949,61**	**-5.879,61**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-130.911,99**	**-127.070,00**	**0,00**	**-132.949,61**	**-5.879,61**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-130.911,99**	**-127.070,00**	**0,00**	**-132.949,61**	**-5.879,61**

010107 Steuern

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
10	-	Personalauszahlungen	-97.273,53	-101.653	0,00	-105.067,01	-3.414,01
15	-	Sonstige Auszahlungen	-527,58	-400	0,00	-10,17	389,83
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-97.801,11**	**-102.053**	**0,00**	**-105.077,18**	**-3.024,18**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-97.801,11**	**-102.053**	**0,00**	**-105.077,18**	**-3.024,18**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

010108 Liegenschaften

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 6 Stadtplanung, Bauen und Liegenschaften (bis 31.10.2017);
Fachbereich 8 Wirtschaftsförderung und Grundstücksmanagement (ab 01.11.2017)

Verantwortliche Person(en)
Christina Kutschaty (bis 31.10.2017)
Stephan Roeloffs (ab 041.11.2017)

Auftragsgrundlage:
BGB, Beschlüsse der politischen Gremien

Beschreibung:

- Abschluss von Nutzungs-, Gestattungs- und Pachtverträgen, Einnahmen von Pachten, Schließung von Kaufverträgen zum Zwecke des Ankaufs und Verkaufs von Grundstücken für Straßenausbaumaßnahmen, Wohnraumversorgung etc. Verantwortung für das Grundvermögen der Stadt Xanten, der Sozialstiftung, des Landschaftsverbands Rheinland, Beratung und Unterstützung beim Kauf städtischer Grundstücke, Erteilung von Auskünften aus dem Liegenschaftskataster, Erteilung von Auskünften aus der Richtwertkarte
- Enteignungen: Die Verfahren zur Enteignung von Grundstücken, Rechten an Grundstücken gemäß Baugesetzbuch sind zu betreuen und vorzubereiten sowie ggfs. abzuwickeln.
- Kommunale Werteermittlungen: Fertigung von Stellungnahmen zu (Verkehrs-)Werten von Grundstücken sowie im Rahmen von Verhandlungen mit Beteiligten Auskünfte aus der Bodenrichtwertkarte und dem Grundstücksmarktbericht des Gutachterausschusses für Grundstückswerte im Kreis Wesel
- Kauf, Tausch und Ersteigerung von Grundstücken oder Grundstücksteilflächen zur eigentumsrechtlichen Sicherung der Verfügbarkeit von Flächen, die sowohl für den öffentlichen Verkehr als auch für die Wohnraumversorgung bereits genutzt werden oder künftig genutzt werden sollen. Neben dem freihändigen Erwerb kann auch die Ausübung von Vorkaufsrechten, eine Enteignung und die Bestellung von Rechten an Grundstücken Dritter durchgeführt werden.
- Kauf, Tausch und Ersteigerung von Grundstücken oder Grundstücksteilflächen zur eigentumsrechtlichen Sicherung der Verfügbarkeit von Flächen, die als öffentliche Grünfläche bereits genutzt werden oder künftig genutzt werden sollen. Neben dem freihändigen Erwerb kann auch die Ausübung von Vorkaufsrechten, eine Enteignung und die Bestellung von Rechten an Grundstücken Dritter durchgeführt werden.
- Ausweisung neuer Baugebiete: Ankauf von Rohbau- und Bauerwartungsland und Ersatzland zu Tauschzwecken.
- Die Beantragung und Abwicklung von Zuweisungen.

Allgemeine Ziele:
Erzielung möglichst günstiger Verhandlungsergebnisse für die Stadt Xanten und den Landschaftsverband Rheinland, um spürbare Entlastungen für die von Steuerpflichtigen finanzierten Haushalte zu erreichen.

- Bildung von Grundstücken, die nach Lage, Form und Größe für die bauliche und sonstige Nutzung zweckmäßig gestaltet sind
- Bereitstellung von Flächen für Verkehrswege und Grünanlagen
- Bereitstellung von Wohnbauflächen

Künftige Entwicklung:
Die positive und rasche städtebauliche Entwicklung der Stadt Xanten bedeutet auch für die Zukunft erhöhte Aktivitäten im Bodenmanagement. Die weitere Entwicklung des Archäologischen Parks durch den Ankauf restlicher Flächen im Park sowie die Ausweisung neuer Baugebiete beinhalten einen großen Anteil an den Gesamtaktivitäten.

Zielgruppen:
Bürger, Bauherren, Grundstückseigentümer, Unternehmen, Landwirte, Erbbauberechtigte, Mieter, Landschaftsverband Rheinland

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	13,69 €	16,71 €	14,85 €

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	2,00	1,00	0,50
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,50	1,29	1,28

010108 Liegenschaften

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	36.880,74	36.880,74	0,00	44.677,79	7.797,05
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.088,50	6.500,00	0,00	7.206,40	706,40
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	73.844,44	48.000,00	0,00	70.872,41	22.872,41
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	63.540,16	70.225,00	0,00	62.331,43	-7.893,57
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	2.755.655,57	639.100,00	0,00	773.763,03	134.663,03
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**2.935.009,41**	**800.705,74**	**0,00**	**958.851,06**	**158.145,32**
11	-	Personalaufwendungen	-174.767,70	-133.033,00	0,00	-130.358,75	2.674,25
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-43.532,44	-160.200,00	0,00	-105.567,35	54.632,65
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-65.525,06	-65.525,06	0,00	-75.935,16	-10.410,10
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.714,39	-700,00	0,00	-7.610,40	-6.910,40
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-294.539,59**	**-359.458,06**	**0,00**	**-319.471,66**	**39.986,40**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**2.640.469,82**	**441.247,68**	**0,00**	**639.379,40**	**198.131,72**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**2.640.469,82**	**441.247,68**	**0,00**	**639.379,40**	**198.131,72**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**2.640.469,82**	**441.247,68**	**0,00**	**639.379,40**	**198.131,72**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**2.640.469,82**	**441.247,68**	**0,00**	**639.379,40**	**198.131,72**

010108 Liegenschaften

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.028,50	6.500	0,00	7.166,40	666,40
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	56.880,38	48.000	0,00	85.106,92	37.106,92
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	63.540,16	70.225	0,00	62.331,43	-7.893,57
7	+	Sonstige Einzahlungen	103,39	0	0,00	341,20	341,20
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**125.552,43**	**124.725**	**0,00**	**154.945,95**	**30.220,95**
10	-	Personalauszahlungen	-121.906,46	-126.421	0,00	-113.993,51	12.427,49
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-36.970,34	-160.200	0,00	-200.633,04	-40.433,04
15	-	Sonstige Auszahlungen	-10.714,39	-700	0,00	-7.610,40	-6.910,40
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-169.591,19**	**-287.321**	**0,00**	**-322.236,95**	**-34.915,95**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-44.038,76**	**-162.596**	**0,00**	**-167.291,00**	**-4.695,00**
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	4.960.812,59	1.684.600	0,00	1.378.863,77	-305.736,23
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**4.960.812,59**	**1.684.600**	**0,00**	**1.378.863,77**	**-305.736,23**
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.083.533,40	-2.508.000	0,00	-261.747,94	2.246.252,06
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.928,59	-25.000	0,00	0,00	25.000,00
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-1.086.461,99**	**-2.533.000**	**0,00**	**-261.747,94**	**2.271.252,06**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**3.874.350,60**	**-848.400**	**0,00**	**1.117.115,83**	**1.965.515,83**

010108 Liegenschaften

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100003: Allg. Grundstücksgeschäfte							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	33.806,40	80.000	0,00	24.739,00	-55.261,00
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**33.806,40**	**80.000**	**0,00**	**24.739,00**	**-55.261,00**
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.739,99	-2.238.000	0,00	-211.753,06	2.026.246,94
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-1.739,99**	**-2.238.000**	**0,00**	**-211.753,06**	**2.026.246,94**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**32.066,41**	**-2.158.000**	**0,00**	**-187.014,06**	**1.970.985,94**
7200003: HF WB Carl-Cuno/Philipp-Houben-Str.							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	413.100	0,00	0,00	-413.100,00
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**413.100**	**0,00**	**0,00**	**-413.100,00**
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-203.957,61	0	0,00	0,00	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-25.000	0,00	0,00	25.000,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-203.957,61**	**-25.000**	**0,00**	**0,00**	**25.000,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-203.957,61**	**388.100**	**0,00**	**0,00**	**-388.100,00**
7200004: Handlungsfeld Wohnbau Endschenweg							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	102.406,00	94.000	0,00	91.604,80	-2.395,20
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**102.406,00**	**94.000**	**0,00**	**91.604,80**	**-2.395,20**
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**102.406,00**	**94.000**	**0,00**	**91.604,80**	**-2.395,20**
7200006: Handlungsfeld Wintjeskat							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	46.686,26	0	0,00	0,00	0,00
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**46.686,26**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-60.998,32	0	0,00	0,00	0,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-60.998,32**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-14.312,06**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7200015: WB Wardt ehem. Nibelungenbad							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	227.500	0,00	0,00	-227.500,00
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**227.500**	**0,00**	**0,00**	**-227.500,00**
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-268.750,00	-270.000	0,00	0,00	270.000,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-268.750,00**	**-270.000**	**0,00**	**0,00**	**270.000,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-268.750,00**	**-42.500**	**0,00**	**0,00**	**42.500,00**
7200018: HF Wohnbau Alter-Rhein-Weg							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-200,00	0	0,00	0,00	0,00
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**-200,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	-49.994,88	-49.994,88
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**-49.994,88**	**-49.994,88**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-200,00**	**0**	**0,00**	**-49.994,88**	**-49.994,88**
7200019: HF Wohnbau Beekscher Feld							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-15.038,03	0	0,00	0,00	0,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-15.038,03**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-15.038,03**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7200020: HF WB Landwehr							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	4.778.113,93	770.000	0,00	1.262.519,97	492.519,97
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**4.778.113,93**	**770.000**	**0,00**	**1.262.519,97**	**492.519,97**
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-533.049,45	0	0,00	0,00	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.928,59	0	0,00	0,00	0,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-535.978,04**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**4.242.135,89**	**770.000**	**0,00**	**1.262.519,97**	**492.519,97**
7200027: WB Marienbaum (Birgittenstraße)							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	100.000	0,00	0,00	-100.000,00
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**100.000**	**0,00**	**0,00**	**-100.000,00**
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**100.000**	**0,00**	**0,00**	**-100.000,00**

010109 Einrichtungen für die ges. Verwaltung

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 1 Service und Personal
Stabsstelle Bürgerdialog und Bürgerbeteiligung

Verantwortliche Person(en)
Thomas Rynders
Carolin Schwartz

Auftragsgrundlage:
gesetzliche Bestimmungen des Arbeitsrechtes und der Arbeitssicherheit, Tarifrecht,
Aufträge der Verwaltungsführung

Beschreibung:
Diesem Produkt werden die Sachkonten zugeordnet, denen eine Bedeutung für die gesamte Verwaltung zufällt, z.B.

- Personalkostenerstattungen
- Personal und Sachkosten für die Druckerei und Poststelle
- Kosten für Dienstreisen
- Aus- und Fortbildung
- Aufwendungen für den Betriebsarzt und die Sicherheitsfachkraft
- Maßnahmen der Arbeitssicherheit, Unterstützung, Beratung und Information beim Arbeitsschutz, bei der Unfallverhütung und der ergonomischen Gestaltung der Arbeitsplätze

Allgemeine Ziele:
effiziente und kostengünstige Betreuung der Beschäftigten in den Bereichen Unfall- und Gesundheitsschutz, Refinanzierung von Personalkosten, zukunftsorientierte Förderung und Fortbildung der Beschäftigten

Künftige Entwicklung:
Weitere Fortentwicklung der Stadt Xanten als kundenorientiertes und effizientes Dienstleistungsunternehmen mit modernen, attraktiven Arbeitsplätzen.

Zielgruppen:
Bürgerinnen und Bürger, Beschäftigte im Rathaus und in städtischen Einrichtungen,

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	48,95 €	62,25 €	60,29 €

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	2,50	1,50	1,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	2,18	1,32	1,32

010109 Einrichtungen für die ges. Verwaltung

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.241,87	5.760,00	0,00	7.776,89	2.016,89
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	306.773,64	200.000,00	0,00	149.121,00	-50.879,00
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**334.015,51**	**205.760,00**	**0,00**	**156.897,89**	**-48.862,11**
11	-	Personalaufwendungen	-143.566,31	-266.210,00	0,00	-268.104,35	-1.894,35
12	-	Versorgungsaufwendungen	-859.100,15	-1.020.000,00	0,00	-971.417,93	48.582,07
15	-	Transferaufwendungen	0,00	-4.600,00	0,00	0,00	4.600,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-50.228,01	-48.100,00	0,00	-57.376,10	-9.276,10
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-1.052.894,47**	**-1.338.910,00**	**0,00**	**-1.296.898,38**	**42.011,62**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-718.878,96**	**-1.133.150,00**	**0,00**	**-1.140.000,49**	**-6.850,49**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-718.878,96**	**-1.133.150,00**	**0,00**	**-1.140.000,49**	**-6.850,49**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-718.878,96**	**-1.133.150,00**	**0,00**	**-1.140.000,49**	**-6.850,49**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-718.878,96**	**-1.133.150,00**	**0,00**	**-1.140.000,49**	**-6.850,49**

010109 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	26.068,05	5.760	0,00	6.639,89	879,89
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**26.068,05**	**5.760**	**0,00**	**6.639,89**	**879,89**
10	-	Personalauszahlungen	-153.585,95	-244.595	0,00	-228.158,62	16.436,38
11	-	Versorgungsauszahlungen	-940.430,15	-1.020.000	0,00	-914.857,76	105.142,24
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	6,08	6,08
14	-	Transferauszahlungen	0,00	-4.600	0,00	0,00	4.600,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	-51.661,90	-48.100	0,00	-57.179,83	-9.079,83
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.145.678,00**	**-1.317.295**	**0,00**	**-1.200.190,13**	**117.104,87**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-1.119.609,95**	**-1.311.535**	**0,00**	**-1.193.550,24**	**117.984,76**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

010110 Personalrat

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 1 Service und Personal

Verantwortliche Person(en)
Thomas Rynders

Auftragsgrundlage:
Landespersonalvertretungsgesetz NW, Schwerbehindertengesetz, Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz

Beschreibung:
Vertrauensvolle Zusammenarbeit der Dienststelle und der Personalvertretung zur Erfüllung der dienstlichen Aufgaben und zum Wohle der Beschäftigten

Allgemeine Ziele:
Wahrnehmung der Interessen der Beschäftigten

Zielgruppen:
Gesamtverwaltung

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	1,00 €	1,04 €	0,90 €
Aufwand je Personalfall	184,49 €	219,68 €	168,56 €

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	0,00	0,00	0,05
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,31	0,31	0,26

010110 Personalrat

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	545,71	545,71
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**545,71**	**545,71**
11	-	Personalaufwendungen	-21.478,03	-21.327,00	0,00	-17.873,57	3.453,43
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-107,60	-1.080,00	0,00	-1.510,26	-430,26
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-21.585,63**	**-22.407,00**	**0,00**	**-19.383,83**	**3.023,17**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-21.585,63**	**-22.407,00**	**0,00**	**-18.838,12**	**3.568,88**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-21.585,63**	**-22.407,00**	**0,00**	**-18.838,12**	**3.568,88**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-21.585,63**	**-22.407,00**	**0,00**	**-18.838,12**	**3.568,88**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-21.585,63**	**-22.407,00**	**0,00**	**-18.838,12**	**3.568,88**

010110 Personalrat

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
10	-	Personalauszahlungen	-21.180,55	-21.327	0,00	-17.991,05	3.335,95
15	-	Sonstige Auszahlungen	-107,60	-1.080	0,00	-1.510,26	-430,26
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-21.288,15**	**-22.407**	**0,00**	**-19.501,31**	**2.905,69**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-21.288,15**	**-22.407**	**0,00**	**-19.501,31**	**2.905,69**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

010111 Dienstleistungsbetrieb Stadt Xanten

Verantwortliche Organisationseinheit
Dezernat II

Verantwortliche Person(en)
Niklas Franke

Auftragsgrundlage:
Auftragsgrundlage ist die Daseinsvorsorge sowie Ratsbeschlüsse.

Beschreibung:
Folgende Aufgaben werden vom DBX wahrgenommen und in diesem Produkt zusammengefasst:

- Gebäudemanagement
- Tiefbau und Baubetrieb
- Abwasserbetrieb

Der DBX stellt der Stadt Xanten seine Dienstleistungen für die obigen Aufgaben in Rechnung. Dabei werden alle Aufwendungen und Erträge des Gebäudemanagements seit Beginn des Jahres 2016 im städtischen Haushalt verbucht. Das Zuschussbudget des Gebäudemanagements enthält somit nur noch Personal- und Verwaltungskosten. Anders als das Budget für den Tiefbau und Baubetrieb. Diese Dienstleistungen des DBX sind im Einzelnen dem Wirtschaftsplan zu entnehmen. Die Abwassergebühren werden lediglich im städtischen Haushalt vereinnahmt und weitergeleitet an den DBX.

Allgemeine Ziele:
Größtmögliche Transparenz bei der Gewährung von Zuschussbudgets für den DBX durch die Stadt Xanten für die Aufgabenerfüllung, wobei der Haushaltsplan und der Wirtschaftsplan des DBX gemeinsam in ergänzender Weise vollständige Informationen über die Leistungen des DBX liefern sollen.

Zielgruppen:
Zielgruppen sind die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Xanten, die politischen Gremien der Stadt Xanten und des DBX, die Verwaltungsführung sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Xanten und des DBX.

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	394,04 €	402,03 €	406,68 €

010111 Dienstleistungsbetrieb Stadt Xanten

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.911,20	2.911,20	0,00	2.911,20	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.869.806,01	4.844.000,00	0,00	4.886.199,50	42.199,50
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.600,00	355.652,00	0,00	43.294,41	-312.357,59
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**4.876.317,21**	**5.202.563,20**	**0,00**	**4.932.405,11**	**-270.158,09**
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-3.634,41	-3.634,40	0,00	-3.634,40	0,00
15	-	Transferaufwendungen	-8.472.188,81	-8.644.000,00	0,00	-8.744.059,90	-100.059,90
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-8.475.823,22**	**-8.647.634,40**	**0,00**	**-8.747.694,30**	**-100.059,90**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-3.599.506,01**	**-3.445.071,20**	**0,00**	**-3.815.289,19**	**-370.217,99**
19	+	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	678.165,44	678.165,44
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**678.165,44**	**678.165,44**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-3.599.506,01**	**-3.445.071,20**	**0,00**	**-3.137.123,75**	**307.947,45**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-3.599.506,01**	**-3.445.071,20**	**0,00**	**-3.137.123,75**	**307.947,45**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-3.599.506,01**	**-3.445.071,20**	**0,00**	**-3.137.123,75**	**307.947,45**

010111 Dienstleistungsbetrieb Stadt Xanten

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.865.910,93	4.844.000	0,00	4.967.945,09	123.945,09
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.600,00	355.652	0,00	43.294,41	-312.357,59
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	678.165,44	678.165,44
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**4.869.510,93**	**5.199.652**	**0,00**	**5.689.404,94**	**489.752,94**
14	-	Transferauszahlungen	-8.258.504,77	-8.644.000	0,00	-8.669.810,01	-25.810,01
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-8.258.504,77**	**-8.644.000**	**0,00**	**-8.669.810,01**	**-25.810,01**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-3.388.993,84**	**-3.444.348**	**0,00**	**-2.980.405,07**	**463.942,93**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

010112 Informationstechnik

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 1 Service und Personal

Verantwortliche Person(en)
Thomas Rynders

Auftragsgrundlage:
Gesetzliche Grundlagen der Arbeit finden sich in Gesetzen und Verordnungen des Bundes und des Landes (DSG, BGG, Barrierefreie Informationstechnik Verordnung NW, SignaturG, GO, VwVfG, Telemediengesetz, Datenübermittlungsverordnungen, Regelungen für den Datenaustausch zwischen Behörden usw.) sowie in den kommunalen Vorschriften wieder. Zudem sind europäische Richtlinien (z.B. zur Ergonomie, EU-Dienstleistungsrichtlinie) oder Bundesprojekte (z.B. VPS, DE-Mail) umzusetzen. Weiterhin bilden Beschlüsse der städtischen Gremien und Vorgaben der Verwaltungsspitze die Grundlage der Aufgaben.

Beschreibung:
- Unterstützung der allgemeinen Organisation der Stadt Xanten, des DBX, der Schulen und von weiteren Stellen sowie die Durchführung von interkommunalen Kooperationen
- Anpassung der Ablauforganisation an moderne Arbeitsabläufe
- Koordination der kommunalen Informationstechnik mit dem KRZN, anderen Kommunen, Behörden, Institutionen und Verbänden sowie mit Hersteller-, Dritt- und Consulting-Firmen
- Koordination und tlw. Durchführung der informationstechnischen Aus- und Fortbildung sowie Unterstützung im Rahmen von Verfahrenseinführungen
- Konzeption der kommunalen Infrastruktur für Daten und Sprache/Telekommunikation,
- Planung, Konfiguration und Beschaffung aller erforderlichen Systeme, Komponenten und Verfahren in den Bereichen Daten und Sprache/Telekommunikation sowie deren Installation und Integration in die Netze und den jeweiligen Systembetrieb, tlw. in Verbindung mit den zu bedienenden Kunden
- Steuerung des Systembetriebs: Benutzerverwaltung, Security- und Zugriffssteuerung, Benutzerunterstützung, Systemverwaltung, Problemmanagement sowie Störungsbeseitigung
- Bereitstellung und Bedienung von öffentlichen Informationsplattformen und Systemen (Internetpräsenz Rathaus und DBX, Dienstleistungsverzeichnis i.R. des Projektes D115, Verwaltungssuchmaschine NW, Gewerbeflächen-Suchsysteme usw.)
- technische und organisatorische Maßnahmen der Datensicherheit und des Datenschutzes
- mittel- und langfristige Weiterentwicklung der IT-Infrastruktur bei verschiedenen Kunden
- Definition und Formulierung der technischen Standards
- Berücksichtigung und Umsetzung ergonomischer Rahmenvorgaben

Allgemeine Ziele:
Das IT-Sachgebiet fungiert als kundenorientierter IT-Servicedienstleister, der IT-Servicedienstleistungen für die Gesamtverwaltung sowie weitere Einrichtungen, Stellen und Behörden (=Kunden) konzipiert und erbringt. Ziel ist ein störungsfreier, sicherer, bedarfsgerechter und wirtschaftlicher Einsatz der Informationstechnologie bei den Kunden. Die Benutzerinnen und Benutzer sollen in die Lage versetzt werden, ihre Aufgaben unter Einsatz der Informationstechnologie im Rahmen der wirtschaftlichen Möglichkeiten optimal erfüllen zu können.

Künftige Entwicklung:
Mittelfristige IT-Projektplanung, Definition / Weiterentwicklung einer IT-Strategie für die zu bedienenden Kunden.

Zielgruppen:
Zielgruppen sind die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Xanten, die politischen Gremien der Stadt, die Verwaltungsführung, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung und des Dienstleistungsbetriebes sowie weitere Stellen, Einrichtungen und Behörden (z.B. TIX, FZX, Schulsekretariate, Sozialstiftung, andere Kommunen)

Schlüsselleistungen Kennzahlen	**Ist 2016**	**Plan 2017**	**Ist 2017**
IT-Aufwand je Einwohner	25,97 €	27,54 €	26,78 €
IT-Aufwand je IT-Arbeitsplatz	4.616,18 €	4.592,56 €	4.465,46 €
IT-Ausstattungsgrad	100 %	100 %	100 %
Leitungsumfang			
Anzahl der betreuten IT-Arbeitsplätze	121	129	129

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	**Ist 2016**	**Plan 2017**	**Ist zum 31.12.2017**
Vollzeitstellen Beamte	0,15	0,15	0,15
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	2,00	3,00	3,00

010112 Informationstechnik

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.817,96	3.791,00	0,00	4.493,23	702,23
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	3.694,03	450,00	0,00	3.679,36	3.229,36
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**9.511,99**	**4.241,00**	**0,00**	**8.172,59**	**3.931,59**
11	-	Personalaufwendungen	-144.506,40	-159.601,00	0,00	-159.594,80	6,20
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-345.119,24	-366.493,87	0,00	-357.619,14	8.874,73
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-337,28	0,00	0,00	-4.347,53	-4.347,53
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-68.594,42	-66.345,00	0,00	-54.482,50	11.862,50
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-558.557,34**	**-592.439,87**	**0,00**	**-576.043,97**	**16.395,90**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-549.045,35**	**-588.198,87**	**0,00**	**-567.871,38**	**20.327,49**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-549.045,35**	**-588.198,87**	**0,00**	**-567.871,38**	**20.327,49**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-549.045,35**	**-588.198,87**	**0,00**	**-567.871,38**	**20.327,49**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-549.045,35**	**-588.198,87**	**0,00**	**-567.871,38**	**20.327,49**

010112 Informationstechnik

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.817,96	3.791	0,00	4.493,23	702,23
7	+	Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	370,00	370,00
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**5.817,96**	**3.791**	**0,00**	**4.863,23**	**1.072,23**
10	-	Personalauszahlungen	-141.085,65	-155.930	0,00	-154.292,17	1.637,83
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-338.293,07	-366.494	0,00	-353.379,87	13.114,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	-1.552,88	-2.000	0,00	-140,18	1.859,82
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-480.931,60**	**-524.424**	**0,00**	**-507.812,22**	**16.611,65**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-475.113,64**	**-520.633**	**0,00**	**-502.948,99**	**17.683,88**
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0,00	2.525,00	2.525,00
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**2.525,00**	**2.525,00**
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-80.166,66	-64.345	0,00	-52.397,14	11.947,86
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-80.166,66**	**-64.345**	**0,00**	**-52.397,14**	**11.947,86**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-80.166,66**	**-64.345**	**0,00**	**-49.872,14**	**14.472,86**

010112 Informationstechnik

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100005: Erwerb IT-Ausstattung							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-63.982,66	-64.345	0,00	-49.382,65	14.962,35
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-63.982,66**	**-64.345**	**0,00**	**-49.382,65**	**14.962,35**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-63.982,66**	**-64.345**	**0,00**	**-49.382,65**	**14.962,35**
7100085: IPads für Ratsmitglieder							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0,00	2.525,00	2.525,00
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**2.525,00**	**2.525,00**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-16.184,00	0	0,00	0,00	0,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-16.184,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-16.184,00**	**0**	**0,00**	**2.525,00**	**2.525,00**
7100226: Zeiterfassungsterminal Innenhof							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	-3.014,49	-3.014,49
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**-3.014,49**	**-3.014,49**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**-3.014,49**	**-3.014,49**

010113 Rechnungsprüfung

Verantwortliche Organisationseinheit
Rechnungsprüfung

Verantwortliche Person(en)
Christel Rodermond

Auftragsgrundlage:
Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Rechnungsprüfungsordnung der Stadt Xanten

Beschreibung:
Die örtliche Rechnungsprüfung wird als Stabstelle geführt. Prüfung der rechtmäßigen, zweckmäßigen und wirtschaftlichen Aufgabenerfüllung der Verwaltung. Auftragsprüfungen für den Rat, den Rechnungsprüfungsausschuss, den Bürgermeister und das Land NRW. Prüfungstätigkeiten im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit. Beratung der Verwaltung zur Vermeidung von Regelungsdefiziten, Verfahrensfehlern und wirtschaftlichen Schäden im Vorfeld verbindlicher Festlegungen; Beratung von politischen Gremien und des Verwaltungsvorstands.
Arbeitsschwerpunkte:

- Durchführung gesetzlich vorgeschriebener Prüfungen
- Durchführung übertragener Prüfungen
- Umsetzung des Korruptionsbekämpfungsgesetzes
- Begleitungen und Beratungen.

Allgemeine Ziele:

- Aussagen über die ordnungsmäßige, zweckmäßige und wirtschaftliche Aufgabenerfüllung durch die Verwaltung treffen,
- Ursachen für festgestellte Defizite erkennen und Optimierungsansätze empfehlen,
- Regelungs- und Arbeitsdefizite präventiv vermeiden, Anbieten von kompetenten Beratungsleistungen

Künftige Entwicklung:
Angestrebt wird die Zuordnung der für die Prüfungen anfallenden Kosten im Wege der KLAR und damit die Ermittlung genauerer Einnahmen/Erträge aus den Prüfungsleistungen.

Zielgruppen:
Rat der Stadt Xanten, Rechnungsprüfungsausschuss, Verwaltungsvorstand, Fachbereiche, sonstige Auftraggeber wie das Land NRW.

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	4,21 €	4,00 €	4,00 €

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	0,00	0,00	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	1,00	1,00	1,00

010113 Rechnungsprüfung

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
11	-	Personalaufwendungen	-87.069,45	-84.250,00	0,00	-85.308,73	-1.058,73
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.515,15	-1.820,00	0,00	-758,00	1.062,00
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-90.584,60**	**-86.070,00**	**0,00**	**-86.066,73**	**3,27**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-90.584,60**	**-86.070,00**	**0,00**	**-86.066,73**	**3,27**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-90.584,60**	**-86.070,00**	**0,00**	**-86.066,73**	**3,27**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-90.584,60**	**-86.070,00**	**0,00**	**-86.066,73**	**3,27**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-90.584,60**	**-86.070,00**	**0,00**	**-86.066,73**	**3,27**

010113 Rechnungsprüfung

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
10	-	Personalauszahlungen	-82.535,42	-84.250	0,00	-84.360,61	-110,61
15	-	Sonstige Auszahlungen	-3.515,15	-1.820	0,00	-758,00	1.062,00
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-86.050,57**	**-86.070**	**0,00**	**-85.118,61**	**951,39**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-86.050,57**	**-86.070**	**0,00**	**-85.118,61**	**951,39**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

010199 Sachkosten Rathaus

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 1 Service und Personal

Verantwortliche Person(en)
Thomas Rynders

Auftragsgrundlage:
Gemeindeordnung NRW, Gemeindehaushaltsverordnung, nationales und europäisches Vergaberecht, Rats- und Ausschussbeschlüsse, Aufträge der Verwaltungsführung

Beschreibung:
Dieses Produktsachkonto beinhaltet allgemeine Sachkosten für die gesamte Verwaltung. Dabei handelt es sich um

- Bürobedarf
- Aufwand für Porto und Telekommunikation
- Aufwendungen für Bücher und Zeitschriften
- Reisekosten
- Sachverständigen-, Anwalts- und Gerichtskosten
- Hygiene- und Reinigungsmaterialien
- Reparatur und Unterhaltung von Inventar

Allgemeine Ziele:
größtmögliche Transparenz beim Geschäftsbedarf, wirtschaftliche zentrale Beschaffung von Waren und Dienstleistungen.

Künftige Entwicklung:

- Verstärkte interkommunale und genossenschafliche Zusammenarbeit bei der Erbringung von Dienstleistungen für die Bürgerinnen und Bürger (z.B. öffentlich-rechtliche Vereinbarungen) sowie bei Beschaffungen.
- Zunehmende Nutzung elektronischer Übertragungswege und Medien (i.V.m. Sachgebiet Informationstechnik)

Zielgruppen:
Zielgruppen sind die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Xanten, die politischen Gremien der Stadt, die Verwaltungsführung sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Xanten.

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	11,81 €	15,84 €	12,84 €
Telekommunikationskosten je Mitarbeiter	593,81 €	779,41 €	820,22 €

010199 Sachkosten Rathaus

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	59,42	0,00	0,00	353,48	353,48
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	801,43	801,43
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**59,42**	**0,00**	**0,00**	**1.154,91**	**1.154,91**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-40.093,54	-96.060,00	0,00	-45.422,96	50.637,04
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-214.010,86	-244.560,00	0,00	-230.872,71	13.687,29
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-254.104,40**	**-340.620,00**	**0,00**	**-276.295,67**	**64.324,33**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-254.044,98**	**-340.620,00**	**0,00**	**-275.140,76**	**65.479,24**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-254.044,98**	**-340.620,00**	**0,00**	**-275.140,76**	**65.479,24**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-254.044,98**	**-340.620,00**	**0,00**	**-275.140,76**	**65.479,24**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-254.044,98**	**-340.620,00**	**0,00**	**-275.140,76**	**65.479,24**

010199 Sachkosten Rathaus

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	59,42	0	0,00	353,48	353,48
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**59,42**	**0**	**0,00**	**353,48**	**353,48**
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-39.158,66	-96.060	0,00	-45.921,87	50.138,13
15	-	Sonstige Auszahlungen	-196.316,23	-229.560	0,00	-215.745,67	13.814,33
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-235.474,89**	**-325.620**	**0,00**	**-261.667,54**	**63.952,46**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-235.415,47**	**-325.620**	**0,00**	**-261.314,06**	**64.305,94**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-14.165,38	-15.000	0,00	-10.301,94	4.698,06
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-14.165,38**	**-15.000**	**0,00**	**-10.301,94**	**4.698,06**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-14.165,38**	**-15.000**	**0,00**	**-10.301,94**	**4.698,06**

010199 Sachkosten Rathaus

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100006: Verm.-Gegenstände für das Rathaus							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-14.165,38	-15.000	0,00	-10.301,94	4.698,06
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-14.165,38**	**-15.000**	**0,00**	**-10.301,94**	**4.698,06**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-14.165,38**	**-15.000**	**0,00**	**-10.301,94**	**4.698,06**

02 Sicherheit und Ordnung

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	130.180,21	126.942,30	0,00	149.704,82	22.762,52
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	422.115,85	456.818,00	0,00	446.511,18	-10.306,82
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.805,00	13.650,00	0,00	12.965,00	-685,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	445.504,03	643.908,00	0,00	685.001,70	41.093,70
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	171.948,78	112.900,00	0,00	154.682,44	41.782,44
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**1.182.553,87**	**1.354.218,30**	**0,00**	**1.448.865,14**	**94.646,84**
11	-	Personalaufwendungen	-1.116.912,00	-1.366.633,00	0,00	-1.282.717,67	83.915,33
12	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-399.168,69	-396.550,00	0,00	-286.771,75	109.778,25
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-191.618,11	-208.750,77	0,00	-202.971,23	5.779,54
15	-	Transferaufwendungen	-2.600,00	-3.375,00	0,00	-3.387,50	-12,50
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-221.492,65	-266.860,00	0,00	-275.813,21	-8.953,21
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-1.931.791,45**	**-2.242.168,77**	**0,00**	**-2.051.661,36**	**190.507,41**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-749.237,58**	**-887.950,47**	**0,00**	**-602.796,22**	**285.154,25**
19	+	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-749.237,58**	**-887.950,47**	**0,00**	**-602.796,22**	**285.154,25**
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-749.237,58**	**-887.950,47**	**0,00**	**-602.796,22**	**285.154,25**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-749.237,58**	**-887.950,47**	**0,00**	**-602.796,22**	**285.154,25**

02 Sicherheit und Ordnung

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	15.510,27	15.510,27
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	422.112,14	456.818	0,00	428.353,62	-28.464,38
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.830,00	13.650	0,00	12.965,00	-685,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	464.703,62	643.908	0,00	476.015,54	-167.892,46
7	+	Sonstige Einzahlungen	155.980,16	111.600	0,00	114.084,32	2.484,32
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.055.625,92**	**1.225.976**	**0,00**	**1.046.928,75**	**-179.047,25**
10	-	Personalauszahlungen	-1.074.419,05	-1.349.886	0,00	-1.257.253,56	92.632,44
11	-	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-352.875,17	-396.550	0,00	-349.459,90	47.090,10
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14	-	Transferauszahlungen	-2.600,00	-3.375	0,00	-3.387,50	-12,50
15	-	Sonstige Auszahlungen	-171.444,39	-219.610	0,00	-189.067,64	30.542,36
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.601.338,61**	**-1.969.421**	**0,00**	**-1.799.168,60**	**170.252,40**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-545.712,69**	**-743.445**	**0,00**	**-752.239,85**	**-8.794,85**
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	55.993,86	56.000	0,00	96.255,77	40.255,77
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	11.355,00	0	0,00	4.650,00	4.650,00
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**67.348,86**	**56.000**	**0,00**	**100.905,77**	**44.905,77**
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	-100.000	0,00	0,00	100.000,00
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-635.060	-69.060,00	-134.847,74	500.212,26
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-235.983,08	-184.200	0,00	-133.397,89	50.802,11
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-235.983,08**	**-919.260**	**-69.060,00**	**-268.245,63**	**651.014,37**

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres 2017 EUR	davon Er-mächtigungs-übertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-168.634,22	-863.260	-69.060,00	-167.339,86	695.920,14

020101 Öffentliche Ordnung

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 3 Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung

Verantwortliche Person(en)
Tobias Fuß

Auftragsgrundlage:
Gesetzliche Grundlagen der Arbeit finden sich in Gesetzen und Verordnungen des Bundes und des Landes (Ordnungsbehördengesetz, Bundesdatenschutzgesetz, Bundesgleichstellungsgesetz, Barrierefreie Informationstechnik Verordnung NW, SignaturG, Gemeindeordnung, Verwaltungsverfahrengesetz, Datenübermittlungsverordnungen, Regelungen für den Datenaustausch zwischen Behörden usw.) sowie in den kommunalen Vorschriften wieder. Zudem sind europäische Richtlinien (z.B. zur Ergonomie, EU-Dienstleistungsrichtlinie) oder Bundesprojekte (z.B. VPS, D115) umzusetzen.
Weiterhin bilden Beschlüsse der städtischen Gremien und Vorgaben der Verwaltungsspitze die Grundlage der Aufgaben.

Beschreibung:
Unter „Öffentlicher Ordnung“ versteht man alle Bereiche der Gefahrenabwehr, die nicht von anderen Behörden (z.B. der Polizei) wahrgenommen werden. Dazu zählen insbesondere:

- Allgemeine Gefahrenabwehr
- Beseitigung von Störungen und Gefahren aller Art (z.B. Ölunfälle, illegale Müllablagerung etc.)
- Gefahrenabwehrplanung, Evakuierungsplanung, Hochwasserschutzplanung
- Beseitigung von Lärm-, Staub- und Geruchsbelästigungen
- Rattenbekämpfung
- Kampfmittelbeseitigung
- Gefahren durch Hunde (Landeshundegesetz)
- Genehmigungen im Lauftraum (z.B. Start- und Landegenehmigung von Heißluftballons und Hubschraubern)
- Einbürgerungen, Staatsangehörigkeitsangelegenheiten
- Straßenbenennungen und Vergabe von Hausnummern
- Genehmigungen nach dem Ladenöffnungsgesetz
- Einhaltung des Jugendschutzgesetzes sowie Kontrolle des Jugendschutzes
- Organisation des Schiedsamtes
- Vorbereitung der Schöffenwahl
- Genehmigung von Feuerwerken
- Plakatierungsgenehmigungen
- Gewerbeangelegenheiten
- Gaststätten- und Spielhallenkonzessionen, Erlaubnisse zum Aufstellung von Spielautomaten
- Glücksspielrecht (Untersagung von verbotenem Glücksspiel etc.)
- Schankerlaubnisse und Erlaubnisse nach dem Landesimmissionsschutzgesetz
- Zeltgenehmigungen und Zeltlager
- Sondernutzungen
- Sofortige Zwangseinweisung psychisch kranker Personen
- Fundwesen
- Ausstellen und Verlängerung von Fischereischeinen
- Ordnungsbehördliche Bestattung (ohne Angehörige, Weigerung der Angehörigen)
- Leichenwesen (Ausnahmegenehmigung zur Leichenaufbahrung, Leichenpässe, Umbettungen etc.)
- Ordnungspartnerschaft mit der Polizei
- Organisation und Durchführung der Rufbereitschaft außerhalb der Öffnungszeiten als Kooperation für die Stadt Kalkar und die Gemeinden Uedem, Weeze und Alpen
- Entgegennahme von Anträgen zur öffentlich-rechtlichen Namensänderung
- Sicherheit von Großveranstaltungen
- Überwachung und Durchsetzung der Preisangabenverordnung
- Ermittlung bei und Durchführung von Ordnungswidrigkeitenverfahren
- Örtliche Ermittlungen / allgemeiner Außendienst

Allgemeine Ziele:
Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, Allgemeine Gefahrenabwehr

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	15,08 €	18,76 €	15,49 €

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	0,95	0,95	1,20
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	4,94	4,94	4,21

020101 Öffentliche Ordnung

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	15.510,27	15.510,27
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	93.710,36	108.100,00	0,00	106.832,24	-1.267,76
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.000,00	12.000,00	0,00	12.000,00	0,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	42.260,54	40.150,00	0,00	76.100,35	35.950,35
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	12.812,37	1.700,00	0,00	24.067,74	22.367,74
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**160.783,27**	**161.950,00**	**0,00**	**234.510,60**	**72.560,60**
11	-	Personalaufwendungen	-292.257,45	-333.483,00	0,00	-259.720,09	73.762,91
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-18.198,86	-19.790,00	0,00	-24.017,82	-4.227,82
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-1.784,94	-1.381,51	0,00	-4.192,95	-2.811,44
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-43.004,91	-48.870,00	0,00	-45.217,43	3.652,57
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-355.246,16**	**-403.524,51**	**0,00**	**-333.148,29**	**70.376,22**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-194.462,89**	**-241.574,51**	**0,00**	**-98.637,69**	**142.936,82**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-194.462,89**	**-241.574,51**	**0,00**	**-98.637,69**	**142.936,82**
23	+	Außerordentliche Erträge	-8.207,32	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**-8.207,32**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-202.670,21**	**-241.574,51**	**0,00**	**-98.637,69**	**142.936,82**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-202.670,21**	**-241.574,51**	**0,00**	**-98.637,69**	**142.936,82**

020101 Öffentliche Ordnung

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	15.510,27	15.510,27
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	91.011,01	108.100	0,00	90.885,24	-17.214,76
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.000,00	12.000	0,00	12.000,00	0,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	46.059,40	40.150	0,00	61.479,91	21.329,91
7	+	Sonstige Einzahlungen	3.054,65	1.500	0,00	1.746,23	246,23
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**152.125,06**	**161.750**	**0,00**	**181.621,65**	**19.871,65**
10	-	Personalauszahlungen	-262.077,62	-323.278	0,00	-260.689,67	62.588,33
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-19.916,88	-19.790	0,00	-21.975,31	-2.185,31
15	-	Sonstige Auszahlungen	-42.384,64	-48.870	0,00	-46.979,46	1.890,54
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-324.379,14**	**-391.938**	**0,00**	**-329.644,44**	**62.293,56**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-172.254,08**	**-230.188**	**0,00**	**-148.022,79**	**82.165,21**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

020102 Bürgerservice

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 3 Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung

Verantwortliche Person(en)
Tobias Fuß

Auftragsgrundlage:
Insbesondere Melderechtsrahmengesetz, Meldegesetz NRW, Pass- und Personalausweisgesetz, Rundfunkgebührenverordnung, StVZO

Beschreibung:
Das Bürgerservicebüro der Stadt Xanten ist Bestandteil des Fachbereichs Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung

Meldeangelegenheiten:
- An-, Ab- und Ummeldungen
- Personalausweise/Reisepässe
- Meldebescheinigungen, Aufenthalts- und Lebensbescheinigungen
- Führungszeugnisse
- Antragsannahme für Gewerbezentralregisterauszüge
- Adressänderung bei elektronischen Aufenthaltstiteln
- Ordnungswidrigkeitenverfahren bei Verstößen gegen das Meldegesetz NRW
- Bearbeitung von Meldeanfragen

Weitere Angelegenheiten:
- Beantragung von Führerscheinen
- Verlängerung von Schwerbehindertenausweisen
- An- und Abmeldung von Hunden
- Änderung von Fahrzeugscheinen
- Vorübergehende Stilllegung von Fahrzeugen
- Beglaubigungen
- Ausstellung von Untersuchungsberechtigungsscheinen
- Annahme von Anträgen auf GEZ-Befreiung
- Ausgabe von Formularen und Anträgen

Vorübergehende Stilllegung von Fahrzeugen.

Allgemeine Ziele:
Das Melderegister ist stets korrekt und aktuell, der gesetzlich vorgesehene Datenaustausch mit den unterschiedlichsten Behörden und Institutionen erfolgt zeitnah. Die Einwohner/innen erhalten die gesetzlich vorgeschriebenen Dokumente (Personalausweise, Kinderausweise etc.) wie auch alle anderen beantragten Dokumente (Reisepässe, Broschüren, Informationen anderer Behörden etc.)

Zielgruppen:
Alle Einwohnerinnen und Einwohner von Xanten, auskunftssuchende Behörden, Gerichte, Religionsgemeinschaften, Privatpersonen, Firmen usw.

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	11,88 €	15,14 €	12,25 €

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	0,00	0,00	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	3,33	3,33	3,33

020102 Bürgerservice

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	107.152,24	143.000,00	0,00	120.908,99	-22.091,01
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	200,00	0,00	0,00	-200,00
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**107.152,24**	**143.200,00**	**0,00**	**120.908,99**	**-22.291,01**
11	-	Personalaufwendungen	-183.471,89	-189.819,00	0,00	-182.312,99	7.506,01
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-71.893,55	-135.000,00	0,00	-80.820,68	54.179,32
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-278,22	-900,00	0,00	-386,01	513,99
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-255.643,66**	**-325.719,00**	**0,00**	**-263.519,68**	**62.199,32**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-148.491,42**	**-182.519,00**	**0,00**	**-142.610,69**	**39.908,31**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-148.491,42**	**-182.519,00**	**0,00**	**-142.610,69**	**39.908,31**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-148.491,42**	**-182.519,00**	**0,00**	**-142.610,69**	**39.908,31**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-148.491,42**	**-182.519,00**	**0,00**	**-142.610,69**	**39.908,31**

020102 Bürgerservice

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	107.061,24	143.000	0,00	120.821,59	-22.178,41
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**107.061,24**	**143.000**	**0,00**	**120.821,59**	**-22.178,41**
10	-	Personalauszahlungen	-182.765,96	-189.819	0,00	-179.676,08	10.142,92
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-72.041,62	-135.000	0,00	-77.980,22	57.019,78
15	-	Sonstige Auszahlungen	-278,22	-900	0,00	-386,01	513,99
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-255.085,80**	**-325.719**	**0,00**	**-258.042,31**	**67.676,69**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-148.024,56**	**-182.719**	**0,00**	**-137.220,72**	**45.498,28**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

020103 Personenstandswesen

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 3 Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung

Verantwortliche Person(en)
Tobias Fuß

Auftragsgrundlage:
Personenstandsgesetz, Bürgerliches Gesetzbuch, Ehegesetz, Staatsangehörigkeitsgesetz; Einführungsgesetz zum BGB

Beschreibung:
- Beurkundung von Geburten, Sterbefällen, Eheschließungen und Lebenspartnerschaften
- Fortführung von Personenstandsbüchern und Familienbüchern
- Führung der Testamentskartei
- Entgegennahme und Prüfung von Anmeldungen zur Eheschließung/Lebenspartnerschaften
- Beratung von Personen in Fragen des Personenstandsrechts
- Vornahme von Eheschließung/Lebenspartnerschaften
- Beurkundung und Beglaubigungen von namensrechtlichen Erklärungen
- Beurkundungen und Beglaubigungen von Vaterschafts- und Mutterschaftsanerkenntnissen
- Ehefähigkeitszeugnisse für Deutsche
- Beschaffung von Ehefähigkeitszeugnissen für Österreicher, Schweizer und Luxemburger
- Nachbeurkundung von Personenstandsfällen im Ausland
- Beurkundung von Scheidungen
- Anerkennung von ausländischen Entscheidungen (z.B. Scheidung im Ausland)
- Beurkundung von gerichtlichen Feststellungen zum Personenstand bei Kindern
- Beurkundung von inländischen und ausländischen Adoptionen
- Anträge auf Befreiung von Ehefähigkeitszeugnissen für das Oberlandesgericht

Allgemeine Ziele:
Feststellung, Nachweis und Erfassung von personenbezogenen Daten sowie Dokumentation des Personenstandes

Zielgruppen:
Personen, die das Personenstandswesen der Stadt Xanten betreffen

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand pro Fall (Anzahl Eheschließungen, Lebenspartner-schaften, Beurkundung von Geburten und Sterbefällen, Namensangleichungen und Vaterschaftsanerkennungen / Aufwendungen)	175,08 €	198,76 €	176,23 €
Aufwand je Einwohner	3,74 €	3,97 €	3,85 €
Leitungsumfang			
Fallzahl Eheschließungen / Lebenspartnerschaften	133	94	118
Fallzahl Geburten- und Sterbebuch	263	302	298
Fallzahl Namensangelegenheiten	40	27	38
Fallzahl Vaterschaftsanerkennungen	24	7	16

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	0,00	0,00	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	1,31	1,31	1,31

020103 Personenstandswesen

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	22.215,03	24.000,00	0,00	26.101,00	2.101,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	805,00	1.500,00	0,00	965,00	-535,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	524,15	200,00	0,00	97,86	-102,14
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**23.544,18**	**25.700,00**	**0,00**	**27.163,86**	**1.463,86**
11	-	Personalaufwendungen	-78.405,56	-82.346,00	0,00	-79.924,55	2.421,45
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.487,57	-1.500,00	0,00	-1.473,23	26,77
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-16,00	0,00	0,00	-10,00	-10,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-627,72	-1.620,00	0,00	-1.419,42	200,58
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-80.536,85**	**-85.466,00**	**0,00**	**-82.827,20**	**2.638,80**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-56.992,67**	**-59.766,00**	**0,00**	**-55.663,34**	**4.102,66**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-56.992,67**	**-59.766,00**	**0,00**	**-55.663,34**	**4.102,66**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-56.992,67**	**-59.766,00**	**0,00**	**-55.663,34**	**4.102,66**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-56.992,67**	**-59.766,00**	**0,00**	**-55.663,34**	**4.102,66**

020103 Personenstandswesen

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	22.125,03	24.000	0,00	26.513,00	2.513,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	830,00	1.500	0,00	965,00	-535,00
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**22.955,03**	**25.500**	**0,00**	**27.478,00**	**1.978,00**
10	-	Personalauszahlungen	-78.452,11	-82.346	0,00	-79.897,77	2.448,23
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.487,57	-1.500	0,00	-1.473,23	26,77
15	-	Sonstige Auszahlungen	-627,72	-1.620	0,00	-1.377,42	242,58
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-80.567,40**	**-85.466**	**0,00**	**-82.748,42**	**2.717,58**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-57.612,37**	**-59.966**	**0,00**	**-55.270,42**	**4.695,58**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

020104 Verkehrssicherung und -lenkung

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 3 Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung

Verantwortliche Person(en)
Tobias Fuß

Auftragsgrundlage:
Straßenverkehrsordnung etc., Ratsbeschlüsse

Beschreibung:

- Ausstellung der EU-einheitlichen Schwerbehindertenparkausweise
- Genehmigung/Versagung allgemeiner Ausnahmen nach der StVO (Befreiung Gurtpflicht etc.)
- Genehmigung/Versagung von LKW-Sonntagsfahrerlaubnissen
- Genehmigung / Versagung von Schwerlasttransporten
- Parkgebührenverwaltung sowie Unterhaltung von Parkscheinautomaten
- Prüfung und Erteilung straßenverkehrlicher Anordnungen für Verkehrszeichen
- Prüfung und Erteilung straßenverkehrlicher Anordnung für vorübergehende Sperrungen inkl. Kontrolle
- Kontrolle des ruhenden Straßenverkehrs

Allgemeine Ziele:
Prüfung und ggfs. Genehmigung von Anträgen auf Erteilung gesonderter Rechte und Ausnahmen nach und von der StVO, Steuerung des Parkkonzeptes sowie Aufrechterhaltung der Sicherheit und Ordnung im Straßenverkehr, insbesondere zur Gewährleistung freier Wege für die Feuerwehr, den Rettungsdienst und den Linienverkehr

Zielgruppen:
Antragsteller, Gewerbetreibende, Verkehrsteilnehmer

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	3,20 €	2,95 €	2,97 €

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	0,30	0,30	0,30
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,55	0,55	0,55

020104 Verkehrssicherung und -lenkung

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	157.075,50	151.718,00	0,00	146.675,23	-5.042,77
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	148.243,91	110.000,00	0,00	108.120,33	-1.879,67
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**305.319,41**	**261.718,00**	**0,00**	**254.795,56**	**-6.922,44**
11	-	Personalaufwendungen	-59.659,39	-53.069,00	0,00	-57.762,41	-4.693,41
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.821,22	-6.000,00	0,00	-2.315,75	3.684,25
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-3.010,30	-3.653,24	0,00	-3.298,49	354,75
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-235,56	-800,00	0,00	-492,85	307,15
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-68.726,47**	**-63.522,24**	**0,00**	**-63.869,50**	**-347,26**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**236.592,94**	**198.195,76**	**0,00**	**190.926,06**	**-7.269,70**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**236.592,94**	**198.195,76**	**0,00**	**190.926,06**	**-7.269,70**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**236.592,94**	**198.195,76**	**0,00**	**190.926,06**	**-7.269,70**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**236.592,94**	**198.195,76**	**0,00**	**190.926,06**	**-7.269,70**

020104 Verkehrssicherung u. Lenkung

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	156.835,50	151.718	0,00	144.778,33	-6.939,67
7	+	Sonstige Einzahlungen	143.653,00	110.000	0,00	108.633,63	-1.366,37
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**300.488,50**	**261.718**	**0,00**	**253.411,96**	**-8.306,04**
10	-	Personalauszahlungen	-49.909,14	-49.032	0,00	-50.757,73	-1.725,73
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.934,67	-6.000	0,00	-3.202,30	2.797,70
15	-	Sonstige Auszahlungen	-229,66	-800	0,00	-483,44	316,56
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-55.073,47**	**-55.832**	**0,00**	**-54.443,47**	**1.388,53**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**245.415,03**	**205.886**	**0,00**	**198.968,49**	**-6.917,51**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-23.000	0,00	-23.116,38	-116,38
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-23.000**	**0,00**	**-23.116,38**	**-116,38**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-23.000**	**0,00**	**-23.116,38**	**-116,38**

020104 Verkehrssicherung u. Lenkung

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100163: Geschwindigkeitsanzeigetafel							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	-2.005,78	-2.005,78
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**-2.005,78**	**-2.005,78**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**-2.005,78**	**-2.005,78**
7100166: Parkscheinautomaten							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-23.000	0,00	-21.110,60	1.889,40
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-23.000**	**0,00**	**-21.110,60**	**1.889,40**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-23.000**	**0,00**	**-21.110,60**	**1.889,40**

020201 Statistik und Wahlen

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 3 Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung

Verantwortliche Person(en)
Tobias Fuß

Auftragsgrundlage:
Europawahlgesetz, Bundeswahlgesetz, Landeswahlgesetz, Kommunalwahlgesetz, Europawahlordnung, Bundeswahlordnung, Landeswahlordnung, Kommunalwahlordnung, Gemeindeordnung, Landesverfassung NRW, Gesetz über das Verfahren bei Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid, örtliche Satzungsregelungen zu Wahlen und Ratsbeschlüsse

Beschreibung:
Alle Wahlen sowie Volksbegehren und Volksentscheide sind auf kommunaler Ebene zu organisieren und durchzuführen. Bei Volksinitiativen hat die Stadt die Stimmberechtigung der Bürger anhand der vorgelegten Unterschriftenlisten zu prüfen und zu bescheinigen.

Allgemeine Ziele:
Die Wahlen, Volksbegehren und –entscheide sind unter strikter Beachtung der einschlägigen Gesetze und der allgemeinen Wahlgrundsätze nach Artikel 38 des Grundgesetzes möglichst bürgerfreundlich und korrekt durchzuführen.

Zielgruppen:
Wahlberechtigte Einwohner/innen

Schlüsselleistungen Kennzahlen	**Ist 2016**	**Plan 2017**	**Ist 2017**
Aufwand je Wahlberechtigtem:			
Bundestagswahl	Keine Wahl 2016	2,77€	1,29 €
Europawahl	Keine Wahl 2016	Keine Wahl 2017	Keine Wahl 2017
Kommunalwahl	Keine Wahl 2016	Keine Wahl 2017	Keine Wahl 2017
Landtagswahl	Keine Wahl 2016	2,78 €	1,41 €
Volksbegehren, Volksinitiative	Keine Fälle in 2016	Nicht absehbar	2,71 €*
Aufwand je Einwohner	1,20 €	2,11 €	2,19 €
Leistungsumfang			
Anzahl der Wahlberechtigten:			
Bundestagswahl	Keine Wahl 2016	16.417	17.428
Europawahl	Keine Wahl 2016	Keine Wahl 2017	Keine Wahl 2017
Kommunalwahl	Keine Wahl 2016	Keine Wahl 2017	Keine Wahl 2017
Landtagswahl	Keine Wahl 2016	16.346	17.330
Volksbegehren/Volksinitiative	Keine Fälle in 2016	Nicht absehbar	17.394

* Im Jahr 2017 fand ein Volksbegehren gegen G9 (Turboabi) statt.

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	**Ist 2016**	**Plan 2017**	**Ist zum 31.12.2017**
Vollzeitstellen Beamte	0,25	0,25	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,20	0,20	0,45

020201 Statistik und Wahlen

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	24.000,00	0,00	22.103,89	-1.896,11
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**0,00**	**24.000,00**	**0,00**	**22.103,89**	**-1.896,11**
11	-	Personalaufwendungen	-25.391,81	-29.090,00	0,00	-33.490,01	-4.400,01
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-507,22	-16.340,00	0,00	-13.514,72	2.825,28
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-25.899,03**	**-45.430,00**	**0,00**	**-47.004,73**	**-1.574,73**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-25.899,03**	**-21.430,00**	**0,00**	**-24.900,84**	**-3.470,84**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-25.899,03**	**-21.430,00**	**0,00**	**-24.900,84**	**-3.470,84**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-25.899,03**	**-21.430,00**	**0,00**	**-24.900,84**	**-3.470,84**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-25.899,03**	**-21.430,00**	**0,00**	**-24.900,84**	**-3.470,84**

020201 Statistik und Wahlen

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	24.000	0,00	21.452,33	-2.547,67
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**24.000**	**0,00**	**21.452,33**	**-2.547,67**
10	-	Personalauszahlungen	-25.826,04	-26.585	0,00	-25.312,84	1.272,16
15	-	Sonstige Auszahlungen	-507,22	-16.340	0,00	-13.540,97	2.799,03
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-26.333,26**	**-42.925**	**0,00**	**-38.853,81**	**4.071,19**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-26.333,26**	**-18.925**	**0,00**	**-17.401,48**	**1.523,52**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

020301 Brandschutz

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 3 Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung

Verantwortliche Person(en)
Tobias Fuß

Auftragsgrundlage:
Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG)

Beschreibung:

Ziel des Gesetzes ist es, zum Schutze der Bevölkerung vorbeugende und abwehrende Maßnahmen zu gewährleisten bei Brandgefahren, Unglücksfällen oder solchen öffentlichen Notständen, die durch Naturereignisse, Explosionen oder ähnliche Vorkommnisse verursacht werden sowie bei Großeinsatzlagen und Katastrophen.

Die Stadt Xanten hat diesen Bereich als Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung zu erledigen. Demnach ist für den Brandschutz und die Hilfeleistung eine den örtlichen Verhältnissen entsprechende leistungsfähige Feuerwehr als gemeindliche Einrichtung zu unterhalten. Hierzu gehören

- das dazu notwendige Personal (derzeit rein ehrenamtlich)
- die materielle Ausstattung (Fahrzeuge, Gerätehäuser, Ausrüstung etc.)
- das ständige Unterhalten (Fortbildungsmaßnahmen, Mitgliederwerbung, technische Unterhaltung, etc.)

Da der Gesetzgeber auf die „örtlichen Verhältnisse“ abstellt, muss die Stadt Xanten grundsätzlich festlegen, in welcher Hilfsfrist den in Not geratenen Bürgern geholfen werden soll. Dabei muss sichergestellt werden, dass das örtlich vorhandene Gefährdungspotential durch eine entsprechende leistungsfähige Feuerwehr beherrscht werden kann.

Hierzu hat die Stadt Xanten einen Brandschutzbedarfsplan zu erstellen und umzusetzen. Dieser Plan ist regelmäßig, spätestens alle fünf Jahre, fortzuschreiben.

Grundsätzlich wäre die Stadt Xanten als mittlere kreisangehörige Stadt per Gesetz verpflichtet, hauptamtliche Feuerwehrbeamte für den Betrieb einer ständig besetzten Feuerwache der Freiwilligen Feuerwehr zu beschäftigen. Der Stadt Xanten wurde jedoch auf Antrag eine befristete Ausnahmegenehmigung seitens der Aufsichtsbehörde (Bezirksregierung Düsseldorf) erteilt. Regelmäßig muss im Rahmen der Verlängerungsanträge gegenüber der Aufsichtsbehörde dezidiert nachgewiesen werden, dass die Stadt Xanten dauerhaft und verlässlich der gesetzlichen Pflichtaufgabe nachkommt. Andernfalls muss damit gerechnet werden, dass keine Ausnahmegenehmigung mehr erteilt werden kann und hauptamtliche Kräfte einzustellen sind.

Gebäude, Betriebe und Einrichtungen, die in erhöhtem Maße brand- oder explosionsgefährdet sind oder in denen bei Ausbruch eines Brandes oder bei einer Explosion eine große Anzahl von Personen oder bedeutende Sachwerte gefährdet werden können, sind im Hinblick auf die Belange des Brandschutzes zu überprüfen. Die Brandverhütungsschau ist beginnend mit der Nutzung oder Inbetriebnahme je nach Gefährdungsgrad in Zeitabständen von längstens sechs Jahren durchzuführen. Die Brandverhütungsschau ist Aufgabe der Stadt Xanten.

Brandsicherheitswachen werden durch die Stadt Xanten bei Veranstaltungen gestellt, bei denen eine erhöhte Brandgefahr besteht und bei Ausbruch eines Brandes eine große Anzahl von Personen gefährdet ist.
Die Stadt klärt ihre Einwohner über die Verhütung von Bränden, den sachgemäßen Umgang mit Feuer, das Verhalten bei Bränden und über die Möglichkeiten der Selbsthilfe auf (Brandschutzerziehung).

Allgemeine Ziele:
Ziel ist es, zum Schutz der Bevölkerung vorbeugende und abwehrende Maßnahmen zu gewährleisten bei Brandgefahren, Unglücksfällen oder solchen öffentlichen Notständen, die durch Naturereignisse, Explosionen oder ähnliche Vorkommnisse verursacht werden und bei Großeinsatzlagen und Katastrophen. Ziel ist es weiterhin, der Entstehung und Ausbreitung eines Brandes vorzubeugen und die Rettung von Menschen und Tieren sowie wirksame Löschmaßnahmen zu ermöglichen. Feststellung brandschutztechnischer Mängel und Gefahrenquellen, Anordnung von Maßnahmen, um diese Mängel und Gefahrenquellen zu beseitigen. Aufklärung der Bevölkerung über das Verhalten im Brandfall und Möglichkeiten der Selbsthilfe.

Künftige Entwicklung:
Sukzessive Umsetzung des Brandschutzbedarfsplanes

Zielgruppen:
Bevölkerung, Bauherren, Architekten, Sachverständige, Betreiber brandverhütungsschaupflichtiger Objekte

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Leistungsfall (Feuerwehreinsatz, Brandschau)	1.835,13 €	2.795,64 €	3.667,96 €
Aufwand je Einwohner	34,98 €	34,31 €	31,55 €
Leistungsumfang			
Fallzahlen Einsätze	125	139	150
Fallzahlen Brandschauen	112	125	35

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	0,00	0,00	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,20	0,20	1,20

020301 Brandschutz

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	130.180,21	126.942,30	0,00	134.194,55	7.252,25
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	41.962,72	30.000,00	0,00	45.993,72	15.993,72
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	150,00	0,00	0,00	-150,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	10.368,35	600,00	0,00	22.396,51	21.796,51
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**182.511,28**	**157.692,30**	**0,00**	**202.584,78**	**44.892,48**
11	-	Personalaufwendungen	-86.248,84	-99.068,00	0,00	-89.959,56	9.108,44
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-301.767,49	-234.260,00	0,00	-178.144,27	56.115,73
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-186.806,87	-203.716,02	0,00	-195.469,79	8.246,23
15	-	Transferaufwendungen	-2.600,00	-3.375,00	0,00	-3.387,50	-12,50
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-174.978,77	-197.630,00	0,00	-211.612,37	-13.982,37
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-752.401,97**	**-738.049,02**	**0,00**	**-678.573,49**	**59.475,53**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-569.890,69**	**-580.356,72**	**0,00**	**-475.988,71**	**104.368,01**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-569.890,69**	**-580.356,72**	**0,00**	**-475.988,71**	**104.368,01**
23	+	Außerordentliche Erträge	8.207,32	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**8.207,32**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-561.683,37**	**-580.356,72**	**0,00**	**-475.988,71**	**104.368,01**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-561.683,37**	**-580.356,72**	**0,00**	**-475.988,71**	**104.368,01**

020301 Brandschutz

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	45.079,36	30.000	0,00	45.355,46	15.355,46
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	150	0,00	0,00	-150,00
7	+	Sonstige Einzahlungen	9.272,51	100	0,00	3.704,46	3.604,46
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**54.351,87**	**30.250**	**0,00**	**49.059,92**	**18.809,92**
10	-	Personalauszahlungen	-83.590,51	-99.068	0,00	-89.578,63	9.489,37
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-254.494,43	-234.260	0,00	-244.828,84	-10.568,84
14	-	Transferauszahlungen	-2.600,00	-3.375	0,00	-3.387,50	-12,50
15	-	Sonstige Auszahlungen	-126.818,74	-150.380	0,00	-121.867,87	28.512,13
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-467.503,68**	**-487.083**	**0,00**	**-459.662,84**	**27.420,16**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-413.151,81**	**-456.833**	**0,00**	**-410.602,92**	**46.230,08**
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	55.993,86	56.000	0,00	96.255,77	40.255,77
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	11.355,00	0	0,00	4.650,00	4.650,00
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**67.348,86**	**56.000**	**0,00**	**100.905,77**	**44.905,77**
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	-100.000	0,00	0,00	100.000,00
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-635.060	-69.060,00	-134.847,74	500.212,26
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-235.983,08	-161.200	0,00	-110.281,51	50.918,49
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-235.983,08**	**-896.260**	**-69.060,00**	**-245.129,25**	**651.130,75**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-168.634,22**	**-840.260**	**-69.060,00**	**-144.223,48**	**696.036,52**

020301 Brandschutz

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100007: Bau von Feuerlöschbrunnen							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-16.000	0,00	0,00	16.000,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-16.000**	**0,00**	**0,00**	**16.000,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-16.000**	**0,00**	**0,00**	**16.000,00**
7100008: Feuerwehrausstattung							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-35.847,02	-47.250	0,00	-93.414,72	-46.164,72
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-35.847,02**	**-47.250**	**0,00**	**-93.414,72**	**-46.164,72**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-35.847,02**	**-47.250**	**0,00**	**-93.414,72**	**-46.164,72**
7100009: Feuerwehrpauschale							
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	55.993,86	56.000	0,00	55.941,22	-58,78
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**55.993,86**	**56.000**	**0,00**	**55.941,22**	**-58,78**
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**55.993,86**	**56.000**	**0,00**	**55.941,22**	**-58,78**
7100011: Digitalfunk							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-9.065,06	0	0,00	0,00	0,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-9.065,06**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-9.065,06**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7100137: Einsatzleitwagen FFW Xanten							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-153.134,55	0	0,00	0,00	0,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-153.134,55**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-153.134,55**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100144: Feuerwehrgerätehaus Birten Sanierung							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-45.000	0,00	0,00	45.000,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-45.000**	**0,00**	**0,00**	**45.000,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-45.000**	**0,00**	**0,00**	**45.000,00**
7100167: Kommandowagen							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-37.936,45	0	0,00	0,00	0,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-37.936,45**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-37.936,45**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7100169: Umbau Feuerwehrgerätehaus Birten							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-300.000	0,00	-103.907,74	196.092,26
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-300.000**	**0,00**	**-103.907,74**	**196.092,26**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-300.000**	**0,00**	**-103.907,74**	**196.092,26**
7100177: Erwerb MTF LZ Nord							
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0,00	40.314,55	40.314,55
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	11.355,00	0	0,00	4.650,00	4.650,00
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**11.355,00**	**0**	**0,00**	**44.964,55**	**44.964,55**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-45.000	0,00	-1.588,65	43.411,35
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-45.000**	**0,00**	**-1.588,65**	**43.411,35**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**11.355,00**	**-45.000**	**0,00**	**43.375,90**	**88.375,90**
7100183: Feuerwehrgerätehaus Wardt							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	-100.000	0,00	0,00	100.000,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-319.060	-69.060,00	-30.940,00	288.120,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-419.060**	**-69.060,00**	**-30.940,00**	**388.120,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-419.060**	**-69.060,00**	**-30.940,00**	**388.120,00**

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100199: Gleisfahrwerk							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-3.200	0,00	-2.982,56	217,44
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-3.200**	**0,00**	**-2.982,56**	**217,44**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-3.200**	**0,00**	**-2.982,56**	**217,44**
7100207: Ausstattung Feuerwehr							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-8.100	0,00	193,73	8.293,73
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-8.100**	**0,00**	**193,73**	**8.293,73**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-8.100**	**0,00**	**193,73**	**8.293,73**
7100208: Tauchpumpen							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-12.650	0,00	-12.489,31	160,69
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-12.650**	**0,00**	**-12.489,31**	**160,69**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-12.650**	**0,00**	**-12.489,31**	**160,69**

020401 Rettungsdienst

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 3 Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung

Verantwortliche Person(en)
Tobias Fuß

Auftragsgrundlage:
Gesetz über den Rettungsdienst sowie die Notfallrettung und den Krankentransport durch Unternehmen (RettG NRW)

Beschreibung:
Die Rettungswache Xanten liegt in der Trägerschaft des Kreises Wesel. Das dafür notwendige Personal wird aufgrund eines öffentlich-rechtlichen Vertrages durch die Stadt Xanten gestellt. Die Dienstaufsicht hierüber liegt bei der Stadt Xanten. Die Fachaufsicht wird durch den Kreis Wesel ausgeführt. Dieser trägt ebenfalls sämtliche Sachkosten unmittelbar. Die Personal- und Verwaltungskosten werden im Haushalt der Stadt Xanten veranschlagt und durch den Kreis Wesel erstattet.

Zum Einzugsbereich der Rettungswache Xanten gehören folgende Gebiete:

- Xanten inkl. aller Ortsteile
- Alpen-Veen
- Alpen-Menzelen
- Sonsbeck
- Sonsbeck-Hamb
- Sonsbeck-Labbeck
- A57 (zwischen den Anschlussstellen Sonsbeck und Alpen in Fahrtrichtung Krefeld)

Die Notfallrettung hat die Aufgabe, bei Notfallpatienten lebensrettende Maßnahmen am Notfallort durchzuführen, deren Transportfähigkeit herzustellen und sie unter Aufrechterhaltung der Transportfähigkeit und Vermeidung weiterer Schäden mit Notarzt- oder Rettungswagen in ein für die weitere Versorgung geeignetes Krankenhaus zu befördern. Hierzu zählt auch die Beförderung von erstversorgten Notfallpatienten zu Diagnose- und geeigneten Behandlungseinrichtungen.

Notfallpatienten sind Personen, die infolge von Verletzung, Krankheit oder sonstiger Umstände unverzüglich medizinische Hilfe benötigen.

Der Krankentransport hat die Aufgabe, Kranken oder Verletzten oder sonstigen hilfsbedürftigen Personen, die nicht unter die Notfallrettung fallen, fachgerechte Hilfe zu leisten und sie unter Betreuung durch qualifiziertes Personal mit Krankenkraftwagen zu befördern.

Allgemeine Ziele:
Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, allgemeine Gefahrenabwehr

Zielgruppen:
Personen, die sich im Einsatzgebiet aufhalten

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einsatz	92,14 €	145,10 €	174,36 €
Leistungsumfang			
Fallzahlen Einsätze	4.269	4.000	3.342

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	0,00	0,00	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	13,25	9,25	12,25

020401 Rettungsdienst

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	403.243,49	579.758,00	0,00	586.797,46	7.039,46
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	200,00	0,00	0,00	-200,00
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**403.243,49**	**579.958,00**	**0,00**	**586.797,46**	**6.839,46**
11	-	Personalaufwendungen	-391.477,06	-579.758,00	0,00	-579.548,06	209,94
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.860,25	-700,00	0,00	-3.170,41	-2.470,41
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-393.337,31**	**-580.458,00**	**0,00**	**-582.718,47**	**-2.260,47**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**9.906,18**	**-500,00**	**0,00**	**4.078,99**	**4.578,99**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**9.906,18**	**-500,00**	**0,00**	**4.078,99**	**4.578,99**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**9.906,18**	**-500,00**	**0,00**	**4.078,99**	**4.578,99**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**9.906,18**	**-500,00**	**0,00**	**4.078,99**	**4.578,99**

020401 Rettungsdienst

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	418.644,22	579.758	0,00	393.083,30	-186.674,70
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**418.644,22**	**579.758**	**0,00**	**393.083,30**	**-186.674,70**
10	-	Personalauszahlungen	-391.797,67	-579.758	0,00	-571.340,84	8.417,16
15	-	Sonstige Auszahlungen	-598,19	-700	0,00	-4.432,47	-3.732,47
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-392.395,86**	**-580.458**	**0,00**	**-575.773,31**	**4.684,69**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**26.248,36**	**-700**	**0,00**	**-182.690,01**	**-181.990,01**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

03 Schulträgeraufgaben

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.325.424,31	989.050,09	0,00	1.241.635,77	252.585,68
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	175.915,50	135.500,00	0,00	137.869,50	2.369,50
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	108.886,23	44.083,00	0,00	49.739,05	5.656,05
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	153.912,60	161.469,00	0,00	152.832,64	-8.636,36
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	74.948,94	650,00	0,00	92.005,00	91.355,00
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**1.839.087,58**	**1.330.752,09**	**0,00**	**1.674.081,96**	**343.329,87**
11	-	Personalaufwendungen	-353.747,31	-359.283,00	0,00	-360.196,46	-913,46
12	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.018.600,07	-2.262.248,58	-27.163,58	-1.933.845,65	328.402,93
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-581.147,33	-610.101,37	0,00	-588.386,20	21.715,17
15	-	Transferaufwendungen	-1.111.056,78	-885.993,86	-7.661,86	-879.244,98	6.748,88
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-270.295,44	-271.580,97	-74.082,97	-225.423,90	46.157,07
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-4.334.846,93**	**-4.389.207,78**	**-108.908,41**	**-3.987.097,19**	**402.110,59**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-2.495.759,35**	**-3.058.455,69**	**-108.908,41**	**-2.313.015,23**	**745.440,46**
19	+	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-2.495.759,35**	**-3.058.455,69**	**-108.908,41**	**-2.313.015,23**	**745.440,46**
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-2.495.759,35**	**-3.058.455,69**	**-108.908,41**	**-2.313.015,23**	**745.440,46**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	-74.520,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**-74.520,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-2.570.279,35**	**-3.058.455,69**	**-108.908,41**	**-2.313.015,23**	**745.440,46**

03 Schulträgeraufgaben

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	828.351,14	285.382	0,00	749.590,49	464.208,49
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	172.675,52	135.500	0,00	138.299,90	2.799,90
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	99.797,22	44.083	0,00	60.616,26	16.533,26
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	155.957,41	161.469	0,00	152.832,64	-8.636,36
7	+	Sonstige Einzahlungen	132,00	50	0,00	0,00	-50,00
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.256.913,29**	**626.484**	**0,00**	**1.101.339,29**	**474.855,29**
10	-	Personalauszahlungen	-334.113,71	-342.555	0,00	-342.492,07	62,93
11	-	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.015.245,71	-2.262.249	-27.163,58	-1.900.043,79	362.204,79
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14	-	Transferauszahlungen	-1.111.129,64	-885.994	-7.661,86	-879.235,74	6.758,12
15	-	Sonstige Auszahlungen	-236.139,43	-145.061	-448,00	-138.180,97	6.880,03
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-3.696.628,49**	**-3.635.858**	**-35.273,44**	**-3.259.952,57**	**375.905,87**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-2.439.715,20**	**-3.009.374**	**-35.273,44**	**-2.158.613,28**	**850.761,16**
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	658.000	0,00	230.300,00	-427.700,00
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	33.441,64	0	0,00	84.998,02	84.998,02
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	79.202,67	0	0,00	0,00	0,00
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**112.644,31**	**658.000**	**0,00**	**315.298,02**	**-342.701,98**
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0,00	0,00
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-68.563,05	-1.727.814	-898.033,94	-731.004,21	996.809,73
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-33.880,75	-235.267	-77.381,83	-95.646,14	139.620,69
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-102.443,80**	**-1.963.081**	**-975.415,77**	**-826.650,35**	**1.136.430,42**

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres 2017 EUR	davon Er-mächtigungs-übertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	10.200,51	-1.305.081	-975.415,77	-511.352,33	793.728,44

030101 Grundschule Birten

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 4 Soziales und Bildung

Verantwortliche Person(en)
Sandra Bree

Auftragsgrundlage:
Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen

Beschreibung:
Die Grundschule ist für alle Kinder gemeinsame Grundstufe des Bildungswesens. Die Vermittlung grundlegender Fähigkeiten aber auch die individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler steht dabei im Mittelpunkt. Der Bildungsgang in der Grundschule dauert in der Regel 4 Jahre.

Der Aufgabenbereich des Schulträgers umfasst u.a. die räumliche und sächliche Ausstattung der Schulen.

Der Rat der Stadt Xanten hat am 11.03.2015 beschlossen, den Grundschulstandort Birten zum Schuljahreswechsel 2015/2016 aufzulösen. Bei den hier abgebildeten Ergebnissen handelt es sich um die Restabwicklung des Schulstandortes.

Allgemeine Ziele:
Ziel ist die Schaffung und Sicherstellung eines bedarfsgerechten und zukunftsorientiertes Schulangebotes

Zielgruppen:
Alle am Grundschulleben Beteiligten: Schüler/innen, Lehrerpersonal, Eltern, nicht päd. Personal

Schlüsselleistungen Kennzahlen	**Ist 2016**	**Plan 2017**	**Ist 2017**
Aufwand je Grundschüler	-,-- €	-,-- €	-,-- €
Leistungsumfang			
Anzahl der Grundschüler	--	--	--

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	**Ist 2016**	**Plan 2017**	**Ist zum 31.12.2017**
Vollzeitstellen Beamte	-,--	-,--	-,--
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	-,--	-,--	-,--

030101 Grundschule Birten

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
10	-	Personalauszahlungen	-116,29	0	0,00	20,85	20,85
15	-	Sonstige Auszahlungen	10,21	0	0,00	0,00	0,00
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-106,08**	**0**	**0,00**	**20,85**	**20,85**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-106,08**	**0**	**0,00**	**20,85**	**20,85**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

030102 Grundschule Lüttingen

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 4 Bildung, Sport, Kultur und Demografie

Verantwortliche Person(en)
Sandra Bree

Auftragsgrundlage:
Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen

Beschreibung:
Die Grundschule ist für alle Kinder gemeinsame Grundstufe des Bildungswesens. Die Vermittlung grundlegender Fähigkeiten aber auch die individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler steht dabei im Mittelpunkt. Der Bildungsgang in der Grundschule dauert in der Regel 4 Jahre.

Der Aufgabenbereich des Schulträgers umfasst u.a. die räumliche und sächliche Ausstattung der Schulen.

Allgemeine Ziele:
Ziel ist die Schaffung und Sicherstellung eines bedarfsgerechten und zukunftsorientiertes Schulangebotes

Zielgruppen:
Alle am Grundschulleben Beteiligten: Schüler/innen, Lehrerpersonal, Eltern, nicht päd. Personal

Schlüsselleistungen Kennzahlen	**Ist 2016**	**Plan 2017**	**Ist 2017**
Aufwand je Grundschüler	933,92 €	1.203,45 €	867,78 €
Leistungsumfang			
Anzahl der Grundschüler	241	241	257

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	**Ist 2016**	**Plan 2017**	**Ist zum 31.12.2017**
Vollzeitstellen Beamte	0,07	0,17	0,17
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,60	0,56	0,54

030102 Grundschule Lüttingen

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	86.068,01	95.541,78	0,00	93.273,39	-2.268,39
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.962,00	100,00	0,00	37,00	-63,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.643,50	5.092,00	0,00	5.402,00	310,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	50,00	0,00	0,00	-50,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	6.666,39	0,00	0,00	4.406,11	4.406,11
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**99.339,90**	**100.783,78**	**0,00**	**103.118,50**	**2.334,72**
11	-	Personalaufwendungen	-35.068,10	-39.192,00	0,00	-40.429,32	-1.237,32
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-87.158,41	-160.653,58	-2.148,58	-93.699,98	66.953,60
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-65.109,67	-65.109,66	0,00	-66.740,51	-1.630,85
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-37.739,74	-32.262,58	-5.038,58	-22.150,56	10.112,02
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-225.075,92**	**-297.217,82**	**-7.187,16**	**-223.020,37**	**74.197,45**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-125.736,02**	**-196.434,04**	**-7.187,16**	**-119.901,87**	**76.532,17**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-125.736,02**	**-196.434,04**	**-7.187,16**	**-119.901,87**	**76.532,17**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-125.736,02**	**-196.434,04**	**-7.187,16**	**-119.901,87**	**76.532,17**
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	-8.280,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**-8.280,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-134.016,02**	**-196.434,04**	**-7.187,16**	**-119.901,87**	**76.532,17**

030102 Grundschule Lüttingen

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.028,22	0	0,00	28.233,61	28.233,61
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.962,00	100	0,00	37,00	-63,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.643,50	5.092	0,00	5.402,00	310,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	50	0,00	0,00	-50,00
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**27.633,72**	**5.242**	**0,00**	**33.672,61**	**28.430,61**
10	-	Personalauszahlungen	-32.764,02	-37.694	0,00	-38.663,84	-969,84
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-79.188,70	-160.654	-2.148,58	-109.242,45	51.411,13
15	-	Sonstige Auszahlungen	-31.216,08	-21.151	0,00	-19.012,19	2.138,81
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-143.168,80**	**-219.499**	**-2.148,58**	**-166.918,48**	**52.580,10**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-115.535,08**	**-214.257**	**-2.148,58**	**-133.245,87**	**81.010,71**
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	6.414,10	0	0,00	3.283,05	3.283,05
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**6.414,10**	**0**	**0,00**	**3.283,05**	**3.283,05**
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-20.598,70	-76.000	0,00	-79.123,49	-3.123,49
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-6.414,10	-11.112	-5.038,58	-3.283,05	7.828,53
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-27.012,80**	**-87.112**	**-5.038,58**	**-82.406,54**	**4.705,04**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-20.598,70**	**-87.112**	**-5.038,58**	**-79.123,49**	**7.988,09**

030102 Grundschule Lüttingen

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100060: Vermögensgegenstände GS/TH Lüttingen							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.142,00	0	0,00	3.283,05	3.283,05
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**2.142,00**	**0**	**0,00**	**3.283,05**	**3.283,05**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.142,00	-6.384	-3.310,68	-3.283,05	3.100,63
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-2.142,00**	**-6.384**	**-3.310,68**	**-3.283,05**	**3.100,63**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-6.384**	**-3.310,68**	**0,00**	**6.383,68**
7100061: Neue Medien GS Lüttingen							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	4.272,10	0	0,00	0,00	0,00
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**4.272,10**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-4.272,10	-4.728	-1.727,90	0,00	4.727,90
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-4.272,10**	**-4.728**	**-1.727,90**	**0,00**	**4.727,90**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-4.728**	**-1.727,90**	**0,00**	**4.727,90**
7100140: Alarmierungsanlage Grundschule Lüttingen							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-20.598,70	0	0,00	0,00	0,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-20.598,70**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-20.598,70**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7100220: Brandalarmierung GS Lüttingen							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-36.000	0,00	-40.018,99	-4.018,99
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-36.000**	**0,00**	**-40.018,99**	**-4.018,99**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-36.000**	**0,00**	**-40.018,99**	**-4.018,99**
7100221: Umbau GS Lüttingen							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-40.000	0,00	-39.104,50	895,50
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-40.000**	**0,00**	**-39.104,50**	**895,50**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-40.000**	**0,00**	**-39.104,50**	**895,50**

030103 Grundschule Marienbaum

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 4 Bildung, Sport, Kultur und Demografie

Verantwortliche Person(en)
Sandra Bree

Auftragsgrundlage:
Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen

Beschreibung:
Die Grundschule ist für alle Kinder gemeinsame Grundstufe des Bildungswesens. Die Vermittlung grundlegender Fähigkeiten aber auch die individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler steht dabei im Mittelpunkt. Der Bildungsgang in der Grundschule dauert in der Regel 4 Jahre.

Der Aufgabenbereich des Schulträgers umfasst u.a. die räumliche und sächliche Ausstattung der Schulen.

Allgemeine Ziele:
Ziel ist die Schaffung und Sicherstellung eines bedarfsgerechten und zukunftsorientiertes Schulangebotes

Zielgruppen:
Alle am Grundschulleben Beteiligten: Schüler/innen, Lehrerpersonal, Eltern, nicht päd. Personal

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Grundschüler	1.477,48 €	1.203,45 €	1.497,53 €
Leistungsumfang			
Anzahl der Grundschüler	94	94	96

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	0,02	0,07	0,07
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,20	0,20	0,18

030103 Grundschule Marienbaum

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	200.838,12	48.367,55	0,00	71.060,87	22.693,32
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	50,00	0,00	0,00	-50,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.600,00	2.650,00	0,00	3.600,00	950,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	50,00	0,00	0,00	-50,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	780,65	0,00	0,00	7.128,52	7.128,52
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**205.218,77**	**51.117,55**	**0,00**	**81.789,39**	**30.671,84**
11	-	Personalaufwendungen	-11.595,15	-12.631,00	0,00	-12.808,51	-177,51
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-226.367,65	-93.058,25	-3.772,25	-70.986,98	22.071,27
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-44.391,23	-44.891,22	0,00	-45.926,17	-1.034,95
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.269,36	-22.729,41	-11.403,41	-14.041,29	8.688,12
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-297.623,39**	**-173.309,88**	**-15.175,66**	**-143.762,95**	**29.546,93**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-92.404,62**	**-122.192,33**	**-15.175,66**	**-61.973,56**	**60.218,77**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-92.404,62**	**-122.192,33**	**-15.175,66**	**-61.973,56**	**60.218,77**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-92.404,62**	**-122.192,33**	**-15.175,66**	**-61.973,56**	**60.218,77**
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	-2.760,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**-2.760,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-95.164,62**	**-122.192,33**	**-15.175,66**	**-61.973,56**	**60.218,77**

030103 Grundschule Marienbaum

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	161.245,49	0	0,00	37.712,41	37.712,41
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	50	0,00	0,00	-50,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.600,00	2.650	0,00	3.600,00	950,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	50	0,00	0,00	-50,00
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**164.845,49**	**2.750**	**0,00**	**41.312,41**	**38.562,41**
10	-	Personalauszahlungen	-10.907,92	-12.203	0,00	-12.234,24	-31,24
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-225.625,57	-93.058	-3.772,25	-73.155,61	19.902,64
15	-	Sonstige Auszahlungen	-14.440,68	-8.403	0,00	-7.906,55	496,45
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-250.974,17**	**-113.664**	**-3.772,25**	**-93.296,40**	**20.367,85**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-86.128,68**	**-110.914**	**-3.772,25**	**-51.983,99**	**58.930,26**
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	761,83	0	0,00	6.120,97	6.120,97
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**761,83**	**0**	**0,00**	**6.120,97**	**6.120,97**
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-19.604,16	-53.000	0,00	-62.932,92	-9.932,92
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-761,83	-14.326	-11.403,41	-6.120,97	8.205,44
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-20.365,99**	**-67.326**	**-11.403,41**	**-69.053,89**	**-1.727,48**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-19.604,16**	**-67.326**	**-11.403,41**	**-62.932,92**	**4.393,49**

030103 Grundschule Marienbaum

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100062: Vermögensgegenstände GS/TH Marienbaum							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	761,83	0	0,00	6.120,97	6.120,97
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**761,83**	**0**	**0,00**	**6.120,97**	**6.120,97**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-761,83	-6.326	-4.403,41	-6.120,97	205,44
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-761,83**	**-6.326**	**-4.403,41**	**-6.120,97**	**205,44**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-6.326**	**-4.403,41**	**0,00**	**6.326,41**
7100063: Neue Medien GS Marienbaum							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-8.000	-7.000,00	0,00	8.000,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-8.000**	**-7.000,00**	**0,00**	**8.000,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-8.000**	**-7.000,00**	**0,00**	**8.000,00**
7100141: Alarmierungsanlage Grunds. Marienbaum							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-19.604,16	0	0,00	0,00	0,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-19.604,16**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-19.604,16**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7100201: Rettungsweg GS Marienbaum							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-30.000	0,00	-31.949,62	-1.949,62
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-30.000**	**0,00**	**-31.949,62**	**-1.949,62**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-30.000**	**0,00**	**-31.949,62**	**-1.949,62**
7100218: Brandalarmierung GS Marienbaum							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-23.000	0,00	-21.623,49	1.376,51
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-23.000**	**0,00**	**-21.623,49**	**1.376,51**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-23.000**	**0,00**	**-21.623,49**	**1.376,51**

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100225: Baulich Internetanbindung GS Marienbaum							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	-9.359,81	-9.359,81
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**-9.359,81**	**-9.359,81**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**-9.359,81**	**-9.359,81**

030105 Grundschule Xanten

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 4 Bildung, Sport, Kultur und Demografie

Verantwortliche Person(en)
Sandra Bree

Auftragsgrundlage:
Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen

Beschreibung:
Die Grundschule ist für alle Kinder gemeinsame Grundstufe des Bildungswesens. Die Vermittlung grundlegender Fähigkeiten aber auch die individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler steht dabei im Mittelpunkt. Der Bildungsgang in der Grundschule dauert in der Regel 4 Jahre.

Der Aufgabenbereich des Schulträgers umfasst u.a. die räumliche und sächliche Ausstattung der Schulen.

Allgemeine Ziele:
Ziel ist die Schaffung und Sicherstellung eines bedarfsgerechten und zukunftsorientiertes Schulangebotes

Zielgruppen:
Alle am Grundschulleben Beteiligten: Schüler/innen, Lehrerpersonal, Eltern, nicht päd. Personal

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Grundschüler	1.078,94 €	1.203,89 €	1.124,46 €
Leistungsumfang			
Anzahl der Grundschüler	342	342	335

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	0,10	0,25	0,25
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,86	0,80	0,76

030105 Grundschule Xanten

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	158.647,88	167.380,90	0,00	183.104,15	15.723,25
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	22.922,00	50,00	0,00	55,50	5,50
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.727,20	28.466,00	0,00	30.093,45	1.627,45
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	50,00	0,00	0,00	-50,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	8.101,87	200,00	0,00	1.679,58	1.479,58
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**196.398,95**	**196.146,90**	**0,00**	**214.932,68**	**18.785,78**
11	-	Personalaufwendungen	-52.675,21	-54.854,00	0,00	-54.703,52	150,48
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-116.378,66	-157.325,70	-2.765,70	-145.342,97	11.982,73
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-143.127,74	-161.827,61	0,00	-143.170,51	18.657,10
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-56.817,09	-45.533,72	-5.043,72	-33.478,71	12.055,01
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-368.998,70**	**-419.541,03**	**-7.809,42**	**-376.695,71**	**42.845,32**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-172.599,75**	**-223.394,13**	**-7.809,42**	**-161.763,03**	**61.631,10**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-172.599,75**	**-223.394,13**	**-7.809,42**	**-161.763,03**	**61.631,10**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-172.599,75**	**-223.394,13**	**-7.809,42**	**-161.763,03**	**61.631,10**
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	-42.780,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**-42.780,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-215.379,75**	**-223.394,13**	**-7.809,42**	**-161.763,03**	**61.631,10**

030105 Grundschule Xanten

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	34.551,98	0	0,00	58.533,31	58.533,31
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	22.922,00	50	0,00	55,50	5,50
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.727,20	28.466	0,00	30.093,45	1.627,45
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	50	0,00	0,00	-50,00
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**64.201,18**	**28.566**	**0,00**	**88.682,26**	**60.116,26**
10	-	Personalauszahlungen	-49.905,89	-52.714	0,00	-52.151,13	562,87
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-117.318,51	-157.326	-2.765,70	-133.174,37	24.151,33
15	-	Sonstige Auszahlungen	-48.342,97	-31.977	0,00	-28.977,06	2.999,94
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-215.567,37**	**-242.017**	**-2.765,70**	**-214.302,56**	**27.714,14**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-151.366,19**	**-213.451**	**-2.765,70**	**-125.620,30**	**87.830,40**
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	658.000	0,00	230.300,00	-427.700,00
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	8.016,75	0	0,00	1.516,16	1.516,16
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**8.016,75**	**658.000**	**0,00**	**231.816,16**	**-426.183,84**
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-28.360,19	-1.508.814	-898.033,94	-483.829,56	1.024.984,38
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-8.016,75	-77.304	-8.790,58	-7.250,22	70.053,36
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-36.376,94**	**-1.586.118**	**-906.824,52**	**-491.079,78**	**1.095.037,74**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-28.360,19**	**-928.118**	**-906.824,52**	**-259.263,62**	**668.853,90**

030105 Grundschule Xanten

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100066: Vermögensgegenstände GS /TH Xanten							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	7.066,53	0	0,00	1.516,16	1.516,16
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**7.066,53**	**0**	**0,00**	**1.516,16**	**1.516,16**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-7.066,53	-8.059	-3.546,17	-3.168,42	4.890,75
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-7.066,53**	**-8.059**	**-3.546,17**	**-3.168,42**	**4.890,75**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-8.059**	**-3.546,17**	**-1.652,26**	**6.406,91**
7100067: Neue Medien GS Xanten							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	950,22	0	0,00	0,00	0,00
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**950,22**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-950,22	-5.498	-1.497,55	-1.516,16	3.981,39
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-950,22**	**-5.498**	**-1.497,55**	**-1.516,16**	**3.981,39**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-5.498**	**-1.497,55**	**-1.516,16**	**3.981,39**
7100077: Ausstattung Bewegungshalle Landwehr							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-3.747	-3.746,86	-2.565,64	1.181,22
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-3.747**	**-3.746,86**	**-2.565,64**	**1.181,22**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-3.747**	**-3.746,86**	**-2.565,64**	**1.181,22**
7100159: Förderung schulische Inklusion							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-12.533,19	-25.780	0,00	0,00	25.780,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-12.533,19**	**-25.780**	**0,00**	**0,00**	**25.780,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-12.533,19**	**-25.780**	**0,00**	**0,00**	**25.780,00**
7100168: Erweiterung GS Xanten							
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	658.000	0,00	230.300,00	-427.700,00
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**658.000**	**0,00**	**230.300,00**	**-427.700,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-15.827,00	-1.308.034	-898.033,94	-460.106,17	847.927,77
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-60.000	0,00	0,00	60.000,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-15.827,00**	**-1.368.034**	**-898.033,94**	**-460.106,17**	**907.927,77**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-15.827,00**	**-710.034**	**-898.033,94**	**-229.806,17**	**480.227,77**

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100219: Notstromversorgung Th Landwehr							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-20.000	0,00	-23.068,89	-3.068,89
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-20.000**	**0,00**	**-23.068,89**	**-3.068,89**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-20.000**	**0,00**	**-23.068,89**	**-3.068,89**
7100224: Brandschutz GS Xanten							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-155.000	0,00	-654,50	154.345,50
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-155.000**	**0,00**	**-654,50**	**154.345,50**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-155.000**	**0,00**	**-654,50**	**154.345,50**

030201 Hauptschule

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 4 Bildung, Sport, Kultur und Demografie

Verantwortliche Person(en)
Sandra Bree

Auftragsgrundlage:
Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen

Beschreibung:
Die Hauptschule vermittelt den Schülerinnen und Schülern eine grundlegende allgemeine Bildung und bereitet vor allem auf eine Berufsausbildung vor.

Der Aufgabenbereich des Schulträgers umfasst u.a. die räumliche und sächliche Ausstattung der Schulen.
Besondere Aufmerksamkeit in weiterführenden Schulen gilt den Fachräumen. Hier entwickelt jede Schule verschiedene Schwerpunkte.
Die Gemeinschaftshauptschule Xanten befindet sich in der sukzessiven Auflösung und umfasst im Schuljahr 2015/2016 noch die Jahrgänge 9 und 10. Ab dem Schuljahr 2016/2017 findet die Beschulung der Klasse 10 ausschließlich in Sonsbeck statt.
Die Ergebnisse sind auf die Abwicklung der Schulform zurück zu führen.

Allgemeine Ziele:
Durch eine dem Schulprofil der Hauptschule optimal angepasste Ausstattung soll der Rahmen für eine positive Unterrichtsgestaltung geschaffen werden. Ziel ist die Schaffung und Sicherstellung eines bedarfsgerechten und zukunftsorientiertes Schulangebotes.

Zielgruppen:
Alle am Hauptschulleben Beteiligten: Schüler/innen, Lehrerpersonal, Eltern, nicht päd. Personal

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Hauptschüler	6.791,56 €	-,-- €	-,-- €
Leistungsumfang			
Anzahl der Hauptschüler	50	--	--

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	0,04	-,--	-,--
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,34	-,--	-,--

030201 Hauptschule

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	216.601,11	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18,50	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	85.106,92	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	4.763,50	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**306.490,03**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
11	-	Personalaufwendungen	-13.053,46	0,00	0,00	0,00	0,00
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-233.491,58	-8.750,00	0,00	0,00	8.750,00
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-60.307,53	0,00	0,00	0,00	0,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-32.725,64	-3.955,00	0,00	0,00	3.955,00
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-339.578,21**	**-12.705,00**	**0,00**	**0,00**	**12.705,00**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-33.088,18**	**-12.705,00**	**0,00**	**0,00**	**12.705,00**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-33.088,18**	**-12.705,00**	**0,00**	**0,00**	**12.705,00**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-33.088,18**	**-12.705,00**	**0,00**	**0,00**	**12.705,00**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-33.088,18**	**-12.705,00**	**0,00**	**0,00**	**12.705,00**

030201 Hauptschule

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	157.900,67	0	0,00	0,00	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18,50	0	0,00	0,00	0,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	74.634,71	0	0,00	10.472,21	10.472,21
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**232.553,88**	**0**	**0,00**	**10.472,21**	**10.472,21**
10	-	Personalauszahlungen	-13.226,88	0	0,00	92,01	92,01
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-241.106,40	-8.750	0,00	7.021,16	15.771,16
15	-	Sonstige Auszahlungen	-28.223,12	-3.955	0,00	-9,92	3.945,08
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-282.556,40**	**-12.705**	**0,00**	**7.103,25**	**19.808,25**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-50.002,52**	**-12.705**	**0,00**	**17.575,46**	**30.280,46**
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	4.568,89	0	0,00	0,00	0,00
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**4.568,89**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-4.568,89	0	0,00	0,00	0,00
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-4.568,89**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

030201 Hauptschule

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100068: Vermögensgegenstände Hauptsch. Xanten							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.204,89	0	0,00	0,00	0,00
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**2.204,89**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.204,89	0	0,00	0,00	0,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-2.204,89**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7100069: Neue Medien Hauptschule Xanten							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.364,00	0	0,00	0,00	0,00
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**2.364,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.364,00	0	0,00	0,00	0,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-2.364,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

030301 Real- und Gesamtschule

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 4 Bildung, Sport, Kultur und Demografie

Verantwortliche Person(en)
Sandra Bree

Auftragsgrundlage:
Gesetz über die kommunale Gemeinschaftsarbeit, Zweckverbandssatzung, Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen

Beschreibung:
Verwaltung des Zweckverbandes Gesamtschule Xanten-Sonsbeck

Allgemeine Ziele:
Kostentransparenz und wirtschaftliche Verwaltung

Zielgruppen:
Alle am Schulleben Beteiligten: Schüler/innen, Lehrerpersonal, Eltern, nicht päd. Personal

Schlüsselleistungen Kennzahlen	**Ist 2016**	**Plan 2017**	**Ist 2017**
Aufwand je Schüler	1.279,42 €	1.370,87 €	1.497,55 €
Leistungsumfang			
Gesamtzahl der Schüler	931	931	923
Anzahl der Schüler aus Sonsbeck	184	184	170
Anzahl der Schüler aus Xanten	449	449	424
Anzahl der Schüler (sonstige Orte)	298	289	329

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	**Ist 2016**	**Plan 2017**	**Ist zum 31.12.2017**
Vollzeitstellen Beamte	0,31	0,51	0,51
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,42	0,50	0,44

030301 Real- und Gesamtschule

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	58.700,45	117.400,89	0,00	345.053,15	227.652,26
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	42,00	42,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	76.848,00	86.319,00	0,00	86.319,21	0,21
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	240,22	200,00	0,00	4.060,13	3.860,13
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**135.788,67**	**203.919,89**	**0,00**	**435.474,49**	**231.554,60**
11	-	Personalaufwendungen	-49.635,57	-64.797,00	0,00	-62.064,15	2.732,85
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-217.400,00	0,00	-319.718,21	-102.318,21
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-60.307,52	-121.448,38	0,00	-124.085,45	-2.637,07
15	-	Transferaufwendungen	-1.081.146,00	-872.332,00	0,00	-872.332,00	0,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-54,53	-300,00	0,00	-4.037,32	-3.737,32
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-1.191.143,62**	**-1.276.277,38**	**0,00**	**-1.382.237,13**	**-105.959,75**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-1.055.354,95**	**-1.072.357,49**	**0,00**	**-946.762,64**	**125.594,85**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-1.055.354,95**	**-1.072.357,49**	**0,00**	**-946.762,64**	**125.594,85**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-1.055.354,95**	**-1.072.357,49**	**0,00**	**-946.762,64**	**125.594,85**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-1.055.354,95**	**-1.072.357,49**	**0,00**	**-946.762,64**	**125.594,85**

030301 Real- und Gesamtschule

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	227.652,26	227.652,26
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	42,00	42,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	76.848,00	86.319	0,00	86.319,21	0,21
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**76.848,00**	**86.319**	**0,00**	**314.013,47**	**227.694,47**
10	-	Personalauszahlungen	-42.077,87	-57.699	0,00	-54.529,16	3.169,84
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-217.400	0,00	-303.677,59	-86.277,59
14	-	Transferauszahlungen	-1.081.146,00	-872.332	0,00	-872.332,00	0,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	-54,53	-300	0,00	-4.070,82	-3.770,82
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.123.278,40**	**-1.147.731**	**0,00**	**-1.234.609,57**	**-86.878,57**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-1.046.430,40**	**-1.061.412**	**0,00**	**-920.596,10**	**140.815,90**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-70.000	0,00	-73.826,85	-3.826,85
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	-5.764,56	-5.764,56
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-70.000**	**0,00**	**-79.591,41**	**-9.591,41**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-70.000**	**0,00**	**-79.591,41**	**-9.591,41**

030301 Real- und Gesamtschule

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100202: Rettungsweg Gesamtschule							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-50.000	0,00	-65.269,26	-15.269,26
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-50.000**	**0,00**	**-65.269,26**	**-15.269,26**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-50.000**	**0,00**	**-65.269,26**	**-15.269,26**
7100216: Internet-, Beamerinstallation Gesamtsch.							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-20.000	0,00	-8.557,59	11.442,41
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-20.000**	**0,00**	**-8.557,59**	**11.442,41**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-20.000**	**0,00**	**-8.557,59**	**11.442,41**
7100229: Notstromaggregat Gesamtschule							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	-5.764,56	-5.764,56
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**-5.764,56**	**-5.764,56**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**-5.764,56**	**-5.764,56**

030401 Gymnasium

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 4 Bildung, Sport, Kultur und Demografie

Verantwortliche Person(en)
Sandra Bree

Auftragsgrundlage:
Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen

Beschreibung:
Das Gymnasium vermittelt eine vertiefte allgemeine Bildung, die für und ein Hochschulstudium notwendig ist und ebenso für eine berufliche Ausbildung qualifiziert. Jedes Gymnasium entwickelt dabei verschiedene Schwerpunkte

Der Aufgabenbereich des Schulträgers umfasst u.a. die räumliche und sächliche Ausstattung der Schulen.

Allgemeine Ziele:
Durch eine dem Schulprofil des Gymnasiums optimal angepasste Ausstattung soll der Rahmen für eine positive Unterrichtsgestaltung geschaffen werden. Ziel ist die Schaffung und Sicherstellung eines bedarfsgerechten und zukunftsorientiertes Schulangebotes.

Zielgruppen:
Alle am Schulleben Beteiligten: Schüler/innen, Lehrerpersonal, Eltern, nicht päd. Personal

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Schüler	821,03 €	1.062,55 €	936,99 €
Leistungsumfang			
Anzahl der Schüler	980	980	913

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	0,21	0,41	0,41
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	1,95	2,09	2,03

030401 Gymnasium

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	321.833,74	274.976,97	0,00	252.109,26	-22.867,71
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	875,50	150,00	0,00	172,00	22,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.808,61	7.875,00	0,00	10.601,60	2.726,60
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	13.980,55	250,00	0,00	74.474,58	74.224,58
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**347.498,40**	**283.251,97**	**0,00**	**337.357,44**	**54.105,47**
11	-	Personalaufwendungen	-117.393,41	-132.797,00	0,00	-134.323,52	-1.526,52
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-414.856,50	-605.818,05	-18.477,05	-362.401,52	243.416,53
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-207.561,54	-207.561,56	0,00	-207.561,56	0,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-127.345,70	-166.200,26	-52.597,26	-151.189,62	15.010,64
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-867.157,15**	**-1.112.376,87**	**-71.074,31**	**-855.476,22**	**256.900,65**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-519.658,75**	**-829.124,90**	**-71.074,31**	**-518.118,78**	**311.006,12**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-519.658,75**	**-829.124,90**	**-71.074,31**	**-518.118,78**	**311.006,12**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-519.658,75**	**-829.124,90**	**-71.074,31**	**-518.118,78**	**311.006,12**
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	-20.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**-20.700,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-540.358,75**	**-829.124,90**	**-71.074,31**	**-518.118,78**	**311.006,12**

030401 Gymnasium

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	170.889,78	0	0,00	100.423,95	100.423,95
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	894,00	150	0,00	172,00	22,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.191,81	7.875	0,00	11.006,60	3.131,60
7	+	Sonstige Einzahlungen	132,00	50	0,00	0,00	-50,00
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**184.107,59**	**8.075**	**0,00**	**111.602,55**	**103.527,55**
10	-	Personalauszahlungen	-111.988,26	-127.233	0,00	-128.668,45	-1.435,45
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-405.977,22	-605.818	-18.477,05	-346.570,12	259.247,93
15	-	Sonstige Auszahlungen	-113.528,88	-78.675	-448,00	-77.241,30	1.433,70
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-631.494,36**	**-811.726**	**-18.925,05**	**-552.479,87**	**259.246,18**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-447.386,77**	**-803.651**	**-18.925,05**	**-440.877,32**	**362.773,73**
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	13.680,07	0	0,00	74.077,84	74.077,84
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**13.680,07**	**0**	**0,00**	**74.077,84**	**74.077,84**
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-20.000	0,00	-31.291,39	-11.291,39
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-14.119,18	-132.525	-52.149,26	-73.227,34	59.297,92
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-14.119,18**	**-152.525**	**-52.149,26**	**-104.518,73**	**48.006,53**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-439,11**	**-152.525**	**-52.149,26**	**-30.440,89**	**122.084,37**

030401 Gymnasium

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100070: Vermögensgegenstände Gymnasium / TH							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	12.559,24	0	0,00	16.239,98	16.239,98
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**12.559,24**	**0**	**0,00**	**16.239,98**	**16.239,98**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-12.998,35	-20.191	-6.815,23	-15.389,48	4.801,75
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-12.998,35**	**-20.191**	**-6.815,23**	**-15.389,48**	**4.801,75**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-439,11**	**-20.191**	**-6.815,23**	**850,50**	**21.041,73**
7100071: Neue Medien Gymnasium							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.120,83	0	0,00	57.837,86	57.837,86
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**1.120,83**	**0**	**0,00**	**57.837,86**	**57.837,86**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.120,83	-67.334	-45.334,03	-57.837,86	9.496,17
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-1.120,83**	**-67.334**	**-45.334,03**	**-57.837,86**	**9.496,17**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-67.334**	**-45.334,03**	**0,00**	**67.334,03**
7100211: Neuausstattung Fachklasse Chemie Gym.							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-45.000	0,00	0,00	45.000,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-45.000**	**0,00**	**0,00**	**45.000,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-45.000**	**0,00**	**0,00**	**45.000,00**
7100217: Internet-, Beamerinstallation Gymnasium							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-20.000	0,00	-25.332,00	-5.332,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-20.000**	**0,00**	**-25.332,00**	**-5.332,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-20.000**	**0,00**	**-25.332,00**	**-5.332,00**
7100277: Mülltonnenplatz Mensa Gymnasium							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	-5.959,39	-5.959,39
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**-5.959,39**	**-5.959,39**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**-5.959,39**	**-5.959,39**

030501 Förderschule Xanten / Alpen / Sonsbeck

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 4 Soziales und Bildung

Verantwortliche Person(en)
Sandra Bree

Auftragsgrundlage:
Gesetz über die kommunale Gemeinschaftsarbeit, Zweckverbandssatzung, Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen

Beschreibung:
Verwaltung des Zweckverbandes Förderschule.

Verwaltung des Zweckverbandes Förderschule. Die Schüler/innen des letzten Jahrgangs 2015/2016 wurden im Sommer 2016 entlassen. Der Schulverband wird zum 31.12.2016 aufgelöst.

Allgemeine Ziele:
Kostentransparenz und wirtschaftliche Verwaltung

Zielgruppen:
Alle am Förderschulleben Beteiligten: Schüler/innen, Lehrerpersonal, Eltern, nicht päd. Personal

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Förderschüler	3.157,05 €	-,-- €	-,-- €
Leistungsumfang			
Anzahl der Förderschüler aus Xanten	3	-	-
Anzahl der Förderschüler aus Alpen	5	-	-
Anzahl der Förderschüler aus Sonsbeck	3	-	-
Anzahl der Förderschüler (sonstige Orte)	1	-	-

Der Schulbetrieb der Förderschule ist Mitte 2016 ausgelaufen.

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	0,05	-,--	-,--
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,10	-,--	-,--

030501 Förderschule Xanten / Alpen / Sonsbeck

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.532,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	39.603,47	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**50.135,47**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
11	-	Personalaufwendungen	-19.375,91	0,00	0,00	0,00	0,00
15	-	Transferaufwendungen	-18.499,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9,68	0,00	0,00	0,00	0,00
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-37.884,59**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**12.250,88**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**12.250,88**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**12.250,88**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**12.250,88**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

030501 Förderschule Xanten / Alpen / Sonsbeck

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.532,00	0	0,00	0,00	0,00
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**10.532,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
10	-	Personalauszahlungen	-18.780,95	0	0,00	-490,60	-490,60
14	-	Transferauszahlungen	-18.499,00	0	0,00	0,00	0,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	-9,68	0	0,00	0,00	0,00
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-37.289,63**	**0**	**0,00**	**-490,60**	**-490,60**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-26.757,63**	**0**	**0,00**	**-490,60**	**-490,60**
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	79.202,67	0	0,00	0,00	0,00
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**79.202,67**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**79.202,67**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

03 Schulträgeraufgaben
0305 Förderschule Xanten / Alpen / Sonsbeck
030501 Förderschule Xanten / Alpen / Sonsbeck

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100222: Aufösung Förderschule							
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	79.202,67	0	0,00	0,00	0,00
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**79.202,67**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**79.202,67**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

030601 Sonstige schulische Aufgaben

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 4 Bildung, Sport, Kultur und Demografie

Verantwortliche Person(en)
Sandra Bree

Auftragsgrundlage:
Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen, Erlasse

Beschreibung:
Das Land NRW gewährt den Schulen für die Kosten für die Aus- und Fortbildung der staatlichen Lehrkräfte in Form einer pauschalierten Zuweisung. Die Zuweisung bemisst sich nach der Größe des Kollegiums.

In diesem Produkt werden zudem die Betreuungsangebote aller Schulen abgebildet (13plus, 8 bis 1, OGS und „Geld oder Stelle“)

Allgemeine Ziele:
Der Einsatz der Fortbildungsmittel obliegt den Schulen. Der Schulträger leitet die Mittel lediglich weiter.
Betreuung: Bedarfsgerechtes Betreuungsangebot an den Schulen

Zielgruppen:
Lehrerpersonal, Schülerinnen und Schüler in den Betreuungsgruppen

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	22,59 €	23,90 €	24,01 €

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	0,00	0,00	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	1,00	1,00	1,00

030601 Sonstige schulische Aufgaben

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	282.735,00	285.382,00	0,00	297.034,95	11.652,95
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	148.137,50	135.150,00	0,00	137.605,00	2.455,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	52.410,52	61.000,00	0,00	53.175,43	-7.824,57
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	812,29	0,00	0,00	256,08	256,08
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**484.095,31**	**481.532,00**	**0,00**	**488.071,46**	**6.539,46**
11	-	Personalaufwendungen	-54.950,50	-55.012,00	0,00	-55.867,44	-855,44
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-418.903,51	-443.250,00	0,00	-452.212,02	-8.962,02
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-342,10	-9.262,94	0,00	-902,00	8.360,94
15	-	Transferaufwendungen	-11.411,78	-13.661,86	-7.661,86	-6.912,98	6.748,88
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-333,70	-600,00	0,00	-526,40	73,60
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-485.941,59**	**-521.786,80**	**-7.661,86**	**-516.420,84**	**5.365,96**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-1.846,28**	**-40.254,80**	**-7.661,86**	**-28.349,38**	**11.905,42**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-1.846,28**	**-40.254,80**	**-7.661,86**	**-28.349,38**	**11.905,42**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-1.846,28**	**-40.254,80**	**-7.661,86**	**-28.349,38**	**11.905,42**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-1.846,28**	**-40.254,80**	**-7.661,86**	**-28.349,38**	**11.905,42**

030601 Sonstige schulische Aufgaben

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	282.735,00	285.382	0,00	297.034,95	11.652,95
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	144.879,02	135.150	0,00	138.035,40	2.885,40
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	54.455,33	61.000	0,00	53.175,43	-7.824,57
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**482.069,35**	**481.532**	**0,00**	**488.245,78**	**6.713,78**
10	-	Personalauszahlungen	-54.345,63	-55.012	0,00	-55.867,51	-855,51
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-418.903,51	-443.250	0,00	-452.212,02	-8.962,02
14	-	Transferauszahlungen	-11.484,64	-13.662	-7.661,86	-6.903,74	6.758,12
15	-	Sonstige Auszahlungen	-333,70	-600	0,00	-526,40	73,60
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-485.067,48**	**-512.524**	**-7.661,86**	**-515.509,67**	**-2.985,81**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-2.998,13**	**-30.992**	**-7.661,86**	**-27.263,89**	**3.727,97**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

030701 Schülerbeförderung

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 4 Bildung, Sport, Kultur und Demografie

Verantwortliche Person(en)
Sandra Bree

Auftragsgrundlage:
Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen, Erlasse

Beschreibung:
Der Aufgabenbereich des Schulträgers umfasst u.a. die Schülerbeförderung.

Aus statistischen Gründen ist die Abbildung in einem separaten Produkt erforderlich.

Allgemeine Ziele:
Sicherstellung der Schülerbeförderung für alle städtischen Schulen.

Zielgruppen:
Schülerinnen und Schüler

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	24,24 €	26,78 €	22,76 €

030701 Schülerbeförderung

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.122,08	14.000,00	0,00	13.338,00	-662,00
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**14.122,08**	**14.000,00**	**0,00**	**13.338,00**	**-662,00**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-521.443,76	-575.993,00	0,00	-489.483,97	86.509,03
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-521.443,76**	**-575.993,00**	**0,00**	**-489.483,97**	**86.509,03**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-507.321,68**	**-561.993,00**	**0,00**	**-476.145,97**	**85.847,03**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-507.321,68**	**-561.993,00**	**0,00**	**-476.145,97**	**85.847,03**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-507.321,68**	**-561.993,00**	**0,00**	**-476.145,97**	**85.847,03**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-507.321,68**	**-561.993,00**	**0,00**	**-476.145,97**	**85.847,03**

030701 Schülerbeförderung

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.122,08	14.000	0,00	13.338,00	-662,00
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**14.122,08**	**14.000**	**0,00**	**13.338,00**	**-662,00**
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-527.125,80	-575.993	0,00	-489.032,79	86.960,21
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-527.125,80**	**-575.993**	**0,00**	**-489.032,79**	**86.960,21**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-513.003,72**	**-561.993**	**0,00**	**-475.694,79**	**86.298,21**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

04 Kultur und Wissenschaft

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	141.678,00	124.592,99	0,00	125.044,44	451,45
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.223,10	3.000,00	0,00	3.548,20	548,20
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	171.363,79	172.800,00	0,00	171.396,82	-1.403,18
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.025,00	0,00	0,00	-1.025,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.816,03	1.000,00	0,00	3.528,88	2.528,88
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**318.080,92**	**302.417,99**	**0,00**	**303.518,34**	**1.100,35**
11	-	Personalaufwendungen	-141.085,92	-139.636,00	0,00	-134.554,94	5.081,06
12	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-228.069,19	-204.620,00	0,00	-263.103,52	-58.483,52
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-202.830,05	-183.982,39	0,00	-181.480,12	2.502,27
15	-	Transferaufwendungen	-102.411,00	-102.850,00	0,00	-103.472,00	-622,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-55.911,51	-22.142,00	0,00	-25.013,86	-2.871,86
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-730.307,67**	**-653.230,39**	**0,00**	**-707.624,44**	**-54.394,05**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-412.226,75**	**-350.812,40**	**0,00**	**-404.106,10**	**-53.293,70**
19	+	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-412.226,75**	**-350.812,40**	**0,00**	**-404.106,10**	**-53.293,70**
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-412.226,75**	**-350.812,40**	**0,00**	**-404.106,10**	**-53.293,70**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-412.226,75**	**-350.812,40**	**0,00**	**-404.106,10**	**-53.293,70**

04 Kultur und Wissenschaft

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	2.700	0,00	5.571,00	2.871,00
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.223,10	3.000	0,00	3.548,20	548,20
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	165.608,92	172.800	0,00	173.741,05	941,05
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.025	0,00	0,00	-1.025,00
7	+	Sonstige Einzahlungen	1.708,44	1.000	0,00	1.544,08	544,08
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**170.540,46**	**180.525**	**0,00**	**184.404,33**	**3.879,33**
10	-	Personalauszahlungen	-135.233,44	-136.818	0,00	-131.335,96	5.482,04
11	-	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-216.619,80	-204.620	0,00	-264.026,40	-59.406,40
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14	-	Transferauszahlungen	-102.325,00	-102.850	0,00	-103.558,00	-708,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	-44.949,68	-16.818	0,00	-21.888,38	-5.070,38
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-499.127,92**	**-461.106**	**0,00**	**-520.808,74**	**-59.702,74**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-328.587,46**	**-280.581**	**0,00**	**-336.404,41**	**-55.823,41**
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0,00	0,00
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-15.000	0,00	-9.350,99	5.649,01
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-6.891,82	-15.324	0,00	-7.092,62	8.231,38
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-6.891,82**	**-30.324**	**0,00**	**-16.443,61**	**13.880,39**

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres 2017 EUR	davon Er-mächtigungs-übertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-6.891,82	-30.324	0,00	-16.443,61	13.880,39

040101 Bücherei

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 4 Bildung, Sport, Kultur und Demografie

Verantwortliche Person(en)
Sandra Bree

Auftragsgrundlage:
Beschlüsse des Rates der Stadt Xanten

Beschreibung:
Bereitstellung und Ausleihe von Büchern und anderen Medien. Information und Beratung zur Mediennutzung. Vermittlung von Literatur und Förderung von Medienkompetenz. Planung und Organisation von eigenen Einzel- und Sonderveranstaltungen, Aktionen, Projekten und Veranstaltungskooperationen mit anderen Einrichtungen.

Allgemeine Ziele:
Bereitstellung, Erschließung, Vermittlung von Medien zur Aus-, Fort- und Weiterbildung, zur beruflichen Arbeit, zur Information und freien Meinungsbildung, zur kreativen und kommunikativen Freizeitgestaltung, zur Lese und Literaturförderung. Zugang schaffen zu Informationen in elektronischer Form. Kooperation mit anderen Kultureinrichtungen und Schulen

Künftige Entwicklung:
Ausbau der Leseförderung und Zusammenarbeit mit den Schulen sowie mit anderen Kultureinrichtungen. Sondierung der sich wandelnden Ansprüche der Leserschaft und Anpassung an die Lage

Zielgruppen:
Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Schulen, Gruppen, Vereine und Institutionen in und um Xanten.

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Medien je Einwohner	1,07	1,03	1,09
Anzahl der Ausleihungen je Einwohner	4,51	4,30	4,63
Aufwand je Ausleihung	2,26 €	2,35 €	2,15 €
Aufwand je Einwohner	10,18 €	10,10 €	9,94 €
Leistungsumfang			
Anzahl der Ausleihungen	96.996	92.541	99.679

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	0,00	0,00	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	1,50	1,50	1,50

040101 Bücherei

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	46.952,46	46.952,45	0,00	35.214,34	-11.738,11
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.223,10	3.000,00	0,00	3.548,20	548,20
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.175,37	1.000,00	0,00	2.534,98	1.534,98
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**51.350,93**	**50.952,45**	**0,00**	**41.297,52**	**-9.654,93**
11	-	Personalaufwendungen	-108.779,66	-106.498,00	0,00	-102.149,28	4.348,72
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-22.801,07	-25.520,00	0,00	-47.712,60	-22.192,60
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-76.965,40	-76.965,40	0,00	-56.866,19	20.099,21
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.456,08	-8.304,00	0,00	-7.153,33	1.150,67
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-219.002,21**	**-217.287,40**	**0,00**	**-213.881,40**	**3.406,00**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-167.651,28**	**-166.334,95**	**0,00**	**-172.583,88**	**-6.248,93**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-167.651,28**	**-166.334,95**	**0,00**	**-172.583,88**	**-6.248,93**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-167.651,28**	**-166.334,95**	**0,00**	**-172.583,88**	**-6.248,93**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-167.651,28**	**-166.334,95**	**0,00**	**-172.583,88**	**-6.248,93**

040101 Bücherei

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.223,10	3.000	0,00	3.548,20	548,20
7	+	Sonstige Einzahlungen	1.175,37	1.000	0,00	1.544,08	544,08
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**4.398,47**	**4.000**	**0,00**	**5.092,28**	**1.092,28**
10	-	Personalauszahlungen	-106.636,08	-106.498	0,00	-102.124,88	4.373,12
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-22.613,32	-25.520	0,00	-45.009,67	-19.489,67
15	-	Sonstige Auszahlungen	-1.784,52	-2.980	0,00	-1.757,27	1.222,73
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-131.033,92**	**-134.998**	**0,00**	**-148.891,82**	**-13.893,82**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-126.635,45**	**-130.998**	**0,00**	**-143.799,54**	**-12.801,54**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-6.891,82	-5.324	0,00	-7.092,62	-1.768,62
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-6.891,82**	**-5.324**	**0,00**	**-7.092,62**	**-1.768,62**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-6.891,82**	**-5.324**	**0,00**	**-7.092,62**	**-1.768,62**

040101 Bücherei

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100015: IT-Ausstattung für die Bücherei							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.015,18	-3.324	0,00	-5.046,50	-1.722,50
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-2.015,18**	**-3.324**	**0,00**	**-5.046,50**	**-1.722,50**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-2.015,18**	**-3.324**	**0,00**	**-5.046,50**	**-1.722,50**

7100016: Verm.-Gegenstände für die Bücherei							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-4.876,64	-2.000	0,00	-2.046,12	-46,12
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-4.876,64**	**-2.000**	**0,00**	**-2.046,12**	**-46,12**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-4.876,64**	**-2.000**	**0,00**	**-2.046,12**	**-46,12**

040201 Kulturpflege

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 1 Service und Personal
Fachbereich 4 Bildung, Sport, Kultur und Demografie

Verantwortliche Person(en)
Thomas Rynders
Sandra Bree

Auftragsgrundlage:
Archivgesetz NRW, Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse, Aufträge der Verwaltungsführung

Beschreibung:
Mit diesem Produkt wird die kommunale Heimat- und Kulturpflege berücksichtigt, insbesondere

- Führung eines städtischen Archivs
- Bezuschussung der Dommusikschule
- Bezuschussung von Musikvereinen für die Ausbildung von Kindern und Jugendlichen
- Bezuschussung der Vereinsarbeit
- Kulturförderung
- Bezuschussung des Ferienschwimmens
- Partnerschaften mit der Universität Duisburg-Essen sowie die Städtepartnerschaften der Stadt Xanten, aktuell mit Geel (Belgien), Saintes (Frankreich), Salisbury (Großbritannien) und Beit Sahour (Palästina)
- Beantragung von Zuschüssen aus den Europäischen Förderprogrammen für Partnerschaften

Allgemeine Ziele:
Vermittlung des Zugangs zur Kultur und Förderung kultureller Aktivitäten, Weiterentwicklung und Stärkung des kulturellen Profils der Stadt Xanten zum Wohle der Stadt, Pflege und Fortentwicklung von Partnerschaften mit Städten und Institutionen

Zielgruppen:
Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Schulen, Gruppen, Vereine und Institutionen in und um Xanten

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	23,77 €	20,27 €	22,95 €
Zuschuss für die Dommusikschule je Einwohner	1,39 €	1,39 €	1,51 €
Zuschuss für die Vereinsarbeit je Einwohner	1,04 €	1,04 €	1,01 €
Zuschuss für die Kulturförderung je Einwohner	0,05 €	0,12 €	0,02 €
Zuschuss für Musikvereine je Einwohner	0,06 €	0,00 €	0,05 €
Umlage Zweckverband VHS je Einwohner	2,23 €	2,23 €	2,23 €

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	0,15	0,15	0,15
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,35	0,32	0,32

040201 Kulturpflege

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	94.725,54	77.640,54	0,00	89.830,10	12.189,56
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	171.363,79	172.800,00	0,00	171.396,82	-1.403,18
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.025,00	0,00	0,00	-1.025,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	640,66	0,00	0,00	993,90	993,90
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**266.729,99**	**251.465,54**	**0,00**	**262.220,82**	**10.755,28**
11	-	Personalaufwendungen	-32.306,26	-33.138,00	0,00	-32.405,66	732,34
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-205.268,12	-179.100,00	0,00	-215.390,92	-36.290,92
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-125.864,65	-107.016,99	0,00	-124.613,93	-17.596,94
15	-	Transferaufwendungen	-102.411,00	-102.850,00	0,00	-103.472,00	-622,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-45.455,43	-13.838,00	0,00	-17.860,53	-4.022,53
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-511.305,46**	**-435.942,99**	**0,00**	**-493.743,04**	**-57.800,05**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-244.575,47**	**-184.477,45**	**0,00**	**-231.522,22**	**-47.044,77**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-244.575,47**	**-184.477,45**	**0,00**	**-231.522,22**	**-47.044,77**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-244.575,47**	**-184.477,45**	**0,00**	**-231.522,22**	**-47.044,77**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-244.575,47**	**-184.477,45**	**0,00**	**-231.522,22**	**-47.044,77**

040201 Kulturpflege

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	2.700	0,00	5.571,00	2.871,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	165.608,92	172.800	0,00	173.741,05	941,05
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.025	0,00	0,00	-1.025,00
7	+	Sonstige Einzahlungen	533,07	0	0,00	0,00	0,00
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**166.141,99**	**176.525**	**0,00**	**179.312,05**	**2.787,05**
10	-	Personalauszahlungen	-28.597,36	-30.320	0,00	-29.211,08	1.108,92
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-194.006,48	-179.100	0,00	-219.016,73	-39.916,73
14	-	Transferauszahlungen	-102.325,00	-102.850	0,00	-103.558,00	-708,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	-43.165,16	-13.838	0,00	-20.131,11	-6.293,11
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-368.094,00**	**-326.108**	**0,00**	**-371.916,92**	**-45.808,92**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-201.952,01**	**-149.583**	**0,00**	**-192.604,87**	**-43.021,87**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-15.000	0,00	-9.350,99	5.649,01
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-10.000	0,00	0,00	10.000,00
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-25.000**	**0,00**	**-9.350,99**	**15.649,01**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-25.000**	**0,00**	**-9.350,99**	**15.649,01**

040201 Kulturpflege

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100034: Beleuchtung Historische Gebäude							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-10.000	0,00	0,00	10.000,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-10.000**	**0,00**	**0,00**	**10.000,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-10.000**	**0,00**	**0,00**	**10.000,00**
7100054: Gestaltung Eingang Drei-Giebel-Haus							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-15.000	0,00	-9.350,99	5.649,01
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-15.000**	**0,00**	**-9.350,99**	**5.649,01**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-15.000**	**0,00**	**-9.350,99**	**5.649,01**

05 Soziale Leistungen

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	48.372,29	48.372,29	0,00	46.679,60	-1.692,69
3	+	Sonstige Transfererträge	11.913,05	268.264,00	0,00	311.725,63	43.461,63
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.116,19	4.500,00	0,00	7.313,04	2.813,04
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	2.000,00	2.000,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.871.067,71	3.163.171,00	0,00	1.746.902,21	-1.416.268,79
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	14.826,30	200,00	0,00	18.259,39	18.059,39
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**2.955.295,54**	**3.484.507,29**	**0,00**	**2.132.879,87**	**-1.351.627,42**
11	-	Personalaufwendungen	-589.143,16	-624.923,00	0,00	-669.126,09	-44.203,09
12	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-446.811,44	-155.600,00	0,00	-241.853,97	-86.253,97
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-68.072,86	-169.536,12	0,00	-75.502,36	94.033,76
15	-	Transferaufwendungen	-2.483.163,57	-2.051.487,00	0,00	-1.579.286,76	472.200,24
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-160.751,56	-62.020,00	0,00	-31.192,81	30.827,19
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-3.747.942,59**	**-3.063.566,12**	**0,00**	**-2.596.961,99**	**466.604,13**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-792.647,05**	**420.941,17**	**0,00**	**-464.082,12**	**-885.023,29**
19	+	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-792.647,05**	**420.941,17**	**0,00**	**-464.082,12**	**-885.023,29**
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-792.647,05**	**420.941,17**	**0,00**	**-464.082,12**	**-885.023,29**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-792.647,05**	**420.941,17**	**0,00**	**-464.082,12**	**-885.023,29**

05 Soziale Leistungen

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	11.913,05	268.264	0,00	301.878,11	33.614,11
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.573,73	4.500	0,00	6.370,12	1.870,12
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	2.000,00	2.000,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.818.403,25	3.163.171	0,00	1.636.428,24	-1.526.742,76
7	+	Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	183,50	183,50
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**2.836.890,03**	**3.435.935**	**0,00**	**1.946.859,97**	**-1.489.075,03**
10	-	Personalauszahlungen	-475.795,84	-527.987	0,00	-570.283,33	-42.296,33
11	-	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-834.157,80	-155.600	0,00	-239.792,46	-84.192,46
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14	-	Transferauszahlungen	-2.510.426,49	-2.051.487	0,00	-1.521.057,27	530.429,73
15	-	Sonstige Auszahlungen	-74.884,56	-12.020	0,00	-8.493,84	3.526,16
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-3.895.264,69**	**-2.747.094**	**0,00**	**-2.339.626,90**	**407.467,10**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-1.058.374,66**	**688.841**	**0,00**	**-392.766,93**	**-1.081.607,93**
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0,00	0,00
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.366.906,55	-643.758	-643.757,60	-343.060,67	300.696,93
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-105.626,59	-50.000	0,00	-24.016,70	25.983,30
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-3.472.533,14**	**-693.758**	**-643.757,60**	**-367.077,37**	**326.680,23**

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres 2017 EUR	davon Er-mächtigungs-übertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-3.472.533,14	-693.758	-643.757,60	-367.077,37	326.680,23

050101 Leist. SGB XII außerh. v. Einrichtungen

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 5 Soziales und Beratung

Verantwortliche Person(en)
Michael Verhalen

Auftragsgrundlage:
Sozialgesetzbuch XII

Beschreibung:
Leistungen nach dem SGB XII zur Sicherstellung und Förderung der Unabhängigkeit von sozialen Hilfen einschließlich der Geltendmachung von vorrangigen Ansprüchen, soweit die Aufgaben der Stadt Xanten übertragen wurden. Beratung und Betreuung der Hilfesuchenden.

Die Leistungen werden direkt aus dem Haushalt des jeweiligen Kostenträgers gezahlt (Kreis Wesel). Die Ansätze im Haushaltsplan werden für etwaige Rückzahlungsansprüche gebildet.

Allgemeine Ziele:
Aufgabe der Hilfe ist es, den Leistungsberechtigten die Führung eines Lebens zu ermöglichen, das der Würde des Menschen entspricht. Die Leistung soll sie soweit wie möglich befähigen, unabhängig von ihr zu leben.

Zielgruppen:
Einwohnerinnen und Einwohner

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Vollzeitstellen Beamte	0,20	0,20	0,20
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	1,28	2,79	3,54

050101 Leist. SGB XII außerh. v. Einrichtungen

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	29.846,42	13.171,00	0,00	17.607,85	4.436,85
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	5.330,91	200,00	0,00	1.324,95	1.124,95
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**35.177,33**	**13.371,00**	**0,00**	**18.932,80**	**5.561,80**
11	-	Personalaufwendungen	-113.034,87	-253.462,00	0,00	-247.207,07	6.254,93
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-950,00	-2.000,00	0,00	0,00	2.000,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.602,94	-3.400,00	0,00	-795,26	2.604,74
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-115.587,81**	**-258.862,00**	**0,00**	**-248.002,33**	**10.859,67**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-80.410,48**	**-245.491,00**	**0,00**	**-229.069,53**	**16.421,47**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-80.410,48**	**-245.491,00**	**0,00**	**-229.069,53**	**16.421,47**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-80.410,48**	**-245.491,00**	**0,00**	**-229.069,53**	**16.421,47**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-80.410,48**	**-245.491,00**	**0,00**	**-229.069,53**	**16.421,47**

050101 Leist. SGB XII außerh. v. Einrichtungen

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.677,57	13.171	0,00	17.607,85	4.436,85
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**5.677,57**	**13.171**	**0,00**	**17.607,85**	**4.436,85**
10	-	Personalauszahlungen	-111.524,98	-240.647	0,00	-240.562,10	84,90
15	-	Sonstige Auszahlungen	-1.602,94	-3.400	0,00	-795,26	2.604,74
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-113.127,92**	**-244.047**	**0,00**	**-241.357,36**	**2.689,64**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-107.450,35**	**-230.876**	**0,00**	**-223.749,51**	**7.126,49**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

050102 Leist. SGB XII innerh. v. Einrichtungen

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 5 Soziales und Beratung

Verantwortliche Person(en)
Michael Verhalen

Auftragsgrundlage:
Sozialgesetzbuch XII

Beschreibung:
Ergänzende Leistungen nach dem SGB XII, da bei einer Heimaufnahme oftmals die eigenen Einkünfte und das Vermögen nicht ausreichen, die Kosten des Heimaufenthalts zu decken.

Die Leistungen werden direkt aus dem Haushalt des jeweiligen Kostenträgers gezahlt (Kreis Wesel). Die Ansätze im Haushaltsplan werden für etwaige Rückzahlungsansprüche gebildet.

Allgemeine Ziele:
Gewährung von Leistungen in besonderen Lebenslagen, Beratung und Information der pflegebedürftigen Personen bzw. deren Bevollmächtigte

Zielgruppen:
Pflegebedürftige Personen aus Xanten

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	0,00	0,00	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	1,15	1,01	0,00

050102 Leist. SGB XII innerh. v. Einrichtungen

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.497,63	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	7.309,10	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**50.806,73**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
11	-	Personalaufwendungen	-91.911,60	0,00	0,00	0,00	0,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-563,40	0,00	0,00	0,00	0,00
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-92.475,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-41.668,27**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-41.668,27**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-41.668,27**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-41.668,27**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

050102 Leist. SGB XII innerh. v. Einrichtungen

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.571,00	0	0,00	0,00	0,00
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**11.571,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
10	-	Personalauszahlungen	-74.948,79	0	0,00	-855,38	-855,38
15	-	Sonstige Auszahlungen	-438,40	0	0,00	-125,00	-125,00
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-75.387,19**	**0**	**0,00**	**-980,38**	**-980,38**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-63.816,19**	**0**	**0,00**	**-980,38**	**-980,38**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

050301 Leistungen nach dem AsylbLG

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 5 Soziales und Beratung

Verantwortliche Person(en)
Michael Verhalen

Auftragsgrundlage:
Asylbewerberleistungsgesetz, Ratsbeschlüsse

Beschreibung:
- Sicherstellung des Lebensunterhaltes für Leistungsberechtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Hinweis:
Zur Verbesserung der Übersicht werden im Haushalt 2016 erstmals die Produkte 050301 – Leistungen nach dem AsylbLG - und 050502 – Soziale Einrichtungen für Asylbewerber – an dieser Stelle zusammengefasst.

Allgemeine Ziele:
Sicherung eines menschenwürdigen Lebens

Zielgruppen:
Ausländische Flüchtlinge in Xanten

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Leistungsempfänger/in	10.786,58 €	6.917,65 €	14.154,07 €*

* Die Anzahl der Leistungsempfänger wurde als Mittelwert der Stichtage 31.12.2016 und 31.12.2017 berechnet.

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	1,80	2,80	2,80
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	1,85	1,81	1,81

050301 Leistungen nach dem AsylbLG

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	47.775,27	47.775,27	0,00	43.892,45	-3.882,82
3	+	Sonstige Transfererträge	11.913,05	268.264,00	0,00	311.725,63	43.461,63
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	2.000,00	2.000,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.774.993,33	3.120.000,00	0,00	1.702.820,95	-1.417.179,05
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	12.649,19	12.649,19
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**2.834.681,65**	**3.436.039,27**	**0,00**	**2.073.088,22**	**-1.362.951,05**
11	-	Personalaufwendungen	-280.534,33	-288.204,00	0,00	-347.305,23	-59.101,23
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-434.819,90	-141.100,00	0,00	-195.526,08	-54.426,08
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-60.005,24	-157.974,78	0,00	-61.608,58	96.366,20
15	-	Transferaufwendungen	-2.478.163,57	-2.046.487,00	0,00	-1.574.286,76	472.200,24
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-155.035,94	-57.200,00	0,00	-29.308,16	27.891,84
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-3.408.558,98**	**-2.690.965,78**	**0,00**	**-2.208.034,81**	**482.930,97**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-573.877,33**	**745.073,49**	**0,00**	**-134.946,59**	**-880.020,08**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-573.877,33**	**745.073,49**	**0,00**	**-134.946,59**	**-880.020,08**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-573.877,33**	**745.073,49**	**0,00**	**-134.946,59**	**-880.020,08**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-573.877,33**	**745.073,49**	**0,00**	**-134.946,59**	**-880.020,08**

050301 Leistungen nach dem AsylbLG

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	11.913,05	268.264	0,00	301.878,11	33.614,11
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	2.000,00	2.000,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.778.424,35	3.120.000	0,00	1.592.346,98	-1.527.653,02
7	+	Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	183,50	183,50
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**2.790.337,40**	**3.388.264**	**0,00**	**1.896.408,59**	**-1.491.855,41**
10	-	Personalauszahlungen	-185.603,05	-204.083	0,00	-254.233,47	-50.150,47
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-637.139,12	-141.100	0,00	-216.522,00	-75.422,00
14	-	Transferauszahlungen	-2.493.885,82	-2.046.487	0,00	-1.516.057,27	530.429,73
15	-	Sonstige Auszahlungen	-69.156,07	-7.200	0,00	-6.484,98	715,02
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-3.385.784,06**	**-2.398.870**	**0,00**	**-1.993.297,72**	**405.572,28**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-595.446,66**	**989.394**	**0,00**	**-96.889,13**	**-1.086.283,13**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.349.259,72	-643.758	-643.757,60	-343.060,67	300.696,93
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-83.920,31	-50.000	0,00	-24.016,70	25.983,30
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-3.433.180,03**	**-693.758**	**-643.757,60**	**-367.077,37**	**326.680,23**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-3.433.180,03**	**-693.758**	**-643.757,60**	**-367.077,37**	**326.680,23**

050301 Leistungen nach dem AsylbLG

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100197: Vermögensgegenst. Asylbewerberunterk.							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-83.920,31	-50.000	0,00	-24.016,70	25.983,30
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-83.920,31**	**-50.000**	**0,00**	**-24.016,70**	**25.983,30**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-83.920,31**	**-50.000**	**0,00**	**-24.016,70**	**25.983,30**

6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.349.259,72	-643.758	-643.757,60	-343.060,67	300.696,93
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-3.349.259,72**	**-643.758**	**-643.757,60**	**-343.060,67**	**300.696,93**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-3.349.259,72**	**-643.758**	**-643.757,60**	**-343.060,67**	**300.696,93**

050401 Wohngeld

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 5 Soziales und Beratung

Verantwortliche Person(en)
Michael Verhalen

Auftragsgrundlage:
Wohngeldgesetz

Beschreibung:
Wohngeld
Gewährung von einkommensabhängigem Wohngeld als Miet- bzw. Lastenzuschuss, Antragsbearbeitung einschließlich Zahlbarmachung der gewährten Hilfen. Beratung über weitere Hilfen. Die Leistungen erfolgen direkt aus dem Landeshaushalt.

Allgemeine Ziele:
Wirtschaftliche Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens durch Zuschüsse zu den Aufwendungen für Wohnraum

Zielgruppen:
Einwohner/innen in der Stadt Xanten und der Gemeinde Alpen

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	2,30 €	1,72 €	1,49 €

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	0,00	0,00	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	2,25	1,08	1,08

050401 Wohngeld

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.730,33	30.000,00	0,00	26.473,41	-3.526,59
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	2.029,23	0,00	0,00	970,38	970,38
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**24.759,56**	**30.000,00**	**0,00**	**27.443,79**	**-2.556,21**
11	-	Personalaufwendungen	-78.701,75	-58.404,00	0,00	-50.441,71	7.962,29
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-781,80	-600,00	0,00	-540,49	59,51
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-79.483,55**	**-59.004,00**	**0,00**	**-50.982,20**	**8.021,80**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-54.723,99**	**-29.004,00**	**0,00**	**-23.538,41**	**5.465,59**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-54.723,99**	**-29.004,00**	**0,00**	**-23.538,41**	**5.465,59**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-54.723,99**	**-29.004,00**	**0,00**	**-23.538,41**	**5.465,59**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-54.723,99**	**-29.004,00**	**0,00**	**-23.538,41**	**5.465,59**

050401 Wohngeld

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.730,33	30.000	0,00	26.473,41	-3.526,59
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**22.730,33**	**30.000**	**0,00**	**26.473,41**	**-3.526,59**
10	-	Personalauszahlungen	-78.870,16	-58.404	0,00	-50.582,31	7.821,69
15	-	Sonstige Auszahlungen	-781,80	-600	0,00	-540,49	59,51
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-79.651,96**	**-59.004**	**0,00**	**-51.122,80**	**7.881,20**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-56.921,63**	**-29.004**	**0,00**	**-24.649,39**	**4.354,61**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

050501 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 3 Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung

Verantwortliche Person(en)
Tobias Fuß

Auftragsgrundlage:
Ordnungsbehördengesetz

Beschreibung:
Unterbringung Obdachloser bzw. von Obdachlosigkeit bedrohten Menschen. Bei der Obdachlosenunterkunft Rheindamm 39a in Vynen handelt es sich um eine kostenrechnende Einrichtung, bei der Benutzungsgebühren erhoben werden.

Allgemeine Ziele:
Sicherstellung der öffentlichen Ordnung durch Vermeidung von Obdachlosigkeit mittels Einweisung in die stadteigenen Obdachlosenunterkünfte

Zielgruppen:
Hilfsbedürftige Personen, denen die Obdachlosigkeit droht oder die bereits obdachlos sind.

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	1,25 €	1,38 €	1,16 €*

* Die Kennzahl beinhaltet nicht die Aufwendungen für die Renovierungsarbeiten. Mit dieser Aufwendung läge die Kennzahl bei 3,06 €.

050501 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	597,02	597,02	0,00	2.787,15	2.190,13
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.116,19	4.500,00	0,00	7.313,04	2.813,04
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	148,47	0,00	0,00	3.314,87	3.314,87
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**9.861,68**	**5.097,02**	**0,00**	**13.415,06**	**8.318,04**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.991,54	-14.500,00	0,00	-46.327,89	-31.827,89
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-7.117,62	-9.561,34	0,00	-13.893,78	-4.332,44
15	-	Transferaufwendungen	-5.000,00	-5.000,00	0,00	-5.000,00	0,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.717,52	-570,00	0,00	-526,08	43,92
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-26.826,68**	**-29.631,34**	**0,00**	**-65.747,75**	**-36.116,41**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-16.965,00**	**-24.534,32**	**0,00**	**-52.332,69**	**-27.798,37**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-16.965,00**	**-24.534,32**	**0,00**	**-52.332,69**	**-27.798,37**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-16.965,00**	**-24.534,32**	**0,00**	**-52.332,69**	**-27.798,37**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-16.965,00**	**-24.534,32**	**0,00**	**-52.332,69**	**-27.798,37**

050501 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.573,73	4.500	0,00	6.370,12	1.870,12
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**6.573,73**	**4.500**	**0,00**	**6.370,12**	**1.870,12**
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.478,53	-14.500	0,00	-27.099,02	-12.599,02
14	-	Transferauszahlungen	-5.000,00	-5.000	0,00	-5.000,00	0,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	-2.664,16	-570	0,00	-525,29	44,71
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-14.142,69**	**-20.070**	**0,00**	**-32.624,31**	**-12.554,31**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-7.568,96**	**-15.570**	**0,00**	**-26.254,19**	**-10.684,19**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

050502 Soziale Einrichtungen für Asylbewerber

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 5 Soziales und Beratung

Verantwortliche Person(en)
Michael Verhalen

Auftragsgrundlage:
Landes- und Bundesrecht

Beschreibung:
Zur Verbesserung der Übersicht werden im Haushalt 2016 erstmals die Produkte 050301 – Leistungen nach dem AsylbLG - und 050502 – Soziale Einrichtungen für Asylbewerber – im Produkt 050301 zusammengefasst.

Allgemeine Ziele:
Menschenwürdige, angemessene Unterbringung

Zielgruppen:
Hilfsbedürftige Personen mit Asylbewerberstatus oder geduldete Ausländer

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	-,-- €	-,-- €	-,-- €

050502 Soziale Einrichtungen für Asylbewerber

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

050502 Soziale Einrichtungen für Asylbewerber

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-190.540,15	0	0,00	3.828,56	3.828,56
14	-	Transferauszahlungen	-11.540,67	0	0,00	0,00	0,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	-191,23	0	0,00	0,00	0,00
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-202.272,05**	**0**	**0,00**	**3.828,56**	**3.828,56**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-202.272,05**	**0**	**0,00**	**3.828,56**	**3.828,56**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-17.646,83	0	0,00	0,00	0,00
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-21.706,28	0	0,00	0,00	0,00
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-39.353,11**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-39.353,11**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

050502 Soziale Einrichtungen für Asylbewerber

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100018: Vermögensgegenst. Asylbewerberunterk.							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-21.706,28	0	0,00	0,00	0,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-21.706,28**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-21.706,28**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7100160: Erwerb Sonsbecker Straße 29							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-17.646,83	0	0,00	0,00	0,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-17.646,83**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-17.646,83**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

050601 Rentenangelegenheiten

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 5 Soziales und Beratung

Verantwortliche Person(en)
Michael Verhalen

Auftragsgrundlage:
Bundesrecht

Beschreibung:
Beratung bei Antragsstellung in Rentenangelegenheiten

Allgemeine Ziele:
Hilfestellung bei der Antragsstellung bezogen auf Hinterbliebenenrente leisten.

Zielgruppen:
Bürger/innen der Stadt Xanten

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	1,16 €	1,17€	1,12 €

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	0,00	0,00	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,25	0,41	0,41

050601 Rentenangelegenheiten

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	8,59	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**8,59**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
11	-	Personalaufwendungen	-24.960,61	-24.853,00	0,00	-24.172,08	680,92
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-49,96	-250,00	0,00	-22,82	227,18
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-25.010,57**	**-25.103,00**	**0,00**	**-24.194,90**	**908,10**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-25.001,98**	**-25.103,00**	**0,00**	**-24.194,90**	**908,10**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-25.001,98**	**-25.103,00**	**0,00**	**-24.194,90**	**908,10**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-25.001,98**	**-25.103,00**	**0,00**	**-24.194,90**	**908,10**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-25.001,98**	**-25.103,00**	**0,00**	**-24.194,90**	**908,10**

050601 Rentenangelegenheiten

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
10	-	Personalauszahlungen	-24.848,86	-24.853	0,00	-24.050,07	802,93
15	-	Sonstige Auszahlungen	-49,96	-250	0,00	-22,82	227,18
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-24.898,82**	**-25.103**	**0,00**	**-24.072,89**	**1.030,11**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-24.898,82**	**-25.103**	**0,00**	**-24.072,89**	**1.030,11**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31.220,17	23.783,96	0,00	33.040,77	9.256,81
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	87.542,28	84.800,00	0,00	93.482,56	8.682,56
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	3.615,16	3.593,64	0,00	3.608,40	14,76
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**122.377,61**	**112.177,60**	**0,00**	**130.131,73**	**17.954,13**
11	-	Personalaufwendungen	-3.435,51	-2.311,00	0,00	-5.717,69	-3.406,69
12	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-28.012,17	-33.500,00	0,00	-28.122,36	5.377,64
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-32.683,04	-40.283,04	0,00	-32.683,04	7.600,00
15	-	Transferaufwendungen	-285.801,69	-299.800,00	0,00	-304.329,39	-4.529,39
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.859,93	-1.660,00	0,00	-743,27	916,73
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-357.792,34**	**-377.554,04**	**0,00**	**-371.595,75**	**5.958,29**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-235.414,73**	**-265.376,44**	**0,00**	**-241.464,02**	**23.912,42**
19	+	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-235.414,73**	**-265.376,44**	**0,00**	**-241.464,02**	**23.912,42**
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-235.414,73**	**-265.376,44**	**0,00**	**-241.464,02**	**23.912,42**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-235.414,73**	**-265.376,44**	**0,00**	**-241.464,02**	**23.912,42**

06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.436,21	0	0,00	9.256,81	9.256,81
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	82.601,81	84.800	0,00	98.423,03	13.623,03
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
7	+	Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**90.038,02**	**84.800**	**0,00**	**107.679,84**	**22.879,84**
10	-	Personalauszahlungen	-2.528,60	-1.787	0,00	-4.375,70	-2.588,70
11	-	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-27.591,47	-33.500	0,00	-27.382,80	6.117,20
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14	-	Transferauszahlungen	-284.030,36	-299.800	0,00	-305.312,13	-5.512,13
15	-	Sonstige Auszahlungen	-7.289,06	-1.660	0,00	-1.357,46	302,54
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-321.439,49**	**-336.747**	**0,00**	**-338.428,09**	**-1.681,09**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-231.401,47**	**-251.947**	**0,00**	**-230.748,25**	**21.198,75**
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0,00	0,00
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	-987,70	-987,70
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-248.500	-128.500,00	-90.500,00	158.000,00
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-248.500**	**-128.500,00**	**-91.487,70**	**157.012,30**

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres 2017 EUR	davon Er-mächtigungs-übertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-248.500	-128.500,00	-91.487,70	157.012,30

060101 Einrichtungen der Jugendarbeit

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 1 Service und Personal

Verantwortliche Person(en)
Thomas Rynders

Auftragsgrundlage:
Ratsbeschlüsse

Beschreibung:
Die Stadt Xanten stellt der Sozialstiftung zur Beschäftigung einer Fachkraft für die Jugendarbeit in der Jugend Kultur Werkstatt einen Zuschuss in Höhe von 40 Prozent zur Verfügung.

Allgemeine Ziele:
Betreuung junger Menschen im Stadtgebiet

Zielgruppen:
Jugendliche unter 18 Jahre

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	2,08 €	2,12 €	1,86 €

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	0,03	0,07	0,07
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00

060101 Einrichtungen der Jugendarbeit

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	3.615,16	3.593,64	0,00	3.608,40	14,76
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**3.615,16**	**3.593,64**	**0,00**	**3.608,40**	**14,76**
11	-	Personalaufwendungen	-3.435,51	-2.311,00	0,00	-5.717,69	-3.406,69
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.965,73	0,00	0,00	0,00	0,00
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-3.771,83	-11.371,83	0,00	-3.771,83	7.600,00
15	-	Transferaufwendungen	-28.012,72	-30.300,00	0,00	-29.825,98	474,02
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.585,57	-1.660,00	0,00	-743,27	916,73
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-44.771,36**	**-45.642,83**	**0,00**	**-40.058,77**	**5.584,06**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-41.156,20**	**-42.049,19**	**0,00**	**-36.450,37**	**5.598,82**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-41.156,20**	**-42.049,19**	**0,00**	**-36.450,37**	**5.598,82**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-41.156,20**	**-42.049,19**	**0,00**	**-36.450,37**	**5.598,82**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-41.156,20**	**-42.049,19**	**0,00**	**-36.450,37**	**5.598,82**

060101 Einrichtungen der Jugendarbeit

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
10	-	Personalauszahlungen	-2.528,60	-1.787	0,00	-4.375,70	-2.588,70
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.965,73	0	0,00	0,00	0,00
14	-	Transferauszahlungen	-27.813,04	-30.300	0,00	-30.808,72	-508,72
15	-	Sonstige Auszahlungen	-1.014,70	-1.660	0,00	-1.357,46	302,54
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-39.322,07**	**-33.747**	**0,00**	**-36.541,88**	**-2.794,88**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-39.322,07**	**-33.747**	**0,00**	**-36.541,88**	**-2.794,88**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-248.500	-128.500,00	-90.500,00	158.000,00
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-248.500**	**-128.500,00**	**-90.500,00**	**158.000,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-248.500**	**-128.500,00**	**-90.500,00**	**158.000,00**

060101 Einrichtungen der Jugendarbeit

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100155: Spielplätze							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-248.500	-128.500,00	-90.500,00	158.000,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-248.500**	**-128.500,00**	**-90.500,00**	**158.000,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-248.500**	**-128.500,00**	**-90.500,00**	**158.000,00**

060102 Tageseinrichtungen für Kinder

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 4 Bildung, Sport, Kultur und Demografie

Verantwortliche Person(en)
Sandra Bree

Auftragsgrundlage:
Kinderbildungsgesetz (KiBiz)

Beschreibung:
Förderung, Betreuung und Erziehung von Kindern in Kindertageseinrichtungen. Die Xantener Einrichtungen haben ein breitgefächertes Betreuungsangebot für Kinder von unter drei Jahren und über drei Jahren, selbstverständlich auch für Kinder mit Behinderungen. Für jedes Kind soll eine bestmögliche Betreuung sichergestellt werden.

Die Stadt Xanten unterhält zwar keine eigenen Kindergärten, leistet aber auf Basis von Verträgen finanzielle Zuschüsse an kirchliche und freie Träger. Dabei handelt es sich in der Regel um die Trägeranteile der Einrichtung, die auf Basis der Kindpauschalen vom Jugendamt des Kreises Wesel ermittelt wurden.

In Xanten gibt es folgende Kindertageseinrichtungen / Familienzentren:

- Familienzentrum AWO Xanten
- Kindertageseinrichtung der AWO Lüttingen
- DRK-Kindergarten Xanten-Wardt
- Familienzentrum DRK Xanten-Vynen
- Elterninitiative Pustekuchen
- Elterninitiative Waldzwerge
- Kindertageseinrichtung der evangelischen Kirchengemeinde
- Integrativer Kindergarten der Lebenshilfe
- Verschiedene Kindertageseinrichtungen / Familienzentrum im Verbund der Kath. Seelsorgeeinheit

Allgemeine Ziele:
Bestmögliche Betreuung unter Berücksichtigung der individuellen Gegebenheiten eines jeden Kindes. Neben einem kindgerechtem Aufwachsen sollen die Kinder auf die Schule vorbereitet werden.

Zielgruppen:
Alle Kinder im Alter von 0 bis 6 Jahren.

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	14,55 €	15,43 €	15,41 €

060102 Tageseinrichtungen für Kinder

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31.220,17	23.783,96	0,00	33.040,77	9.256,81
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	87.542,28	84.800,00	0,00	93.482,56	8.682,56
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**118.762,45**	**108.583,96**	**0,00**	**126.523,33**	**17.939,37**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-20.046,44	-33.500,00	0,00	-28.122,36	5.377,64
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-28.911,21	-28.911,21	0,00	-28.911,21	0,00
15	-	Transferaufwendungen	-257.788,97	-269.500,00	0,00	-274.503,41	-5.003,41
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.274,36	0,00	0,00	0,00	0,00
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-313.020,98**	**-331.911,21**	**0,00**	**-331.536,98**	**374,23**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-194.258,53**	**-223.327,25**	**0,00**	**-205.013,65**	**18.313,60**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-194.258,53**	**-223.327,25**	**0,00**	**-205.013,65**	**18.313,60**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-194.258,53**	**-223.327,25**	**0,00**	**-205.013,65**	**18.313,60**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-194.258,53**	**-223.327,25**	**0,00**	**-205.013,65**	**18.313,60**

060102 Tageseinrichtungen für Kinder

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.436,21	0	0,00	9.256,81	9.256,81
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	82.601,81	84.800	0,00	98.423,03	13.623,03
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**90.038,02**	**84.800**	**0,00**	**107.679,84**	**22.879,84**
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-19.625,74	-33.500	0,00	-27.382,80	6.117,20
14	-	Transferauszahlungen	-256.217,32	-269.500	0,00	-274.503,41	-5.003,41
15	-	Sonstige Auszahlungen	-6.274,36	0	0,00	0,00	0,00
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-282.117,42**	**-303.000**	**0,00**	**-301.886,21**	**1.113,79**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-192.079,40**	**-218.200**	**0,00**	**-194.206,37**	**23.993,63**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	-987,70	-987,70
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**-987,70**	**-987,70**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**-987,70**	**-987,70**

060102 Tageseinrichtungen für Kinder

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100019: Umbau AWO-Kindergarten							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	-987,70	-987,70
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**-987,70**	**-987,70**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**-987,70**	**-987,70**

08 Sportförderung

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	207.999,69	176.427,20	0,00	244.348,42	67.921,22
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	70.925,60	51.550,00	0,00	36.465,10	-15.084,90
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	22.813,69	63.222,00	0,00	64.356,05	1.134,05
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	726,12	492,00	0,00	342,00	-150,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	30.308,94	10.000,00	0,00	29.726,48	19.726,48
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**332.774,04**	**301.691,20**	**0,00**	**375.238,05**	**73.546,85**
11	-	Personalaufwendungen	-30.610,89	-37.145,00	0,00	-42.924,91	-5.779,91
12	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-272.041,05	-363.754,39	-2.154,39	-445.159,42	-81.405,03
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-179.745,53	-179.120,20	0,00	-180.126,82	-1.006,62
15	-	Transferaufwendungen	-141.100,00	-150.930,00	0,00	-150.115,84	814,16
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-66.613,81	-29.044,16	-8.389,16	-14.988,49	14.055,67
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-690.111,28**	**-759.993,75**	**-10.543,55**	**-833.315,48**	**-73.321,73**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-357.337,24**	**-458.302,55**	**-10.543,55**	**-458.077,43**	**225,12**
19	+	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-357.337,24**	**-458.302,55**	**-10.543,55**	**-458.077,43**	**225,12**
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-357.337,24**	**-458.302,55**	**-10.543,55**	**-458.077,43**	**225,12**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	74.520,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**74.520,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-282.817,24**	**-458.302,55**	**-10.543,55**	**-458.077,43**	**225,12**

08 Sportförderung

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	75.807,98	36.921	0,00	120.241,62	83.320,62
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	70.925,60	51.550	0,00	36.430,60	-15.119,40
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.767,60	63.222	0,00	77.402,14	14.180,14
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	726,12	492	0,00	342,00	-150,00
7	+	Sonstige Einzahlungen	22.177,15	10.000	0,00	65.982,15	55.982,15
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**179.404,45**	**162.185**	**0,00**	**300.398,51**	**138.213,51**
10	-	Personalauszahlungen	-27.794,53	-35.816	0,00	-40.577,67	-4.761,67
11	-	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-315.840,09	-363.754	-2.154,39	-279.195,21	84.559,18
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14	-	Transferauszahlungen	-141.100,00	-150.930	0,00	-150.115,84	814,16
15	-	Sonstige Auszahlungen	-62.987,84	-12.205	0,00	-9.880,30	2.324,70
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-547.722,46**	**-562.705**	**-2.154,39**	**-479.769,02**	**82.936,37**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-368.318,01**	**-400.520**	**-2.154,39**	**-179.370,51**	**221.149,88**
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	952,74	0	0,00	2.749,54	2.749,54
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**952,74**	**0**	**0,00**	**2.749,54**	**2.749,54**
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0,00	0,00
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-44.500,00	-9.272	-9.272,00	-7.935,06	1.336,94
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.926,36	-16.839	-8.389,16	-5.902,79	10.936,37
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-37.998,65	-63.001	-10.001,35	-53.000,00	10.001,35
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-85.425,01**	**-89.113**	**-27.662,51**	**-66.837,85**	**22.274,66**

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres 2017 EUR	davon Er-mächtigungs-übertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-84.472,27	-89.113	-27.662,51	-64.088,31	25.024,20

080101 Eigene Sportstätten

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 4 Bildung, Sport, Kultur und Demografie

Verantwortliche Person(en)
Sandra Bree

Auftragsgrundlage:
Ratsbeschlüsse

Beschreibung:
Neben dem Schulsport nimmt der Breitensport in Xanten einen großen Stellenwert ein. Den Vereinen werden dazu die städtischen Turnhallen zur Verfügung gestellt. In diesem Produkt befindet sich die Turnhalle Bahnhofstraße und die Turnhallen Birten und Vynen. Alle weiteren Turnhallen sind dem jeweiligen Schulprodukt zugeordnet.
Weiterhin ist hier die Unterhaltung der Außensportanlagen der Stadt Xanten abgebildet.

Allgemeine Ziele:
Ausreichende Bereitstellung von Turnhallen an Schulen und Vereine im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten unter Berücksichtigung der sportspezifischen Bedürfnisse.

Künftige Entwicklung:
Flächendeckendes Sportangebot in allen Stadtteilen mit einem hohen Qualitätsstandard

Zielgruppen:
Alle am Schul- und Vereinsbetrieb Beteiligte: Schüler/innen, Lehrpersonal, Vereinsmitglieder, Übungsleiter/innen

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	17,83 €	17,48 €	19,33 €

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	0,02	0,37	0,32
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,45	0,45	0,45

080101 Eigene Sportstätten

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	116.020,42	99.131,78	0,00	116.020,41	16.888,63
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	33.523,60	50,00	0,00	127,00	77,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	22.813,69	63.222,00	0,00	64.356,05	1.134,05
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	234,12	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	929,98	0,00	0,00	2.345,84	2.345,84
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**173.521,81**	**162.403,78**	**0,00**	**182.849,30**	**20.445,52**
11	-	Personalaufwendungen	-30.610,89	-37.145,00	0,00	-42.924,91	-5.779,91
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-108.512,08	-107.207,43	-107,43	-143.411,29	-36.203,86
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-113.181,95	-113.227,10	0,00	-113.181,93	45,17
15	-	Transferaufwendungen	-105.600,00	-110.660,00	0,00	-109.850,00	810,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-25.691,80	-12.687,16	-4.782,16	-6.523,08	6.164,08
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-383.596,72**	**-380.926,69**	**-4.889,59**	**-415.891,21**	**-34.964,52**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-210.074,91**	**-218.522,91**	**-4.889,59**	**-233.041,91**	**-14.519,00**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-210.074,91**	**-218.522,91**	**-4.889,59**	**-233.041,91**	**-14.519,00**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-210.074,91**	**-218.522,91**	**-4.889,59**	**-233.041,91**	**-14.519,00**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-210.074,91**	**-218.522,91**	**-4.889,59**	**-233.041,91**	**-14.519,00**

080101 Eigene Sportstätten

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	45.597,63	5.421	0,00	22.309,63	16.888,63
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	33.523,60	50	0,00	92,50	42,50
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.767,60	63.222	0,00	77.402,14	14.180,14
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	234,12	0	0,00	0,00	0,00
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**89.122,95**	**68.693**	**0,00**	**99.804,27**	**31.111,27**
10	-	Personalauszahlungen	-27.794,53	-35.816	0,00	-40.577,67	-4.761,67
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-156.924,30	-107.207	-107,43	-259,53	106.947,90
14	-	Transferauszahlungen	-105.600,00	-110.660	0,00	-109.850,00	810,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	-25.146,15	-2.205	0,00	-1.813,21	391,79
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-315.464,98**	**-255.888**	**-107,43**	**-152.500,41**	**103.388,02**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-226.342,03**	**-187.195**	**-107,43**	**-52.696,14**	**134.499,29**
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	232,66	0	0,00	2.345,84	2.345,84
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**232,66**	**0**	**0,00**	**2.345,84**	**2.345,84**
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-35.000,00	0	0,00	-987,70	-987,70
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-766,11	-10.482	-4.782,16	-4.691,67	5.790,49
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-37.998,65	-63.001	-10.001,35	-53.000,00	10.001,35
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-73.764,76**	**-73.484**	**-14.783,51**	**-58.679,37**	**14.804,14**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-73.532,10**	**-73.484**	**-14.783,51**	**-56.333,53**	**17.149,98**

080101 Eigene Sportstätten

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100020: Vermögensgeg. Sporth. Bahnhofstraße							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	232,66	0	0,00	1.986,71	1.986,71
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**232,66**	**0**	**0,00**	**1.986,71**	**1.986,71**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-766,11	-8.682	-3.882,16	-3.973,42	4.708,74
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-766,11**	**-8.682**	**-3.882,16**	**-3.973,42**	**4.708,74**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-533,45**	**-8.682**	**-3.882,16**	**-1.986,71**	**6.695,45**
7100028: Investitionszuweisung Sportpauschale							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-37.998,65	-63.001	-10.001,35	-53.000,00	10.001,35
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-37.998,65**	**-63.001**	**-10.001,35**	**-53.000,00**	**10.001,35**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-37.998,65**	**-63.001**	**-10.001,35**	**-53.000,00**	**10.001,35**
7100150: Vermögensgegenstände TH Vynen							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-800	-400,00	0,00	800,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-800**	**-400,00**	**0,00**	**800,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-800**	**-400,00**	**0,00**	**800,00**
7100156: Ausbau von Sportplätzen							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-35.000,00	0	0,00	0,00	0,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-35.000,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-35.000,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7100180: Verm.-Gegenst. GS u. TH Birten							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0,00	359,13	359,13
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**359,13**	**359,13**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-1.000	-500,00	-718,25	281,75
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-1.000**	**-500,00**	**-718,25**	**281,75**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-1.000**	**-500,00**	**-359,12**	**640,88**

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100227: Kraftraum TUS							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	-1.975,40	-1.975,40
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**-1.975,40**	**-1.975,40**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**-1.975,40**	**-1.975,40**

080102 Hallenbad

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 4 Bildung, Sport, Kultur und Demografie

Verantwortliche Person(en)
Sandra Bree

Auftragsgrundlage:
Ratsbeschlüsse

Beschreibung:
Das Hallenbad wird neben dem Schulschwimmen auf Basis eines Pacht- und Unterhaltungsvertrages von den Schwimmfreunden Xanten e.V. genutzt.

Allgemeine Ziele:
Bereitstellung eines Bades für Schulen und eines Vereins im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten unter Berücksichtigung der spezifischen Bedürfnisse.

Zielgruppen:
Alle am Schul- und Vereinsbetrieb Beteiligte: Schüler/innen, Lehrpersonal, Verein Schwimmfreunde Xanten e.V.

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	14,25 €	17,35 €	19,41 €

080102 Hallenbad

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	91.979,27	77.295,42	0,00	128.328,01	51.032,59
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	37.402,00	51.500,00	0,00	36.338,10	-15.161,90
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	492,00	492,00	0,00	342,00	-150,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	29.378,96	10.000,00	0,00	27.380,64	17.380,64
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**159.252,23**	**139.287,42**	**0,00**	**192.388,75**	**53.101,33**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-163.528,97	-256.546,96	-2.046,96	-301.748,13	-45.201,17
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-66.563,58	-65.893,10	0,00	-66.944,89	-1.051,79
15	-	Transferaufwendungen	-35.500,00	-40.270,00	0,00	-40.265,84	4,16
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-40.922,01	-16.357,00	-3.607,00	-8.465,41	7.891,59
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-306.514,56**	**-379.067,06**	**-5.653,96**	**-417.424,27**	**-38.357,21**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-147.262,33**	**-239.779,64**	**-5.653,96**	**-225.035,52**	**14.744,12**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-147.262,33**	**-239.779,64**	**-5.653,96**	**-225.035,52**	**14.744,12**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-147.262,33**	**-239.779,64**	**-5.653,96**	**-225.035,52**	**14.744,12**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	74.520,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**74.520,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-72.742,33**	**-239.779,64**	**-5.653,96**	**-225.035,52**	**14.744,12**

080102 Hallenbad

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.210,35	31.500	0,00	97.931,99	66.431,99
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	37.402,00	51.500	0,00	36.338,10	-15.161,90
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	492,00	492	0,00	342,00	-150,00
7	+	Sonstige Einzahlungen	22.177,15	10.000	0,00	65.982,15	55.982,15
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**90.281,50**	**93.492**	**0,00**	**200.594,24**	**107.102,24**
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-158.915,79	-256.547	-2.046,96	-278.935,68	-22.388,72
14	-	Transferauszahlungen	-35.500,00	-40.270	0,00	-40.265,84	4,16
15	-	Sonstige Auszahlungen	-37.841,69	-10.000	0,00	-8.067,09	1.932,91
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-232.257,48**	**-306.817**	**-2.046,96**	**-327.268,61**	**-20.451,65**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-141.975,98**	**-213.325**	**-2.046,96**	**-126.674,37**	**86.650,59**
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	720,08	0	0,00	403,70	403,70
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**720,08**	**0**	**0,00**	**403,70**	**403,70**
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-9.500,00	-9.272	-9.272,00	-6.947,36	2.324,64
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.160,25	-6.357	-3.607,00	-1.211,12	5.145,88
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-11.660,25**	**-15.629**	**-12.879,00**	**-8.158,48**	**7.470,52**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-10.940,17**	**-15.629**	**-12.879,00**	**-7.754,78**	**7.874,22**

080102 Hallenbad

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100021: Verm.-Gegenstände für das Hallenbad							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	720,08	0	0,00	403,70	403,70
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**720,08**	**0**	**0,00**	**403,70**	**403,70**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.160,25	-6.357	-3.607,00	-1.211,12	5.145,88
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-2.160,25**	**-6.357**	**-3.607,00**	**-1.211,12**	**5.145,88**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-1.440,17**	**-6.357**	**-3.607,00**	**-807,42**	**5.549,58**
7100181: Brandmeldeanlage Hallenbad							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-9.500,00	-9.272	-9.272,00	-6.947,36	2.324,64
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-9.500,00**	**-9.272**	**-9.272,00**	**-6.947,36**	**2.324,64**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-9.500,00**	**-9.272**	**-9.272,00**	**-6.947,36**	**2.324,64**

09 Räumliche Planung u. Entwicklung, Geoinformation

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	114.000,00	0,00	49.061,08	-64.938,92
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24.869,27	2.000,00	0,00	173,30	-1.826,70
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.800,00	0,00	1.250,00	-1.550,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	2.853,27	2.784,73	0,00	3.328,48	543,75
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**27.722,54**	**121.584,73**	**0,00**	**53.812,86**	**-67.771,87**
11	-	Personalaufwendungen	-226.584,95	-265.507,00	0,00	-213.024,12	52.482,88
12	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-32.620,25	-170.000,00	0,00	-80.665,00	89.335,00
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.326,72	-101.900,00	0,00	-70.321,07	31.578,93
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-260.531,92**	**-537.407,00**	**0,00**	**-364.010,19**	**173.396,81**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-232.809,38**	**-415.822,27**	**0,00**	**-310.197,33**	**105.624,94**
19	+	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-232.809,38**	**-415.822,27**	**0,00**	**-310.197,33**	**105.624,94**
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-232.809,38**	**-415.822,27**	**0,00**	**-310.197,33**	**105.624,94**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-232.809,38**	**-415.822,27**	**0,00**	**-310.197,33**	**105.624,94**

09 Räuml. Planung und Entwicklung, Geoinformation

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	114.000	0,00	49.061,08	-64.938,92
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24.869,27	2.000	0,00	173,30	-1.826,70
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.800	0,00	1.250,00	-1.550,00
7	+	Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**24.869,27**	**118.800**	**0,00**	**50.484,38**	**-68.315,62**
10	-	Personalauszahlungen	-226.584,45	-265.507	0,00	-213.427,54	52.079,46
11	-	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-49.251,96	-170.000	0,00	-79.532,45	90.467,55
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14	-	Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	-1.377,42	-101.900	0,00	-67.585,35	34.314,65
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-277.213,83**	**-537.407**	**0,00**	**-360.545,34**	**176.861,66**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-252.344,56**	**-418.607**	**0,00**	**-310.060,96**	**108.546,04**
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	50.000	0,00	0,00	-50.000,00
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**50.000**	**0,00**	**0,00**	**-50.000,00**
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0,00	0,00
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-39.000,00	-50.000	0,00	0,00	50.000,00
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-39.000,00**	**-50.000**	**0,00**	**0,00**	**50.000,00**

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres 2017 EUR	davon Er-mächtigungs-übertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-39.000,00	0	0,00	0,00	0,00

090101 Orts- und Regionalplanung

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 6 Stadtplanung, Bauen und Liegenschaften

Verantwortliche Person(en)
Christina Kutschaty

Auftragsgrundlage:
Baugesetzbuch, Baunutzungsverordnung, Raumordnungsgesetz, Landesplanungsgesetz u.w., Anfragen, Beschlüsse und Aufträge der politischen Gremien und der Verwaltungsführung

Beschreibung:
Stadtentwicklungsplanung:
Die Stadtentwicklungsplanung ist die Basis für räumliche, funktionale und strukturelle Planungen im Rahmen der Stadtplanung. Sie umfasst die Bestandserhebung, Analyse und Prognose auf der Grundlage von statistischem Datenmaterial (z.B. Bevölkerungsentwicklung, Flächenerhebungen, sozioökonomische Daten) sowie von relevanten Fachplanungen. Außerdem umfasst die Stadtentwicklungsplanung auch die Formulierung der Position der Stadt Xanten zu Landes und Regionalplanung (z.B. Gebietsentwicklungsplan, Regionalplan).

Flächennutzungsplanung:
Für das gesamte Stadtgebiet ist ein Flächennutzungsplan (vorbereitender Bauleitplan) aufzustellen, der die beabsichtigten städtebaulichen Entwicklungen in den Grundzügen darstellt. Der „behördenverbindliche“ Plan besteht aus einer Karte und dem Erläuterungsbericht bzw. der Begründung und ist der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Auf Grund aktueller Anforderungen finden für Teilbereiche des überplanten Stadtgebiets Änderungen des FNP laufend statt – in der Regel in Verbindung mit der Aufstellung von Bebauungsplänen. Die Aufstellung des Flächennutzungsplans ist eine Pflichtaufgabe.

Bebauungsplanung:
Zur konkreten Regelung der Bodennutzung sind für Teilbereiche des Stadtgebiets Bebauungspläne (verbindlicher Bauleitplan) aufzustellen, zu ändern bzw. ergänzen oder aufzuheben. Der Bebauungsplan enthält rechtsverbindliche Festsetzungen und ist eine Satzung (Ortsrecht). Die Erstellung von Bebauungsplänen ist ebenfalls eine Pflichtaufgabe.

Städtebauliche Rahmenplanung, informelle Planung:
Entwicklung von Konzepten zu raumrelevanten Themen insbesondere für Teilbereiche des Stadtgebiets, aber unter Umständen für einzelne Fragestellungen auch für das gesamte Stadtgebiet (Stadtentwicklungskonzepte)

Gutachten und Stellungnahmen, Beratung und städtebaulicher Entwurf:
Beauftragung und Betreuung von Gutachten für einzelne raumrelevante Themen. Erarbeitung von Stellungnahmen zu Planungen und Vorhaben anderer Behörden und Nachbarkommunen zur Wahrung der Planungshoheit und Rechtsposition der Stadt Xanten. Beratung von Dritten/Investoren zu städtebaulichen und planungsrechtlichen Fragen im Rahmen von Ansiedlungsvorhaben. Erstellen von städtischen Konzepten und Vorschlägen zur Nutzung von Flächen.

Allgemeine Ziele:
Ziel der Orts- und Regionalplanung ist eine nachhaltige städtebauliche Entwicklung, die die sozialen, wirtschaftlichen und umweltschützenden Anforderungen auch in Verantwortung gegenüber künftigen Generationen miteinander in Einklang bringt und eine dem Wohl der Allgemeinheit dienende sozialgerechte Bodennutzung gewährleistet. Dazu gehört u.a. die Bereitstellung von Bauland zu Wohn- und Gewerbezwecken, sowie die Umsetzung von Stadtentwicklungs- und stadtgestalterischen Zielen. Hinzu kommt die Gewährleistung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung.

- Formulierung von städtebaulichen Empfehlungen, Entwicklung von Entwürfen und Rahmenplänen, Beschreibung der mittel- und langfristigen Ziele
- Darstellung einer dem Wohl der Allgemeinheit dienenden Regelung zur Boden- und Flächennutzung
- Erlass verbindlicher Regelungen zur Bodennutzung und zur Gestaltung und Nutzung baulicher Anlagen und sonstiger Vorhaben
- Sicherung der strategischen und operativen Handlungsmöglichkeiten der Stadt und Vermeidung von Einschränkungen für das eigene Handeln durch Planungen und Vorhaben Dritter

Künftige Entwicklung:
Es gilt Anspruchskonflikte in den Planungsprozessen nach Möglichkeit mit Interessenabwägungen zu lösen. Die Sensibilität der Bürgerinnen und Bürger wird sich auch in den nächsten Jahren immer weiter steigern und der Umfang der damit einhergehenden Diskussionsprozesse immer größer werden. Hierdurch wachsen auch die Moderationserfordernisse.

Zielgruppen:
Bürger, Bauherren, Unternehmen, politische Gremien, Verwaltungsführung, Mittelbehörden, Träger öffentlicher Belange und sonstige Behörden sowie weitere Verbände

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	12,11 €	24,98 €	16,92 €

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	0,00	0,00	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	4,00	3,40	3,22

090101 Orts- und Regionalplanung

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	114.000,00	0,00	49.061,08	-64.938,92
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24.869,27	2.000,00	0,00	173,30	-1.826,70
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.800,00	0,00	1.250,00	-1.550,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	2.853,27	2.784,73	0,00	3.328,48	543,75
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**27.722,54**	**121.584,73**	**0,00**	**53.812,86**	**-67.771,87**
11	-	Personalaufwendungen	-226.584,95	-265.507,00	0,00	-213.024,12	52.482,88
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-32.620,25	-170.000,00	0,00	-80.665,00	89.335,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.326,72	-101.900,00	0,00	-70.321,07	31.578,93
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-260.531,92**	**-537.407,00**	**0,00**	**-364.010,19**	**173.396,81**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-232.809,38**	**-415.822,27**	**0,00**	**-310.197,33**	**105.624,94**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-232.809,38**	**-415.822,27**	**0,00**	**-310.197,33**	**105.624,94**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-232.809,38**	**-415.822,27**	**0,00**	**-310.197,33**	**105.624,94**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-232.809,38**	**-415.822,27**	**0,00**	**-310.197,33**	**105.624,94**

090101 Orts- und Regionalplanung

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	114.000	0,00	49.061,08	-64.938,92
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24.869,27	2.000	0,00	173,30	-1.826,70
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.800	0,00	1.250,00	-1.550,00
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**24.869,27**	**118.800**	**0,00**	**50.484,38**	**-68.315,62**
10	-	Personalauszahlungen	-226.584,45	-265.507	0,00	-213.427,54	52.079,46
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-49.251,96	-170.000	0,00	-79.532,45	90.467,55
15	-	Sonstige Auszahlungen	-1.377,42	-101.900	0,00	-67.585,35	34.314,65
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-277.213,83**	**-537.407**	**0,00**	**-360.545,34**	**176.861,66**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-252.344,56**	**-418.607**	**0,00**	**-310.060,96**	**108.546,04**
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	50.000	0,00	0,00	-50.000,00
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**50.000**	**0,00**	**0,00**	**-50.000,00**
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-39.000,00	-50.000	0,00	0,00	50.000,00
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-39.000,00**	**-50.000**	**0,00**	**0,00**	**50.000,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-39.000,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

090101 Orts- und Regionalplanung

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100022: Ökologische Werteinheiten							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	50.000	0,00	0,00	-50.000,00
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**50.000**	**0,00**	**0,00**	**-50.000,00**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-50.000	0,00	0,00	50.000,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-50.000**	**0,00**	**0,00**	**50.000,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7100136: Ökologische Ausgleichsfläche Clossenwoy							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-39.000,00	0	0,00	0,00	0,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-39.000,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-39.000,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

10 Bauen und Wohnen

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.000,00	2.000,00	0,00	0,00	-2.000,00
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	241.338,75	141.000,00	0,00	165.017,30	24.017,30
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.103,40	10.000,00	0,00	2.108,60	-7.891,40
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	15.720,06	1.000,00	0,00	23.694,62	22.694,62
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**264.162,21**	**154.000,00**	**0,00**	**190.820,52**	**36.820,52**
11	-	Personalaufwendungen	-520.141,27	-441.657,00	0,00	-485.416,88	-43.759,88
12	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-10.000,00	0,00	0,00	10.000,00
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-267,00	0,00	0,00	-897,95	-897,95
15	-	Transferaufwendungen	-3.990,00	-5.000,00	0,00	-4.000,00	1.000,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.181,55	-3.900,00	0,00	-4.244,06	-344,06
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-529.579,82**	**-460.557,00**	**0,00**	**-494.558,89**	**-34.001,89**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-265.417,61**	**-306.557,00**	**0,00**	**-303.738,37**	**2.818,63**
19	+	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-265.417,61**	**-306.557,00**	**0,00**	**-303.738,37**	**2.818,63**
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-265.417,61**	**-306.557,00**	**0,00**	**-303.738,37**	**2.818,63**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-265.417,61**	**-306.557,00**	**0,00**	**-303.738,37**	**2.818,63**

10 Bauen und Wohnen

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.000,00	2.000	0,00	0,00	-2.000,00
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	244.539,95	141.000	0,00	156.404,60	15.404,60
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.103,40	10.000	0,00	2.108,60	-7.891,40
7	+	Sonstige Einzahlungen	0,00	1.000	0,00	2.802,85	1.802,85
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**251.643,35**	**154.000**	**0,00**	**161.316,05**	**7.316,05**
10	-	Personalauszahlungen	-454.560,74	-421.379	0,00	-442.117,22	-20.738,22
11	-	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-10.000	0,00	0,00	10.000,00
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14	-	Transferauszahlungen	-3.990,00	-5.000	0,00	-4.000,00	1.000,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	-5.258,71	-3.900	0,00	-4.313,96	-413,96
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-463.809,45**	**-440.279**	**0,00**	**-450.431,18**	**-10.152,18**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-212.166,10**	**-286.279**	**0,00**	**-289.115,13**	**-2.836,13**
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	6.900,00	0	0,00	19.500,00	19.500,00
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**6.900,00**	**0**	**0,00**	**19.500,00**	**19.500,00**
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0,00	0,00
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres 2017 EUR	davon Er-mächtigungs-übertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	6.900,00	0	0,00	19.500,00	19.500,00

100101 Bauverwaltung

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 6 Stadtplanung, Bauen und Liegenschaften

Verantwortliche Person(en)
Christina Kutschaty

Auftragsgrundlage:
Bauordnung NRW, Baugesetzbuch, Baunutzungsverordnung, Anfragen, Beschlüsse und Aufträge der politischen Gremien und der Verwaltungsführung
Wohnungsbauförderung: Wohnraumförderungsgesetz, Wohnungsbindungsgesetz, Miethöhengesetz, Wirtschaftssteuergesetz

Beschreibung:
- Mitwirkung bei Baugenehmigungsverfahren, gemeindliche Stellungnahmen
- Bearbeitung von Freistellungsverfahren
- Beratung von Bauwilligen und Architekten im Bereich des öffentlichen Baurechts

Wohnungsbauförderung
- Beratung bei der Wohnungsbauförderung
- Mitwirkung bei Baugenehmigungsverfahren
- Beratung von Bauwilligen und Architekten im Bereich des öffentlichen Baurechts

Allgemeine Ziele:
Die Bauverwaltung ist eine verbindet die Aufgaben der Sachgebiete Stadtplanung und Bauordnung. Sie organisiert die bauordnungsrechtliche Umsetzung der städtebaulichen Zielvorgaben der Stadt Xanten als Trägerin der Planungshoheit im Rahmen der grundgesetzlich geschützten Baufreiheit.

Ziel der Bauverwaltung ist die Beratung von Architekten, Investoren und Bürgern bei der Realisierung von Bauland zu Wohn- und Gewerbezwecken, sowie die Umsetzung von Stadtentwicklungs- und stadtgestalterischen Zielen. Hinzu kommt die Gewährleistung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung.

- Formulierung von städtebaulichen Empfehlungen, Mitentwicklung von Entwürfen und Rahmenplänen der Orts- und Regionalplanung, Beschreibung der mittel- und langfristigen Ziele
- Darstellung einer dem Wohl der Allgemeinheit dienenden Regelung zur Boden- und Flächennutzung
- Gestaltung und Nutzung baulicher Anlagen und sonstiger Vorhaben
- Sicherung der strategischen und operativen Handlungsmöglichkeiten der Stadt und Vermeidung von Einschränkungen für das eigene Handeln durch Planungen und Vorhaben Dritter
- Entwicklung von Satzungen (z.B. Gestaltungssatzung)

Künftige Entwicklung:
Beschleunigung von Genehmigungsverfahren: Es gilt Anspruchskonflikte in den Planungsprozessen nach Möglichkeit mit Interessenabwägungen zu lösen. Die Sensibilität der Bürgerinnen und Bürger wird sich auch in den nächsten Jahren immer weiter steigern und der Umfang der damit einhergehenden Diskussionsprozesse immer größer werden. Hierdurch wachsen auch die Moderationserfordernisse.

Zielgruppen:
Bürger, Bauherren, Architekten, Unternehmen, politische Gremien, Verwaltungsführung, Mittelbehörden, Träger öffentlicher Belange und sonstige Behörden sowie weitere Verbände

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	3,55 €	3,60 €	3,82 €

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	0,30	0,30	0,30
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	1,00	1,05	1,05

100101 Bauverwaltung

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	937,03	0,00	0,00	546,15	546,15
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**937,03**	**0,00**	**0,00**	**546,15**	**546,15**
11	-	Personalaufwendungen	-76.421,51	-76.472,00	0,00	-82.142,87	-5.670,87
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-25,56	-900,00	0,00	-39,43	860,57
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-76.447,07**	**-77.372,00**	**0,00**	**-82.182,30**	**-4.810,30**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-75.510,04**	**-77.372,00**	**0,00**	**-81.636,15**	**-4.264,15**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-75.510,04**	**-77.372,00**	**0,00**	**-81.636,15**	**-4.264,15**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-75.510,04**	**-77.372,00**	**0,00**	**-81.636,15**	**-4.264,15**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-75.510,04**	**-77.372,00**	**0,00**	**-81.636,15**	**-4.264,15**

100101 Bauverwaltung

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
10	-	Personalauszahlungen	-67.800,08	-68.794	0,00	-72.924,17	-4.130,17
15	-	Sonstige Auszahlungen	-25,56	-900	0,00	-39,43	860,57
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-67.825,64**	**-69.694**	**0,00**	**-72.963,60**	**-3.269,60**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-67.825,64**	**-69.694**	**0,00**	**-72.963,60**	**-3.269,60**
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	6.900,00	0	0,00	19.500,00	19.500,00
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**6.900,00**	**0**	**0,00**	**19.500,00**	**19.500,00**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**6.900,00**	**0**	**0,00**	**19.500,00**	**19.500,00**

100101 Bauverwaltung

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100126: Stellplatzablösungen							
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	6.900,00	0	0,00	19.500,00	19.500,00
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**6.900,00**	**0**	**0,00**	**19.500,00**	**19.500,00**
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**6.900,00**	**0**	**0,00**	**19.500,00**	**19.500,00**

100201 Bauaufsicht

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 6 Stadtplanung, Bauen und Liegenschaften

Verantwortliche Person(en)
Christina Kutschaty

Auftragsgrundlage:
Bauordnung NRW, Baunutzungsverordnung, Baugesetzbuch, Anfragen, Beschlüsse und Aufträge der politischen Gremien und der Verwaltungsführung

Beschreibung:
Hoheitliche Bearbeitung von Baugenehmigungsverfahren, Bauberatung, Bodenverkehrsangelegenheiten, Bauüberwachung, ordnungsbehördliche Maßnahmen

Allgemeine Ziele:
Bauordnungsrechtliche Umsetzung der städtebaulichen Zielvorgaben der Stadt Xanten als Trägerin der Planungshoheit und im Rahmen der grundgesetzlich geschützten Baufreiheit

Künftige Entwicklung:
Beschleunigung von Genehmigungsverfahren: Es gilt Anspruchskonflikte nach den Planungsprozessen nach Möglichkeit mit Interessenabwägungen zu lösen. Die Sensibilität der Bürgerinnen und Bürger wird sich auch in den nächsten Jahren immer weiter steigern und der Umfang der damit einhergehenden Diskussionsprozesse immer größer werden. Hierdurch wachsen auch die Moderationserfordernisse.

Zielgruppen:
Bürger, Bauherren, Architekten, Unternehmen, politische Gremien, Verwaltungsführung, Mittelbehörden, Träger öffentlicher Belange und sonstige Behörden sowie weitere Verbände

Schlüsselleistungen Kennzahlen	**Ist 2016**	**Plan 2017**	**Ist 2017**
Aufwand je Baugenehmigungsverfahren	1.937,12 €	1.472,38 €	1.827,35€
Aufwand je Einwohner	18,37 €	15,13 €	16,23 €
Leistungsumfang			
Anzahl der Baugenehmigungsverfahren	204	221	191

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	**Ist 2016**	**Plan 2017**	**Ist zum 31.12.2017**
Vollzeitstellen Beamte	2,05	1,05	1,10
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	4,20	5,10	4,30

100201 Bauaufsicht

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	240.363,75	140.000,00	0,00	164.397,30	24.397,30
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	10.000,00	0,00	0,00	-10.000,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	14.770,57	1.000,00	0,00	23.148,47	22.148,47
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**255.134,32**	**151.000,00**	**0,00**	**187.545,77**	**36.545,77**
11	-	Personalaufwendungen	-391.208,22	-312.895,00	0,00	-344.477,54	-31.582,54
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-10.000,00	0,00	0,00	10.000,00
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-267,00	0,00	0,00	-897,95	-897,95
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.697,22	-2.500,00	0,00	-3.648,71	-1.148,71
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-395.172,44**	**-325.395,00**	**0,00**	**-349.024,20**	**-23.629,20**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-140.038,12**	**-174.395,00**	**0,00**	**-161.478,43**	**12.916,57**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-140.038,12**	**-174.395,00**	**0,00**	**-161.478,43**	**12.916,57**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-140.038,12**	**-174.395,00**	**0,00**	**-161.478,43**	**12.916,57**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-140.038,12**	**-174.395,00**	**0,00**	**-161.478,43**	**12.916,57**

100201 Bauaufsicht

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	243.564,95	140.000	0,00	155.784,60	15.784,60
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	10.000	0,00	0,00	-10.000,00
7	+	Sonstige Einzahlungen	0,00	1.000	0,00	2.802,85	1.802,85
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**243.564,95**	**151.000**	**0,00**	**158.587,45**	**7.587,45**
10	-	Personalauszahlungen	-344.282,01	-309.253	0,00	-322.281,75	-13.028,75
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-10.000	0,00	0,00	10.000,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	-3.774,38	-2.500	0,00	-3.718,61	-1.218,61
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-348.056,39**	**-321.753**	**0,00**	**-326.000,36**	**-4.247,36**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-104.491,44**	**-170.753**	**0,00**	**-167.412,91**	**3.340,09**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

100301 Wohnungsbindung

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 5, Soziales und Beratung

Verantwortliche Person(en)
Michael Verhalen

Auftragsgrundlage:
Wohnraumförderungsgesetz, Wohnungsbindungsgesetz, Miethöhengesetz, Wirtschaftssteuergesetz, 2. Berechnungsverordnung, Wohngeldgesetz

Beschreibung:
Wohnungsbauförderung

- Beratung bei der Wohnungsbauförderung
- Mitwirkung bei Baugenehmigungsverfahren
- Beratung von Bauwilligen und Architekten im Bereich des öffentlichen Baurechts

Allgemeine Ziele:
Wirtschaftliche Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens durch Zuschüsse zu den Aufwendungen für Wohnraum

Zielgruppen:
Bürger/innen, Bauherren in der Stadt Xanten

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	1,35 €	1,39 €	1,44 €

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	0,05	0,05	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,53	0,58	0,53

100301 Wohnungsbindung

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	975,00	1.000,00	0,00	620,00	-380,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.103,40	0,00	0,00	2.108,60	2.108,60
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	12,46	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**3.090,86**	**1.000,00**	**0,00**	**2.728,60**	**1.728,60**
11	-	Personalaufwendungen	-28.935,54	-29.555,00	0,00	-30.706,87	-1.151,87
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-71,04	-300,00	0,00	-181,49	118,51
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-29.006,58**	**-29.855,00**	**0,00**	**-30.888,36**	**-1.033,36**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-25.915,72**	**-28.855,00**	**0,00**	**-28.159,76**	**695,24**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-25.915,72**	**-28.855,00**	**0,00**	**-28.159,76**	**695,24**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-25.915,72**	**-28.855,00**	**0,00**	**-28.159,76**	**695,24**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-25.915,72**	**-28.855,00**	**0,00**	**-28.159,76**	**695,24**

100301 Wohnungsbindung

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	975,00	1.000	0,00	620,00	-380,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.103,40	0	0,00	2.108,60	2.108,60
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**3.078,40**	**1.000**	**0,00**	**2.728,60**	**1.728,60**
10	-	Personalauszahlungen	-27.506,47	-28.275	0,00	-28.013,47	261,53
15	-	Sonstige Auszahlungen	-71,04	-300	0,00	-181,49	118,51
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-27.577,51**	**-28.575**	**0,00**	**-28.194,96**	**380,04**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-24.499,11**	**-27.575**	**0,00**	**-25.466,36**	**2.108,64**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

100401 Denkmalschutz und Pflege

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 6 Stadtplanung, Bauen und Liegenschaften

Verantwortliche Person(en)
Christina Kutschaty

Auftragsgrundlage:
Denkmalschutzgesetz NRW

Beschreibung:
Unterschutzstellungsverfahren für stadtgeschichtlich wertvolle Gebäude und bauliche Anlagen inkl. technischer Prüfung von Fördermaßnahmen, Führung der Denkmalliste. Grundstücks-, Haus- und Wohnungseigentümer erhalten entsprechend der gesetzlichen Vorgaben Förderungen zu denkmalgeschützten Objekten. In Abstimmung mit dem Rheinischen LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland erfolgen seitens der Stadt Xanten Unterstützungsdienstleistungen bei denkmalpflegerischen und denkmalrechtlichen Maßnahmen. Mitwirkung bei allen Maßnahmen an Bau- und Bodendenkmälern.

Allgemeine Ziele:
Ziel ist die Erhaltung von Bau- und Bodendenkmälern

Zielgruppen:
Grundstücks-, Haus- und Wohnungseigentümer in der Stadt Xanten

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	1,35 €	1,30 €	1,51 €

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	0,30	0,30	0,30
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,05	0,05

100401 Denkmalschutz und Pflege

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.000,00	2.000,00	0,00	0,00	-2.000,00
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**5.000,00**	**2.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-2.000,00**
11	-	Personalaufwendungen	-23.576,00	-22.735,00	0,00	-28.089,60	-5.354,60
15	-	Transferaufwendungen	-3.990,00	-5.000,00	0,00	-4.000,00	1.000,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.387,73	-200,00	0,00	-374,43	-174,43
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-28.953,73**	**-27.935,00**	**0,00**	**-32.464,03**	**-4.529,03**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-23.953,73**	**-25.935,00**	**0,00**	**-32.464,03**	**-6.529,03**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-23.953,73**	**-25.935,00**	**0,00**	**-32.464,03**	**-6.529,03**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-23.953,73**	**-25.935,00**	**0,00**	**-32.464,03**	**-6.529,03**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-23.953,73**	**-25.935,00**	**0,00**	**-32.464,03**	**-6.529,03**

100401 Denkmalschutz und Pflege

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.000,00	2.000	0,00	0,00	-2.000,00
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**5.000,00**	**2.000**	**0,00**	**0,00**	**-2.000,00**
10	-	Personalauszahlungen	-14.972,18	-15.057	0,00	-18.897,83	-3.840,83
14	-	Transferauszahlungen	-3.990,00	-5.000	0,00	-4.000,00	1.000,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	-1.387,73	-200	0,00	-374,43	-174,43
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-20.349,91**	**-20.257**	**0,00**	**-23.272,26**	**-3.015,26**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-15.349,91**	**-18.257**	**0,00**	**-23.272,26**	**-5.015,26**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

11 Ver- und Entsorgung

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.625,01	21.625,02	0,00	21.625,02	0,00
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.864.616,85	2.113.537,89	0,00	1.832.498,38	-281.039,51
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	21.328,80	18.000,00	0,00	22.728,50	4.728,50
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	205.481,00	167.000,00	0,00	217.012,39	50.012,39
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	86.894,89	11.200,00	0,00	139.310,12	128.110,12
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**2.199.946,55**	**2.331.362,91**	**0,00**	**2.233.174,41**	**-98.188,50**
11	-	Personalaufwendungen	-60.764,13	-60.408,00	0,00	-57.606,27	2.801,73
12	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-34.123,53	-69.550,00	0,00	-31.822,33	37.727,67
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-42.244,73	-42.244,73	0,00	-42.244,73	0,00
15	-	Transferaufwendungen	-19.252,00	-19.445,00	0,00	-19.445,00	0,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.013.769,86	-2.131.315,00	0,00	-2.081.326,95	49.988,05
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-2.170.154,25**	**-2.322.962,73**	**0,00**	**-2.232.445,28**	**90.517,45**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**29.792,30**	**8.400,18**	**0,00**	**729,13**	**-7.671,05**
19	+	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**29.792,30**	**8.400,18**	**0,00**	**729,13**	**-7.671,05**
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**29.792,30**	**8.400,18**	**0,00**	**729,13**	**-7.671,05**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**29.792,30**	**8.400,18**	**0,00**	**729,13**	**-7.671,05**

11 Ver- und Entsorgung

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.954.806,59	2.066.800	0,00	2.056.156,92	-10.643,08
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	21.328,80	18.000	0,00	22.638,50	4.638,50
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	188.562,41	167.000	0,00	248.456,90	81.456,90
7	+	Sonstige Einzahlungen	86.687,09	11.000	0,00	139.513,07	128.513,07
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**2.251.384,89**	**2.262.800**	**0,00**	**2.466.765,39**	**203.965,39**
10	-	Personalauszahlungen	-51.693,10	-52.730	0,00	-48.589,24	4.140,76
11	-	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-14.641,62	-69.550	0,00	-46.612,78	22.937,22
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14	-	Transferauszahlungen	-19.252,00	-19.445	0,00	-19.445,00	0,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	-2.015.120,61	-2.131.315	0,00	-2.064.988,69	66.326,31
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-2.100.707,33**	**-2.273.040**	**0,00**	**-2.179.635,71**	**93.404,29**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**150.677,56**	**-10.240**	**0,00**	**287.129,68**	**297.369,68**
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0,00	0,00
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres 2017 EUR	davon Er-mächtigungs-übertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00

110101 Abfallbeseitigung

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 6 Stadtplanung, Bauen und Liegenschaften

Verantwortliche Person(en)
Christina Kutschaty

Auftragsgrundlage:
KrWG. LAbfG, Verpackungsverordnung, Abfallsatzung des Kreises Wesel, Abfallgesetze, Satzungen, Ratsbeschlüsse

Beschreibung:
Das Sammeln, der Transport und die Entsorgung des Abfalls wird durch ein beauftragtes Entsorgungsunternehmen durchgeführt. Die entstehenden Kosten werden durch Gebühreneinnahmen gedeckt.

Allgemeine Ziele:
Termingerechte, wirtschaftliche, flexible, zuverlässige Organisation und Abwicklung der Abfallwirtschaft/Abfallentsorgung (Sammlung und Transport zu den Abfallentsorgungsanlagen des Kreises Wesel)

Zielgruppen:
Einwohner/innen von Xanten

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	97,30 €	104,45 €	100,72 €
Literpreisgebühr Restmüll	2,62 €	2,81 €	2,81 €

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	0,30	0,30	0,30
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,35	0,40	0,40

110101 Abfallbeseitigung

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.625,01	21.625,02	0,00	21.625,02	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.840.420,86	2.085.037,89	0,00	1.808.849,12	-276.188,77
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	201.363,50	160.000,00	0,00	213.674,51	53.674,51
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	85.197,35	11.200,00	0,00	138.524,34	127.324,34
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**2.148.606,72**	**2.277.862,91**	**0,00**	**2.182.672,99**	**-95.189,92**
11	-	Personalaufwendungen	-40.089,39	-39.767,00	0,00	-43.236,24	-3.469,24
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-38.000,00	0,00	0,00	38.000,00
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-42.244,73	-42.244,73	0,00	-42.244,73	0,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.010.643,51	-2.126.730,00	0,00	-2.081.106,79	45.623,21
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-2.092.977,63**	**-2.246.741,73**	**0,00**	**-2.166.587,76**	**80.153,97**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**55.629,09**	**31.121,18**	**0,00**	**16.085,23**	**-15.035,95**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**55.629,09**	**31.121,18**	**0,00**	**16.085,23**	**-15.035,95**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**55.629,09**	**31.121,18**	**0,00**	**16.085,23**	**-15.035,95**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**55.629,09**	**31.121,18**	**0,00**	**16.085,23**	**-15.035,95**

110101 Abfallentsorgung

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.930.610,60	2.038.300	0,00	2.032.594,70	-5.705,30
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	184.444,91	160.000	0,00	245.119,02	85.119,02
7	+	Sonstige Einzahlungen	86.687,09	11.000	0,00	139.513,07	128.513,07
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**2.201.742,60**	**2.209.300**	**0,00**	**2.417.226,79**	**207.926,79**
10	-	Personalauszahlungen	-31.488,78	-32.089	0,00	-33.301,18	-1.212,18
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-38.000	0,00	0,00	38.000,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	-2.011.994,26	-2.126.730	0,00	-2.064.768,53	61.961,47
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-2.043.483,04**	**-2.196.819**	**0,00**	**-2.098.069,71**	**98.749,29**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**158.259,56**	**12.481**	**0,00**	**319.157,08**	**306.676,08**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

110201 Markt

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 3 Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung

Verantwortliche Person(en)
Tobias Fuß

Auftragsgrundlage:
Gewerbeordnung, Marktstandssatzung der Stadt Xanten

Beschreibung:

Organisation und Durchführung der Wochenmärkte in Xanten und Marienbaum:

Die Durchführung von Märkten richtet sich nach den Bestimmungen der Gewerbeordnung und bedarf grundsätzlich der Erlaubnis in Form einer behördlichen Festsetzung. Die Stadt Xanten ist bei der Durchführung der Wochenmärkte selbst Veranstalterin und wird somit gewerblich tätig (Betrieb gewerblicher Art). Ansonsten werden durch Dritte beantragte Spezialmärkte auf das Vorliegen der rechtlichen Voraussetzungen geprüft und regelmäßig auch genehmigt (Rechtsanspruch des Antragstellers auf Durchführung). Die Überwachung der Märkte gehört u.a. vor dem Hintergrund des Verbraucherschutzes ebenfalls zum Aufgabenspektrum.

Durchführung des Jahrmarktes (Kirmes in Xanten und Marienbaum):
Organisation und Durchführung der Kirmes, Erhebung von Standgeldern, Überwachung der Kirmes

Allgemeine Ziele:
Festsetzung und Überwachung von Märkten zum Wohle der Einwohnerschaft

Zielgruppen:
Antragsteller, Gewerbetreibende, Marktbeschicker, Marktkunden, Einwohner/innen

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	3,59 €	3,54 €	3,06 €

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	0,00	0,00	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,30	0,30	0,00

110201 Markt

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24.195,99	28.500,00	0,00	23.649,26	-4.850,74
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	21.328,80	18.000,00	0,00	22.728,50	4.728,50
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.117,50	7.000,00	0,00	3.337,88	-3.662,12
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.697,54	0,00	0,00	785,78	785,78
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**51.339,83**	**53.500,00**	**0,00**	**50.501,42**	**-2.998,58**
11	-	Personalaufwendungen	-20.674,74	-20.641,00	0,00	-14.370,03	6.270,97
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-34.123,53	-31.550,00	0,00	-31.822,33	-272,33
15	-	Transferaufwendungen	-19.252,00	-19.445,00	0,00	-19.445,00	0,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.126,35	-4.585,00	0,00	-220,16	4.364,84
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-77.176,62**	**-76.221,00**	**0,00**	**-65.857,52**	**10.363,48**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-25.836,79**	**-22.721,00**	**0,00**	**-15.356,10**	**7.364,90**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-25.836,79**	**-22.721,00**	**0,00**	**-15.356,10**	**7.364,90**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-25.836,79**	**-22.721,00**	**0,00**	**-15.356,10**	**7.364,90**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-25.836,79**	**-22.721,00**	**0,00**	**-15.356,10**	**7.364,90**

110201 Markt

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24.195,99	28.500	0,00	23.562,22	-4.937,78
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	21.328,80	18.000	0,00	22.638,50	4.638,50
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.117,50	7.000	0,00	3.337,88	-3.662,12
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**49.642,29**	**53.500**	**0,00**	**49.538,60**	**-3.961,40**
10	-	Personalauszahlungen	-20.204,32	-20.641	0,00	-15.288,06	5.352,94
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-14.641,62	-31.550	0,00	-46.612,78	-15.062,78
14	-	Transferauszahlungen	-19.252,00	-19.445	0,00	-19.445,00	0,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	-3.126,35	-4.585	0,00	-220,16	4.364,84
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-57.224,29**	**-76.221**	**0,00**	**-81.566,00**	**-5.345,00**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-7.582,00**	**-22.721**	**0,00**	**-32.027,40**	**-9.306,40**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

12 Verkehrsflächen und -anlagen

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	642.975,97	664.732,44	0,00	653.583,25	-11.149,19
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	690.950,64	726.919,01	0,00	668.155,43	-58.763,58
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	4.335,71	4.335,71
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**1.333.926,61**	**1.391.651,45**	**0,00**	**1.326.074,39**	**-65.577,06**
11	-	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-615.606,17	-709.350,00	0,00	-612.495,28	96.854,72
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-1.727.048,90	-1.816.803,95	0,00	-1.744.759,99	72.043,96
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-163,58	-4.171,00	0,00	-1.056,08	3.114,92
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-2.342.818,65**	**-2.530.324,95**	**0,00**	**-2.358.311,35**	**172.013,60**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-1.008.892,04**	**-1.138.673,50**	**0,00**	**-1.032.236,96**	**106.436,54**
19	+	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-1.008.892,04**	**-1.138.673,50**	**0,00**	**-1.032.236,96**	**106.436,54**
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-1.008.892,04**	**-1.138.673,50**	**0,00**	**-1.032.236,96**	**106.436,54**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-1.008.892,04**	**-1.138.673,50**	**0,00**	**-1.032.236,96**	**106.436,54**

12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres 2017 EUR	davon Er-mächtigungs-übertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	87.205,06	109.400	0,00	106.045,52	-3.354,48
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
7	+	Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**87.205,06**	**109.400**	**0,00**	**106.045,52**	**-3.354,48**
10	-	Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
11	-	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-614.208,69	-709.350	0,00	-611.745,66	97.604,34
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14	-	Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	-163,58	-4.171	0,00	-1.056,08	3.114,92
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-614.372,27**	**-713.521**	**0,00**	**-612.801,74**	**100.719,26**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-527.167,21**	**-604.121**	**0,00**	**-506.756,22**	**97.364,78**
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	584.900,00	1.675.172	0,00	547.100,00	-1.128.072,00
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	406.730,23	510.000	0,00	106.464,66	-403.535,34
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**991.630,23**	**2.185.172**	**0,00**	**653.564,66**	**-1.531.607,34**
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-72.951,09	-135.000	0,00	-36.964,32	98.035,68
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.353.195,66	-4.309.274	-2.746.527,00	-1.080.924,53	3.228.349,47
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-110.000	0,00	0,00	110.000,00
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-2.426.146,75**	**-4.554.274**	**-2.746.527,00**	**-1.117.888,85**	**3.436.385,15**

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres 2017 EUR	davon Er-mächtigungs-übertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.434.516,52	-2.369.102	-2.746.527,00	-464.324,19	1.904.777,81

120101 Gemeindestraßen

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 2 Finanzen
Fachbereich 3 Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
Fachbereich 6 Stadtplanung, Bauen und Liegenschaften (bis 31.10.2017)
Fachbereich 8 Wirtschaftsförderung und Grundstücksmanagement (ab 01.11.2017)

Verantwortliche Person(en)
Stephan Grundmann (finanzwirtschaftliche Angelegenheiten)
Tobias Fuß (Sondernutzungen)
Christina Kutschaty (Grundstücksangelegenheiten – bis 31.10.2017)
Stefan Roellofs (Grundstücksangelegenheiten – ab 01.11.2017)

Auftragsgrundlage:
Straßen- und Wegegesetz NRW, Sondernutzungssatzung

Beschreibung:
Für die Unterhaltung und den Ausbau des Infrastrukturvermögens der Stadt Xanten ist der **DBX** zuständig. In diesem Produkt werden u.a. die finanzwirtschaftlichen Vorgänge (z.B. Abschreibungen) abgebildet, da das Infrastrukturvermögen buchhalterisch bei der Stadt Xanten geführt wird. Die vom DBX geplanten Investitionen in das Infrastrukturvermögen werden sowohl im Wirtschaftsplan des DBX als auch unter diesem Produkt abgebildet.

Allgemeine Ziele:
Guter baulicher Zustand sämtlicher Verbindungswege

Zielgruppen:
Alle Nutzer der Straßen und Wege

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	107,98 €	116,31 €	108,29€

120101 Gemeindestraßen

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	642.975,97	664.732,44	0,00	653.583,25	-11.149,19
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	604.074,87	617.519,01	0,00	604.527,16	-12.991,85
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	4.335,71	4.335,71
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**1.247.050,84**	**1.282.251,45**	**0,00**	**1.262.446,12**	**-19.805,33**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-595.426,37	-680.850,00	0,00	-583.587,22	97.262,78
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-1.727.048,90	-1.816.803,95	0,00	-1.744.759,99	72.043,96
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-163,58	-4.171,00	0,00	-1.056,08	3.114,92
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-2.322.638,85**	**-2.501.824,95**	**0,00**	**-2.329.403,29**	**172.421,66**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-1.075.588,01**	**-1.219.573,50**	**0,00**	**-1.066.957,17**	**152.616,33**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-1.075.588,01**	**-1.219.573,50**	**0,00**	**-1.066.957,17**	**152.616,33**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-1.075.588,01**	**-1.219.573,50**	**0,00**	**-1.066.957,17**	**152.616,33**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-1.075.588,01**	**-1.219.573,50**	**0,00**	**-1.066.957,17**	**152.616,33**

120101 Gemeindestraßen

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-595.412,37	-680.850	0,00	-583.601,22	97.248,78
15	-	Sonstige Auszahlungen	-163,58	-4.171	0,00	-1.056,08	3.114,92
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-595.575,95**	**-685.021**	**0,00**	**-584.657,30**	**100.363,70**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-595.575,95**	**-685.021**	**0,00**	**-584.657,30**	**100.363,70**
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	584.900,00	1.675.172	0,00	547.100,00	-1.128.072,00
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	406.730,23	510.000	0,00	106.464,66	-403.535,34
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**991.630,23**	**2.185.172**	**0,00**	**653.564,66**	**-1.531.607,34**
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-72.951,09	-135.000	0,00	-36.964,32	98.035,68
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.353.195,66	-4.309.274	-2.746.527,00	-1.080.924,53	3.228.349,47
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-110.000	0,00	0,00	110.000,00
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-2.426.146,75**	**-4.554.274**	**-2.746.527,00**	**-1.117.888,85**	**3.436.385,15**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-1.434.516,52**	**-2.369.102**	**-2.746.527,00**	**-464.324,19**	**1.904.777,81**

120101 Gemeindestraßen

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100023: Grunderwerb u. -verkauf für Straßenbau							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-7.911,84	-80.000	0,00	-24.456,04	55.543,96
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-7.911,84**	**-80.000**	**0,00**	**-24.456,04**	**55.543,96**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-7.911,84**	**-80.000**	**0,00**	**-24.456,04**	**55.543,96**
7100024: Alleenradweg							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-110.000	0,00	0,00	110.000,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-110.000**	**0,00**	**0,00**	**110.000,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-110.000**	**0,00**	**0,00**	**110.000,00**
7100025: Radweg Boxteler Bahn							
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	480.000,00	241.600	0,00	347.100,00	105.500,00
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**480.000,00**	**241.600**	**0,00**	**347.100,00**	**105.500,00**
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-18.352,99	-55.000	0,00	-12.508,28	42.491,72
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-801.273,00	-746.727	-346.727,00	-77.000,00	669.727,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-819.625,99**	**-801.727**	**-346.727,00**	**-89.508,28**	**712.218,72**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-339.625,99**	**-560.127**	**-346.727,00**	**257.591,72**	**817.718,72**
7100035: Erprather Eck							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-230.000,00	0	0,00	-105.438,59	-105.438,59
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-230.000,00**	**0**	**0,00**	**-105.438,59**	**-105.438,59**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-230.000,00**	**0**	**0,00**	**-105.438,59**	**-105.438,59**
7100036: Gewerbegebiet Birten							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-600.000	0,00	-533.000,00	67.000,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-600.000**	**0,00**	**-533.000,00**	**67.000,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-600.000**	**0,00**	**-533.000,00**	**67.000,00**

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100042: Rheinstraße von Karthaus bis Klever Str.							
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	30.732,10	0	0,00	106.464,66	106.464,66
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**30.732,10**	**0**	**0,00**	**106.464,66**	**106.464,66**
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**30.732,10**	**0**	**0,00**	**106.464,66**	**106.464,66**
7100072: Buswartehallen							
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	104.900,00	163.572	0,00	0,00	-163.572,00
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**104.900,00**	**163.572**	**0,00**	**0,00**	**-163.572,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-151.202,53	-181.747	0,00	-4.203,38	177.543,62
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-151.202,53**	**-181.747**	**0,00**	**-4.203,38**	**177.543,62**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-46.302,53**	**-18.175**	**0,00**	**-4.203,38**	**13.971,62**
7100088: Wendehammer Erprather Weg							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	-69.193,89	-69.193,89
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**-69.193,89**	**-69.193,89**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**-69.193,89**	**-69.193,89**
7100089: Wintjeskat							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-46.686,26	0	0,00	0,00	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-49.412,89	0	0,00	0,00	0,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-96.099,15**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-96.099,15**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7100091: Clossenweg							
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	113.686,00	0	0,00	0,00	0,00
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**113.686,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**113.686,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7100092: Alter Rheinweg Ausbau							
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	109.498,39	0	0,00	0,00	0,00
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**109.498,39**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**109.498,39**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100093: Kronemannstraße Ausbau							
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	152.813,74	0	0,00	0,00	0,00
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**152.813,74**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**152.813,74**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7100111: Parkplatz APX							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.814,81	0	0,00	0,00	0,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-4.814,81**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-4.814,81**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7100113: Ostwall (Rheinstr. - Spülsteg)							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-60.000,00	0	0,00	0,00	0,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-60.000,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-60.000,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7100114: Viktorstr./L480 - Lüttinger Straße							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-160.000,00	-380.000	-380.000,00	0,00	380.000,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-160.000,00**	**-380.000**	**-380.000,00**	**0,00**	**380.000,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-160.000,00**	**-380.000**	**-380.000,00**	**0,00**	**380.000,00**
7100115: Fildersteg (Westwall - Parkplatz)							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	13.007,57	0	0,00	0,00	0,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**13.007,57**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**13.007,57**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7100120: Straße Baugebiet Landwehr							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-360.000,00	-470.000	-370.000,00	-57.088,67	412.911,33
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-360.000,00**	**-470.000**	**-370.000,00**	**-57.088,67**	**412.911,33**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-360.000,00**	**-470.000**	**-370.000,00**	**-57.088,67**	**412.911,33**

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100132: Heinrich-Lensing-Straße							
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	1.220.000	0,00	200.000,00	-1.020.000,00
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	510.000	0,00	0,00	-510.000,00
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**1.730.000**	**0,00**	**200.000,00**	**-1.530.000,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-1.330.000	-1.330.000,00	-235.000,00	1.095.000,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-1.330.000**	**-1.330.000,00**	**-235.000,00**	**1.095.000,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**400.000**	**-1.330.000,00**	**-35.000,00**	**-435.000,00**
7100152: Birgittenstraße							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-225.000,00	-81.300	-81.300,00	0,00	81.300,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-225.000,00**	**-81.300**	**-81.300,00**	**0,00**	**81.300,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-225.000,00**	**-81.300**	**-81.300,00**	**0,00**	**81.300,00**
7100153: Katharinastraße							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-60.000,00	-40.000	-40.000,00	0,00	40.000,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-60.000,00**	**-40.000**	**-40.000,00**	**0,00**	**40.000,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-60.000,00**	**-40.000**	**-40.000,00**	**0,00**	**40.000,00**
7100154: Alte Schulstraße							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-264.500,00	-198.500	-198.500,00	0,00	198.500,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-264.500,00**	**-198.500**	**-198.500,00**	**0,00**	**198.500,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-264.500,00**	**-198.500**	**-198.500,00**	**0,00**	**198.500,00**
7100194: Kolpingstraße							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-30.000	0,00	0,00	30.000,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-30.000**	**0,00**	**0,00**	**30.000,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-30.000**	**0,00**	**0,00**	**30.000,00**
7100200: Philipp-Houben-Straße							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-51.000	0,00	0,00	51.000,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-51.000**	**0,00**	**0,00**	**51.000,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-51.000**	**0,00**	**0,00**	**51.000,00**

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100203: Barrierefreiheit Immunität							
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	50.000	0,00	0,00	-50.000,00
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**50.000**	**0,00**	**0,00**	**-50.000,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-150.000	0,00	0,00	150.000,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-150.000**	**0,00**	**0,00**	**150.000,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-100.000**	**0,00**	**0,00**	**100.000,00**
7100223: Nebenanlage Uedemer Str.							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-50.000	0,00	0,00	50.000,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-50.000**	**0,00**	**0,00**	**50.000,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-50.000**	**0,00**	**0,00**	**50.000,00**

120201 Straßenreinigung

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 3 Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung

Verantwortliche Person(en)
Tobias Fuß

Auftragsgrundlage:
Straßenreinigungsgesetz, Satzung über die Straßenreinigung in Xanten

Beschreibung:
Zur Gefahrenvermeidung hat die Stadt Xanten für die Reinigung der Straßen zu sorgen. Per Satzung besteht die Möglichkeit, die Straßenreinigung den Anliegern zu übertragen. In den Fällen, in denen die Straßenreinigung von der Stadt Xanten übernommen wird, werden entsprechende Gebühren erhoben. Der Winterdienst wird vom DBX wahrgenommen.

Der Fachbereich 3 schreibt Grundstückseigentümer an, die der Straßenreinigung und / oder Winterwartung nicht in dem erforderlichen Umfang nachkommen und fordert diese mit Hinweis auf die einschlägigen Bestimmungen zur Reinigung auf.

Allgemeine Ziele:
Termingerechte, wirtschaftliche, flexible, zuverlässige Organisation der Straßenreinigung und des Winterdienstes, Gewährleistung der Verkehrssicherheit

Zielgruppen:
Verkehrsteilnehmer, Grundstückseigentümer, Einwohner

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Durchschnittliche Kosten je umlagefähigen Frontmeter Straßenreinigung	1,36 €	1,95 €	1,95 €
Durchschnittliche Kosten je umlagefähigen Frontmeter Winterwartung Teil I	0,19 €	0,15 €	0,18 €
Durchschnittliche Kosten je umlagefähigen Frontmeter Winterwartung Teil 2	1,23 €	1,12 €	1,12 €
Aufwand je Einwohner	0,94 €	1,32 €	1,34 €

120201 Straßenreinigung

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	86.875,77	109.400,00	0,00	63.628,27	-45.771,73
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**86.875,77**	**109.400,00**	**0,00**	**63.628,27**	**-45.771,73**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-20.179,80	-28.500,00	0,00	-28.908,06	-408,06
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-20.179,80**	**-28.500,00**	**0,00**	**-28.908,06**	**-408,06**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**66.695,97**	**80.900,00**	**0,00**	**34.720,21**	**-46.179,79**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**66.695,97**	**80.900,00**	**0,00**	**34.720,21**	**-46.179,79**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**66.695,97**	**80.900,00**	**0,00**	**34.720,21**	**-46.179,79**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**66.695,97**	**80.900,00**	**0,00**	**34.720,21**	**-46.179,79**

120201 Straßenreinigung

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	87.205,06	109.400	0,00	106.045,52	-3.354,48
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**87.205,06**	**109.400**	**0,00**	**106.045,52**	**-3.354,48**
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-18.796,32	-28.500	0,00	-28.144,44	355,56
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-18.796,32**	**-28.500**	**0,00**	**-28.144,44**	**355,56**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**68.408,74**	**80.900**	**0,00**	**77.901,08**	**-2.998,92**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

15 Wirtschaft und Tourismus

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
1		Steuern und ähnliche Abgaben	87.802,55	100.000,00	0,00	93.115,03	-6.884,97
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.508,87	116.166,34	0,00	47.810,84	-68.355,50
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	20,00	20,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	869,76	10.000,00	0,00	869,76	-9.130,24
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.550,00	12.000,00	0,00	11.588,06	-411,94
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	810.562,57	1.385.800,00	0,00	1.056.582,51	-329.217,49
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**916.293,75**	**1.623.966,34**	**0,00**	**1.209.986,20**	**-413.980,14**
11	-	Personalaufwendungen	-133.830,59	-130.215,00	0,00	-141.844,91	-11.629,91
12	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.363,22	-6.000,00	0,00	-1.173,42	4.826,58
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-25.171,91	-46.131,99	0,00	-23.185,11	22.946,88
15	-	Transferaufwendungen	-468.935,33	-466.293,00	0,00	-440.046,45	26.246,55
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-23.756,78	-85.150,00	0,00	-25.230,40	59.919,60
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-655.057,83**	**-733.789,99**	**0,00**	**-631.480,29**	**102.309,70**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**261.235,92**	**890.176,35**	**0,00**	**578.505,91**	**-311.670,44**
19	+	Finanzerträge	10.430,17	10.380,00	0,00	11.938,93	1.558,93
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**10.430,17**	**10.380,00**	**0,00**	**11.938,93**	**1.558,93**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**271.666,09**	**900.556,35**	**0,00**	**590.444,84**	**-310.111,51**
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**271.666,09**	**900.556,35**	**0,00**	**590.444,84**	**-310.111,51**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**271.666,09**	**900.556,35**	**0,00**	**590.444,84**	**-310.111,51**

15 Wirtschaft und Tourismus

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
1		Steuern und ähnliche Abgaben	88.316,04	100.000	0,00	95.025,75	-4.974,25
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	90.300	0,00	40.302,00	-49.998,00
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	20,00	20,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	869,76	10.000	0,00	869,76	-9.130,24
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.550,00	12.000	0,00	11.588,06	-411,94
7	+	Sonstige Einzahlungen	789.602,63	836.000	0,00	848.395,61	12.395,61
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	10.430,17	10.380	0,00	11.938,93	1.558,93
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**898.768,60**	**1.058.680**	**0,00**	**1.008.140,11**	**-50.539,89**
10	-	Personalauszahlungen	-127.010,04	-128.991	0,00	-141.374,03	-12.383,03
11	-	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.334,93	-6.000	0,00	-1.187,41	4.812,59
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14	-	Transferauszahlungen	-468.862,43	-466.293	0,00	-440.004,78	26.288,22
15	-	Sonstige Auszahlungen	-21.641,86	-85.150	0,00	-27.337,32	57.812,68
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-620.849,26**	**-686.434**	**0,00**	**-609.903,54**	**76.530,46**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**277.919,34**	**372.246**	**0,00**	**398.236,57**	**25.990,57**
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	128.538,71	1.300.960	0,00	1.554.585,09	253.625,09
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	654.358,77	898.000	0,00	390.497,82	-507.502,18
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	163.761	0,00	397.851,94	234.090,94
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**782.897,48**	**2.362.721**	**0,00**	**2.342.934,85**	**-19.786,15**
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-10.250,15	0	0,00	0,00	0,00
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-149.513,44	-5.216.237	-1.686.236,56	-2.969.923,53	2.246.313,03
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-231.907,53	-500.000	0,00	-460.000,00	40.000,00
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-391.671,12**	**-5.716.237**	**-1.686.236,56**	**-3.429.923,53**	**2.286.313,03**

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres 2017 EUR	davon Er-mächtigungs-übertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	391.226,36	-3.353.516	-1.686.236,56	-1.086.988,68	2.266.526,88

150101 Beteiligungen an Versorgungsbetrieben

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 1 Service und Personal

Verantwortliche Person(en)
Thomas Rynders

Auftragsgrundlage:
Konzessionsabgabenverordnung, Konzessionsabgabengesetz, Energiewirtschaftsgesetz

Beschreibung:
Die Stadt Xanten unterhält keine eigenen Elektrizitäts- und Gasversorgungseinrichtungen. Bei der Wasserversorgung ist sie minderheitsbeteiligt. Die Stadt Xanten stellt ihre öffentlichen Flächen für die Versorgungsleitungen zur Verfügung. Aus diesem Grunde erhält die Stadt im Rahmen abgeschlossener Konzessionsverträge Konzessionsabgaben.

Allgemeine Ziele:
Wahrnehmung der Rechte und Pflichten nach den einschlägigen Rechtsvorschriften, um eine möglichst sichere, preisgünstige, verbraucherfreundliche, umweltverträgliche und leistungsgebundene Versorgung zum Wohle der Allgemeinheit zu erhalten.

Zielgruppen:
Versorgungsträger, Stadt Xanten

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Erträge je Einwohner (Elektrizität)	23,66 €	25,34 €	25,61 €
Erträge je Einwohner (Gas)	2,12 €	2,70 €	2,51 €
Erträge je Einwohner (Wasser)	9,62 €	9,86 €	10,28 €

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	0,05	0,05	0,05
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00

150101 Beteiligungen an Versorgungsbetrieben

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	782.282,81	836.000,00	0,00	849.540,51	13.540,51
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**782.282,81**	**836.000,00**	**0,00**	**849.540,51**	**13.540,51**
11	-	Personalaufwendungen	-4.646,92	-4.424,00	0,00	-4.917,52	-493,52
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-18,31	-100,00	0,00	-13,10	86,90
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-4.665,23**	**-4.524,00**	**0,00**	**-4.930,62**	**-406,62**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**777.617,58**	**831.476,00**	**0,00**	**844.609,89**	**13.133,89**
19	+	Finanzerträge	10.430,17	10.380,00	0,00	11.938,93	1.558,93
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**10.430,17**	**10.380,00**	**0,00**	**11.938,93**	**1.558,93**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**788.047,75**	**841.856,00**	**0,00**	**856.548,82**	**14.692,82**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**788.047,75**	**841.856,00**	**0,00**	**856.548,82**	**14.692,82**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**788.047,75**	**841.856,00**	**0,00**	**856.548,82**	**14.692,82**

150101 Beteiligungen an Versorgungsbetrieben

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7	+	Sonstige Einzahlungen	789.602,63	836.000	0,00	835.085,58	-914,42
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	10.430,17	10.380	0,00	11.938,93	1.558,93
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**800.032,80**	**846.380**	**0,00**	**847.024,51**	**644,51**
10	-	Personalauszahlungen	-3.126,75	-3.200	0,00	-3.261,16	-61,16
15	-	Sonstige Auszahlungen	-18,31	-100	0,00	-13,10	86,90
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-3.145,06**	**-3.300**	**0,00**	**-3.274,26**	**25,74**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**796.887,74**	**843.080**	**0,00**	**843.750,25**	**670,25**
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	163.761	0,00	397.851,94	234.090,94
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**163.761**	**0,00**	**397.851,94**	**234.090,94**
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-231.907,53	-500.000	0,00	-460.000,00	40.000,00
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-231.907,53**	**-500.000**	**0,00**	**-460.000,00**	**40.000,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-231.907,53**	**-336.239**	**0,00**	**-62.148,06**	**274.090,94**

150101 Beteiligungen an Versorgungsbetrieben

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100081: Darlehen Grafschaft Moers							
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	4.090,34	4.090,34
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**4.090,34**	**4.090,34**
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**4.090,34**	**4.090,34**
7100099: Erwerb Gesellschaftsanteile KDN							
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-101.907,53	0	0,00	0,00	0,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-101.907,53**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-101.907,53**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7100103: Netzwerke GmbH Xanten							
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	230.000,00	230.000,00
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**230.000,00**	**230.000,00**
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-130.000,00	-500.000	0,00	-460.000,00	40.000,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-130.000,00**	**-500.000**	**0,00**	**-460.000,00**	**40.000,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-130.000,00**	**-500.000**	**0,00**	**-230.000,00**	**270.000,00**
7100206: Rückzahlung Ausleihung KDN							
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	163.761	0,00	163.761,60	0,60
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**163.761**	**0,00**	**163.761,60**	**0,60**
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**163.761**	**0,00**	**163.761,60**	**0,60**

150201 Stadtbusverkehr

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 1 Service und Personal

Verantwortliche Person(en)
Thomas Rynders

Auftragsgrundlage:
Gesetz über den öffentlichen Personennahverkehr NRW,
Förderrichtlinien Haltestelleneinrichtungen

Beschreibung:
Erbringung von Beförderungsleistungen im Linienverkehr auf dem Gebiet der Stadt Xanten durch die Stadtbuslinien SL 40 und SL 42 sowie die Ausstattung der Haltestellen mit Witterungsschutz zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität wartender Fahrgäste einschließlich einer barrierefreien Gestaltung.

Allgemeine Ziele:
Der ÖPNV ist bezüglich der Linienführung so zu gestalten, dass die Anbindung der Ortschaften zur Innenstadt, zu den Verbrauchermärkten aber auch zur Anbindung an die Regionallinien und an die Schiene erfolgt.
Mit ausreichenden Haltestellen und einer ihrer Funktion und Bedeutung gerechten Ausstattung sowie mit der Einhaltung des Stundentaktes soll eine Qualitätsverbesserung auf den Stadtbuslinien erreicht werden.

Zielgruppen:
Alle Einwohner/innen, Verkehrsteilnehmer, Touristen

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	0,09 €	0,28 €	0,29 €

150201 Stadtbusverkehr

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
15	-	Transferaufwendungen	-1.999,20	-6.000,00	0,00	-6.253,45	-253,45
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-1.999,20**	**-6.000,00**	**0,00**	**-6.253,45**	**-253,45**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-1.999,20**	**-6.000,00**	**0,00**	**-6.253,45**	**-253,45**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-1.999,20**	**-6.000,00**	**0,00**	**-6.253,45**	**-253,45**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-1.999,20**	**-6.000,00**	**0,00**	**-6.253,45**	**-253,45**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-1.999,20**	**-6.000,00**	**0,00**	**-6.253,45**	**-253,45**

150201 Stadtbusverkehr

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres 2017 EUR	davon Er-mächtigungs-übertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	-	Transferauszahlungen	-1.999,20	-6.000	0,00	-5.300,53	699,47
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.999,20**	**-6.000**	**0,00**	**-5.300,53**	**699,47**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-1.999,20**	**-6.000**	**0,00**	**-5.300,53**	**699,47**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

150301 Wirtschaftsförderung

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 8 Wirtschaftsförderung

Verantwortliche Person(en)
Helmut Derksen

Auftragsgrundlage:
Ratsbeschlüsse

Beschreibung:
Die Wirtschaftsförderung ist Ansprechpartner für Gewerbetreibende, Investoren, Unternehmen. Zu den Aufgaben zählen vornehmlich:

- Bestandspflege
- Ansiedlungsförderung
- Existenzgründungsförderung

Allgemeine Ziele:
Ziel ist die Förderung des Wirtschaftsstandorts Xanten

Zielgruppen:
Unternehmer, Existenzgründer

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	6,78 €	10,71 €	7,17 €

Mit Ratsbeschluss vom 06.07.2017 beauftragt der Rat die Verwaltung mit einer transparenten Darstellung der Personalentwicklung. Aus diesem Grunde wird im Jahresabschluss die tatsächliche Stellenentwicklung zum 31.12. des abgeschlossenen Haushaltsjahres abgebildet:

Personalentwicklung	Ist 2016	Plan 2017	Ist zum 31.12.2017
Vollzeitstellen Beamte	0,00	0,00	0,50
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	2,00	2,00	2,00

150301 Wirtschaftsförderung

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	50.000,00	0,00	0,00	-50.000,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	20,00	20,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	10.000,00	0,00	0,00	-10.000,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.550,00	12.000,00	0,00	11.588,06	-411,94
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	28.279,76	549.800,00	0,00	207.042,00	-342.758,00
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**37.829,76**	**621.800,00**	**0,00**	**218.650,06**	**-403.149,94**
11	-	Personalaufwendungen	-129.183,67	-125.791,00	0,00	-136.927,39	-11.136,39
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.349,23	-6.000,00	0,00	-796,76	5.203,24
15	-	Transferaufwendungen	0,00	-26.500,00	0,00	0,00	26.500,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-13.397,10	-72.000,00	0,00	-16.405,04	55.594,96
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-145.930,00**	**-230.291,00**	**0,00**	**-154.129,19**	**76.161,81**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-108.100,24**	**391.509,00**	**0,00**	**64.520,87**	**-326.988,13**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-108.100,24**	**391.509,00**	**0,00**	**64.520,87**	**-326.988,13**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-108.100,24**	**391.509,00**	**0,00**	**64.520,87**	**-326.988,13**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-108.100,24**	**391.509,00**	**0,00**	**64.520,87**	**-326.988,13**

150301 Wirtschaftsförderung

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	50.000	0,00	0,00	-50.000,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	20,00	20,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	10.000	0,00	0,00	-10.000,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.550,00	12.000	0,00	11.588,06	-411,94
7	+	Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	13.310,03	13.310,03
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**9.550,00**	**72.000**	**0,00**	**24.918,09**	**-47.081,91**
10	-	Personalauszahlungen	-123.883,29	-125.791	0,00	-136.722,03	-10.931,03
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.334,93	-6.000	0,00	-796,76	5.203,24
14	-	Transferauszahlungen	0,00	-26.500	0,00	0,00	26.500,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	-13.382,10	-72.000	0,00	-16.412,04	55.587,96
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-140.600,32**	**-230.291**	**0,00**	**-153.930,83**	**76.360,17**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-131.050,32**	**-158.291**	**0,00**	**-129.012,74**	**29.278,26**
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	654.358,77	898.000	0,00	390.497,82	-507.502,18
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**654.358,77**	**898.000**	**0,00**	**390.497,82**	**-507.502,18**
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-10.250,15	0	0,00	0,00	0,00
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-830.000	0,00	-830.000,00	0,00
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-10.250,15**	**-830.000**	**0,00**	**-830.000,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**644.108,62**	**68.000**	**0,00**	**-439.502,18**	**-507.502,18**

150301 Wirtschaftsförderung

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7200008: Gewerbegebiet Birten							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-44,37	0	0,00	228.416,00	228.416,00
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**-44,37**	**0**	**0,00**	**228.416,00**	**228.416,00**
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-44,37**	**0**	**0,00**	**228.416,00**	**228.416,00**
7200009: Gewerbegebiet Sonsbecker Straße							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	58.127,34	450.000	0,00	113.578,22	-336.421,78
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**58.127,34**	**450.000**	**0,00**	**113.578,22**	**-336.421,78**
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2.993,09	0	0,00	0,00	0,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-2.993,09**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**55.134,25**	**450.000**	**0,00**	**113.578,22**	**-336.421,78**
7200010: Am Rheintor							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	189.700,00	0	0,00	0,00	0,00
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**189.700,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**189.700,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7200016: Handlungsfeld Zur Bahn Marienbaum							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	406.575,80	0	0,00	48.503,60	48.503,60
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**406.575,80**	**0**	**0,00**	**48.503,60**	**48.503,60**
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-7.257,06	0	0,00	0,00	0,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-7.257,06**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**399.318,74**	**0**	**0,00**	**48.503,60**	**48.503,60**
7200024: Gewerbegebiet Birten II. BA							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	448.000	0,00	0,00	-448.000,00
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**448.000**	**0,00**	**0,00**	**-448.000,00**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-830.000	0,00	-830.000,00	0,00
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**-830.000**	**0,00**	**-830.000,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-382.000**	**0,00**	**-830.000,00**	**-448.000,00**

150401 Tourismusförderung

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 1 Service und Personal

Verantwortliche Person(en)
Thomas Rynders

Auftragsgrundlage:
Rats- und Ausschussbeschlüsse

Beschreibung:
Die Aufgaben zur Tourismusförderung sowie der Verwaltung des Kurbetriebs hat die Stadt Xanten auf die Touristinformation Xanten GmbH (TIX) übertragen. Die TIX erhält dafür eine finanzielle Unterstützung durch die Stadt Xanten.

Allgemeine Ziele:
Mit der Tourismusförderung nimmt die Touristinformation Xanten eine ursprünglich kommunale Aufgabe wahr. Die Privatisierung schafft bessere Rahmenbedingungen für den Betrieb eines modernen, kundenorientierten und effizient arbeitenden Tourismusbüros in Xanten. Die Touristinformation führt als weisungsgebundene Verwaltungshelferin der Stadt Xanten den Kurbetrieb durch (Kurverwaltung der Stadt Xanten).

Künftige Ziele:
Mit der Anerkennung als Luftkurort soll die touristische Attraktivität Xantens weiter gestärkt werden. Es sollen in diesem neue Angebote geschaffen werden.

Zielgruppen:
Besucherinnen und Besucher Xantens, Geschäfte sowie Gastronomie und Beherbergungsbetriebe, Einwohnerinnen und Einwohner Xantens

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	23,36€	22,92 €	21,67 €

150401 Tourismusförderung

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
1		Steuern und ähnliche Abgaben	87.802,55	100.000,00	0,00	93.115,03	-6.884,97
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.508,87	66.166,34	0,00	47.810,84	-18.355,50
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	869,76	0,00	0,00	869,76	869,76
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**96.181,18**	**166.166,34**	**0,00**	**141.795,63**	**-24.370,71**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13,99	0,00	0,00	-376,66	-376,66
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-25.171,91	-46.131,99	0,00	-23.185,11	22.946,88
15	-	Transferaufwendungen	-466.936,13	-433.793,00	0,00	-433.793,00	0,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.341,37	-13.050,00	0,00	-8.812,26	4.237,74
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-502.463,40**	**-492.974,99**	**0,00**	**-466.167,03**	**26.807,96**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**-406.282,22**	**-326.808,65**	**0,00**	**-324.371,40**	**2.437,25**
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-406.282,22**	**-326.808,65**	**0,00**	**-324.371,40**	**2.437,25**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-406.282,22**	**-326.808,65**	**0,00**	**-324.371,40**	**2.437,25**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-406.282,22**	**-326.808,65**	**0,00**	**-324.371,40**	**2.437,25**

150401 Tourismusförderung

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
1		Steuern und ähnliche Abgaben	88.316,04	100.000	0,00	95.025,75	-4.974,25
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	40.300	0,00	40.302,00	2,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	869,76	0	0,00	869,76	869,76
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**89.185,80**	**140.300**	**0,00**	**136.197,51**	**-4.102,49**
10	-	Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	-1.390,84	-1.390,84
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	-390,65	-390,65
14	-	Transferauszahlungen	-466.863,23	-433.793	0,00	-434.704,25	-911,25
15	-	Sonstige Auszahlungen	-8.241,45	-13.050	0,00	-10.912,18	2.137,82
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-475.104,68**	**-446.843**	**0,00**	**-447.397,92**	**-554,92**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-385.918,88**	**-306.543**	**0,00**	**-311.200,41**	**-4.657,41**
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	128.538,71	1.300.960	0,00	1.554.585,09	253.625,09
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**128.538,71**	**1.300.960**	**0,00**	**1.554.585,09**	**253.625,09**
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-149.513,44	-4.386.237	-1.686.236,56	-2.139.923,53	2.246.313,03
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-149.513,44**	**-4.386.237**	**-1.686.236,56**	**-2.139.923,53**	**2.246.313,03**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-20.974,73**	**-3.085.277**	**-1.686.236,56**	**-585.338,44**	**2.499.938,12**

150401 Tourismusförderung

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100164: Kurpark							
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	128.538,71	1.300.960	0,00	1.554.585,09	253.625,09
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**128.538,71**	**1.300.960**	**0,00**	**1.554.585,09**	**253.625,09**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-149.513,44	-4.386.237	-1.686.236,56	-2.139.923,53	2.246.313,03
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**-149.513,44**	**-4.386.237**	**-1.686.236,56**	**-2.139.923,53**	**2.246.313,03**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-20.974,73**	**-3.085.277**	**-1.686.236,56**	**-585.338,44**	**2.499.938,12**

16 Allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
1		Steuern und ähnliche Abgaben	20.243.030,96	20.719.108,00	0,00	20.433.766,66	-285.341,34
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.156.897,00	5.424.345,97	0,00	5.448.480,00	24.134,03
3	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.019,71	3.377,00	0,00	2.397,95	-979,05
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	18.785,00	0,00	18.785,00	0,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	4.432,92	300,00	0,00	8.277,10	7.977,10
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**25.407.380,59**	**26.165.915,97**	**0,00**	**25.911.706,71**	**-254.209,26**
11	-	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-106.166,13	0,00	0,00	-101.850,77	-101.850,77
15	-	Transferaufwendungen	-14.608.614,86	-15.059.302,00	0,00	-14.983.445,82	75.856,18
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-77,90	-50,00	0,00	-77,18	-27,18
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-14.714.858,89**	**-15.059.352,00**	**0,00**	**-15.085.373,77**	**-26.021,77**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**10.692.521,70**	**11.106.563,97**	**0,00**	**10.826.332,94**	**-280.231,03**
19	+	Finanzerträge	206.184,47	200.000,00	0,00	21.251,70	-178.748,30
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-529.646,44	-568.400,00	0,00	-523.442,10	44.957,90
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**-323.461,97**	**-368.400,00**	**0,00**	**-502.190,40**	**-133.790,40**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**10.369.059,73**	**10.738.163,97**	**0,00**	**10.324.142,54**	**-414.021,43**
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**10.369.059,73**	**10.738.163,97**	**0,00**	**10.324.142,54**	**-414.021,43**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**10.369.059,73**	**10.738.163,97**	**0,00**	**10.324.142,54**	**-414.021,43**

16 Allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
1		Steuern und ähnliche Abgaben	19.716.688,08	20.719.108	0,00	20.713.657,61	-5.450,39
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.156.897,00	5.419.270	0,00	5.448.480,00	29.210,00
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.399,31	3.377	0,00	4.119,58	742,58
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	18.785	0,00	18.785,00	0,00
7	+	Sonstige Einzahlungen	617,60	300	0,00	659,50	359,50
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	39.481,73	200.000	0,00	199.320,15	-679,85
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**24.917.083,72**	**26.360.840**	**0,00**	**26.385.021,84**	**24.181,84**
10	-	Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
11	-	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-536.541,61	-568.400	0,00	-505.056,80	63.343,20
14	-	Transferauszahlungen	-14.503.160,40	-15.059.302	0,00	-14.935.297,87	124.004,13
15	-	Sonstige Auszahlungen	0,00	-50	0,00	0,00	50,00
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-15.039.702,01**	**-15.627.752**	**0,00**	**-15.440.354,67**	**187.397,33**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**9.877.381,71**	**10.733.088**	**0,00**	**10.944.667,17**	**211.579,17**
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.337.450,21	1.817.854	0,00	1.174.635,78	-643.218,22
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**1.337.450,21**	**1.817.854**	**0,00**	**1.174.635,78**	**-643.218,22**
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0,00	0,00
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschrie-bener Ansatz des Haushalts-jahres 2017 EUR	davon Er-mächtigungs-übertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	1.337.450,21	1.817.854	0,00	1.174.635,78	-643.218,22

160101 Steuern, Zuweisungen, Umlagen

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 2 Finanzen

Verantwortliche Person(en)
Stephan Grundmann

Auftragsgrundlage:
Rechtliche Grundlagen zum kommunalen Finanzausgleich, Gemeindeordnung, Kreisordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Steuerrecht, Kommunalabgabengesetz, Kommunales Finanzmanagementgesetz

Beschreibung:
Bereitstellung und Abwicklung der Zahlungen/Zahlungseingänge im Rahmen der allgemeinen Finanzwirtschaft, Rücklagenbildung und –verwaltung

Allgemeine Ziele:
Wirtschaftliches Planen und Handeln im Rahmen des allgemeinen Steuerverbundes und Umlageverfahrens unter Beachtung der rechtlichen Grundlagen, Handeln nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen, Bildung/Bewahrung eines angemessenen Rücklagenbestandes

Zielgruppen:
Stadt Xanten, Xantener Bürgerschaft, Aufsichtsbehörde, Land NRW

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Einkommenssteuererträge je Einwohner	415,98 €	442,23 €	440,02€
Gewerbesteuererträge je Einwohner	270,56 €	260,34 €	239,99 €
Kreisumlage je Einwohner	625,94 €	647,29 €	640,26 €
Schlüsselzuweisung je Einwohner	238,04 €	251,94 €	251,94€

160101 Steuern, Zuweisungen, Umlagen

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
1		Steuern und ähnliche Abgaben	20.243.030,96	20.719.108,00	0,00	20.433.766,66	-285.341,34
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.156.897,00	5.424.345,97	0,00	5.448.480,00	24.134,03
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.019,71	3.377,00	0,00	2.397,95	-979,05
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	18.785,00	0,00	18.785,00	0,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	4.432,92	300,00	0,00	8.277,10	7.977,10
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**25.407.380,59**	**26.165.915,97**	**0,00**	**25.911.706,71**	**-254.209,26**
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-106.166,13	0,00	0,00	-101.850,77	-101.850,77
15	-	Transferaufwendungen	-14.608.614,86	-15.059.302,00	0,00	-14.983.445,82	75.856,18
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-77,90	-50,00	0,00	-77,18	-27,18
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-14.714.858,89**	**-15.059.352,00**	**0,00**	**-15.085.373,77**	**-26.021,77**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**10.692.521,70**	**11.106.563,97**	**0,00**	**10.826.332,94**	**-280.231,03**
19	+	Finanzerträge	205.726,00	200.000,00	0,00	15.446,00	-184.554,00
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-8.232,00	-50.000,00	0,00	-16.083,00	33.917,00
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**197.494,00**	**150.000,00**	**0,00**	**-637,00**	**-150.637,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**10.890.015,70**	**11.256.563,97**	**0,00**	**10.825.695,94**	**-430.868,03**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**10.890.015,70**	**11.256.563,97**	**0,00**	**10.825.695,94**	**-430.868,03**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**10.890.015,70**	**11.256.563,97**	**0,00**	**10.825.695,94**	**-430.868,03**

160101 Steuern, Zuweisungen, Umlagen

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
1		Steuern und ähnliche Abgaben	19.716.688,08	20.719.108	0,00	20.713.657,61	-5.450,39
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.156.897,00	5.419.270	0,00	5.448.480,00	29.210,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.399,31	3.377	0,00	4.119,58	742,58
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	18.785	0,00	18.785,00	0,00
7	+	Sonstige Einzahlungen	617,60	300	0,00	659,50	359,50
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	39.111,00	200.000	0,00	195.470,48	-4.529,52
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**24.916.712,99**	**26.360.840**	**0,00**	**26.381.172,17**	**20.332,17**
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-9.367,00	-50.000	0,00	-15.937,00	34.063,00
14	-	Transferauszahlungen	-14.503.160,40	-15.059.302	0,00	-14.935.297,87	124.004,13
15	-	Sonstige Auszahlungen	0,00	-50	0,00	0,00	50,00
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-14.512.527,40**	**-15.109.352**	**0,00**	**-14.951.234,87**	**158.117,13**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**10.404.185,59**	**11.251.488**	**0,00**	**11.429.937,30**	**178.449,30**
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.337.450,21	1.817.854	0,00	1.174.635,78	-643.218,22
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**1.337.450,21**	**1.817.854**	**0,00**	**1.174.635,78**	**-643.218,22**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**1.337.450,21**	**1.817.854**	**0,00**	**1.174.635,78**	**-643.218,22**

160101 Steuern, Zuweisungen, Umlagen

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleichender Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
7100027: Allg. Zuweisungen							
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.302.373,71	1.792.074	0,00	1.148.855,15	-643.218,85
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**1.302.373,71**	**1.792.074**	**0,00**	**1.148.855,15**	**-643.218,85**
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**1.302.373,71**	**1.792.074**	**0,00**	**1.148.855,15**	**-643.218,85**
7100158: Förderung schulische Inklusion							
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	35.076,50	25.780	0,00	25.780,63	0,63
6	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**35.076,50**	**25.780**	**0,00**	**25.780,63**	**0,63**
13	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
14	**=**	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**35.076,50**	**25.780**	**0,00**	**25.780,63**	**0,63**

160201 Sonstige allg. Finanzwirtschaft

Verantwortliche Organisationseinheit
Fachbereich 2 Finanzen

Verantwortliche Person(en)
Stephan Grundmann

Auftragsgrundlage:
Rechtliche Grundlagen zum kommunalen Finanzausgleich, Gemeindeordnung, Kreisordnung, Gemeindehaushaltsverordnung

Beschreibung:
Kreditwirtschaft der Stadt Xanten

Allgemeine Ziele:
Wirtschaftliches Planen und Handeln im Rahmen der Aufnahme von Darlehen für die Stadt Xanten

Zielgruppen:
Stadt Xanten, Xantener Bürgerschaft, Aufsichtsbehörde, Land NRW, Kreditinstitute

Schlüsselleistungen Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Ist 2017
Aufwand je Einwohner	24,24 €	24,10 €	23,59 €

160201 Sonstige allg. Finanzwirtschaft

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
19	+	Finanzerträge	458,47	0,00	0,00	5.805,70	5.805,70
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-521.414,44	-518.400,00	0,00	-507.359,10	11.040,90
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**-520.955,97**	**-518.400,00**	**0,00**	**-501.553,40**	**16.846,60**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**-520.955,97**	**-518.400,00**	**0,00**	**-501.553,40**	**16.846,60**
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)**	**-520.955,97**	**-518.400,00**	**0,00**	**-501.553,40**	**16.846,60**
31	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
32	**=**	**Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)**	**-520.955,97**	**-518.400,00**	**0,00**	**-501.553,40**	**16.846,60**

160201 Sonstige allg. Finanzwirtschaft

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2016 EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Sp 4 ./. Sp. 2) EUR
			1	2	3	4	5
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	370,73	0	0,00	3.849,67	3.849,67
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**370,73**	**0**	**0,00**	**3.849,67**	**3.849,67**
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-527.174,61	-518.400	0,00	-489.119,80	29.280,20
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-527.174,61**	**-518.400**	**0,00**	**-489.119,80**	**29.280,20**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**-526.803,88**	**-518.400**	**0,00**	**-485.270,13**	**33.129,87**
106	**=**	**Summe (investive Einzahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
113	**=**	**Summe (investive Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
114	**=**	**Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**